



2016	<b>2017</b>	2018	2019	2020	2021	2022
------	-------------	------	------	------	------	------



# Budget 2017

Entwurf des Stadtrats vom 14. September 2016

**Herausgeberin**

Stadt Zürich  
Stadtrat  
Postfach, 8022 Zürich

Tel. 044 412 31 01

[www.stadt-zuerich.ch/fd/de/index/finanzen/budget\\_u\\_rechnung](http://www.stadt-zuerich.ch/fd/de/index/finanzen/budget_u_rechnung)

September, 2016

**Auflage**

250 Exemplare, gedruckt auf Steinbeis paper 4.0 Classic White  
(100 % Recyclingpapier)

## Inhaltsverzeichnis

1 Weisung des Stadtrats an den Gemeinderat	5
2 Auswertungen	37
2.1 Laufende Rechnung	38
2.2 Investitionsrechnung	39
2.3 Aufwand nach Sachgruppen	40
2.4 Ertrag nach Sachgruppen	41
2.5 Investitionsausgaben nach Sachgruppen	42
2.6 Investitionseinnahmen nach Sachgruppen	43
2.7 Selbstfinanzierung	44
2.8 Steuerertrag zu 100% und Steuerfuss	45
2.9 Bruttopersonalaufwand nach Personalkosten	46
2.10 Nettopersonalaufwand nach allgemeiner Gliederung	47
2.11 Stellenwerte nach Departementen	48
2.12 Spezialfinanzierung	49
2.13 Funktionale Gliederung	50
2.14 Abschreibungstabelle	53
3 Erläuterungen	55
3.1 Hinweise zum Zahlenteil und zu den Tabellen	56
3.2 Kennzahldefinitionen	57
3.3 Erläuterungen zur Rechnungslegung	58
3.4 Interne Verzinsung	65
4 Verwaltungsrechnung (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung)	67
4.1 Übersichten	69
4.1.1 Ergebnisse	70
4.1.2 Zusammenzug nach Departementen	71
4.1.3 Zusammenzug nach Sachgruppen	74
4.2 Departemente und Behörden	91
4.2.1 Behörden und Gesamtverwaltung	93
1000 Gemeinde	94
1005 Gemeinderat	96
1007 Finanzkontrolle	98
1010 Beauftragte/r in Beschwerdesachen	100
1015 Stadtrat	102
1020 Stadtkanzlei	104
1025 Rechtskonsulent	106
1035 Datenschutzbeauftragte/r	108
1060 Gesamtverwaltung	110
1070 Betriebsämter	111
1080 Friedensrichterämter	114
4.2.2 Präsidialdepartement	117
1500 Präsidialdepartement Zentrale Verwaltung	118
1501 Kultur	120
1505 Stadtentwicklung Zürich	124
1506 Fachstelle für Gleichstellung	127
1520 Museum Rietberg	129
1530 Bevölkerungsamt	130

1560 Statistik Stadt Zürich	133
1561 Projektstab Stadtrat im Präsidialdepartement	135
1565 Stadtarchiv	137
4.2.3 Finanzdepartement	139
2000 Finanzdepartement Zentrale Verwaltung	140
2015 Finanzverwaltung	145
2016 Kompetenzzentrum Risiko- und Versicherungsmanagement	150
2021 Liegenschaftenverwaltung	152
2022 Wohnliegenschaften	154
2023 Liegenschaften der ehemaligen Gasversorgung	157
2024 Baurechte des Finanzvermögens	158
2025 Restaurants	160
2026 Baulandreserven, Landreserven ausserhalb der Stadt	163
2027 Gewerbe-Immobilien	165
2028 Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	168
2030 Baurechte gemeinnütziger Wohnungsbau	170
2031 Wohnsiedlungen	172
2032 Parkhäuser	175
2040 Steueramt	177
2050 Human Resources Management	178
2051 Stadtweites Case Management am Arbeitsplatz	181
2052 Optimaler Berufseinstieg	183
2080 Organisation und Informatik	184
4.2.4 Polizeidepartement	187
2500 Polizeidepartement Zentrale Verwaltung	188
2501 Schutzraumbautenfonds	190
2505 Parkgebühren	191
2506 Blaue Zonen	193
2520 Stadtpolizei	196
2525 Stadtrichteramt	201
2550 Schutz und Rettung	205
2555 Dienstabteilung Verkehr	212
4.2.5 Gesundheits- und Umweltdepartement	215
3000 Gesundheits- und Umweltdepartement Zentrale Verwaltung	216
3010 Städtische Gesundheitsdienste	219
3020 Pflegezentren der Stadt Zürich	223
3026 Alterszentren Stadt Zürich	224
3030 Stadtspital Waid	225
3035 Stadtspital Triemli	226
3045 Umwelt- und Gesundheitsschutz	227
4.2.6 Tiefbau- und Entsorgungsdepartement	231
3500 Tiefbau- und Entsorgungsdepartement Zentrale Verwaltung	232
3501 Fonds des überkommunalen Strassennetzes	234
3504 Parkraumfonds	236
3506 Vorfinanzierung für den Beitrag der Stadt Zürich an die Kosten für die Einhausung der Autobahn Schwamendingen	237
3515 Tiefbauamt	238
3525 Geomatik + Vermessung	247
3535 Entsorgung + Recycling Zürich Abwasser	248
3550 Entsorgung + Recycling Zürich Abfall	254
3555 Entsorgung + Recycling Zürich Fernwärme	259
3560 Entsorgung + Recycling Zürich Stadtreinigung	264
3570 Grün Stadt Zürich	268

4.2.7 Hochbaudepartement	271
4000 Hochbaudepartement Zentrale Verwaltung	272
4015 Amt für Städtebau	274
4020 Amt für Hochbauten	277
4035 Amt für Baubewilligungen	280
4040 Immobilien Stadt Zürich	282
4.2.8 Departement der Industriellen Betriebe	293
4500 Departement der Industriellen Betriebe Zentrale Verwaltung	294
4502 Vorfinanzierung von Stromsparmassnahmen	297
4525 Wasserversorgung	298
4530 Elektrizitätswerk	302
4540 Verkehrsbetriebe	303
4.2.9 Schul- und Sportdepartement	309
5000 Schul- und Sportdepartement Zentrale Verwaltung	310
5005 Schul- und Büromaterialverwaltung	314
5010 Schulamt	317
5026 Musikschule Konservatorium Zürich	325
5050 Schulgesundheitsdienste	328
5063 Fachschule Viventa	331
5070 Sportamt	334
4.2.10 Sozialdepartement	335
5500 Sozialdepartement Zentrale Verwaltung	336
5510 Support Sozialdepartement	341
5515 Amt für Zusatzleistungen zur AHV/IV	343
5520 Laufbahnzentrum	346
5530 Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde	349
5550 Soziale Dienste	352
5560 Soziale Einrichtungen und Betriebe	356
4.3 Gesperrte Kredite der Investitionsrechnung	361
4.3.1 Gesperrte Kredite der Investitionsrechnung	362
5 Angegliederte Organisationen	365
5.1 Selbständige öffentlich-rechtliche Anstalt	367
9501 Asyl-Organisation Zürich	368
5.2 Verwaltete Stiftungen mit eigener Rechtspersönlichkeit	369
9701 Stiftung Wohnungen für kinderreiche Familien	370
9702 Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich	372
9703 Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen der Stadt Zürich	375
9704 Stiftung für bezahlbare und ökologische Wohnungen	377



**1 Weisung des Stadtrats an den Gemeinderat**







# **Budget 2017 der Stadt Zürich**

**Weisung des Stadtrats  
an den Gemeinderat  
zum Budgetentwurf 2017  
(vom 14. September 2016)**

Gestützt auf § 108 Ziff. 1 i. V. m. § 111 Abs. 1 des Gemeindegesetzes (GG, LS 131.1) unterbreitet der Stadtrat dem Gemeinderat den Entwurf zum Budget 2017.

## Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>DAS BUDGET IM ÜBERBLICK.....</b>	<b>9</b>
1.1	Gesamtbudget	9
1.2	Veränderungen in Rechnungslegung und Darstellung	12
<b>2.</b>	<b>FINANZENTWICKLUNG .....</b>	<b>13</b>
2.1	Aufwand	13
2.1.1	Personalaufwand	13
2.1.2	Stellenwerte	14
2.1.3	Sachaufwand	15
2.1.4	Passivzinsen	16
2.1.5	Abschreibungen	16
2.1.6	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	17
2.1.7	Entschädigungen an Gemeinwesen	17
2.1.8	Eigene Beiträge	17
2.1.9	Durchlaufende Beiträge	18
2.1.10	Interne Verrechnungen	18
2.2	Ertrag	20
2.2.1	Steuerertrag	20
2.2.2	Vermögenserträge	21
2.2.3	Entgelte	21
2.2.4	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	22
2.2.5	Beiträge für eigene Rechnung	23
2.2.6	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	23
2.3	Investitionen	24
2.3.1	Investitionsausgaben	24
2.3.2	Investitionseinnahmen	26
<b>3.</b>	<b>GEMEINDEBETRIEBE .....</b>	<b>27</b>
3.1	Die Gemeindebetriebe im Überblick	27
3.2	Die Gemeindebetriebe im Einzelnen	27
<b>4.</b>	<b>GLOBALBUDGETS.....</b>	<b>29</b>
4.1	Globalbudgets im Überblick	29
4.2	Globalbudgetantrag betreffend Museum Rietberg	29
4.3	Änderungen gegenüber dem Vorjahr	30
<b>5.</b>	<b>ANSTALTEN UND STIFTUNGEN MIT EIGENER RECHTSPERSÖNLICHKEIT .....</b>	<b>35</b>
<b>6.</b>	<b>ANTRÄGE DES STADTRATS.....</b>	<b>36</b>

# 1. Das Budget im Überblick

## 1.1 Gesamtbudget

Die nachfolgenden Ausführungen beschreiben die wichtigsten Faktoren des vom Gemeinderat zu genehmigenden Budgetentwurfs des Stadtrats für das Jahr 2017, sowie bedeutende Veränderungen gegenüber dem Budget des Vorjahrs.

Die finanzpolitischen Schwerpunkte und die Aussichten über das Budgetjahr hinaus werden im Aufgaben- und Finanzplan AFP dargestellt, der dem Gemeinderat als separate Vorlage und in zeitlicher Übereinstimmung mit dem Budget zur Kenntnisnahme vorgelegt wird.

Das Gesamtbudget der Verwaltungsrechnung umfasst die Umsätze des Verwaltungsbereichs und der Gemeindebetriebe. Für das Budgetjahr 2017 zeigt die Verwaltungsrechnung folgendes Bild:

Verwaltungsrechnung (Beträge in Mio. Fr.)	R 2015	B 2016	B 2017	Veränderung zu B 16	
				abs.	in %
Laufende Rechnung					
Aufwand	8 446.0	8 665.2	8 776.9	111.7	1.3%
Ertrag	-8 455.7	-8 673.4	-8 729.5	- 56.1	0.6%
Saldo	- 9.7	- 8.2	47.4	55.6	
(+Aufwandüberschuss/-Ertragsüberschuss)					
Investitionsrechnung					
Ausgaben	858.2	1 168.0	1 281.6	113.6	9.7%
Einnahmen	- 235.0	- 112.1	- 210.8	- 98.7	88.0%
Nettoinvestition	623.2	1 055.9	1 070.8	14.9	1.4%
Finanzierung					
Selbstfinanzierung	696.4	652.5	635.8	- 16.7	-2.6%
Nettoinvestition (NI)	623.2	1 055.9	1 070.8	14.9	1.4%
Finanzierungssaldo	73.2	- 403.4	- 435.0	- 31.6	-7.8%
Selbstfinanzierung in % NI	111.7%	61.8%	59.4%	-2.4%	

Für das Jahr 2017 wird mit einem Aufwandüberschuss von 47,4 Millionen Franken gerechnet. Der Aufwand steigt gegenüber dem Budget des Vorjahrs um 111,7 Millionen Franken, während der Ertrag gegenüber dem Budget des Vorjahres um 56,1 Millionen Franken ansteigt, was eine Verschlechterung des Budgetsaldos gegenüber dem Vorjahr um 55,6 Millionen Franken bewirkt.

Aufwandseitig sind bezüglich Anstieg neben dem höheren Personalaufwand (+16,2 Mio. Fr.) und der Zunahme der Abschreibungen (+16,1 Mio. Fr.) auch der um 20,8 Millionen Franken höhere Ressourcenausgleichsbeitrag an den Kanton, die höheren Entschädigungen an Gemeinwesen (+8,4 Mio. Fr., insbesondere Entschädigungen an den Kanton für die Löhne der Lehrkräfte) sowie die höheren Eigenen Beiträge (+28,5 Mio. Fr.) zu nennen. Eine Abnahme ist beim Sachaufwand (-5,3 Mio. Fr.) und bei den Passivzinsen (-21,9 Mio. Fr.) zu verzeichnen.

Ertragsseitig werden die Steuern (+50,0 Mio. Fr.), die Vermögenserträge (+7,8 Mio. Fr.) und die Beiträge für eigene Rechnung (+1,6 Mio. Fr.) höher erwartet, während die Entgelte (-26,1 Mio. Fr.), die Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung (-2,7 Mio. Fr.) und die Rückerstattungen von Gemeinwesen (-1,3 Mio. Fr.) tiefer budgetiert werden.

Die um 8,7 Millionen Franken tieferen Durchlaufenden Beiträge und die um 67,3 Millionen Franken höheren Internen Verrechnungen wirken sich auf den Saldo nicht aus, da sie aufwand- und ertragsseitig systemgemäss in gleicher Höhe budgetiert werden. 60,0 Millionen Franken des Aufwand- und Ertragsanstiegs ergeben sich aus der neuen Darstellung der Ablieferung des ewz als Interne Verrechnung an den allgemeinen Haushalt.

Die Einlagen in Spezialfinanzierungen sind um 9,8 Millionen Franken und die Entnahmen aus Spezialfinanzierungen um 32,0 Millionen Franken tiefer als im Vorjahr. Netto werden 21,9 Millionen Franken in die Spezialfinanzierungen eingelegt (Vorjahr: Nettoentnahme von 0,3 Mio. Fr.). Im Vorjahr waren bei den Entnahmen 49,9 Millionen Franken enthalten, die den letzten Teil der vom Bezirksrat verlangten Auflösung der Schwankungsreserve für die Aktien der Flughafen Zürich AG umfasste. Infolge vollständiger Auflösung der Schwankungsreserve im Jahr 2016 entfällt diese Entnahme ab 2017.

Folgende Vorgänge im Budget 2017 haben die Veränderung gegenüber dem Budget 2016 im Wesentlichen beeinflusst (Beträge in Millionen Franken):

Aufwand	Veränd.
Personalaufwand	16.2
Sachaufwand	-5.3
Passivzinsen	-21.9
Abschreibungen	16.1
Anteile und Beiträge o. Zweckbindung	20.8
Entschädigungen an Gemeinwesen	8.4
Eigene Beiträge	28.5
Durchlaufende Beiträge	-8.7
Einlagen in Spezialfinanzierungen	-9.7
Interne Verrechnungen	67.3
<b>Total Mehraufwand</b>	<b>111.7</b>
<b>Ertrag</b>	
Steuereinnahmen	50.0
Regalien/Konzessionen	0.2
Vermögenserträge	7.8
Entgelte	-26.1
Anteile und Beiträge o. Zweckbindung	-2.7
Rückerstattungen von Gemeinwesen	-1.3
Beiträge für eigene Rechnung	1.6
Durchlaufende Beiträge	-8.7
Entnahmen aus Spez.fin.	-32.0
Interne Verrechnungen	67.3
<b>Total Mehrerertrag</b>	<b>56.1</b>

Der höhere Personalaufwand von 16,2 Millionen Franken ergibt sich hauptsächlich aus Entfall des Pauschalabzugs für unbesetzte Stellen (Vorjahr 10 Mio. Fr.), Mehrkosten aus Stellenschaffungen (3,9 Mio. Fr.) sowie aus übrigen Veränderungen in Löhnen und Zulagen (5,3 Mio. Fr.). Der bei den Arbeitgeberbeiträgen an Personalversicherungen sich ergebende Minderaufwand von 2,4 Millionen Franken ist auf die pauschal eingestellten Einsparungen aus der Senkung der Pensionskassenbeiträge zurückzuführen.

Der Rückgang beim Sachaufwand ist schwerwiegend auf den tieferen Bedarf an Entschädigungen für den baulichen Unterhalt (-34,5 Mio. Fr.) bei einzelnen Gemeindebetrieben (ERZ Abfall und Abwasser, ewz und Wohnsiedlungen) zurückzuführen. Der Rückgang wird teilweise kompensiert durch höhere Dienstleistungen Dritter (+17,3 Mio. Fr., hauptsächlich Planungs- und Projektierungskosten) und durch höheren übrigen Sachaufwand (+10,9 Mio. Fr., infolge der Neuregelung der Förderung von erneuerbaren Energiequellen und Stromeffizienzmassnahmen im Rahmen der gemeinwirtschaftlichen Leistungen des ewz anstelle von Investitionsbeiträgen des Stromsparmögens).

Da die Geldaufnahmen in den Vorjahren zu tieferen Zinssätzen und in geringerem Umfang erfolgten, als in den Vorjahren bei der Budgetierung angenommen wurde, können die Passivzinsen für 2017 tiefer budgetiert werden als für 2016. Zudem können im Jahr 2017 zur Rückzahlung fällige Anleihen zu voraussichtlich günstigeren Zinssätzen refinanziert werden. Die Abschreibungen steigen aufgrund getätigter und geplanter Investitionen, insbesondere bei der IMMO und beim Stadtspital Triemli (Inbetriebnahme Bettenhaus). Der Anstieg der Abschreibungen wird teilweise kompensiert durch den Wegfall der Direktabschreibung von Investitionsbeiträgen aus dem Stromsparmögens infolge dessen Aufhebung (-7,0 Mio. Fr.).

Der Ressourcenausgleichsbeitrag an den Kanton (Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung) steigt gemäss Berechnung des kantonalen Gemeindeamts infolge der stärker als im kantonalen Durchschnitt gestiegenen städtischen Steuerkraft und des Bevölkerungswachstums um 20,8 Millionen Franken an.

Die Eigenen Beiträge steigen um 28,5 Millionen Franken. Massgebliche Ursache des Anstiegs ist die infolge Auflösung der Reserven aus US-Leasing um 22,7 Millionen Franken höhere Ablieferung der Nebenerträge der VBZ an den ZVV.

Unter den Internen Verrechnungen ist ab 2017 neu die Ablieferung (Umsatzabgabe) des ewz (60,0 Mio. Fr.) zugunsten des allgemeinen Haushalts aufgeführt (bisher als Saldo der Laufenden Rechnung des ewz ausgewiesen).

Die Steuereinnahmen für das Jahr 2017 werden gegenüber dem Vorjahresbudget um 50,0 Millionen Franken höher veranschlagt. Dabei werden die Steuererträge der natürlichen Personen (+44,0 Mio. Fr.), die Quellensteuern (+60,0 Mio. Fr.), die Grundstückgewinnsteuern (+60,0 Mio. Fr.) und die übrigen Steuern (+5,0 Mio. Fr.) höher erwartet, während bei den Steuererträgen der juristischen Personen (-119,0 Mio. Fr.) ein tieferes Ergebnis erwartet wird.

Die um 26,1 Millionen Franken tieferen Entgelte sind zum überwiegenden Teil auf die tieferen Erlöse beim Energieverkauf des ewz aufgrund der gesunkenen Marktpreise zurückzuführen.

Die vom Bezirksrat verlangte Auflösung der Schwankungsreserve für die Aktien der Flughafen Zürich AG wird im Jahr 2016 mit einer budgetierten Entnahme von 49,9 Millionen Franken abgeschlossen. Im Budget 2017 kann deshalb keine Entnahme mehr vorgesehen werden.

Die Nettoinvestitionen von 1070,8 Millionen Franken steigen gegenüber dem Budget 2016 um 14,9 Millionen Franken an. Da der Anstieg der budgetierten Bruttoausgaben (+113,6 Mio. Fr.) durch den Anstieg der Investitionseinnahmen (+98,7 Mio. Fr.) beinahe kompensiert wird, fällt der Anstieg der Nettoinvestitionen moderat aus.

Im Budget 2017 liegen die Investitionen über dem Volumen des Vorjahrs, was auf den hohen Investitionsbedarf für die Sanierung der bestehenden Infrastruktur und die Realisierung von neuen Projekten zurückzuführen ist. Es betrifft dies vor allem den Hochbau (+124,1 Mio. Fr.) und zu einem kleineren Teil die Darlehen und Beteiligungen (+9,6 Mio. Fr.), während die Mobilien, Maschinen, Geräte und Fahrzeuge (-19,7 Mio. Fr.) und die Investitionsbeiträge (-11,0 Mio. Fr.) zurückgehen. Der Tiefbau bewegt sich in etwa auf dem Niveau des Vorjahres.

Der Selbstfinanzierungsgrad liegt mit 59,4 % unter dem Wert des Vorjahres (61,8 %) und damit unter dem allgemein empfohlenen Soll-Wert von mindestens 60 bis 70 Prozent. Der Finanzierungsfehlbetrag beträgt 435,0 Millionen Franken und bedeutet einen entsprechenden Anstieg des Fremdkapitals.

Kennzahlen (Beträge in Mio. Fr.)	R 2015	B 2016	B 2017	Veränderung zu B 16	
				abs.	in %
Eigenkapital	676.8	685.0	637.6	- 47.4	-6.9%
Nettoschuld *)	4 042.1	4 445.5	4 880.5	435.0	9.8%
Nettozinslast der Finanzverwaltung	23.3	36.8	15.0	- 21.8	
*) Budget berechnet mit Finanzierungssaldo					
Selbstfinanzierungsanteil	9.4%	8.6%	8.3%	-0.3%	
Kapitaldienstanteil	6.3%	6.1%	5.9%	-0.2%	
Zinsbelastungsanteil	-1.3%	-1.2%	-1.5%	-0.3%	
Bruttoverschuldungsanteil	90.7%	86.9%	90.1%	3.2%	
Investitionsanteil	11.4%	14.4%	15.5%	1.1%	
Steuerfuss in Prozent	119	119	119		
Steuerertrag zu 100% (StE100)	1 633.9	1 651.3	1 705.9	54.6	3.3%
natürliche Personen (StE100)	982.7	995.8	1 008.4	12.6	1.3%
juristische Personen (StE100)	651.3	655.5	697.5	42.0	6.4%
Steueranteil juristische Personen	39.9%	39.7%	40.9%		

Das Eigenkapital wird um den budgetierten Aufwandüberschuss 2017 von 47,4 Millionen Franken verringert und beträgt Ende 2017 rechnerisch noch 637,6 Millionen Franken.

Die tatsächliche Zinslast des Haushalts wird durch die Nettozinslast der Finanzverwaltung bestimmt. Diese nimmt gegenüber dem Budget 2016 um 21,8 Millionen Franken ab und wird mit 15,0 Millionen Franken ausgewiesen. Die Abnahme der Nettozinslast gegenüber dem Vorjahresbudget ist zu einem wesentlichen Teil das Ergebnis des steigenden Dividendenertrags (Flughafen Zürich AG und Energie 360° AG) und des geringeren Zinsaufwands für Obligationenanleihen.

Die Nettozinslast der Finanzverwaltung belastet den Haushalt mit 0,9 Steuerprozenten (Verhältnis Nettozinslast zu Steuerkraft).

Der Steuerertrag 2017 laufendes Jahr zu 100 % (ohne Berücksichtigung der aktiven und passiven Steuer-ausscheidung und der pauschalen Steueranrechnung) wird mit 1705,9 Millionen Franken budgetiert und zeigt damit eine Zunahme von 54,6 Millionen Franken gegenüber dem Budget 2016, was einem Anstieg von 3,3 Prozent entspricht. Der Steuerertrag der natürlichen Personen wird dabei um 1,3 Prozent höher, derjenige der juristischen Personen um 6,4 Prozent höher als im Vorjahresbudget eingeschätzt. Der Anteil der Unternehmenssteuern am Gesamtertrag laufendes Jahr liegt für 2017 bei 40,9 Prozent.

Die Nettoschuld (Fremdkapital zuzüglich Netto-Schulden gegenüber Spezialfonds abzüglich Finanzvermögen) wird rechnerisch gegenüber 2016 um den Finanzierungsfehlbetrag 2017 von 435,0 Millionen Franken auf neu 4880,5 Millionen Franken ansteigen. Dies ist auf die im Jahr 2017 geplanten Investitionen zurückzuführen, die teilweise mit Fremdkapital finanziert werden müssen.

Der Selbstfinanzierungsanteil (Selbstfinanzierung im Verhältnis zum Finanzertrag) beträgt 8,3 Prozent, was eine Verschlechterung um 0,3 Prozentpunkte gegenüber dem Vorjahr bedeutet und unter 10 Prozent liegt und damit auf eine schwache Finanzkraft hinweist.

Der Kapitaldienstanteil (Kapitaldienst im Verhältnis zum Finanzertrag) ist gegenüber dem Vorjahr etwas tiefer auf 5,9 Prozent und liegt damit immer noch im tragbaren Bereich zwischen 5 Prozent und 15 Prozent.

Der Zinsbelastungsanteil (Nettozinsen im Verhältnis zum Finanzertrag) verbessert sich um 0,3 Prozentpunkte und bleibt mit -1,5 Prozent im negativen Bereich, was keine Belastung bedeutet und auf den Überschuss der Vermögenserträge zurückzuführen ist.

Der Bruttoverschuldungsanteil (Bruttoschulden im Verhältnis zum Finanzertrag) steigt rechnerisch um 3,2 Prozentpunkte auf 90,1 Prozent an. Er liegt damit weiterhin im guten Bereich von unter 100 Prozent.

Der Investitionsanteil steigt um 1,1 Prozentpunkte auf 15,5 Prozent. Dieser Wert weist auf eine mittlere Investitionstätigkeit hin (Werte zwischen 10 Prozent und 20 Prozent).

## **1.2 Veränderungen in Rechnungslegung und Darstellung**

In der Vergleichsperiode 2015/2016/2017 sind die folgenden Änderungen bei der Gliederung nach Institutionen oder bei den Kostenarten zu verzeichnen:

Ab 2017:

Die Vorfinanzierung von Stromsparmassnahmen (Institution 4502) wird aufgrund der Teilaufhebung des Stromsparbeschlusses (Gemeindeabstimmung vom 5. Juni 2016) per Ende 2016 als eigenständige Institution aufgehoben und in das Elektrizitätswerk (Institution 4530) integriert.

Die bisher jeweils als Rechnungssaldo des ewz ausgewiesene Ablieferung (Umsatzabgabe) des ewz an den allgemeinen Haushalt wird aufgrund kantonaler Vorgaben neu als Beitrag des ewz (4530, Konto 3981 0703) an das Departement der Industriellen Betriebe budgetiert (4500, Konto 4981 0703). Der Rechnungssaldo des ewz ist daher ab 2017 wie bei den übrigen Gemeindebetrieben ausgeglichen (Saldo Null).

## 2. Finanzentwicklung

Die Analyse unterteilt die Verwaltungsrechnung in den im Schwerpunkt steuerfinanzierten Bereich «Verwaltung» und in die «Gemeindebetriebe» (durch Taxen bzw. gesetzliche Abgeltungen finanziert). Geringfügige Differenzen zwischen Kommentar und Tabellen können sich aus den unterschiedlichen Rundungen der Zahlen ergeben. Im Kapitel «Auswertungen» sind weiterführende Tabellen enthalten. Im Kapitel «Erläuterungen» werden die Grundlagen der Rechnungslegung und Hinweise zur Darstellung aufgeführt.

### 2.1 Aufwand

Der Gesamtaufwand von 8776,9 Millionen Franken (einschliesslich Interne Verrechnungen von 989,9 Mio. Fr.) hat um 111,7 Millionen Franken gegenüber dem Budget 2016 zugenommen. 60,0 Millionen Franken der Zunahme entfallen auf die neu als Interne Verrechnung ausgewiesene Ablieferung des ewz an den allgemeinen Haushalt.

Gesamtaufwand (Beträge in Mio. Fr.)	R 2015	B 2016	B 2017	Veränderung zu B 16	
				abs.	in %
Verwaltung	6 483.9	6 730.0	6 802.7	72.7	1.1%
Gemeindebetriebe	1 962.1	1 935.2	1 974.2	39.0	2.0%
Total brutto	8 446.0	8 665.2	8 776.9	111.7	1.3%

Die wichtigsten Aufwandspositionen und deren Veränderungen werden in den nachfolgenden Kapiteln beschrieben.

#### 2.1.1 Personalaufwand

Der Personalaufwand erreicht 2807,0 Mio. Fr. und liegt damit um brutto 16,2 Mio. Fr. (0,6%) über dem Budget 2016. Der Personalaufwand verteilt sich wie nachfolgend aufgeführt auf die Gemeindebetriebe und die Verwaltung. Zu beachten ist hierbei, dass in den Budgets die gesamten Lohnmassnahmen für das städtische Personal zentral im Bereich der Verwaltung eingestellt sind.

Personalaufwand (Beträge in Mio. Fr.)	R 2015	B 2016	B 2017	Veränderung zu B16	
				abs.	in %
Verwaltung	2 192.3	2 239.1	2 253.6	14.5	0.6%
Gemeindebetriebe	543.9	551.7	553.4	1.7	0.3%
Total brutto	2 736.2	2 790.8	2 807.0	16.2	0.6%
- Rückvergütung Personal <sup>1)</sup>	-61.5	-53.7	-55.4	-1.7	-3.2%
Total netto	2 674.7	2 737.1	2 751.6	14.5	0.5%

1) Versicherungsleistungen und Rückvergütungen des Personals

Der Mehraufwand im Bruttopersonalaufwand ist hauptsächlich zurückzuführen auf:

- Entfall des Pauschalabzugs für unbesetzte Stellen (Vorjahr 10,0 Mio. Fr.), da dies bereits in den Detailbudgets der Dienstabteilungen entsprechend berücksichtigt wurde,
- Mehrkosten für netto 138,8 zusätzliche Stellenwerte per Stichtag 31.12.2017 (pro rata 3,9 Mio. Fr.), welche sich aus Stellenschaffungen von 400,2 Soll-Stellenwerte (pro rata +29,4 Mio. Fr.) und Stellenverminderungen von 261,4 Soll-Stellenwerten (pro rata -25,5 Mio. Fr.) ergeben. Die zusätzlichen 138,8 Soll-Stellenwerte, welche ausschliesslich das Budgetjahr 2017 betreffen, unterteilen sich in 120,2 Stellenwerte im Verwaltungsbereich (pro rata +2,0 Mio. Fr.) und 18,6 Stellenwerte bei den Gemeindebetrieben (pro rata +1,9 Mio. Fr.),
- Mehrkosten aus übrigen Veränderungen im Lohnaufwand (5,3 Mio. Fr.), welche aus höheren Zulagen (+1,1 Mio. Fr., für Überzeit, Pikettdienst, Sonntags- und Nachtarbeit) sowie Korrekturen in den Löhnen (+4,2 Mio. Fr., z.B. Funktionsstufen-/Beschäftigungsgradveränderungen, vorzeitige Besetzung von Vakanzen) resultieren,

- Mehrkosten für Personal in Ausbildung (1,0 Mio. Fr.) wegen Schaffung zusätzlicher Ausbildungs- und Praktikumsplätze,
- Mehrkosten für Aus- und Weiterbildung des Personals (1,0 Mio. Fr.) aufgrund mehr geplanten Bedarfs an Weiterbildungsmaßnahmen.

Die Minderungen im Personalaufwand ergeben sich hauptsächlich aus:

- Minderkosten für Entschädigungen an Vikarinnen und Vikare (1,1 Mio. Fr.) aufgrund reduziertem Bedarf im Bereich des Unterrichts wie auch bei den städtischen Sonderschulen und Therapien,
- Minderaufwand im Total der Arbeitgeberbeiträge an Personalversicherungen (2,4 Mio. Fr.), welcher sich hauptsächlich bei den Pensionskassenbeiträgen aus Mehrkosten höherer versicherungspflichtiger Lohnsummen (+3,4 Mio. Fr.) in Aufrechnung mit den zentral eingestellten Einsparungen aus Senkung der Arbeitgeberbeiträge von 62 auf 60 Prozent (-5,8 Mio. Fr.) ergibt,
- Minderkosten für Dienstbekleidung (0,8 Mio. Fr.), welche sich im Wesentlichen aus geringerem Aufwand für Anschaffungen gegenüber dem Vorjahr (-0,5 Mio. Fr.) sowie aus Praxisänderung mit der Einführung einer Bekleidungs- und Ausrüstungsmanagement-Software (-0,2 Mio. Fr.) ergeben,
- Minderaufwand für Personalwerbung (0,8 Mio. Fr.) aus Einsparungen bei Personalrekrutierungen.

## 2.1.2 Stellenwerte

Im Budget 2017 sind 21 572,6 Stellenwerte Stichtag oder 21 453,8 Stellenwerte pro rata gemäss neuer SAP HCM Personalkostenplanung PKP (Vorjahr 21 434,1 Stellenwerte Stichtag) budgetiert, was einer Zunahme von Total 138,5 Stellenwerten Stichtag oder 19,7 Stellenwerte pro rata PKP entspricht. In diesem Total betrifft eine Aufhebung von -0,3 Stellenwerte das Jahr 2016, womit sich die Zunahme im Budgetjahr 2017 auf 138,8 Stellenwerte per Stichtag oder 20 Stellenwerte pro rata beläuft. Ein Überblick über die Soll-Stellenwerte ist im Kapitel «Auswertungen» aufgeführt.

Die Stellenwertveränderungen (Soll-Stellenwerte) vom Budget 2016 (Beschluss Gemeinderat) bis Detailbudget 2017 (Beschluss Stadtrat) sind aus nachstehender Tabelle ersichtlich. Departementsinterne Verschiebungen sind darin nicht berücksichtigt.

Veränderung Stellenwerte B 2016-B 2017	Schaffung	Verminderung	Verschiebung	Total Veränderung	Total Veränderung (pro rata)
Behörden und Gesamtverwaltung <sup>1)</sup>	0.0	-6.6	0.0	-6.6	-6.6
Präsidialdepartement	1.0	0.0	0.0	1.0	1.0
Finanzdepartement	4.0	-2.0	-2.0	0.0	0.0
Polizeidepartement	1.0	0.0	0.0	1.0	1.0
Gesundheits- und Umweltdepartement <sup>2)</sup>	60.7	-27.2	9.4	42.9	18.9
Tiefbau- und Entsorgungsdepartement <sup>3)</sup>	0.0	-11.9	0.7	-11.2	-11.2
Hochbaudepartement <sup>4)</sup>	11.5	-0.3	-0.7	10.5	9.3
Departement der Industriellen Betriebe <sup>5)</sup>	20.2	-1.6	2.0	20.6	20.6
Schul- und Sportdepartement <sup>6)</sup>	293.9	-213.7	0.0	80.2	10.3
Sozialdepartement <sup>7)</sup>	10.9	-1.4	-9.4	0.1	-2.9
<b>Total</b>	<b>403.2</b>	<b>-264.7</b>	<b>0.0</b>	<b>138.5</b>	<b>19.7</b>
<b>Δ B 2016</b>	<b>3.0</b>	<b>-3.3</b>	<b>0.0</b>	<b>-0.3</b>	<b>-0.3</b>
<b>Δ B 2017</b>	<b>406.2</b>	<b>-261.4</b>	<b>0.0</b>	<b>138.8</b>	<b>20.0</b>

Anmerkungen zu wesentlichen Stellenwertveränderungen siehe nächste Seite



Anmerkungen zu wesentlichen Stellenwertveränderungen:

- 1) In Behörden und Gesamtverwaltung ergeben sich Stellenverminderungen von -4.8 Stellenwerten in der Stadtkanzlei aus Stellenaufhebungen sowie von -1.8 Stellenwerten bei den Betriebsämtern infolge Optimierung des Stellenplanes.
- 2) Im Gesundheits- und Umweltdepartement werden in den Pflegezentren der Stadt Zürich +26.5 Stellenwerte (pro rata +9.5 Stellenwerte) im Zusammenhang mit der Neueröffnung einer externen Pflegewohngruppe geschaffen. Im Stadtspital Triemli erfolgen Stellenschaffungen von +17.0 Stellenwerten (pro rata +9.9 Stellenwerte) wegen Mehrbedarf in Bezug auf die Motion Bucher. Bei den Alterszentren ergeben sich Stellenreduktionen von -24.4 Stellenwerten aus der Schliessung Alterszentrum Buttenau. Im Stadtspital Waid resultiert der Mehrbedarf von +17.2 Stellenwerten aus der Einhaltung der geltenden Arbeitszeitregeln und der Umsetzung Motion Bucher. Aus Stellenverschiebungen ergeben sich saldiert +9.4 Mehrstellen, welche aus Übernahme von +14.5 Stellenwerten von Soziale Einrichtungen und Betriebe zu Städtische Gesundheitsdienste (Polikliniken Crossline und Lifeline) und Abgabe von -5.1 Stellenwerten vom Stadtspital Triemli an Soziale Einrichtungen und Betriebe (Kindertagesstätte) resultieren.
- 3) Im Tiefbau- und Entsorgungsdepartement ergeben sich Stellenverminderungen aus -6.0 Stellenwerten bei Grün Stadt Zürich, -2.2 Stellenwerten bei ERZ Stadtreinigung sowie -2.2 Stellenwerten beim Tiefbauamt infolge Wegfall befristeter Planstellen, Bedarfsanpassungen und Effizienzsteigerung.
- 4) Im Hochbaudepartement werden beim Amt für Hochbauten +5.5 Stellenwerte bedingt durch die stufenweise Erhöhung des Investitionsplafonds geschaffen. Weitere Stellenschaffungen erfolgen bei Immobilien Stadt Zürich mit +5.0 Stellenwerten (pro rata +3.8 Stellenwerte) für die Bewältigung wachsender komplexer Aufgaben bei Projekten und Portfolios.
- 5) Im Departement der Industriellen Betriebe ergeben sich Stellenschaffungen bei den VBZ von +20.2 Stellenwerten, hauptsächlich im Fahrdienst für Angebotserweiterungen. Die Stellenreduktionen von -1.6 Stellenwerten resultieren bei den VBZ aus Beschäftigungsgradanpassungen.
- 6) Im Schul- und Sportdepartement ergeben sich im Schulamt +282.3 Stellenwerte (pro rata +32.4 Stellenwerte) für zusätzliches Reinigungspersonal sowie für Betreuungspersonal wegen Ausbau der Betreuung mit Beginn des neuen Schuljahres. Im Gegenzug ergeben sich Stellenverminderungen im Schulamt von -212.7 Stellenwerten (pro rata -53.5 Stellenwerte) aufgrund Bedarfsanpassungen beim Betreuungspersonal bis zum Ende des laufenden Schuljahres sowie Anpassungen beim städtischen Lehrpersonal.
- 7) Im Sozialdepartement werden bei Soziale Einrichtungen und Betriebe +6.9 Stellenwerte für den Ausbau im Geschäftsbereich „Wohnen und Obdach“ sowie der Erweiterung der Kindertagesstätte Tièchestrasse geschaffen. Beim Amt für Zusatzleistungen werden +4.0 Stellenwerte (pro rata +1.0 Stellenwert) für die Umsetzung des neuen Artikels 21a des Bundesgesetzes über die Ergänzungsleistungen geschaffen.

### 2.1.3 Sachaufwand

Für den Sachaufwand sind 1799,2 Millionen Franken budgetiert. Dies entspricht einer Senkung von 5,3 Millionen Franken gegenüber dem Vorjahr (-0,3 %). Die Verteilung auf die beiden Bereiche Verwaltung und Gemeindebetriebe zeigt sich wie folgt:

Sachaufwand (Beträge in Mio. Fr.)	R 2015	B 2016	B 2017	Veränderung zu B 16	
				abs.	in %
Verwaltung	843.6	901.9	927.9	26.0	2.9%
Gemeindebetriebe	860.1	902.6	871.3	- 31.3	-3.5%
<b>Total</b>	<b>1 703.7</b>	<b>1 804.5</b>	<b>1 799.2</b>	<b>- 5.3</b>	<b>-0.3%</b>

Im Verwaltungsbereich ist ein Anstieg von 26,0 Millionen Franken zu verzeichnen, während bei den Gemeindebetrieben der Sachaufwand hauptsächlich aufgrund des geringeren Bedarfs für baulichen Unterhalt um 31,3 Millionen Franken zurückgeht.

Der Rückgang beim baulichen Unterhalt von insgesamt 34,5 Millionen Franken betrifft im Wesentlichen ERZ Abwasser (-16,4 Mio. Fr., weil aufgrund der Projektliste des Tiefbauamtes massiv weniger Kanalsanierungen vorgenommen werden können), das ewz (-9,3 Mio. Fr., weniger Unterhaltsaufwand bei den Anlagen der Energieproduktion und Energieverteilung) und die Wohnsiedlungen (-5,4 Mio. Fr., geringerer Aufwand für werterhaltende Renovationen bei einzelnen Wohnsiedlungen).

Für Wasser, Energie und Heizmaterialien sind insgesamt 2,7 Millionen Franken weniger im Budget eingestellt. Dem Rückgang bei ERZ Fernwärme und beim ewz steht ein etwas geringerer Mehrbedarf bei den VBZ und der IMMO entgegen.

Die Dienstleistungen Dritter verzeichnen den stärksten Anstieg. Sie steigen insgesamt um 17,3 Millionen Franken an. Der grösste Anstieg ist bei den Planungs- und Projektierungskosten (+17,8 Mio. Fr., hauptsächlich bei den Wohnsiedlungen, der IMMO und der Liegenschaftenverwaltung) und bei den Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter (+13,5 Mio. Fr.) zu verzeichnen. Andererseits gehen die Sachversicherungsprämien um 8,7 Millionen Franken zurück, was im Wesentlichen darin begründet ist, dass das ewz auf die Einlage in die alternative Risikofinanzierung verzichten kann (-5,0 Mio. Fr.) und die VBZ aufgrund einer Neuausschreibung der Haftpflichtversicherung für Fahrzeuge nun weniger für Versicherungsprämien aufwenden muss (-2,4 Mio. Fr.).

Der Übrige Sachaufwand steigt um 10,9 Millionen Franken. Dies ist fast ausschliesslich auf die die neue Regelung der gemeinwirtschaftlichen Leistungen des ewz zurückzuführen, mit der das ewz die Förderung erneuerbarer Energiequellen und Stromeffizienzmassnahmen vom Stromsparfonds übernimmt.

Die Verbrauchsmaterialien steigen um 3,7 Millionen Franken und sind hauptsächlich durch den höheren Aufwand für medizinische Bedürfnisse beim Stadtspital Triemli begründet.

#### 2.1.4 Passivzinsen

Die Passivzinsen werden mit 138,5 Millionen Franken budgetiert. Dies sind 21,9 Millionen Franken weniger als im Budget des Vorjahrs. Im Wesentlichen ist der Rückgang darauf zurückzuführen, dass die Zinsen für langfristige Schulden gegenüber dem Budget 2016 um 18,0 Millionen Franken tiefer erwartet werden. Dies ist damit zu erklären, dass die Geldaufnahmen (öffentliche Anleihen) 2015 und 2016 in tieferem Umfang als geplant erfolgten und zudem zu günstigeren Zinssätzen als ursprünglich erwartet abgeschlossen werden konnten (-10,6 Mio. Fr.). Die geplanten Geldaufnahmen 2017 werden voraussichtlich zu tieferen Zinssätzen durchgeführt werden können, als die im 2017 zur Rückzahlung fälligen Anleihen aufweisen (-4,4 Mio. Fr.). Im Weiteren sinkt der Zinsaufwand an Dritte bei den Stadtspitalern um 3,0 Millionen Franken, weil Darlehen des Kantons zurückgezahlt wurden. Auch die Zinsen an Sonderrechnungen nehmen ab, hauptsächlich wegen des Rückgangs des Aufwands für die Verzinsung des Barwertes Pensionskasse um 2,8 Millionen Franken. Die übrigen Passivzinsen werden um 1,0 Millionen Franken tiefer budgetiert, weil der Bedarf für Vergütungszinsen für Steuerzahlungen tiefer eingeschätzt wird.

#### 2.1.5 Abschreibungen

Die Abschreibungen sind mit 690,8 Millionen Franken um 16,1 Millionen Franken höher budgetiert als im Vorjahr. Sie verändern sich wie folgt:

(Beträge in Mio.Fr.)	B 2017	Veränd.
<b>Finanzvermögen</b>	<b>29.4</b>	<b>-0.7</b>
<b>Verwaltungsvermögen total</b>	<b>598.5</b>	<b>14.3</b>
<i>Verwaltungsbereich</i>	385.5	9.6
- ordentliche	383.0	15.2
- zusätzliche	2.5	-5.6
<i>Gemeindebetriebe</i>	213.0	4.7
- ordentliche	182.9	-3.8
- zusätzliche	30.1	8.5
<b>Barwert Einkaufssummen</b>	<b>62.9</b>	<b>2.5</b>
<b>Gesamttotal</b>	<b>690.8</b>	<b>16.1</b>

Die Abschreibungen des Verwaltungsvermögens werden durch das Investitionsvolumen bestimmt. Die grössten Zunahmen der ordentlichen Abschreibungen sind vor allem bei der IMMO (+10,1 Mio. Fr.) und beim Stadtspital Triemli (+6,8 Mio. Fr.) zu verzeichnen. Bei der IMMO ist der Anstieg der Abschreibungen die Folge verschiedener getätigter und geplanter Investitionen. Beim Stadtspital Triemli verursachen vor allem die erfolgten Investitionen in das neue Bettenhaus einen Anstieg der Abschreibungen.

Die zusätzlichen Abschreibungen sind bei den Betrieben von ERZ eingestellt und hängen gemäss deren Finanzierungsmodell von der Investitionstätigkeit ab.

Die Vorfinanzierung von Stromsparmassnahmen wird infolge der Teilaufhebung des Stromsparbeschlusses gemäss der Gemeindeabstimmung vom 15. Juni 2016 aufgehoben, wodurch die bisherige Direktabschreibung der Nettoinvestitionen entfällt (-7,0 Mio. Fr.).

Die Abschreibungen auf dem Barwert der Verpflichtungen gegenüber der Pensionskasse von 62,9 Millionen Franken entsprechen dem planmässigen Verlauf der Annuität.

### 2.1.6 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung

In dieser Sachgruppe wird der Ressourcenausgleich an den Kanton in der Höhe von 325,9 Millionen Franken aufgeführt. Er wird basierend auf der Entwicklung der Steuerkraft der Gemeinden vom kantonalen Gemeindeamt gemäss Finanzausgleichsgesetz berechnet und den Gemeinden mitgeteilt. Für 2017 liegt die Ablieferung um 20,8 Millionen Franken über dem Wert des Vorjahres, weil aufgrund der Entwicklung der Steuerdaten die Steuerkraft der Stadt Zürich stärker gestiegen ist als das kantonale Mittel. Zudem steigt der Beitrag aufgrund der wachsenden Bevölkerung in der Stadt Zürich.

### 2.1.7 Entschädigungen an Gemeinwesen

Die Entschädigungen an Gemeinwesen erhöhen sich gegenüber dem Budget 2016 um 8,4 Millionen Franken und erreichen somit die Höhe von 281,5 Millionen Franken. Die Mehrkosten betreffen mit 7,6 Millionen Franken hauptsächlich die Entschädigung an den Kanton für die Löhne der Lehrkräfte beim Schulamt. Der Mehrbedarf ergibt sich infolge der zusätzlichen Stellen, die aufgrund der Annahmen bei der Schülerzahlenentwicklung notwendig werden. Weiter ergeben sich Mehrkosten aufgrund der kantonalen Lohnentwicklung und aufgrund der höheren BVK-Arbeitgeberbeiträge ab 2017.

### 2.1.8 Eigene Beiträge

Beiträge (Beträge in Mio. Fr.)	R 2015	B 2016	B 2017	Veränderung zu B 16	
				abs.	in %
Betriebsbeiträge an:					
Kanton	14.3	14.4	15.2	0.8	5.6%
Gemeinden	0.1	0.2	0.2	0.0	0.0%
Eigene Unternehmungen	67.3	72.4	77.2	4.8	6.6%
Öffentliche Unternehmungen	191.9	182.7	208.3	25.6	14.0%
Private Unternehmungen	341.1	366.9	373.4	6.5	1.8%
Private Haushalte	921.9	950.1	941.4	- 8.7	-0.9%
das Ausland	2.6	3.1	2.6	- 0.5	-16.1%
<b>Total</b>	<b>1 539.2</b>	<b>1 589.8</b>	<b>1 618.3</b>	<b>28.5</b>	<b>1.8%</b>

Die eigenen Beiträge steigen im Vergleich zum Vorjahresbudget um insgesamt 28,5 Millionen Franken auf die Höhe von 1618,3 Millionen Franken an.

Die Beiträge an eigene Unternehmungen steigen um 4,8 Millionen Franken. Der Anstieg betrifft hauptsächlich die Beiträge des Amtes für Zusatzleistungen an die Pflegezentren und Alterszentren für die Kosten der Langzeitpflege (+3,6 Mio. Fr.) und der Akut-/Übergangspflege (+2,3 Mio. Fr.).

Die höheren Beiträge an öffentliche Unternehmungen lassen sich zum grössten Teil mit der Ablieferung der Nebenerträge der VBZ an den ZVV erklären. Diese steigen hauptsächlich aufgrund der Auflösung der Reserven aus US-Leasing-Transaktionen (20,2 Mio. Fr.) um 22,7 Millionen Franken an. Weiter steigt der Gemeindebeitrag an den ZVV um 2,4 Millionen Franken an.

Die Beiträge an private Unternehmungen steigen um 6,5 Millionen Franken. Grössere Veränderungen sind in folgenden Bereichen vorgesehen:

- Höhere Beiträge an vorschulische Kindertagesstätten durch den Ausbau von subventionierten Betreuungsplätzen (+7,3 Mio. Fr.),
- Höhere Beiträge an die Asyl-Organisation Zürich (AOZ) für städtische Pflichtleistungen (+2,3 Mio. Fr.) und besondere städtische Integrationsleistungen (+1,3 Mio. Fr.),
- Sanierungsbeiträge an die kantonale Beamtenversicherungskasse (+4,1 Mio. Fr., bisher unter Entschädigungen an Gemeinwesen budgetiert),

- Höhere Kulturförderungsbeiträge (+4,0 Mio. Fr. gemäss Kulturleitbild 2016-2019, insbesondere Beitragserhöhung an Tonhalle von 2,5 Mio. Fr. gemäss Gemeindeabstimmung vom 5. Juni 2016),
- Höhere Beiträge des Amtes für Zusatzleistungen an die Langzeitpflege infolge Erhöhung der Normdefizite für stationäre Pflege (+3,1 Mio. Fr.),
- Wegfall des im Budget 2016 enthaltenen einmaligen Beitrags an die Kongresshaus-Stiftung für die Neuorganisation der Trägerschaft mit Gründung einer öffentlich-rechtlichen Kongresshaus-Stiftung und Entschuldung der bisherigen privatrechtlichen Kongresshaus-Stiftung (-16,0 Mio. Fr.).

Bei den Beiträgen an Private Haushalte wird ein Rückgang um insgesamt 8,7 Millionen Franken erwartet. Der wesentliche Grund für den Rückgang ist die Aufhebung der Beiträge für die Betreuung von Kleinkindern gemäss Beschluss des Kantonsrats vom Dezember 2015 (-16,0 Mio. Fr.). Weiter wird auch mit einem tieferen Beitrag an die AOZ für die Asylfürsorge und wirtschaftliche Hilfe gerechnet (-1,5 Mio. Fr.).

Die Zusatzleistungen an Betagte, Behinderte und Witwen und Waisen steigen um insgesamt 4,3 Millionen Franken. Dies wird vor allem durch höhere Krankenkassenprämien verursacht, während der Fall- und Kostenzuwachs bei den Betagten nur minimal ist (Anstieg insgesamt: +5,4 Mio. Fr.). Der Anteil, der auf höhere Krankenkassenprämien zurückzuführen ist, wird durch entsprechend höhere Subventionen des Kantons und des Bundes ausgeglichen. Bei den Beiträgen an Behinderte wird mit einem Rückgang (-1,0 Mio. Fr.) infolge leicht sinkender Fallzahlen gerechnet.

Im Bereich der Sozialen Dienste wird ein Anstieg bei den Beiträgen an Private (Wirtschaftliche Hilfe) von 4,5 Millionen Franken erwartet. Der Anstieg ist das Ergebnis aus mehreren gegenläufigen Veränderungen:

- mehr Sozialhilfe-Fälle wegen Aufhebung der Kleinkinderbetreuungsbeiträge (+2,4 Mio. Fr.),
- Mehrkosten infolge Verrechnung des Angebots «Jobkarte» (+2,4 Mio. Fr.),
- Höhere Krankenkassenprämien (+3,2 Mio. Fr., diese führen im Gegenzug zu höheren Beiträgen von Bund und Kanton),
- Tiefere Kosten für Arbeitsintegrationsprogramme (-0,5 Mio. Fr.),
- nachhaltige Kostenreduktion bei den erzieherischen Hilfen (-3,0 Mio. Fr.).

## **2.1.9 Durchlaufende Beiträge**

Die durchlaufenden Beiträge sinken um 8,7 Millionen Franken. Hauptgrund ist der Wegfall der Dotierung des Stromsparfonds durch das ewz (-6,0 Mio. Fr.), da durch die Teilaufhebung des Stromsparbeschlusses die Förderung von Stromeffizienzmassnahmen ab 2017 direkt durch ewz vorgenommen wird. Der Übertrag von Buchgewinnen der Liegenschaftenverwaltung an die Finanzverwaltung sinkt um 2,1 Millionen Franken an, weil weniger Buchgewinne aus der Veräusserung von Liegenschaften erwartet werden. Der Übertrag von nicht betriebsnotwendigen Überschüssen der Liegenschaftenverwaltung (Parkhäuser) an die Finanzverwaltung bleibt bei 0,8 Millionen Franken. Der Rechnungskreis «Blauen Zonen» kann aufgrund genügender Reserven eine Ablieferung von 1,0 Millionen Franken an den allgemeinen Haushalt vornehmen.

### **2.1.10 Interne Verrechnungen**

Die Internen Verrechnungen sind mit 989,9 Millionen Franken um 67,3 Millionen Franken höher als im Budget 2016. Der Anstieg ist im Wesentlichen damit begründet, dass die Ablieferung des ewz an den allgemeinen Haushalt nicht mehr als Saldo der Laufenden Rechnung des ewz dargestellt wird, sondern aufgrund kantonaler Vorgaben neu als interne Verrechnung (Pauschalverrechnung) des ewz an das Departement der Industriellen Betriebe budgetiert wird.

Die Internen Verrechnungen teilen sich wie folgt auf:

Interne Verrechnungen (Beträge in Mio. Fr.)	R 2015	B 2016	B 2017	Veränderung zu B 16	
				abs.	in %
Verrechnete Leistungen:					
- Vergütung an HRZ	1.0	1.5	1.4	- 0.1	-6.7%
- Vergütung an OIZ	62.9	75.5	76.3	0.8	1.1%
- Vergütung an SBMV	14.4	16.5	16.3	- 0.2	-1.2%
- Vergütung an RVZ	3.8	3.8	3.9	0.1	2.6%
- Vergütung an IMMO	388.5	388.8	401.3	12.5	3.2%
- Vergütung an GeoZ	1.5	1.6	1.7	0.1	6.2%
Verrechnete Zinsen	154.0	152.7	149.1	- 3.6	-2.4%
Pauschalverrechnungen	288.7	282.2	339.9	57.7	20.4%
<b>Total</b>	<b>914.8</b>	<b>922.6</b>	<b>989.9</b>	<b>67.3</b>	<b>7.3%</b>

Der Zunahme der Vergütung an IMMO von 12,5 Millionen Franken entfällt mit 7,8 Millionen Franken auf das Schulamt, weil das neue Verrechnungsmodell der IMMO beim Schulamt im Budget 2016 noch nicht berücksichtigt war (4,2 Mio. Fr.). Der weitere Anstieg beim Schulamt von 3,6 Millionen Franken ist hauptsächlich auf das neue Schulhaus Blumenfeld sowie auf den geplanten Ausbau von Betreuungsplätzen zurückzuführen. Zusätzlicher Flächenbedarf bei verschiedenen anderen Dienstabteilungen begründet den restlichen Anstieg der Vergütungen an die IMMO.

## 2.2 Ertrag

Der Gesamtertrag steigt gegenüber dem Budget 2016 um 56,1 Millionen Franken auf den Wert von 8729,5 Millionen Franken (einschliesslich Interne Verrechnungen von 989,9 Mio. Fr.). Ohne die neue Darstellung der Ablieferung des ewz an den allgemeinen Haushalt als Interne Verrechnung (60,0 Mio. Fr.) wäre ein leichter Rückgang des Ertrags (-3,9 Mio. Fr.) zu verzeichnen.

Gesamtertrag (Beträge in Mio. Fr.)	R 2015	B 2016	B 2017	Veränderung zu B 16	
				abs.	in %
Verwaltung	6 433.6	6 678.2	6 755.3	77.1	1.2%
Gemeindebetriebe	2 022.1	1 995.2	1 974.2	- 21.0	-1.1%
<b>Total brutto</b>	<b>8 455.7</b>	<b>8 673.4</b>	<b>8 729.5</b>	<b>56.1</b>	<b>0.6%</b>

Die Zunahmen im Bereich der Verwaltung betragen gesamthaft 77,1 Millionen Franken und sind hauptsächlich bei den Steuern (+50,0 Mio. Fr.), den Entgelten (+18,4 Mio. Fr.), den Vermögenserträgen (+3,9 Mio. Fr.) und den Internen Verrechnungen (+64,6 Mio. Fr.) zu verzeichnen. Eine Abnahme um 50,0 Millionen Franken ist insbesondere bei den Entnahmen aus Spezialfinanzierungen vorgesehen, weil ab 2017 keine weitere Entnahme aus der Schwankungsreserve für die Aktien der Flughafen AG möglich sein wird, da die Reserve gemäss Beschluss des Bezirksrats bis 2016 vollständig aufzulösen ist.

Die Abnahme bei den Gemeindebetrieben von 21,0 Millionen Franken ist vor allem mit tieferen Entgelten (-44,5 Mio. Fr., insbesondere tiefere Energiepreise bei ewz und Fernwärme sowie Senkung Infrastrukturpreis bei ERZ Abfall) zu erklären, denen allerdings höhere Entnahmen aus Spezialfinanzierungen (+18,0 Mio. Fr.) gegenüberstehen.

### 2.2.1 Steuerertrag

Der Steuerertrag (ohne Hundesteuer) wird bei unverändertem Steuerfuss von 119 % auf 2870,0 Millionen Franken geschätzt. Die Steuerprognose für das Jahr 2017 liegt damit um 50,0 Millionen Franken, beziehungsweise 1,8 % über dem Betrag des Budgets 2016 und um 257,2 Millionen Franken, beziehungsweise 9,8 % über dem Ergebnis der Rechnung 2015.

Steuerertrag (Mio. Fr.) <sup>*)</sup>	R 2015	B 2016	B 2017	Veränderung zu B 16	
				abs.	in %
Gemeindesteuerfuss	119%	119%	119%		
<b>Natürliche Personen:</b>	<b>1 429.5</b>	<b>1 447.0</b>	<b>1 491.0</b>	<b>44.0</b>	<b>3.0%</b>
- laufendes Jahr	1 169.4	1 185.0	1 200.0	15.0	1.3%
- Vorjahre	209.7	205.0	230.0	25.0	12.2%
- Steuerauscheidungen/-anrechnung	50.4	57.0	61.0	4.0	7.0%
<b>Juristische Personen:</b>	<b>819.8</b>	<b>976.0</b>	<b>857.0</b>	<b>- 119.0</b>	<b>-12.2%</b>
- laufendes Jahr	775.0	780.0	830.0	50.0	6.4%
- Vorjahre	80.8	230.0	60.0	- 170.0	-73.9%
- Steuerauscheidungen/-anrechnung	- 36.0	- 34.0	- 33.0	1.0	-2.9%
<b>Quellensteuern</b>	<b>141.2</b>	<b>165.0</b>	<b>225.0</b>	<b>60.0</b>	<b>36.4%</b>
- Quellensteuern I+II	141.2	165.0	225.0	60.0	36.4%
<b>Grundsteuern</b>	<b>196.7</b>	<b>210.0</b>	<b>270.0</b>	<b>60.0</b>	<b>28.6%</b>
- Grundstückgewinnsteuern	196.7	210.0	270.0	60.0	28.6%
<b>Übrige Steuern:</b>	<b>25.6</b>	<b>22.0</b>	<b>27.0</b>	<b>5.0</b>	<b>22.7%</b>
- Personalsteuern	7.2	7.2	7.2	0.0	0.0%
- Nachsteuern	18.4	14.8	19.8	5.0	33.8%
<b>Total Steuerertrag</b>	<b>2 612.8</b>	<b>2 820.0</b>	<b>2 870.0</b>	<b>50.0</b>	<b>1.8%</b>

\*) ohne Hundesteuern

Beim Steuerertrag der natürlichen Personen wird ein leichter Anstieg bei den Steuern laufendes Jahr (+15,0 Mio. Fr.) und bei Steuernachträgen der Vorjahre (+25,0 Mio. Fr.) erwartet.

Das Budget des Steuerertrags der juristischen Personen basiert hauptsächlich auf der im Sommer 2016 durchgeführten Umfrage bei den 250 grössten juristischen Personen. Die Steuerertragsituation für die Steuerperiode 2017 wird um 50,0 Millionen Franken höher als im Vorjahresbudget eingeschätzt. Die Nachträge für die Vorjahre hingegen werden wieder auf dem Niveau der früheren Jahre zu liegen kommen. Hohe Gewinne einiger grosser Unternehmungen für die Steuerperiode 2014 führen im Rechnungsjahr 2016 ausserordentlich zu grossen Nachträgen für die Vorjahre.

Die Rückstände des kantonalen Steueramts bei der Rechnungstellung der Quellensteuer aufgrund der Ablösung der alten Steuerapplikation werden im Rechnungsjahr 2017 vollständig aufgeholt sein. Dadurch werden gegenüber dem Vorjahr höhere Erträge anfallen (+60,0 Mio. Fr.).

Die Grundstückgewinnsteuern profitieren nach wie vor von einem regen Liegenschaftshandel. Zudem werden einige grosse Fälle im Jahr 2017 ihren steuerlichen Abschluss finden. Dies lässt die Steuererträge auf eine Rekordhöhe von 270 Millionen Franken anwachsen (+60,0 Mio. Fr.).

## 2.2.2 Vermögenserträge

Die Vermögenserträge von 353,9 Millionen Franken werden um 7,8 Millionen Franken höher als im Vorjahr eingeschätzt. Dies entspricht einem Anstieg von 2,2 %. Bei den Dividenden wird ein um 7,1 Millionen Franken besseres Ergebnis erwartet, was vor allem auf die Beteiligung an der Energie 360° AG (+1,8 Mio. Fr.) und an der Flughafen Zürich AG (+5,4 Mio. Fr., davon 4,9 Mio. Fr. aus Zusatzdividende) zurückzuführen ist. Die Erträge aus Liegenschaften des Finanzvermögens nehmen um 4,7 Millionen Franken zu. Dies ergibt sich aus Neuvermietungen nach Renovationen und aus dem Zugang von Liegenschaften. Bedeutende Mehrerträge ergeben sich bei folgenden Objekten: Neuvermietung der Uraniapost, Übernahme des Airgate-Gebäudes, zusätzliche Werbeflächen im ShopVille und Anpassung des Mietzinses Bahnhofbrücke. Die Erträge aus Liegenschaften des Verwaltungsvermögens steigen um 1,2 Mio. Franken.

Die Wohnsiedlungen rechnen mit 2,4 Millionen Franken höheren Pachtzinsen durch den Zugang der Wohnsiedlung Kronenwiese und durch Mietzinsanpassungen nach Renovationen. Andererseits weist das Stadtpital Triemli weniger Mietzinsen aus, da ab 2017 auf die Verrechnung zwischen Produktgruppen verzichtet wird (-1,5 Mio. Fr.).

Tiefer gegenüber dem Vorjahr werden die Buchgewinne auf Anlagen des Finanzvermögens (-2,1 Mio. Fr.) und die Verzugszinsen auf Steuern (-3,0 Mio. Fr.) erwartet.

## 2.2.3 Entgelte

Entgelte (Beträge in Mio. Fr.)	R 2015	B 2016	B 2017	Veränderung zu B 16	
				abs.	in %
Verwaltung	1 653.6	1 686.6	1 705.0	18.4	1.1%
Gemeindebetriebe	1 305.0	1 277.6	1 233.1	- 44.5	-3.5%
<b>Total</b>	<b>2 958.6</b>	<b>2 964.2</b>	<b>2 938.1</b>	<b>- 26.1</b>	<b>-0.9%</b>

Die Entgelte nehmen im Verwaltungsbereich gesamthaft um 18,4 Millionen Franken zu, während sie bei den Gemeindebetrieben um 44,5 Millionen Franken zurückgehen.

Die Gebühren für Amtshandlungen werden um 1,7 Millionen Franken höher geschätzt, weil insbesondere das Stadtrichteramt von einer höheren Zahl von Rechtsgeschäften und einem höheren Durchschnittsertrag pro Fall ausgeht (+1,4 Mio. Fr.). Auch das Bevölkerungsamt rechnet aufgrund des Bevölkerungswachstums mit einem höheren Gebührenertrag (+0,3 Mio. Fr.).

Die Spital- und Heimplatz- und Kostgelder steigen um 8,2 Millionen Franken. Die Pflegezentren budgetieren aufgrund der geplanten Leistungsentwicklung und Leistungsverrechnung einen um 4,6 Millionen Franken höheren Ertrag. Auch die Sozialen Einrichtungen und Betriebe (SEB) gehen von höheren Erträgen (+3,7 Mio. Fr.) aufgrund der höheren Tarife in den Bereichen «Arbeitsintegration» und «Wohnen und Obdach», sowie von höheren Elternbeiträgen für den Bereich Kinderbetreuung aus. Die städtischen Gesundheitsdienste (SGD) weisen infolge der Übertragung der Polikliniken Crossline / Lifeline von den SEB zu den SGD einen entsprechenden Mehrertrag von 3,2 Millionen Franken auf (bei den SEB wurde der Ertrag jeweils unter «Beiträge» verbucht). Auch das Stadtspital Waid rechnet infolge einer höheren Baserate und mehr Patienteneintritten mit einem Anstieg von 2,6 Millionen Franken. Das Schulamt erwartet aufgrund des Ausbaus der Kinderbetreuung einen um 2,4 Millionen Franken höheren Ertrag aus Elternbeiträgen.

Die Alterszentren gehen aufgrund der Schliessung und Umnutzung des Alterszentrums Buttenau sowie der Instandsetzung des Alterszentrums Wolfswinkel von einem Minderertrag bei den Kostgeldern und Taxen von 3,9 Millionen Franken aus. Das Stadtspital Triemli rechnet bei den stationären Erträgen infolge sinkendem Fallschwere-Index (CMI) mit einem Rückgang von 4,4 Millionen Franken.

Die Benutzungsgebühren und Dienstleistungen gehen um 35,6 Millionen Franken zurück. Während der Verwaltungsbereich leicht ansteigt (+1,6 Mio. Fr.), ist bei den Gemeindebetrieben ein Rückgang von 37,2 Millionen zu verzeichnen. Dies betrifft vor allem das ewz (-29,6 Mio. Fr.) und ERZ Fernwärme (-5,0 Mio. Fr.), welche aufgrund der gesunkenen Marktpreise für Energie mit tieferen Erlösen aus dem Energieverkauf rechnen. Auch ERZ Abfall rechnet aufgrund der vom Gemeinderat beschlossenen Senkung der Infrastrukturpreise um 50 Prozent für die Jahre 2017 bis 2019 (befristeter Bonus) mit einem Ertragsrückgang von 6,5 Millionen Franken.

Die Rückerstattungen werden insgesamt um 6,3 Millionen Franken tiefer budgetiert. Bei den Sozialen Diensten wird mit einem Rückgang von 13,9 Millionen Franken gerechnet, weil die Rückerstattungen Dritter weiterhin abnehmen (-10,5 Mio. Fr.) und die Rückerstattungen von Kleinkinderbetreuungsbeiträgen (-3,4 Mio. Fr.) infolge deren Aufhebung wegfallen. Beim Tiefbauamt wird ein Rückgang der Rückerstattungen in Höhe von 2,6 Millionen Franken erwartet, weil weniger Rückerstattungen des ewz für Grabeninstandstellungen aufgrund der Planung des Ausbaus des Glasfasernetzes eingehen. Bei den Wohnsiedlungen sinkt die Rückerstattung von Projektierungskosten gegenüber dem Vorjahr um 7,2 Millionen Franken aufgrund der Entwicklung der Bauvorhaben.

Grössere Zunahmen der Rückerstattungen sind bei verschiedenen Institutionen budgetiert. Beim Finanzdepartement werden hauptsächlich aufgrund einer ausserordentlichen Teilrückzahlung von Darlehen der MCH Group AG (Messe Schweiz) um 8,9 Millionen Franken höhere Rückerstattungen erwartet. Bei der IMMO nehmen die Rückerstattungen hauptsächlich aufgrund der Inbetriebnahme der Heizzentrale Hardau um 3,8 Millionen Franken zu. Weiter rechnen das Stadtspital Triemli (+2,6 Mio. Fr.) und das Schulamt (+1,8 Mio. Fr.) mit höheren Rückerstattungen.

1,0 Millionen Franken höher werden die Honorare aus privatärztlicher Tätigkeit bei den Stadtspitälern Waid und Triemli erwartet.

Bei den Bussen wird vor allem infolge erwarteter höherer Zahl an Rechtsgeschäften beim Stadtrichteramt mit einem Anstieg von 2,1 Millionen Franken gerechnet.

Die Eigenleistungen für Investitionen werden um 1,7 Millionen Franken höher budgetiert als im Vorjahr.

#### **2.2.4 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung**

Die Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung in der Höhe von 429,0 Millionen Franken umfassen hauptsächlich den Zentrumslastenausgleich des Kantons von 401,1 Millionen Franken, der teuerungsindexiert ist und deshalb gegenüber dem Vorjahr um 5,1 Millionen Franken tiefer budgetiert wird. Der Anteil am Gewinn der ZKB wurde aufgrund des Jahresergebnisses der Bank mit 26,3 Millionen Franken (+2,3 Mio. Fr.) budgetiert. Der Anteil der Stadt Zürich an der CO<sub>2</sub>-Abgabe wird um 0,1 Millionen Franken höher als im Vorjahr mit einem Betrag von 1,6 Millionen Franken budgetiert.



## 2.2.5 Beiträge für eigene Rechnung

Beiträge für eigene Rechnung (Beträge in Mio. Fr.)	R 2015	B 2016	B 2017	Veränderung zu B 16	
				abs.	in %
Betriebsbeiträge von:					
Bund	80.2	82.1	85.0	2.9	3.5%
Kanton	363.2	375.8	378.7	2.9	0.8%
Gemeinden	0.2	0.2	0.1	- 0.1	-50.0%
Eigenen Unternehmungen	7.2	7.5	7.4	- 0.1	-1.3%
Öffentlichen Unternehmungen	520.5	522.2	521.2	- 1.0	-0.2%
Privaten Unternehmungen	6.7	7.1	3.0	- 4.1	-57.7%
Übrigen	7.2	3.1	4.2	1.1	35.5%
<b>Total</b>	<b>985.2</b>	<b>998.0</b>	<b>999.6</b>	<b>1.6</b>	<b>0.2%</b>

Die Beiträge für eigene Rechnung steigen um 1,6 Millionen Franken an und bleiben damit nur leicht über dem Vorjahresniveau. Es finden nur kleinere Veränderungen in den einzelnen Beitragsgruppen statt.

Ein Zuwachs der Bundesbeiträge ist beim Amt für Zusatzleistungen (+1,9 Mio. Fr.) und bei den Sozialen Diensten (+1,7 Mio. Fr.) budgetiert. Die höheren Beiträge sind die Rückvergütung des Bundes für die gestiegenen Krankenkassenprämien. Mit höheren Kantonsbeiträgen rechnen ebenfalls das Amt für Zusatzleistungen (+1,7 Mio. Fr.) und die Sozialen Dienste (+5,8 Mio. Fr.). Neben der Rückvergütung für höhere Krankenkassenprämien sind es die höheren Nettokosten der wirtschaftlichen Hilfe, die zu höheren Staatsbeiträgen führen.

Bei den Beiträgen von privaten Unternehmungen ist der Rückgang von 4,1 Millionen Franken mit 3,3 Millionen Franken mit dem Übertrag der Polikliniken von den SEB zu den SGD zu erklären. Dort werden die Leistungsentgelte neu als Kostgelder und Taxen budgetiert.

Der tiefere Beitrag von öffentlichen Unternehmungen (-1,0 Mio. Fr.) betrifft das Leistungsentgelt des ZVV an die VBZ.

## 2.2.6 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen

Die Entnahmen aus den Spezialfinanzierungen werden mit 93,9 Millionen Franken budgetiert. Sie liegen damit 32,0 Millionen Franken unter dem Vorjahr wobei im Verwaltungsbereich ein Rückgang von 50,0 Millionen Franken und bei den Gemeindebetrieben ein Anstieg von 18,0 Millionen Franken zu verzeichnen ist.

Aus den Ausgleichskonten der Spezialfinanzierungen werden insgesamt 15,8 Millionen Franken mehr entnommen. Grössere Veränderungen sind die Auflösung der Reserven der VBZ aus US-Leasing-Transaktionen (+20,2 Mio. Fr.), die höhere Entnahme bei ERZ Abfall (+8,7 Mio. Fr.) und die geringere Entnahme bei ERZ Abwasser (-12,0 Mio. Fr.).

Aus den Bestandeskonten der Rückstellungen werden insgesamt 47,6 Millionen Franken weniger entnommen. Die vom Bezirksrat verlangte Auflösung der Schwankungsreserve für die Aktien der Flughafen Zürich AG wird im Jahr 2016 abgeschlossen. Die Entnahme entfällt daher ab 2017 (-49,9 Mio. Fr.).

Die Vorfinanzierung von Stromsparmassnahmen wird im Jahr 2016 aufgehoben, so dass keine Entnahmen ab 2017 mehr anfallen (-1,0 Mio. Fr.). Es bleibt noch die Vorfinanzierung für die Einhausung der Autobahn in Schwamendingen (+0,7 Mio. Fr.).

## 2.3 Investitionen

Die Nettoinvestitionen in der Höhe von 1070,8 Millionen Franken ergeben sich aus den geplanten Investitionsausgaben von 1281,6 Millionen Franken abzüglich der Investitionseinnahmen von 210,8 Millionen Franken. Gegenüber dem Budget des Vorjahres sind die Nettoinvestitionen um 14,9 Millionen Franken höher.

### 2.3.1 Investitionsausgaben

Die Investitionsausgaben von 1281,6 Millionen Franken sind um 113,6 Millionen Franken höher als die Ausgaben des Vorjahresbudgets. Der Anstieg beschränkt sich zum überwiegenden Teil auf den Hochbau (insbesondere Objekt Eggbühlstrasse 21-25). Gegenüber dem Rechnungsjahr 2015 steigen die Investitionsausgaben um 423,4 Millionen Franken.

Die Investitionsausgaben im Bereich der Verwaltung betragen 677,4 Millionen Franken (+136,8 Mio. Fr. gegenüber Budget Vorjahr) und bei den Gemeindebetrieben 604,2 Millionen Franken (-23,2 Mio. Fr. gegenüber Budget Vorjahr).

Das Wachstum der Ausgaben verteilt sich wie folgt auf die diversen Investitionskategorien:

Investitionsausgaben (Beträge in Mio. Fr.)	R 2015	B 2016	B 2017	Veränderung zu B 16	
				abs.	in %
Tiefbau	310.9	414.5	416.1	1.6	0.4%
Hochbau	286.6	363.3	487.4	124.1	34.2%
Mobilien/Fahrzeuge	121.4	239.8	220.2	- 19.6	-8.2%
Darlehen/Beteiligungen	34.9	69.4	79.0	9.6	13.8%
Investitionsbeiträge	61.5	37.7	26.7	- 11.0	-29.2%
Übriges	42.9	43.3	52.2	8.9	20.6%
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>858.2</b>	<b>1 168.0</b>	<b>1 281.6</b>	<b>113.6</b>	<b>9.7%</b>
Investitionseinnahmen	- 235.0	- 112.1	- 210.8	- 98.7	88.0%
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>623.2</b>	<b>1 055.9</b>	<b>1 070.8</b>	<b>14.9</b>	<b>1.4%</b>

Über zwei Drittel der Ausgaben werden in den Bereichen Hoch- und Tiefbau getätigt. Im Verwaltungsbereich werden im Tiefbau 132,8 Millionen Franken (Gemeindebetriebe: 283,3 Mio. Fr.) und im Hochbau 368,8 Millionen Franken (Gemeindebetriebe: 118,6 Mio. Fr.) investiert.

Tiefbau (Beträge in Mio. Fr.)	R 2015	B 2016	B 2017	Veränderung zu B 16	
				abs.	in %
Bau/Erneuerungsunterhalt Fussgänger- & Radfahranl.	42.5	31.1	27.6	- 3.5	-11.3%
Bau/Erneuerungsunterhalt Strassen und Brücken	56.6	53.0	71.0	18.0	34.0%
Bau von Verkehrseinrichtungen	8.0	12.0	10.5	- 1.5	-12.5%
Bau von Grün- und Freiräumen	8.1	7.5	5.6	- 1.9	-25.3%
Übrige Tiefbauten	15.5	19.0	18.1	- 0.9	-4.7%
<b>Total Tiefbau Verwaltung</b>	<b>130.7</b>	<b>122.6</b>	<b>132.8</b>	<b>10.2</b>	<b>8.3%</b>
Bau von Geleiseanlagen	18.9	64.5	68.9	4.4	6.8%
Klär- und Kanalisationsanlagen	2.1	23.2	23.5	0.3	1.3%
Produktions-/Verteil-/Übertragungsanlagen	159.2	204.2	190.9	- 13.3	-6.5%
<b>Total Tiefbau Gemeindebetriebe</b>	<b>180.2</b>	<b>291.9</b>	<b>283.3</b>	<b>- 8.6</b>	<b>-2.9%</b>

Die wichtigsten Einzelvorhaben (grösser 2,5 Mio. Fr.) im Tiefbau sind:

Lagerstrasse 5,6 Mio. Fr., Quartieranbindung Schaffhauserstrasse 3,0 Mio. Fr., Velostation Süd 4,0 Mio. Fr., Autobahnüberdeckung Katzenssee 4,5 Mio. Fr., Neubau 5. Stufe Elimination Mikroverunreinigungen 12,5 Mio. Fr., Erstellung Verbindungskanal Hermetschloo 10,0 Mio. Fr.

Hochbau (Beträge in Mio. Fr.)	R 2015	B 2016	B 2017	Veränderung zu B 16	
				abs.	in %
Erneuerungsunterhalt	104.7	129.6	147.1	17.5	13.5%
Erwerb und Erstellung von Liegenschaften	115.5	84.9	196.6	111.7	131.6%
Umbau von Liegenschaften	12.5	8.4	15.1	6.7	79.8%
Einbauten in gemietete Liegenschaften	3.7	6.8	10.0	3.2	47.1%
<b>Total Hochbau Verwaltung</b>	<b>236.4</b>	<b>229.7</b>	<b>368.8</b>	<b>139.1</b>	<b>60.6%</b>
Erneuerungsunterhalt	16.4	21.7	14.1	- 7.6	-35.0%
Erwerb und Erstellung von Liegenschaften	26.3	66.8	57.9	- 8.9	-13.3%
Umbau von Liegenschaften	2.1	2.2	6.5	4.3	195.5%
Übrige Hochbauten	5.4	42.9	40.1	- 2.8	-6.5%
<b>Total Hochbau Gemeindebetriebe</b>	<b>50.2</b>	<b>133.6</b>	<b>118.6</b>	<b>- 15.0</b>	<b>-11.2%</b>

Im Hochbau sind folgende grössere Einzelvorhaben (grösser 5,0 Mio. Fr.) geplant:

Neubau Wohnsiedlung Kronenwiese 13,5 Mio. Fr., Neubau Wohnsiedlung Hornbach 25,0 Mio. Fr., Gesamtrenovation Wohnsiedlung Paradies 7,0 Mio. Fr., Neubau Wohnsiedlung Herdern 5,6 Mio. Fr., Neubau Bettenhaus Stadtspital Triemli 18,0 Mio. Fr., Instandhaltung Turm Stadtspital Triemli 12,0 Mio. Fr., Übertragung ins Verwaltungsvermögen und Instandhaltung Liegenschaft Eggbühlstrasse 21-25 84,3 Mio. Fr. (gesperrt bis zur Bewilligung des Objektkredits), Ersatzneubau Sportanlage Heuried 20,0 Mio. Fr., Instandsetzung Eispiste und Kältemaschine Kunsteisbahn Dolder 7,0 Mio. Fr., Instandsetzung Amtshaus Helvetiaplatz 8,0 Mio. Fr., Instandsetzung Schulanlage Kern 9,0 Mio. Fr., Ersatzneubau Altersheim Trotte 9,0 Mio. Fr., Übertragung und Ersatzneubau Tanzhaus Wasserwerkstrasse 127a 6,2 Mio. Fr., Neubau Haus der Demenz beim Pflegezentrum Bombach 7,2 Mio. Fr. (gesperrt bis zur Bewilligung des Objektkredits), Instandsetzung und Ersatzneubau Sporthalle Schulanlage Hofacker 5,6 Mio. Fr. (gesperrt bis zur Bewilligung des Objektkredits), Ersatzneubau Schulanlage Schauenberg 9,0 Mio. Fr. (gesperrt bis zur Bewilligung des Objektkredits), Instandsetzung Schulanlage Looren 9,0 Mio. Fr..

Für Mobilien, Maschinen, Geräte und Fahrzeuge werden insgesamt 220,2 Millionen Franken budgetiert, die sich mit 67,3 Millionen Franken auf die Verwaltung und mit 152,9 Millionen Franken auf die Gemeindebetriebe aufteilen. Grosse Positionen sind die Anschaffung von Fahrzeugen (108,6 Mio. Fr.) und die Einrichtungen für den elektrischen Betrieb (10,9 Mio. Fr.) bei der VBZ. Weiter sind die Anlagen für den Neubau der 5. Stufe Elimination Mikroverunreinigungen (8,5 Mio. Fr.) bei ERZ Abwasser zu nennen. Die Anschaffungen von IT-Anlagen sind mit 42,1 Millionen Franken, von medizinischen Geräten mit 13,4 Millionen Franken und von Übrigen Mobilien mit 3,4 Millionen Franken geplant.

Im Budgetjahr werden bei den Darlehen und Beteiligungen Ausgaben in der Höhe von 79,0 Millionen Franken erwartet. Das ewz setzt sein Engagement für Windkraft und erneuerbare Energien fort und hat dafür 49,4 Millionen Franken budgetiert. Bei der Kongresshaus-Stiftung sind für die Erhöhung des Stiftungskapitals 14,0 Millionen Franken geplant. Zulasten von Rahmenkrediten von Wohnbauaktionen sind 11,8 Millionen Franken und von Jugendwohnkrediten 3,1 Millionen Franken vorgesehen.

Bei den Investitionsbeiträgen von 26,7 Millionen Franken sind als grössere Positionen Beiträge aus Wohnbauaktionen (10,0 Mio. Fr.), Beiträge an die Kunsthäuserweiterung (2,0 Mio. Fr.), für das Provisorium der Tonhalle (1,7 Mio. Fr.) und an den Ausbau des Zoos (1,0 Mio. Fr.) zu nennen. Weiter sind ein Abschreibungsbeitrag an die Stiftung PWG (3,0 Mio. Fr.) und Beiträge des Amtes für Hochbauten für Energiesparmassnahmen bei städtischen Wohnliegenschaften (5,6 Mio. Fr.) enthalten.

### 2.3.2 Investitionseinnahmen

Investitionseinnahmen (Beträge in Mio. Fr.)	R 2015	B 2016	B 2017	Veränderung zu B 16	
				abs.	in %
Abgang von Sachgütern	0.4	0.3	0.3	0.0	0.0%
Nutzungsabgaben	6.5	4.7	6.3	1.6	34.0%
Rückzahl. Darlehen/Beteiligungen	82.1	18.0	7.6	- 10.4	-57.8%
Rückerstattungen	41.2			0.0	-
Rückzahl. von eigenen Beiträgen	0.1			0.0	-
Beiträge für eigene Rechnung	63.3	46.8	151.2	104.4	223.1%
Durchlaufende Beiträge	41.4	42.3	45.4	3.1	7.3%
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>235.0</b>	<b>112.1</b>	<b>210.8</b>	<b>98.7</b>	<b>88.0%</b>

Die Investitionseinnahmen betragen insgesamt 210,8 Millionen Franken. Diese verteilen sich mit 102,7 Millionen Franken auf den Verwaltungsbereich und 108,1 Millionen Franken auf die Gemeindebetriebe. Gegenüber dem Vorjahresbudget steigen die Einnahmen um 98,7 Millionen Franken. Der Anstieg bei den Beiträgen für eigene Rechnung ist im Wesentlichen auf die aufgrund der Schlussabrechnung zu erwartenden Beiträge von Bund und Kanton an die VBZ für das Tram Zürich-West zurückzuführen. Die durchlaufenden Beiträge sind vom Bauprogramm und Finanzplan abhängige Beiträge des Kantons im Bereich des Fonds für den Bau und Unterhalt des überkommunalen Strassennetzes. Die Abnahme bei der Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen (-10,4 Mio. Fr.) betrifft den Wegfall der Rückzahlung des verzinslichen Darlehens, das der Kongresshaus-Stiftung für die Projektierung der Sanierung gewährt wurde und im Budget 2016 enthalten war (15,5 Mio. Fr.). Teilweise kompensiert wird der Wegfall durch die ausserordentliche Darlehensrückzahlung durch die MCH Group AG (Messe Schweiz, 4,8 Mio. Fr.).

## 3. Gemeindebetriebe

### 3.1 Die Gemeindebetriebe im Überblick

Die Gemeindebetriebe budgetieren für das Jahr 2017 einen Ertragsüberschuss vor Einlagen in oder Entnahmen aus den Ausgleichskonten der Spezialfinanzierungen von 52,5 Millionen Franken. Dies ist eine Verschlechterung gegenüber dem Vorjahr um 19,3 Millionen Franken. Die Ablieferung (Umsatzabgabe) des ewz bleibt auf dem Stand des Vorjahres von 60,0 Millionen Franken. Ab 2017 ist die Ablieferung des ewz nicht mehr als Rechnungssaldo des ewz sondern als Vergütung des ewz an das Departement der Industriellen Betriebe ausgewiesen. Die Nettoinvestitionen sinken um 118,5 Millionen Franken und belaufen sich auf 496,1 Millionen Franken. Die Bruttoinvestitionen sinken gegenüber dem Vorjahr (-23,2 Mio. Fr.), die Investitionseinnahmen nehmen um 95,3 Millionen Franken aufgrund der Schlusszahlungen von Bund und Kanton an die VBZ für das Tram Zürich-West zu.

Laufende Rechnung (Beträge in Mio. Fr.)	R 2015	B 2016	B 2017	Veränderung zu B 16	
				abs.	in %
Aufwand*	1 851.2	1 866.6	1 849.1	- 17.5	-0.9%
Ertrag*	-1 995.9	-1 938.4	-1 901.6	36.8	1.9%
<b>Saldo</b>	<b>- 144.7</b>	<b>- 71.8</b>	<b>- 52.5</b>	<b>19.3</b>	<b>-26.9%</b>
(+ Einlagen /- Entnahmen)	84.7	11.8	- 7.5	- 19.3	-163.6%
<b>Ablieferung ewz</b>	<b>- 60.0</b>	<b>- 60.0</b>	<b>- 60.0</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0%</b>
(* ohne Einlagen/Entnahmen Ausgleichskonten und ohne Ablieferung ewz)					
<b>Investitionsrechnung</b>					
Ausgaben	296.4	627.4	604.2	- 23.2	-3.7%
Einnahmen	- 95.1	- 12.8	- 108.1	- 95.3	-744.5%
<b>Nettoinvestition</b>	<b>201.3</b>	<b>614.6</b>	<b>496.1</b>	<b>- 118.5</b>	<b>-19.3%</b>

### 3.2 Die Gemeindebetriebe im Einzelnen

**ERZ Abwasser** budgetiert eine Netto-Entnahme aus den Spezialfinanzierungen von 8,7 Millionen Franken und liegt damit um 13,5 Millionen Franken unter der Entnahme des Vorjahres. Die Reserveentnahme wird zu einem wesentlichen Teil durch die Höhe der Investitionen bestimmt, da jeweils 50 % gemäss Finanzierungsmodell direkt abgeschrieben werden. Für Kanalsanierungen werden 40,0 Millionen Franken budgetiert, was in Abhängigkeit der Projektliste des Tiefbauamtes einen um 13,5 Millionen Franken tieferen Unterhaltsaufwand gegenüber dem Budget bedeutet.

Die Investitionsausgaben von 40,7 Millionen Franken umfassen an grösseren Einzelprojekten den Neubau der 5. Stufe Elimination von Mikroverunreinigungen im Klärwerk Werdhölzli (21,0 Mio. Fr.) und die Erstellung des Verbindungskanals Hermetschloo (10,0 Mio. Fr.).

**ERZ Abfall** geht von einer Netto-Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung von 2,7 Millionen Franken aus. Im Vorjahr war noch eine Netto-Einlage von 7,1 Millionen Franken budgetiert. Die Verschlechterung um 9,8 Millionen Franken ergibt sich hauptsächlich als Folge der Ertragsreduktion aufgrund der vom Gemeinderat beschlossenen Bonusaktion (Reduktion der Infrastrukturpreise um 50 Prozent in den Jahren 2017 bis 2019).

Die Investitionen von 12,6 Millionen Franken fallen schwergewichtig im Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz an für die Metallrückgewinnung aus Kehrichtschlacke (3,6 Mio. Fr.), die zukünftige Liegenschaftentwässerung (2,9 Mio. Fr.), die Direktableitung des Prozessabwassers (2,0 Mio. Fr.) und den Ersatz des Kaminaufzugs (1,8 Mio. Fr.).

**ERZ Fernwärme** budgetiert eine Netto-Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung von 3,1 Millionen Franken. Die gesunkenen Energiepreise erlauben Einsparungen beim Energieeinkauf (-4,3 Mio. Fr.), sind aber auch der Grund für die geringeren Erträge für Fernwärmelieferungen (-5,0 Mio. Fr.). Die Nettoinvestitionen von 11,3 Millionen Franken verteilen sich hauptsächlich auf Verteilanlagen, den Ersatz der Mittel-/Niederspannungsanlage im HKW Aubrugg und auf den Umbau von Liegenschaften.

Die **Wasserversorgung** budgetiert eine Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung in der Höhe von 1,6 Millionen Franken (im Vorjahr war eine Entnahme von 2,2 Mio. Fr. budgetiert). Hauptsächlich der tiefere Zins- und Abschreibungsaufwand sowie die Mehreinnahmen aus den Grundgebühren ermöglichen die Verbesserung des Ergebnisses. Die Nettoinvestitionen belaufen sich auf 42,1 Millionen Franken. Schwergewichtig wird in das Leitungsnetz (24,4 Mio. Fr.), die Pumpwerke (11,1 Mio. Fr.), die Wasserwerke (3,9 Mio. Fr.) und die Reservoirs (4,6 Mio. Fr.) investiert.

Im Budget des **Elektrizitätswerks** ewz ist die Ablieferung an den allgemeinen Haushalt mit 60,0 Millionen Franken neu als Vergütung an das Departement der Industriellen Betriebe und nicht mehr als Saldo der Laufenden Rechnung ausgewiesen. In Folge der Teilaufhebung des Stromsparbeschlusses und der damit verbundenen Aufhebung des Stromsparfonds entfällt die Einlage ab 2017. Die Förderung von Stromeffizienzmassnahmen wird neu durch das ewz direkt in Form von Rückerstattungen an Strombezügerinnen und –bezüger vorgenommen. In die Ausgleichskonten der Spezialfinanzierung können netto 6,7 Millionen Franken eingelegt werden. Auf die im Vorjahr noch budgetierte Einlage in die alternative Risikofinanzierung von 5,0 Millionen Franken kann im 2017 verzichtet werden.

Die Investitionen des ewz betragen 194,6 Millionen Franken. Weiterhin wird der vom Stimmvolk bewilligte Rahmenkredit von 200 Millionen Franken für Windenergie genutzt. Zusätzlich werden Investitionen in andere erneuerbare Energielösungen geplant. In die bestehende Netzinfrastruktur und in das bestehende Kraftwerksportfolio müssen altersbedingt Ersatzinvestitionen im üblichen Umfang zur Gewährleistung der Versorgungssicherheit getätigt werden. Der Ausbau des Glasfasernetzes gemäss Objektkredit wird im geplanten Rahmen fortgesetzt.

Die Betriebsrechnung der **Verkehrsbetriebe** VBZ wird durch das Leistungsentgelt des ZVV ausgeglichen, welches gegenüber dem Vorjahr um 1,1 Millionen Franken tiefer erwartet wird. Die Ablieferung der Nebenerträge an den ZVV steigt um 22,7 Millionen Franken. 20,2 Millionen Franken des Anstiegs sind auf die Auflösung der Reserven aus US-Leasing zurückzuführen.

Der Hauptteil der Investitionsausgaben von brutto 235,6 Millionen Franken (Vorjahr 227,5 Mio. Fr.) fliesst in die Fahrzeugbeschaffung (108,6 Mio. Fr.), den Bau von Gleisanlagen (68,9 Mio. Fr.) und in die Übrigen Hochbauten (40,1 Mio. Fr.). Die Investitionseinnahmen umfassen die Investitionsbeiträge von Bund (59,4 Mio. Fr.) und Kanton (37,9 Mio. Fr.) aus der Schlussabrechnung Tram Zürich-West.

Die **Wohnsiedlungen** rechnen mit Mieterträgen von 83,0 Millionen Franken. Dies sind 2,4 Millionen Franken mehr als im Vorjahresbudget und sie sind begründet mit dem Mehrertrag aus der neuen Wohnsiedlung Kronenwiese und Mietzinsanpassungen nach Renovationen. Für substanzerhaltende Renovationen werden 5,8 Millionen Franken im baulichen Unterhalt eingesetzt (-7,4 Mio. Fr.), insbesondere für die Renovation der Wohnsiedlungen Paradies (3,0 Mio. Fr.) und Ueberlandstrasse (2,0 Mio. Fr.). Für Unterhalt und Reinigung müssen aufgrund des aufwändigeren Unterhalts 2,0 Millionen Franken mehr ausgegeben werden. 4,7 Millionen Franken können in das Amortisationskonto und 20,1 Millionen Franken in das Ausgleichskonto eingelegt werden.

Die Nettoinvestitionen sind mit 56,5 Millionen Franken um 10,0 Millionen tiefer als im Vorjahr geplant. Den Hauptteil beanspruchen der Neubau der Wohnsiedlungen Hornbach (25,0 Mio. Fr.) und Kronenwiese (13,5 Mio. Fr.), sowie der wertvermehrende Anteil der Gesamtrenovation der Wohnsiedlung Paradies (7,0 Mio. Fr.). Für den Neubau der Wohnsiedlung Tramdepot Hard und Wohnsiedlung Herdern sind 4,0 bzw. 5,6 Millionen Franken als gesperrte Kredite im Budget eingestellt, da die entsprechenden Beschlüsse noch ausstehend sind.

## 4. Globalbudgets

### 4.1 Globalbudgets im Überblick

Die Globalbudgetierung basiert auf der vom Gemeinderat am 24. März 2010 beschlossenen Verordnung über die Haushaltführung mit Globalbudgets (AS 611.120).

Auf Stufe der Stadtrechnung sind die Umsätze der Globalbudgets gemäss dem harmonisierten REMO-Konzernkontenplan ausgewiesen und im Ergebnis berücksichtigt. Die Investitionstitel sind der Globalbudgetierung nicht unterstellt; sie werden dem Gemeinderat einzeln vorgelegt und bewirtschaftet.

Wie im Vorjahr führen 10 Dienstabteilungen - 9 davon im Verwaltungsbereich - ein Globalbudget. Die Verwaltung bewirtschaftet etwa einen Fünftel (20,2 Prozent) des Aufwandes mittels Globalbudgets. Von den Gemeindebetrieben führt das Elektrizitätswerk ein Globalbudget, das 39,5 Prozent des Aufwands der Gemeindebetriebe umfasst.

Die detaillierten Produktgruppen-Globalbudgets werden in einer Separatvorlage gezeigt.

<b>Globalbudgets</b> (Beträge in Mio.Fr.)	Saldo R 2015	Saldo B 2016	Saldo B 2017	Veränderung zu B 2016 abs.	Aufwand B 2017 abs.
Museum Rietberg	8.7	8.7	8.9	0.2	14.6
Steueramt <sup>1)</sup>	14.4	16.4	15.4	-1.1	44.6
Pflegezentren der Stadt Zürich	7.5	10.4	9.2	-1.2	261.9
Alterszentren Stadt Zürich	6.2	5.2	6.2	1.0	159.9
Stadtspital Waid	8.2	4.9	5.6	0.7	163.4
Stadtspital Triemli <sup>1)</sup>	13.8	4.5	24.1	19.6	482.1
Geomatik+Vermessung	2.5	3.0	2.6	-0.4	11.5
Grün Stadt Zürich	73.0	76.1	76.5	0.4	120.4
Sportamt	75.5	77.9	82.4	4.5	119.0
<b>Total Verwaltung</b>	<b>209.8</b>	<b>207.1</b>	<b>230.7</b>	<b>23.7</b>	<b>1'377.3</b>
Aufwand Verwaltung					6'802.7
<b>Anteil Globalbudget</b>					<b>20.2%</b>
Elektrizitätswerk	-60.0	-60.0	0.0	60.0	779.7
Aufwand Gemeindebetriebe					1'974.2
<b>Anteil Globalbudget</b>					<b>39.5%</b>

1) Ohne Aufwand-/Ertragspositionen, die nicht Gegenstand des Globalbudgets bilden.

### 4.2 Globalbudgetantrag betreffend Museum Rietberg

Am 19. August 2015 reichten Dr. Daniel Regli (SVP) und Martin Götzl (SVP) einen Globalbudgetantrag (GR Nr. 2015/263) betreffend Globalbudget Museum Rietberg, Festlegung der Steuerungsvorgabe «Besuchszahlen Gesamtmuseum» auf der Grundlage der von externen Besuchern bezahlten Eintritte, ein. Der Globalbudgetantrag wurde am 28. Oktober 2015 dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mit dem Globalbudgetantrag wird der Stadtrat aufgefordert, die Steuerungsvorgabe «Besuchszahlen Gesamtmuseum (Eintritte)» im Museum Rietberg (Institution 1520) in Verknüpfung mit den von externen Besucherinnen und Besuchern bezahlten Eintritten festzulegen. Gratiseintritte und von anderen Departementen und Dienstabteilungen der Stadt finanzierte Eintritte sind künftig gesondert auszuweisen. Sie dürfen nicht mehr zur Erreichung der Steuerungsvorgabe hinzu gezählt werden. Die Steuerungsvorgabe soll künftig «Verkaufte Eintritte Gesamtmuseum» genannt und neu festgelegt werden.

Der Stadtrat kommt aufgrund der Prüfung des Globalbudgetantrags zum Ergebnis, dass zum einen die Steuerungsvorgabe der Produktgruppe (PG) 1 «Besuchszahlen Gesamtmuseum (Eintritte)» beibehalten werden muss, zum anderen die ergänzende Information zur Unterscheidung von Gratis- und bezahlten Eintritten sinnvoll ist. Der Stadtrat beantragt deshalb, im Budgetentwurf in der PG 1 die bestehende Steuerungsvorgabe «Besuchszahlen Gesamtmuseum (Eintritte)» mit der neuen Steuerungsgrösse «Bezahlte Eintritte Gesamtmuseum» zu ergänzen. Es sind die folgenden Überlegungen, die aus Sicht des Stadtrats für dieses Vorgehen sprechen:

#### *Steuerungsgrösse als Massstab der Zielerreichung*

Die «Besuchszahlen Gesamtmuseum (Eintritte)» ist die für Museen weltweit übliche Steuerungsgrösse, und sie schliesst auch die Zielerreichung weiterer, übergeordneter Ziele des Leistungsauftrags des Museums Rietberg mit ein. Diese umfassen unter anderem die Schaffung eines breiten Bildungsangebots für ein allgemeines Publikum, insbesondere Schulklassen. Auf Basis dieses Bildungsauftrages gewährt das Museum Schülerinnen und Schülern, Studentinnen und Studenten in Kursgruppen sowie Kindern unter 16 Jahren gratis Eintritt. Diese Anspruchsgruppen machen knapp 65% der Gratiseintritte aus. Auch weitere übergeordnete Ziele wie die Aufgabe, Sponsoren zu gewinnen und die Medienpräsenz zu stärken, können dank der Gewährung von Gratiseintritten erreicht werden. Die Pflege der Mitglieder der Freundesgesellschaften, die das Museum jährlich substanziell unterstützen, ist ebenfalls eine Zielvorgabe. Daher werden sie gratis zu Ausstellungseröffnungen und anderen Veranstaltungen wie zum Beispiel Vorträgen eingeladen, zumal die Mitglieder der Freundesgesellschaften diese Veranstaltungen mit ihren Beiträgen auch finanzieren.

#### *Vergleichbarkeit mit anderen Museen*

Als Messgrösse für den Vergleich von Museen auf nationaler und internationaler Ebene wird ausschliesslich die Gesamtzahl der Besucherinnen und Besucher verwendet. Eine Unterscheidung nach gezahlten und nicht gezahlten Eintritten wird nur von wenigen Institutionen als Zusatzinformation veröffentlicht. Auch bei der Erfassung des Bundesamts für Statistik wird allein auf die Gesamtzahl der Besuchenden abgestellt. Die Nennung der «Besuchszahlen Gesamtmuseum (Eintritte)» ist für den Vergleich mit anderen Museen die unabdingbare Kennzahl.

#### *Neue Steuerungsgrösse*

Die Anzahl der bezahlten Eintritte ist eine wertvolle Zusatzinformation zur Beurteilung der Effizienz des Museums-Betriebs. Das Museum Rietberg ermittelte bereits bisher für interne Belange die Anzahl und Zusammensetzung der Gratiseintritte. Das Produktgruppen-Globalbudget des Museums Rietberg wurde im Budgetantrag 2017 um die im Globalbudgetantrag GR Nr. 2015/263 vom 19. August 2015 verlangte Steuergrösse «Bezahlte Eintritte Gesamtmuseum» ergänzt. Deshalb beantragt der Stadtrat, diesen als erledigt abzuschreiben.

### **4.3 Änderungen gegenüber dem Vorjahr**

In den Produktgruppen-Globalbudgets 2017 der einzelnen Dienstabteilungen sind im Wesentlichen folgende Änderungen vorgesehen:

Beim **Museum Rietberg** wird in der Produktgruppe (PG) 1 in der Rubrik D (Steuerungsvorgaben) aufgrund des Globalbudgetantrags, GR Nr. 2015/263, vom 19. August 2015 zusätzlich die Steuerungsvorgabe «Bezahlte Eintritte Gesamtmuseum» geführt (vgl. Ziffer 4.2).



Bei den **Pflegezentren der Stadt Zürich** wird in der PG 1 (Pflege, Betreuung, Hotellerie) beim Produkt 1.2 «Angebote mit spezieller Ausrichtung» das Angebot für die Bewohnerinnen und Bewohner, die ein spezielles psychosoziales Angebot in einem stabilisierenden Rahmen benötigen, von «Übergangsabteilung für psychosoziale Pflege, ÜPP» in «Gerontopsychiatrische Übergangspflege, GPÜ» umbenannt. Mit der neuen Bezeichnung wird das Angebot zutreffender beschrieben, da innerhalb dieses Angebots vor allem Unterstützung im Bereich der gerontopsychiatrischen Übergangspflege geleistet wird.

In der PG 2 (Ambulante Unterstützung und Beratung) erhält das Produkt 2.1 neu die Bezeichnung «Ambulante Angebote» (bisher «Gerontologische Beratungsstelle»). In der Produkteumschreibung werden im Weiteren folgende Umbenennungen vorgenommen: «Memory-Klinik Entlisberg» anstatt «Memory-Klinik», «Gerontologische Beratungsstelle SiL» anstatt «Hausbesuche SiL» und «Tageszentren PZZ 365/24» anstatt «ergänzende Angebote». Die Umbenennungen werden mit dem Ziel gemacht, dass sie in der Öffentlichkeit möglichst selbstredend wahrgenommen werden. Im Weiteren wird beim Produkt 2.1 berücksichtigt, dass – wie im Trimesterbericht I-2016 informiert wurde – das Tagesspital des Stadtsitals Waid in das Pflegezentrum Mattenhof verlegt wurde. Dieses wird als viertes Tageszentrum innerhalb der Tageszentren PZZ 365/24 geführt.

Bei den **Alterszentren Stadt Zürich** reduziert sich in der PG 1 (Alterswohnen mit Pflege) beim Produkt 1.1 «Alterszentren Standard» aufgrund der Schliessung des Alterszentrums (AZ) Buttenau als regulärer Betrieb die Anzahl der betriebenen Alterszentren von 22 auf 21. Das AZ Buttenau wird neu als temporäres AZ genutzt und dient als Rochadefläche bei Instandsetzungen anderer AZ. 2017 zieht aus diesem Grund das AZ Wolfswinkel in das temporäre AZ Buttenau.

Beim **Stadtsital Waid** wird in den PG 1 [Stationäre Versorgung (inkl. Aus-, Fort- und Weiterbildung)] und 2 [Ambulante und teilstationäre Versorgung (inkl. Notfall)] in der Bezeichnung und Umschreibung der Produkte 1.3 und 2.5 der Begriff «Akutgeriatrie» durch «Universitäre Klinik für Akutgeriatrie» ersetzt. Nach Berücksichtigung dieser Änderung trägt neu das Produkt 1.3 die Bezeichnung «Ärztliche Diagnostik, Therapie und Pflege: Universitäre Klinik für Akutgeriatrie» und das Produkt 2.5 «Ambulante und teilstationäre Versorgung: Universitäre Klinik für Akutgeriatrie». Mit dieser Änderung wird der Tatsache Rechnung getragen, dass die Akutgeriatrie des Stadtsitals Waid zum Universitären Geriatrie-Verbund Zürich gehört.

Im Weiteren wird in der Umschreibung des Produktes 2.5 berücksichtigt, dass – wie im Trimesterbericht I-2016 informiert wurde – das Tagesspital des Stadtsitals Waid ins Pflegezentrum Mattenhof verlegt wurde. Die frei werdenden Räumlichkeiten werden von den Sozialen Einrichtungen und Betrieben (SEB) gemietet und als Kinderkrippe betrieben.

Beim **Stadtsital Triemli** wird die Kinderkrippe per 1. Januar 2017 an die Dienstabteilung «Soziale Einrichtungen und Betriebe der Stadt Zürich (SEB)» übergeben. Diese wurde als Produkt 3.3 «Kinderkrippe» in der PG 3 (Nebenbetriebe) geführt. Damit entfällt in der PG 3 dieses Produkt und in der Rubrik H (Zusätzliche Kennzahlen zu den einzelnen Produkten) die entsprechende Kennzahl. Die Übergabe an SEB erfolgt, weil das Betreiben einer Kinderkrippe nicht zur Kernkompetenz eines Spitals gehört und mit dieser Lösung eine nachhaltige und kindergerechte Weiterführung der Krippe gewährleistet werden kann.

Bei **Geomatik + Vermessung** wird in der PG 1 (Geo-Informationssysteme und Vermessung) die Umschreibung des Produktes 1.7 «Geodateninfrastruktur» aktualisiert, in dem die Leistung «Vertretung der Interessen der Stadt Zürich beim Projekt e-geo.ch für den Aufbau einer nationalen Geodateninfrastruktur unter Leitung des Bundesamtes für Landestopographie» durch «Vertretung der Interessen der Stadt Zürich in der Arbeitsgruppe Geoinformation des Schweizerischen Städteverbandes» ersetzt wird. Die Anpassung erfolgt, da das Impulsprogramm e-geo.ch im Herbst 2016 als abgeschlossen erklärt wird. Der Aufbau der nationalen Geodateninfrastruktur ist jedoch noch nicht beendet. Die Interessensvertretung der Stadt Zürich und weiterer Städte erfolgt über den Schweizerischen Städteverband, Arbeitsgruppe Geoinformation, mit dem Vorsitz Stadt Zürich. Diese Arbeitsgruppe hat Einsitz im Begleitgremium Geoinformation der Bau-, Planungs- und Umweltdirektorenkonferenz.

In der PG 2 (Reprotechnische Erzeugnisse) wird das Produkt 2.2 «Weitere Dienstleistungen» durch die Leistung «Bereitstellen von Projekt- und Veranstaltungsräumen» ergänzt. Diese Leistung wurde bisher – obwohl in der Produkteumschreibung nicht explizit erwähnt – im Rahmen des Produktes 1.2 «Unterhalt und Erneuerung der amtlichen Vermessung» erbracht. Im Zusammenhang mit der Änderung beim Produkt 2.2 wird die Rubrik A (Übergeordnete Ziele, Zweck) um die Zielsetzung «Erbringen weiterer Dienstleistungen, u.a. Beratungen, Bereitstellen von Projekt- und Veranstaltungsräumen» ergänzt.

Beim **Elektrizitätswerk** (ewz) ändert sich die buchhalterische Darstellung der Umsatzabgabe gemäss Art. 4 des Gemeindebeschlusses «Rationelle Verwendung von Elektrizität» vom 5. März 1989 (AS 732.320). Bisher zeigte das ewz die Umsatzabgabe als Betriebsüberschuss zu Gunsten der Rechnung der Stadt Zürich. Damit wurde das ewz trotz seines Status als Gemeindebetrieb mit Spezialfinanzierungskonten als offener Rechnungskreis in der Rechnung der Stadt Zürich geführt. Das Gemeindeamt des Kantons Zürich verlangt nun mit Verweis auf das Handbuch über das Rechnungswesen der zürcherischen Gemeinden (Handbuch) eine Änderung dieser Darstellung, da sie nicht korrekt sei. Gemäss der verbindlichen funktionalen Gliederung im Handbuch sind Beiträge von Elektrizitätswerken an den allgemeinen steuerfinanzierten Haushalt als Übertrag in der Funktion Energieversorgung auszuweisen. Um diese Vorgabe zu erfüllen, wird ab 2017 neu die Umsatzabgabe als Vergütung an das Departement der Industriellen Betriebe (Ablieferung) verbucht. Die Umsatzabgabe wird dabei der PG 7 (Management, Finanzen und Services) belastet und in der Rubrik C (Produktgruppen-Globalbudget) gezeigt.

In der PG 2 (Energieproduktion aus Kleinwasserkraft, Wind, Sonne Biomasse usw.) sind folgende Änderungen in der Berechnung der Steuerungsvorgaben «Abweichung zu geplanten Produktion (in % zu Plan)» und «Anteil aus neu erneuerbaren Energiequellen an der Gesamtproduktion» vorgesehen.

Bei der Steuerungsvorgabe «Abweichung zu geplanten Produktion (in % zu Plan)» werden sämtliche produzierten Energiemengen aus eigenen und Partnerwerken und langfristigen Beschaffungsverträgen aus den Produktionstechnologien Solar, Wind, Biomasse, Kleinwasser und Brennstoffzelle der entsprechenden Planmenge (Bilanzgruppe ewz Schweiz und ewz-Anlagen in ausländischen Fördersystemen und Produktionsabnahmeverträgen) gegenübergestellt (Vergleich der effektiven Produktionsmengen mit den Planmengen). Gegenüber der bisherigen Berechnung werden dabei Energiehandelsmengen (Grosshandel) und die reinen Zertifikatszukäufe ohne Energie nicht mehr berücksichtigt.

Bei der Steuerungsvorgabe «Anteil aus neu erneuerbaren Energiequellen an der Gesamtproduktion» werden sämtliche produzierten Energiemengen aus eigenen und Partnerwerken und langfristigen Beschaffungsverträgen aus den Produktionstechnologien Solar, Wind, Biomasse, Kleinwasser und Brennstoffzelle der Gesamtenergieproduktion von ewz (Bilanzgruppe ewz Schweiz, aber auch ewz-Anlagen in ausländischen Fördersystemen und Produktionsabnahmeverträgen) gegenübergestellt. Neu werden dabei Energiehandelsmengen (Grosshandel) und die reinen Zertifikatszukäufe ohne Energie nicht mehr berücksichtigt.

Im Weiteren werden in der PG 2 in der Rubrik H (Zusätzliche Kennzahlen zu den einzelnen Produkten) die Kennzahlen zum Produkt 2.3 «Energieerzeugung aus Biomasse» und zum Produkt 2.4 «Energieerzeugung aus Photovoltaik und Solarthermie» um die Kennzahl «Eigene Anlagen und Beteiligungen Inland» ergänzt.

In der PG 3 (Netzbetrieb) wird in der Umschreibung der Steuerungsvorgabe «Mittlere Unterbrechungsdauer in der Stadt Zürich pro Kunde/Kundin in Minuten pro Kalenderjahr» berücksichtigt, dass gemäss Branchenrichtlinie neu der Soll-Wert 5-15 Min. pro Jahr anstatt max. 30 Min. pro Jahr beträgt.

In der PG 4 (Abgaben und Leistungen) wird die Zustimmung der Gemeinde zu den Abstimmungsvorlagen «Gemeindebeschluss Rationelle Verwendung von Elektrizität vom 5. März 1989, Teilaufhebung» und «Verordnung über gemeinwirtschaftliche Leistungen des Elektrizitätswerks der Stadt Zürich (ewz) im Rahmen der 2000-Watt-Ziele, Neuerlass» vom 5. Juni 2016 berücksichtigt. Der Rechnungskreis «4502 Vorfinanzierung von Stromsparmassnahmen» wird per Ende 2016 aufgehoben und in die PG 4 des ewz überführt. Entsprechend wurden in der Rubrik A (Übergeordnete Ziele, Zweck) die Ziele ergänzt und die Rubrik G (Rechtsgrundlagen) angepasst.

In der PG 6 (Telecom) wird unter Rubrik H bei der Berechnung der zum Produkt 6.1 «Transportdienste» gehörigen Kennzahl «Abdeckungsgrad der Erschliessung» wegen der Zunahme der Zahl der Wohn- und Büroeinheiten in der Stadt Zürich für den Planwert 2017 von einer Gesamtheit von 290 000 Nutzungseinheiten ausgegangen. Die bisherige Berechnung des Abdeckungsgrades basierte auf insgesamt 240 000 Nutzungseinheiten in der Stadt Zürich.

Beim **Sportamt** wird in der PG 1 (Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen) in der Rubrik A (Übergeordnete Ziele, Zweck) das Ziel «Förderung nationaler und internationaler Sportveranstaltungen auf dem Platz Zürich» mit der Erweiterung «durch Bereitstellung von Sportanlagen» präzisiert. Dann wird in der Rubrik B (Enthaltene Produkte) beim Produkt 1.2 «Durch Dritte betriebene städtische Sportanlagen» in der Produkteumschreibung die Anlage «Dojo Weisse Löwen (Judo Club Weisse Löwen Zürich)» gestrichen, weil der Club einen neuen Trainingsstandort in den durch das Sportamt geführten Sportanlagen hat. Dadurch reduziert sich die Anzahl der an Drittinstitutionen überlassenen städtischen Sportanlagen von 68 auf 67.

Um die Aussagekraft des Produktgruppen-Globalbudgets zu erhöhen, sind im Weiteren in der PG 1 in der Rubrik H (Zusätzliche Kennzahlen zu den einzelnen Produkten) die bisherigen Kennzahlen um verschiedene neue Kennzahlen ergänzt worden. Beim Produkt 1.1 «Durch das Sportamt betriebene Sportanlagen» und beim Produkt 1.2 «Durch Dritte betriebene städtische Sportanlagen» werden der Subventionierungsgrad einzelner Anlagentypen (Kunsteisbahn Oerlikon, Polysportive Anlagen und Rasensportanlagen, Sporthallen inkl. Hallen in polysportiven Anlagen, Stadion Letzigrund und Tennisanlagen exklusiv Plätze auf polysportiven Anlagen) als neue Kennzahlen angeführt. Schliesslich werden beim Stadion Letzigrund die Kennzahlen um die Kennzahl «Nettoaufwand pro Zuschauerin und Zuschauer inklusive interne Verrechnungen» ergänzt.

In der PG 2 (Sportförderung und Beratung) wird in der Rubrik A das Ziel «Förderung nationaler und internationaler Sportveranstaltungen auf dem Platz Zürich» mit der Erweiterung «durch Beratung und Leisten von Beiträgen» präzisiert. Dann werden in den Rubriken A und B die Begriffe «Schuljugend» und «Schulkinder» durch «Schülerinnen und Schüler» ersetzt und das Produkt 2.3 «Freiwillige Sportkurse für Jugendliche» wird in «Freiwillige Sportkurse des Sportamts» sowie das Produkt 2.4 «Feriensportkurse und Ferienlager» in «Feriensportkurse und Feriensportlager» umbenannt. Ausserdem werden beim Produkt 2.4 ab 1.1.2017 die bisherigen Ferienkurse des Büros für Schulkultur des Schulamts in die Feriensportkurse des Sportamts integriert. Die Produkteumschreibung wurde entsprechend angepasst. In der PG 2 werden ebenfalls die Kennzahlen in der Rubrik H ergänzt. Beim Produkt 2.1 «Information und Beratung der Bevölkerung» werden neu neben der bisherigen Kennzahl «Anzahl Publikationen in Medien» auch die Anzahl Medienmitteilungen und neben der bisherigen Kennzahl «Druckauflage Broschüren» auch die Anzahl elektronischer Ansichten der Publikationen (PDF und E-Paper) ausgewiesen. Zudem wird die bisherige Kennzahl «Anzahl Publikationen in Medien» im Sinne einer Präzisierung in «Anzahl Publikationen in Medien aufgrund städtischer Medienmitteilungen» umbenannt. Im Weiteren wird beim Produkt 2.1 die Anzahl Follower des Sportamts auf Social Media-Plattformen als zusätzliche Kennzahl aufgenommen. Beim Produkt 2.2 «Unterstützung Sportorganisationen/-aktivitäten» wird die Steuerungsvorgabe «An Sportorganisationen ausbezahlte Förderungsbeiträge» auch als Kennzahl angeführt und in die Teilbeträge (Beitrag Jugendsportförderung, Beitrag Zürcher Stadtverband für Sport, Beitrag Zürcher Sport-Ferienlager Fiesch, Beitrag übrige Sportförderung) aufgeschlüsselt. Dann wird beim Produkt 2.2 der Mädchenanteil in den mit Jugendsportbeiträgen unterstützten Vereinen als neue Kennzahl angeführt. Der Mädchenanteil der Teilnehmenden wird ebenfalls bei den Produkten 2.3 und 2.4 als zusätzliche Kennzahl aufgenommen.

In der PG 3 (Leistungen für die Volksschule) wird in der Rubrik B das Produkt 3.3 «Freiwillige Sportangebote der Volksschule» in «Freiwillige Sportangebote der Schulen» sowie in der Produkteumschreibung der Begriff «Schulsportkurse» in «freiwillige Sportkurse» umbenannt. Dann wird bei den Kundinnen und Kunden der einzelnen Produkte der Begriff «Schulkinder» durch «Schülerinnen und Schüler» ersetzt. In der Rubrik D (Steuerungsvorgaben) wird als Folge der Änderung in der Produktebezeichnung die Umschreibung der Steuerungsvorgabe «Nettoaufwand für freiwillige Sportangebote und Schulsportanlässe der Volksschule» in «Nettoaufwand für freiwillige Sportangebote der Schulen» geändert. Schliesslich wird in der Rubrik H bei den Kennzahlen zum Produkt 3.3 neu auch der Mädchenanteil der Teilnehmenden der freiwilligen Sportkurse und der Schneesportlager ausgewiesen.

In der PG 4 (Bereitstellung und Betrieb von Hallen- und Freibädern) wird in der Rubrik A das Ziel «Ermöglichung nationaler und internationaler Schwimmsportveranstaltungen auf dem Platz Zürich» mit der Erweiterung «durch Bereitstellung von Bädern» präzisiert. In der Rubrik D wird die Steuerungsvorgabe «Subventionierungsgrad dieser Anlagen im Durchschnitt» in «Subventionierungsgrad der vom Sportamt betriebenen Hallen- und Freibäder» umbenannt. An der Berechnungsweise der Steuerungsvorgabe ändert sich nichts.

Unter der Rubrik H werden zur detaillierteren Aufschlüsselung der Steuerungsvorgabe «Subventionierungsgrad der vom Sportamt betriebenen Hallen- und Freibäder» der Subventionierungsgrad der Hallenbäder und jener der Freibäder als zusätzliche Kennzahlen angeführt.

Das Sportamt macht im Produktegruppen-Globalbudget zusätzlich zu den oben angeführten Änderungen noch kleinere formale Anpassungen. So wird generell der Begriff «Querschnittskosten» durch «interne Verrechnungen» ersetzt und die Steuerungsvorgaben werden in den Rubriken D und F (Kommentar zur Veränderungen) nach Produkten gegliedert.

## 5. Anstalten und Stiftungen mit eigener Rechtspersönlichkeit

Die Budgets der nachfolgend aufgeführten Anstalten und Stiftungen mit eigener Rechtspersönlichkeit werden im Anhang des städtischen Budgets dargestellt. Sie sind nicht Teil der Verwaltungsrechnung.

Gemäss Art. 6 Ziff. 2 der Verordnung über die **Asyl-Organisation** (AS 851.160) beschliesst der Gemeinderat mit dem Voranschlag den Betriebsbeitrag für den städtischen Leistungsbereich. Dieser Betriebsbeitrag ist Bestandteil des städtischen Budgets. Gemäss Art.18 Abs.1 zweiter Satz der Verordnung über die Asyl-Organisation (AOZ) präsentiert die AOZ überdies ihr Globalbudget mit zwei Produktegruppen im Anhang zum städtischen Budget. Aus zeitlichen Gründen kann dem Gemeinderat das Budget der AOZ erst mit den Budgetnachträgen (Novemberbrief) zugestellt werden.

Die Budgets der folgenden öffentlich-rechtlichen Stiftungen werden im Anhang aufgeführt:

- **Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen der Stadt Zürich.** Gestützt auf Art. 13 Abs. 2 des Stiftungsstatuts der Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen der Stadt Zürich vom 7. Februar 1990 (AS 843.331) ist das Budget vom Gemeinderat zu genehmigen.
- **Stiftung Wohnungen für kinderreiche Familien.** Im Rahmen der Oberaufsicht des Gemeinderats (Art. 13 Abs. 3 der Statuten der Stiftung Wohnungen für kinderreiche Familien vom 1. Juli 1998, AS 844.300) ist das Budget dem Gemeinderat zur Kenntnisnahme zu unterbreiten.
- **Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich.** Gemäss Art. 41 lit. e der Gemeindeordnung (GO, AS 101.100) ist das Budget dem Gemeinderat zur Kenntnisnahme zu bringen.
- **Stiftung für bezahlbare und ökologische Wohnungen.** Gemäss Art. 41 lit. e GO ist das Budget dem Gemeinderat zur Kenntnisnahme zu bringen.

## 6. Anträge des Stadtrats

Dem Gemeinderat wird beantragt:

Unter Ausschluss des Referendums

1. a. Das Budget der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung für das Jahr 2017 wird genehmigt.  
b. Die Produktgruppen-Globalbudgets für das Jahr 2017 werden genehmigt.
2. Der Stadtrat wird ermächtigt, die pauschalen Budgetkredite für das städtische Lohnsystem (SLS), Institution 1060 Gesamtverwaltung, in Höhe von Fr. 11 097 300 nach erfolgter Lohnrunde 2017 auf die Organisationseinheiten mit eigenen Lohnkonten zu übertragen.
3. Die ordentlichen Gemeindesteuern werden auf 119 % der einfachen Staatssteuer festgesetzt.
4. Der Globalbudgetantrag, GR Nr. 2015/263, von Dr. Daniel Regli (SVP) und Martin Götzl (SVP) vom 19. August 2015 betreffend Globalbudget Museum Rietberg, Festlegung der Steuerungsvorgabe «Besuchszahlen Gesamtmuseum» auf der Grundlage der von externen Besuchern bezahlten Eintritten, wird als erledigt abgeschrieben.
5. Das Budget der Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen der Stadt Zürich für das Jahr 2017 wird genehmigt.
6. Das Budget der Stiftung Wohnungen für kinderreiche Familien für das Jahr 2017 wird zur Kenntnis genommen.
7. Das Budget der Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich für das Jahr 2017 wird zur Kenntnis genommen.
8. Das Budget der Stiftung für bezahlbare und ökologische Wohnungen für das Jahr 2017 wird zur Kenntnis genommen.
9. Das Globalbudget der Asyl-Organisation Zürich für das Jahr 2017 mit zwei Produktgruppen wird zur Kenntnis genommen.

Zürich, 14. September 2016

Im Namen des Stadtrats:  
Die Stadtpräsidentin:

Die Stadtschreiberin:

**Corine Mauch**

**Dr. Claudia Cuche-Curti**

## **2 Auswertungen**

## 2.1 Laufende Rechnung

(Beträge in Mio. Fr.)

Verwaltungsrechnung gesamt	R 2015	B 2016	B 2017	Abw. zu B 2016	
				abs.	in %
Aufwand ohne int.Verrechnung	7'531.2	7'742.6	7'787.0	-44.4	-0.6%
Interne Verrechnung	914.8	922.6	989.9	-67.3	-7.3%
Aufwand gesamt	8'446.0	8'665.2	8'776.9	-111.7	-1.3%
Ertrag ohne int.Verrechnung	-7'541.0	-7'750.8	-7'739.6	-11.2	-0.1%
Interne Verrechnungen	-914.8	-922.6	-989.9	67.3	7.3%
Ertrag gesamt	-8'455.7	-8'673.4	-8'729.5	56.1	0.7%
Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	-9.7	-8.2	47.4	-55.6	

Verwaltungsbereich	R 2015	B 2016	B 2017	Abw. zu B 2016	
				abs.	in %
Aufwand ohne int.Verrechnung	5'671.8	5'908.3	5'969.5	-61.2	-1.0%
Interne Verrechnung	812.1	821.6	833.2	-11.6	-1.4%
Aufwand gesamt	6'483.9	6'730.0	6'802.8	-72.8	-1.1%
Ertrag ohne int.Verrechnung	-5'561.3	-5'791.1	-5'803.7	12.6	0.2%
Interne Verrechnungen	-872.3	-887.1	-951.7	64.6	7.3%
Ertrag gesamt	-6'433.6	-6'678.2	-6'755.4	77.2	1.2%
Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	50.3	51.8	47.4	4.4	

Gemeindebetriebe	R 2015	B 2016	B 2017	Abw. zu B 2016	
				abs.	in %
Aufwand ohne int.Verrechnung	1'859.4	1'834.3	1'817.5	16.8	0.9%
Interne Verrechnung	102.7	101.0	156.7	-55.7	-55.2%
Aufwand gesamt	1'962.1	1'935.3	1'974.2	-38.9	-2.0%
Ertrag ohne int.Verrechnung	-1'979.7	-1'959.7	-1'935.9	-23.8	-1.2%
Interne Verrechnungen	-42.5	-35.5	-38.2	2.7	7.6%
Ertrag gesamt	-2'022.1	-1'995.2	-1'974.2	-21.1	-1.1%
Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	-60.0	-60.0	0.0	-60.0	



## 2.2 Investitionsrechnung

(Beträge in Mio. Fr.)

<b>Verwaltungsrechnung gesamt</b>	<b>R 2015</b>	<b>B 2016</b>	<b>B 2017</b>	<b>Abw. zu B 2016</b>	
				<b>abs.</b>	<b>in %</b>
Ausgaben	858.2	1'168.0	1'281.6	-113.6	-9.7%
Einnahmen	-235.0	-112.1	-210.8	98.7	88.1%
Nettoinvestition	623.2	1'055.9	1'070.8	-14.9	-1.4%
<b>Verwaltungsbereich</b>	<b>R 2015</b>	<b>B 2016</b>	<b>B 2017</b>	<b>Abw. zu B 2016</b>	
				<b>abs.</b>	<b>in %</b>
Ausgaben	561.9	540.6	677.4	-136.8	-25.3%
Einnahmen	-139.9	-99.3	-102.7	3.4	3.4%
Nettoinvestition	421.9	441.3	574.7	-133.4	-30.2%
<b>Gemeindebetriebe</b>	<b>R 2015</b>	<b>B 2016</b>	<b>B 2017</b>	<b>Abw. zu B 2016</b>	
				<b>abs.</b>	<b>in %</b>
Ausgaben	296.4	627.4	604.2	23.2	3.7%
Einnahmen	-95.1	-12.7	-108.1	95.4	747.9%
Nettoinvestition	201.3	614.6	496.1	118.5	19.3%

## 2.3 Aufwand nach Sachgruppen

(Beträge in Mio. Fr.)

<b>Verwaltungsrechnung gesamt</b>	<b>R 2015</b>	<b>B 2016</b>	<b>B 2017</b>	<b>Anteil</b>	<b>Abw. zu B 2016</b>	
					<b>abs.</b>	<b>in %</b>
30 Personalaufwand	2'736.2	2'790.8	2'807.0	32.0%	-16.2	-0.6%
31 Sachaufwand	1'703.8	1'804.5	1'799.2	20.5%	5.3	0.3%
32 Passivzinsen	166.2	160.5	138.5	1.6%	21.9	13.7%
33 Abschreibungen	677.2	674.7	690.8	7.9%	-16.1	-2.4%
34 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	268.9	305.2	325.9	3.7%	-20.8	-6.8%
35 Entschädigungen an Gemeinwesen	246.8	273.0	281.5	3.2%	-8.4	-3.1%
36 Eigene Beiträge	1'539.2	1'589.8	1'618.3	18.4%	-28.4	-1.8%
37 Durchlaufende Beiträge	20.6	18.6	9.9	0.1%	8.7	46.7%
38 Einlagen in Spezialfinanzierungen	172.4	125.6	115.8	1.3%	9.8	7.8%
39 Interne Verrechnungen	914.8	922.6	989.9	11.3%	-67.3	-7.3%
<b>Aufwand gesamt</b>	<b>8'446.0</b>	<b>8'665.2</b>	<b>8'776.9</b>	<b>100.0%</b>	<b>-111.7</b>	<b>-1.3%</b>

<b>Verwaltungsbereich</b>	<b>R 2015</b>	<b>B 2016</b>	<b>B 2017</b>	<b>Anteil</b>	<b>Abw. zu B 2016</b>	
					<b>abs.</b>	<b>in %</b>
30 Personalaufwand	2'192.3	2'239.1	2'253.6	33.1%	-14.5	-0.6%
31 Sachaufwand	843.6	901.9	927.9	13.6%	-26.0	-2.9%
32 Passivzinsen	165.6	160.3	138.5	2.0%	21.8	13.6%
33 Abschreibungen	435.0	464.4	475.8	7.0%	-11.4	-2.5%
34 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	268.9	305.2	325.9	4.8%	-20.8	-6.8%
35 Entschädigungen an Gemeinwesen	246.8	273.0	281.5	4.1%	-8.4	-3.1%
36 Eigene Beiträge	1'457.9	1'510.1	1'515.5	22.3%	-5.4	-0.4%
37 Durchlaufende Beiträge	14.6	12.6	9.9	0.1%	2.7	21.3%
38 Einlagen in Spezialfinanzierungen	47.0	41.7	40.8	0.6%	0.9	2.1%
39 Interne Verrechnungen	812.1	821.6	833.2	12.2%	-11.6	-1.4%
<b>Aufwand gesamt</b>	<b>6'483.9</b>	<b>6'730.0</b>	<b>6'802.8</b>	<b>100.0%</b>	<b>-72.8</b>	<b>-1.1%</b>

<b>Gemeindebetriebe</b>	<b>R 2015</b>	<b>B 2016</b>	<b>B 2017</b>	<b>Anteil</b>	<b>Abw. zu B 2016</b>	
					<b>abs.</b>	<b>in %</b>
30 Personalaufwand	543.9	551.7	553.4	28.0%	-1.8	-0.3%
31 Sachaufwand	860.1	902.6	871.3	44.1%	31.3	3.5%
32 Passivzinsen	0.5	0.2	0.1	0.0%	0.1	55.3%
33 Abschreibungen	242.2	210.3	214.9	10.9%	-4.7	-2.2%
36 Eigene Beiträge	81.3	79.7	102.7	5.2%	-23.0	-28.9%
37 Durchlaufende Beiträge	6.0	6.0	0.0	0.0%	6.0	100.0%
38 Einlagen in Spezialfinanzierungen	125.4	83.9	75.0	3.8%	8.9	10.6%
39 Interne Verrechnungen	102.7	101.0	156.7	7.9%	-55.7	-55.2%
<b>Aufwand gesamt</b>	<b>1'962.1</b>	<b>1'935.3</b>	<b>1'974.2</b>	<b>100.0%</b>	<b>-38.9</b>	<b>-2.0%</b>

## 2.4 Ertrag nach Sachgruppen

(Beträge in Mio. Fr.)

Verwaltungsrechnung gesamt	R 2015	B 2016	B 2017	Anteil	Abw. zu B 2016	
					abs.	in %
40 Steuern	-2'613.8	-2'820.8	-2'870.8	32.9%	50.0	1.8%
41 Regalien Konzessionen	-7.8	-10.1	-10.3	0.1%	0.2	1.7%
42 Vermögenserträge	-354.0	-346.1	-353.9	4.1%	7.8	2.2%
43 Entgelte	-2'958.7	-2'964.2	-2'938.1	33.7%	-26.1	-0.9%
44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	-431.6	-431.8	-429.0	4.9%	-2.7	-0.6%
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen	-38.0	-35.3	-34.0	0.4%	-1.3	-3.6%
46 Beiträge für eigene Rechnung	-985.2	-998.0	-999.6	11.5%	1.6	0.2%
47 Durchlaufende Beiträge	-20.6	-18.6	-9.9	0.1%	-8.7	-46.7%
48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	-131.3	-125.9	-93.9	1.1%	-31.9	-25.4%
49 Interne Verrechnungen	-914.8	-922.6	-989.9	11.3%	67.3	7.3%
Ertrag gesamt	-8'455.7	-8'673.4	-8'729.5	100.0%	56.1	0.6%

Verwaltungsbereich	R 2015	B 2016	B 2017	Anteil	Abw. zu B 2016	
					abs.	in %
40 Steuern	-2'613.8	-2'820.8	-2'870.8	42.5%	50.0	1.8%
41 Regalien Konzessionen	-7.8	-10.1	-10.3	0.2%	0.2	1.7%
42 Vermögenserträge	-249.7	-245.8	-249.7	3.7%	3.9	1.6%
43 Entgelte	-1'653.6	-1'686.6	-1'705.0	25.2%	18.4	1.1%
44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	-431.6	-431.8	-429.0	6.4%	-2.7	-0.6%
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen	-36.5	-33.9	-32.7	0.5%	-1.3	-3.7%
46 Beiträge für eigene Rechnung	-460.5	-476.2	-478.9	7.1%	2.7	0.6%
47 Durchlaufende Beiträge	-20.6	-18.6	-9.9	0.1%	-8.7	-46.7%
48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	-87.1	-67.3	-17.3	0.3%	-50.0	-74.2%
49 Interne Verrechnungen	-872.3	-887.1	-951.7	14.1%	64.6	7.3%
Ertrag gesamt	-6'433.6	-6'678.2	-6'755.4	100.0%	77.2	1.2%

Gemeindebetriebe	R 2015	B 2016	B 2017	Anteil	Abw. zu B 2016	
					abs.	in %
40 Steuern						
41 Regalien Konzessionen						
42 Vermögenserträge	-104.2	-100.4	-104.2	5.3%	3.8	3.8%
43 Entgelte	-1'305.0	-1'277.6	-1'233.1	62.5%	-44.5	-3.5%
44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung						
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen	-1.5	-1.3	-1.3	0.1%	0.0	
46 Beiträge für eigene Rechnung	-524.6	-521.8	-520.6	26.4%	-1.1	-0.2%
47 Durchlaufende Beiträge						
48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	-44.2	-58.6	-76.6	3.9%	18.0	30.7%
49 Interne Verrechnungen	-42.5	-35.5	-38.2	1.9%	2.7	7.6%
Ertrag gesamt	-2'022.1	-1'995.2	-1'974.2	100.0%	-21.1	-1.1%

## 2.5 Investitionsausgaben nach Sachgruppen

(Beträge in Mio. Fr.)

Verwaltungsrechnung gesamt	R 2015	B 2016	B 2017	Anteil	Abw. zu B 2016	
					abs.	in %
Tiefbau	310.9	414.4	416.1	32.5%	-1.7	-0.4%
Hochbau	286.6	363.3	487.5	38.0%	-124.1	-34.2%
Möbilien/Fahrzeuge	121.4	239.8	220.2	17.2%	19.7	8.2%
Darlehen/Beteiligungen	34.9	69.4	79.0	6.2%	-9.6	-13.8%
Eigene Beiträge	61.5	37.7	26.7	2.1%	11.0	29.1%
Übriges	42.9	43.3	52.2	4.1%	-8.9	-20.6%
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>858.2</b>	<b>1'168.0</b>	<b>1'281.6</b>	<b>100.0%</b>	<b>-113.6</b>	<b>-9.7%</b>

Verwaltungsbereich	R 2015	B 2016	B 2017	Anteil	Abw. zu B 2016	
					abs.	in %
Tiefbau	130.7	122.5	132.8	19.6%	-10.3	-8.4%
Hochbau	236.4	229.7	368.9	54.5%	-139.1	-60.6%
Möbilien/Fahrzeuge	64.4	72.4	67.3	9.9%	5.2	7.1%
Darlehen/Beteiligungen	25.9	34.9	29.6	4.4%	5.4	15.4%
Eigene Beiträge	61.5	37.7	26.7	3.9%	11.0	29.1%
Übriges	42.9	43.3	52.2	7.7%	-8.9	-20.6%
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>561.9</b>	<b>540.6</b>	<b>677.4</b>	<b>100.0%</b>	<b>-136.8</b>	<b>-25.3%</b>

Gemeindebetriebe	R 2015	B 2016	B 2017	Anteil	Abw. zu B 2016	
					abs.	in %
Tiefbau	180.2	291.9	283.3	46.9%	8.6	3.0%
Hochbau	50.2	133.6	118.6	19.6%	15.0	11.2%
Möbilien/Fahrzeuge	57.0	167.4	152.9	25.3%	14.5	8.7%
Darlehen/Beteiligungen	9.0	34.5	49.4	8.2%	-14.9	-43.3%
Eigene Beiträge						
Übriges						
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>296.4</b>	<b>627.4</b>	<b>604.2</b>	<b>100.0%</b>	<b>23.2</b>	<b>3.7%</b>

## 2.6 Investitionseinnahmen nach Sachgruppen

(Beträge in Mio. Fr.)

<b>Verwaltungsrechnung gesamt</b>	<b>R 2015</b>	<b>B 2016</b>	<b>B 2017</b>	<b>Anteil</b>	<b>Abw. zu B 2016</b>	
					<b>abs.</b>	<b>in %</b>
Abgang von Sachgütern	-0.4	-0.3	-0.3	0.2%	0.0	6.7%
Nutzungsabgaben	-6.5	-4.7	-6.3	3.0%	1.5	32.2%
Rückzahlung Darl./Bet.	-82.1	-18.0	-7.6	3.6%	-10.4	-57.9%
Rückerstattungen	-41.2					
Rückzahlung Beiträge	-0.1					
Beiträge	-63.4	-46.8	-151.3	71.8%	104.5	223.5%
Durchlaufende Beiträge	-41.4	-42.3	-45.4	21.5%	3.1	7.3%
Einnahmen gesamt	-235.0	-112.1	-210.8	100.0%	98.7	88.1%

<b>Verwaltungsbereich</b>	<b>R 2015</b>	<b>B 2016</b>	<b>B 2017</b>	<b>Anteil</b>	<b>Abw. zu B 2016</b>	
					<b>abs.</b>	<b>in %</b>
Abgang von Sachgütern	-0.4	-0.3	-0.3	0.3%	0.0	6.7%
Nutzungsabgaben						
Rückzahlung Darl./Bet.	-3.5	-18.0	-7.6	7.4%	-10.4	-57.9%
Rückerstattungen	-41.2					
Rückzahlung Beiträge	-0.1					
Beiträge	-53.4	-38.8	-49.4	48.1%	10.7	27.6%
Durchlaufende Beiträge	-41.4	-42.3	-45.4	44.2%	3.1	7.3%
Einnahmen gesamt	-139.9	-99.3	-102.7	100.0%	3.4	3.4%

<b>Gemeindebetriebe</b>	<b>R 2015</b>	<b>B 2016</b>	<b>B 2017</b>	<b>Anteil</b>	<b>Abw. zu B 2016</b>	
					<b>abs.</b>	<b>in %</b>
Abgang von Sachgütern						
Nutzungsabgaben	-6.5	-4.7	-6.3	5.8%	1.5	32.2%
Rückzahlung Darl./Bet.	-78.6					
Rückerstattungen						
Rückzahlung Beiträge						
Beiträge	-10.0	-8.0	-101.8	94.2%	93.8	1'172.9%
Durchlaufende Beiträge						
Einnahmen gesamt	-95.1	-12.7	-108.1	100.0%	95.4	747.9%

## 2.7 Selbstfinanzierung

(Beträge in Mio. Fr.)

	R 2015	B 2016	B 2017	Abw. zu B 2016	
				abs.	in %
Abschreibungen auf:					
Verwaltungsvermögen	587.5	584.1	598.4	14.3	2.4%
Barwert der Einkaufssummen PK	58.1	60.5	62.9	2.4	4.0%
Abschluss der Laufenden Rechnung	9.7	8.2	-47.4	-55.6	-678.0%
Einlagen in Spezialfinanzierungen	172.4	125.6	115.8	-9.8	-7.8%
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	-131.3	-125.9	-93.9	32.0	-25.4%
Selbstfinanzierung	696.4	652.5	635.8	-16.7	-2.6%
Nettoinvestition	623.2	1'055.9	1'070.8	14.9	1.4%
Selbstfinanzierungsgrad	111.7%	61.8%	59.4%		
Finanzierungssaldo	73.2	-403.4	-435.0	-31.6	7.8%
(- Finanzierungsfehlbetrag / + Finanzierungsüberschuss)					

## 2.8 Steuerfuss und Steuerertrag zu 100 %

(Beträge in Mio. Fr.)

Jahr	Steuern laufendes Jahr					Veränderung zu Vorjahr
	Steuerfuss in %	Juristische Personen	Natürliche Personen	Total	Total zu 100%	
1990	118	430.8	724.5	1'155.3	979.1	
1991	118	332.9	752.2	1'085.1	919.6	-6.1%
1992	123	360.9	819.9	1'180.8	960.0	4.4%
1993	130	367.1	919.1	1'286.2	989.4	3.1%
1994	130	488.7	922.3	1'411.0	1'085.4	9.7%
1995	130	432.4	936.0	1'368.4	1'052.6	-3.0%
1996	130	438.9	897.9	1'336.8	1'028.3	-2.3%
1997	130	394.2	878.7	1'272.9	979.2	-4.8%
1998	130	465.0	868.2	1'333.2	1'025.5	4.7%
1999	130	533.9	956.9	1'490.8	1'146.8	11.8%
2000	130	592.5	956.8	1'549.3	1'191.8	3.9%
2001	126	637.7	942.3	1'580.0	1'254.0	5.2%
2002	122	633.6	984.5	1'618.1	1'326.3	5.8%
2003	122	579.5	1'050.1	1'629.6	1'335.7	0.7%
2004	122	629.2	1'034.1	1'663.3	1'363.4	2.1%
2005	122	561.5	1'018.6	1'580.1	1'295.2	-5.0%
2006	122	719.7	993.7	1'713.4	1'404.4	8.4%
2007	122	718.5	1'010.3	1'728.8	1'417.0	0.9%
2008	119	630.5	1'050.0	1'680.5	1'412.2	-0.3%
2009	119	665.8	1'107.8	1'773.6	1'490.4	5.5%
2010	119	556.7	1'165.0	1'721.7	1'446.8	-2.9%
2011	119	613.7	1'165.4	1'779.1	1'495.0	3.3%
2012 *	119	599.4	1'131.2	1'730.6	1'454.3	-2.7%
2013 *	119	655.1	1'121.2	1'776.3	1'492.7	2.6%
2014	119	669.0	1'146.5	1'815.5	1'525.6	2.2%
2015	119	775.0	1'169.4	1'944.4	1'633.9	7.1%
B2016	119	780.0	1'185.0	1'965.0	1'651.3	1.1%
B2017	119	830.0	1'200.0	2'030.0	1'705.9	3.3%

\*) Ab 2013 Steuern Laufendes Jahr ohne die Berücksichtigung von aktiven und passiven Steuerauscheidungen und pauschalen Steueranrechnungen. Bis 2012 wurden in der Tabelle diese Faktoren in das Steuerergebnis Laufendes Jahr eingerechnet.

## 2.9 Bruttopersonalaufwand nach Personalkostenarten

(Beträge in Mio. Fr.)

	R 2015	B 2016	B 2017	Abw. zu B 2016	
				abs.	in %
<b>Löhne aufgeteilt:</b>					
Behörden und Kommissionen	16.0	15.6	15.5	0.1	0.6%
Verwaltungs- und Betriebspersonal	2'088.0	2'129.1	2'157.0	-27.9	-1.3%
Lehrkräfte	137.5	132.5	124.3	8.2	6.2%
Teilnehmende an Einsatzprogrammen	8.4	8.5	8.6	-0.1	-1.2%
Total	2'249.9	2'285.7	2'305.4	-19.7	-0.9%
<b>Personalversicherung</b>					
Sozialversicherungsbeiträge	162.0	165.4	166.1	-0.7	-0.4%
Pensionskassenbeiträge	240.5	249.0	246.6	2.4	1.0%
Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	10.7	11.1	10.4	0.7	6.3%
Total	413.2	425.5	423.1	2.4	0.6%
<b>Übriger Personalaufwand</b>					
Dienstkleider, Wohnungs- u. Verpflegungszulagen	22.4	24.8	24.0	0.8	3.2%
Entschädigungen an Temporärfirmen für Aushilfen	12.1	10.8	10.7	0.1	0.9%
Aus- und Weiterbildung des Personals	20.9	23.9	24.9	-1.0	-4.2%
Personalwerbung	5.9	7.0	6.2	0.8	11.4%
Verbilligungen für das Personal	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0%
Übrige Personalkosten	11.8	13.1	12.7	0.4	3.1%
Total	73.1	79.6	78.5	1.1	1.4%
<b>Gesamter Personalaufwand (brutto)</b>	<b>2'736.2</b>	<b>2'790.8</b>	<b>2'807.0</b>	<b>-16.2</b>	<b>-0.6%</b>

Löhne inkl. Treueprämien, Zulagen und Entschädigungen. Verbilligungen für das Personal: Entfall der Abgabe verbilligter Reisegutscheine (Reka-Rails) an das städtische Personal per 2015.



## 2.10 Nettopersonalaufwand nach allgemeiner Gliederung

(Beträge in Mio. Fr.)

	R 2015	B 2016	B 2017	Abw. zu B 2016	
				abs.	in %
<b>Löhne</b>					
Behörden und Kommissionen	16.0	15.6	15.5	0.1	0.6%
Personal der Verwaltung i.e.Sinne	1'070.7	1'097.7	1'115.2	-17.5	-1.6%
Personal der Gemeindebetriebe	435.6	439.2	440.8	-1.6	-0.4%
Personal der Spitäler und Heime	581.7	592.2	601.0	-8.8	-1.5%
Lehrkräfte	137.5	132.5	124.3	8.2	6.2%
Löhne der Teilnehmenden an Einsatzprogrammen	8.4	8.5	8.6	-0.1	-1.2%
<b>Total</b>	<b>2'249.9</b>	<b>2'285.7</b>	<b>2'305.4</b>	<b>-19.7</b>	<b>-0.9%</b>
Versicherungsbeiträge	413.2	425.5	423.1	2.4	0.6%
Übrige Personalkosten	73.1	79.6	78.5	1.1	1.4%
<b>Bruttopersonalaufwand</b>	<b>2'736.2</b>	<b>2'790.8</b>	<b>2'807.0</b>	<b>-16.2</b>	<b>-0.6%</b>
Rückvergütung Personal	-61.5	-53.7	-55.4	1.7	3.2%
<b>Nettopersonalaufwand</b>	<b>2'674.7</b>	<b>2'737.1</b>	<b>2'751.6</b>	<b>-14.5</b>	<b>-0.5%</b>

Löhne inkl. Treueprämien, Zulagen und Entschädigungen. Personal der Verwaltung i.e. Sinne beinhaltet bei den Budgets die zentralen Kredite für Lohnmassnahmen in 1060 Gesamtverwaltung.  
Rückvergütungen: Versicherungsleistungen und Rückvergütungen des Personals inkl. Rückerstattungen für Kinderzulagen von der Familienausgleichskasse.

## 2.11 Stellenwerte nach Departementen

nach Departementen	R 2015	B 2016	B 2017
Behörden und Gesamtverwaltung	250.9	274.9	268.3
Präsidialdepartement	360.3	367.7	368.7
Finanzdepartement	901.9	933.1	933.1
Polizeidepartement	2'645.0	2'691.8	2'692.8
Gesundheits- und Umweltdepartement	5'924.5	6'078.6	6'097.5
Tiefbau- und Entsorgungsdepartement	1'620.0	1'668.5	1'657.3
Hochbaudepartement	616.3	629.4	638.7
Departement der Industriellen Betriebe	3'656.6	3'721.2	3'741.8
Schul- und Sportdepartement	3'404.6	3'547.4	3'537.0
Sozialdepartement	1'513.5	1'521.6	1'518.7
Total Bereiche Verwaltungsrechnung	20'893.6	21'434.1	21'453.8

Rechnung (Stellenwert-Äquivalent): Entspricht den verbuchten Lohnarten je Anstellung, umgerechnet in Stellenwert-Äquivalent. Budget 2016 (Soll-Stellenwert) entspricht dem Soll-Stellenwert auf der Planstelle Stand Gemeinderatsbeschluss gemäss Organisation im SAP HCM Organisationsmanagement. Budget 2017 entspricht neu dem pro rata Soll-Stw. netto PKP. Der Stadtrat ist dabei in der Organisationseinheit Behörden und Gesamtverwaltung aufgeführt. Total Bereiche Verwaltungsrechnung: Exkl. unselbständige städtische Unternehmungen und verwaltete Stiftungen mit eigener Rechtspersönlichkeit. Veränderung: Aufgrund den Stichtagswerten B 2016 und den pro rata Werten B 2017 sind diese Veränderungen momentan nicht vergleichbar.

## 2.12 Spezialfinanzierungen

(Beträge in 1'000 Franken)

Konto	Bezeichnung	Rechts- grundlage	Voraus. Bestand am 31.12.2016	Einlagen 2017		Entnahmen 2017		Voraus. Bestand am 31.12.2017
				aus der Laufenden Rechnung	aus der Investitions- rechnung	aus der Laufenden Rechnung	aus der Investitions- rechnung	
	<b>Gesamttotal</b>		<b>-3'337'482</b>	<b>-105'233</b>	<b>-300</b>	<b>84'493</b>	<b>766</b>	<b>-3'357'756</b>
<b>2280</b>	<b>Schulden an Spezialfinanzierungen</b>		<b>-3'296'616</b>	<b>-105'233</b>		<b>77'348</b>		<b>-3'324'501</b>
	Kompetenzzentrum Risiko- und Versicherungsmanagement	§ 70 KS	-57'867	-2'216		2'549		-57'534
	Wohnliegenschaften	§ 70 KS	-363'590	-14'218				-377'808
	Restaurants	§ 70 KS	-47'626			64		-47'562
	Gewerbe-Immobilien	§ 70 KS	-243'203	-22'135				-265'338
	Wohnsiedlungen	§ 70 KS	-528'244	-20'095				-548'339
	Parkhäuser	§ 70 KS	-18'620			1'540		-17'080
	Parkgebühren	§ 70 KS	-5'300	-1'576				-6'876
	Blaue Zonen	§ 70 KS	-10'538			601		-9'937
	Entsorgung + Recycling Zürich, Abwasser	§ 70 KS	-75'820	-5'418		13'525		-67'713
	Entsorgung + Recycling Zürich, Abfall	§ 70 KS	-202'183	-15'250		22'905		-194'528
	Entsorgung + Recycling Zürich, Fernwärme	§ 70 KS	-61'705	-8'163		11'296		-58'572
	Wasserversorgung	§ 70 KS	-130'900	-1'766				-132'666
	Elektrizitätswerk	§ 70 KS	-1'463'549	-14'396		4'689		-1'473'256
	Verkehrsbetriebe	§ 70 KS	-87'471			20'179		-67'292
<b>2281</b>	<b>Schulden an Spezialfonds</b>		<b>-28'617</b>		<b>-300</b>	<b>4'405</b>	<b>766</b>	<b>-23'746</b>
	Schutzraumbautenfonds	§ 70 KS	-1'734					-1'734
	Fonds für den Bau und Unterhalt des überkommunalen Strassennetzes	§ 70 KS	-14'103			4'405	516	-9'182
	Parkraumfonds	§ 70 KS	-12'780		-300		250	-12'830
<b>2282</b>	<b>Schulden an Vorfinanzierungen</b>		<b>-12'249</b>			<b>2'740</b>		<b>-9'509</b>
	Vorfinanzierung für den Beitrag der Stadt Zürich an die Kosten für die Einhausung der Autobahn Schwamendingen	§ 70 KS	-11'032			2'740		-8'292
	Vorfinanzierung von Stromsparmassnahmen	§ 70 KS	-1'217					-1'217

## 2.13 Funktionale Gliederung

(Beträge in 1'000.-- Fr. gerundet)

		LAUFENDE RECHNUNG						INVESTITIONSRECHNUNG					Konsolidierte
Aufgaben	Aufwand	Personal-	Sach-	Laufende	Verrech-	Übriger	-Nettobe-	Ausgaben	Sach-	Darlehen	Investi-	-Nettobe-	Gesamt-
	total	aufwand	aufwand	Beiträge	nungen	Aufwand	lastung	total	güter	Beteili-	tions-*)	lastung	ausgaben
							+Nettoertrag			gungen	beiträge	+Nettoertrag	
<b>GESAMTTOTAL</b>	<b>8'776'908</b>	<b>2'807'013</b>	<b>1'799'239</b>	<b>2'235'552</b>	<b>989'937</b>	<b>945'167</b>	<b>47'386</b>	<b>1'281'623</b>	<b>1'130'537</b>	<b>78'985</b>	<b>72'101</b>	<b>1'070'816</b>	<b>8'261'969</b>
<b>0 BEHÖRDEN UND ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>898'983</b>	<b>248'904</b>	<b>287'943</b>	<b>1'796</b>	<b>97'542</b>	<b>262'799</b>	<b>136'698</b>	<b>224'951</b>	<b>224'951</b>			<b>224'801</b>	<b>763'665</b>
Legislative und Exekutive	14'747	8'217	2'646	739	3'146		14'338						11'602
Gemeindeverwaltung	665'612	240'687	123'464	1'018	63'103	237'340	52'444	46'361	46'361			46'211	411'530
Verwaltungsliegenschaften	218'624		161'832	40	31'293	25'459	69'916	178'590	178'590			178'590	340'533
<b>1 RECHTSCHUTZ UND SICHERHEIT</b>	<b>587'635</b>	<b>427'710</b>	<b>69'313</b>	<b>1'108</b>	<b>70'587</b>	<b>18'917</b>	<b>339'876</b>	<b>9'392</b>	<b>8'992</b>		<b>400</b>	<b>8'294</b>	<b>507'525</b>
Rechtspflege	118'948	78'121	19'166	310	18'794	2'557	57'950						97'599
Polizei	355'025	280'564	26'976	798	39'917	6'769	246'626	5'932	5'932			5'932	314'271
Rechtssprechung	23'626	9'763	4'409		2'157	7'298	-8'495						14'171
Feuerwehr und Feuerpolizei	72'549	47'002	14'011		9'308	2'228	42'254	2'972	2'972			2'317	63'985
Zivilschutz	17'488	12'260	4'752		411	66	1'543	487	87		400	45	17'499
<b>2 BILDUNG</b>	<b>1'117'327</b>	<b>421'434</b>	<b>132'743</b>	<b>345'065</b>	<b>215'653</b>	<b>2'432</b>	<b>962'843</b>	<b>97'775</b>	<b>97'775</b>			<b>97'775</b>	<b>997'017</b>
Kindergarten	64'130	10'080	2'786	46'000	5'118	146	62'149						58'866
Volksschule	895'315	330'702	118'731	246'923	196'757	2'202	793'568	91'775	91'775			91'775	788'131
Sonderschulung	100'775	42'704	5'804	48'885	3'333	50	72'623						97'393
Berufsbildung	50'266	31'261	5'419	3'122	10'431	34	27'692	6'000	6'000			6'000	45'802
Bildungswesen Übriges	6'840	6'688	3	136	14		6'812						6'827
<b>3 KULTUR UND FREIZEIT</b>	<b>372'942</b>	<b>73'732</b>	<b>58'858</b>	<b>133'530</b>	<b>88'029</b>	<b>18'793</b>	<b>256'440</b>	<b>77'029</b>	<b>56'065</b>	<b>14'000</b>	<b>6'964</b>	<b>71'564</b>	<b>343'149</b>
Kulturförderung	164'517	13'848	15'318	115'218	14'720	5'412	107'688	25'982	6'368	14'000	5'614	25'982	170'367
Denkmalpflege, Heimatschutz	1'435	355	84	950	41	6	1'375						1'388
Massenmedien, Antennen- und Kabelanlagen	12'460	1'064	801	10'595			11'732						12'460
Parkanlagen, Wanderwege	44'786	19'486	12'317	92	7'256	5'635	28'755	9'755	9'755			7'635	41'650
Sport	136'078	36'264	27'512	3'057	63'788	5'457	100'598	39'742	39'392		350	37'262	106'575
Übrige Freizeitgestaltung	13'620	2'716	2'826	3'571	2'223	2'284	6'247	1'550	550		1'000	685	10'664
Kirche	46			46			46						46
<b>4 GESUNDHEIT</b>	<b>1'201'660</b>	<b>672'832</b>	<b>207'719</b>	<b>195'314</b>	<b>66'885</b>	<b>58'909</b>	<b>277'920</b>	<b>88'187</b>	<b>88'147</b>	<b>40</b>		<b>88'025</b>	<b>1'164'055</b>
Spitäler	648'496	405'297	157'166	0	29'984	56'049	29'931	76'030	76'030			76'030	638'493
Kranken- und Pflegeheime	388'522	199'342	32'504	129'000	26'805	871	137'761	10'846	10'806	40		10'846	371'692

		LAUFENDE RECHNUNG							INVESTITIONSRECHNUNG					Konsolidierte
Aufgaben	Aufwand	Personal-	Sach-	Laufende	Verrech-	Übriger	-Nettobe-	Ausgaben	Sach-	Darlehen	Investi-	-Nettobe-	Gesamt-	
	total	aufwand	aufwand	Beiträge	nungen	Aufwand	lastung	total	güter	Beteili-	tions-*)	lastung	ausgaben	
							+Nettoertrag			gungen	beiträge	+Nettoertrag		
Ambulante Krankenpflege	66'354	2'818	885	62'209	442		66'264						65'913	
Krankheitsbekämpfung	17'602	10'286	3'940	2'263	1'047	66	5'084						16'491	
Schulgesundheitsdienst	16'794	12'349	2'115	49	2'262	19	12'218						14'513	
Lebensmittelkontrolle	2'164	1'767	154		234	9	1'549						1'921	
Gesundheitswesen Übriges	61'727	40'972	10'955	1'793	6'111	1'896	25'112	1'311	1'311			1'149	55'031	
<b>5 SOZIALE WOHLFAHRT</b>	<b>1'431'483</b>	<b>275'483</b>	<b>61'417</b>	<b>1'021'880</b>	<b>70'642</b>	<b>2'062</b>	<b>749'370</b>	<b>52'496</b>	<b>23'900</b>	<b>15'516</b>	<b>13'080</b>	<b>45'915</b>	<b>1'411'275</b>	
Sozialversicherung Allgemeines	280			280			280						280	
Krankenversicherung	151'275	2'705	661	147'050	859		4'117						150'415	
Zusatzleistungen zur AHV/IV	452'967	14'322	3'303	429'562	4'380	1'400	267'187						447'187	
Jugendschutz	106'959	25'230	2'510	75'200	4'014	5	93'192	5'310	2'110	3'200		5'310	108'249	
Invalidität	3'188			3'188			458	0		0		-500	3'188	
Sozialer Wohnungsbau	931	906	20		5		676	25'360		12'280	13'080	19'279	26'286	
Altersheime	168'514	106'376	32'998	1'269	27'671	200	14'777	14'450	14'450			14'450	155'093	
Fürsorge	544'770	125'944	21'925	362'731	33'712	457	366'083	7'376	7'340	36		7'376	517'977	
Hilfsaktionen	2'600			2'600			2'600						2'600	
<b>6 VERKEHR</b>	<b>1'015'671</b>	<b>366'025</b>	<b>205'085</b>	<b>188'454</b>	<b>124'825</b>	<b>131'282</b>	<b>196'481</b>	<b>386'365</b>	<b>340'743</b>		<b>45'623</b>	<b>199'794</b>	<b>1'145'930</b>	
Staatsstrassen	42'963		283		39'940	2'740	0	45'356	700		44'656	2'740	45'639	
Gemeindestrassen	256'620	80'368	64'832	1'589	52'006	57'825	133'272	105'012	104'462		550	58'520	251'801	
Regionalverkehr	715'848	285'656	139'731	186'865	32'879	70'717	62'968	235'998	235'581		417	138'534	848'250	
Schifffahrt	240		240				240						240	
<b>7 UMWELT UND RAUMORDNUNG</b>	<b>455'966</b>	<b>138'635</b>	<b>183'399</b>	<b>5'674</b>	<b>36'951</b>	<b>91'307</b>	<b>29'778</b>	<b>122'039</b>	<b>122'039</b>			<b>115'039</b>	<b>449'922</b>	
Wasserversorgung	100'724	34'640	32'418		7'215	26'452	-11'392	49'140	49'140			42'140	116'198	
Abwasserbeseitigung, Kläranlagen	144'589	29'010	83'989	1'227	6'539	23'824	-1'583	40'730	40'730			40'730	154'956	
Abfallbeseitigung, Kehrverbrennungsanlagen	137'814	45'165	52'018	338	3'352	36'941	0	12'582	12'582			12'582	110'103	
Schlachthöfe	2'283	81	1'778		1	422	-1'308	2'100	2'100			2'100	3'959	
Friedhof und Bestattung	41'468	14'275	7'414	101	16'444	3'234	20'070	2'740	2'740			2'740	24'705	
Gewässerunterhalt und -verbauung	50		50				50						50	
Naturschutz	8'703	2'678	1'603	3'560	431	432	8'443						7'841	
Übriger Umweltschutz	19'816	12'786	4'060		2'969	2	14'980	14'747	14'747			14'747	31'593	
Raumordnung	518		70	448			518					0	518	
<b>8 VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>873'842</b>	<b>164'270</b>	<b>515'619</b>	<b>3'093</b>	<b>82'511</b>	<b>108'349</b>	<b>-36'131</b>	<b>220'788</b>	<b>165'325</b>	<b>49'429</b>	<b>6'035</b>	<b>217'009</b>	<b>903'769</b>	
Landwirtschaft	1'544	1'441	43		60		-25						1'484	
Forstwirtschaft	6'164	2'589	2'691	3	137	745	3'484	5'100	5'100			5'100	10'382	
Tourismus, kommunale Werbung	3'489	1'624	501	404	959	0	3'447						2'529	

Aufgaben	LAUFENDE RECHNUNG							INVESTITIONSRECHNUNG					Konsolidierte	
	Aufwand total	Personal- aufwand	Sach- aufwand	Laufende Beiträge	Verrech- nungen	Übriger Aufwand	-Nettobe- lastung	Ausgaben total	Sach- güter	Darlehen Beteili- gungen	Investi- tions-*) beiträge	-Nettobe- lastung	+Nettoertrag	Gesamt- ausgaben
Beiträge Industrie, Gewerbe, Handel	3'487	807	434	2'181	1	64	-22'825							3'422
Energieversorgung	859'158	157'809	511'950	505	81'355	107'540	-20'212	215'688	160'225	49'429	6'035	211'909		885'952
<b>9 FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>821'399</b>	<b>17'989</b>	<b>77'144</b>	<b>339'637</b>	<b>136'312</b>	<b>250'318</b>	<b>-2'865'889</b>	<b>2'600</b>	<b>2'600</b>			<b>2'600</b>		<b>575'662</b>
Gemeindesteuern	39'438		1'063	9'000	75	29'300	-2'849'598							27'063
Finanzausgleich	368'857			325'937	42'920		-32'267							325'937
Vermögens- und Schuldenverwaltung	350'234	17'989	76'081	4'700	93'317	158'148	13'295	2'600	2'600			2'600		222'662
Abschreibungen, Neutrale Aufwendungen und Erträge, Abschluss	62'870					62'870	2'681							0

\*) einschliesslich übrige zu aktivierende Ausgaben

## 2.14 Abschreibungstabelle

(Beträge in Fr.)

Konto	Bezeichnung	Voraus. Buchwert per 31.12.2016	Nettoinvesti- tionen 2017	Buchwert vor Abschreibungen	Abschreibungen 2017		Voraus. Buchwert am 31.12.2017
					ordentliche	zusätzliche	
	<b>Gesamttotal</b>	<b>8'104'371'464</b>	<b>1'070'816'300</b>	<b>9'175'187'764</b>	<b>565'897'700</b>	<b>32'543'300</b>	<b>8'576'746'764</b>
1140	Grundstücke	301'591'905	6'807'400	308'399'305	578'596	0	307'820'709
1141	Tiefbauten	2'510'108'948	277'322'500	2'787'431'448	169'478'582	11'288'800	2'606'664'066
1143	Hochbauten	3'527'442'587	471'998'000	3'999'440'587	226'989'680	9'390'000	3'763'060'907
1145	Waldungen	1'794'083	0	1'794'083	179'409	0	1'614'674
1146	Mobilien	894'786'178	214'049'000	1'108'835'178	128'203'833	9'398'500	971'232'845
1153	Darlehen und Beteiligungen an eigenen Unternehmungen	102'667'902	-500'000	102'167'902	9'566'800	0	92'601'102
1154	Darlehen und Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen	463'223'546	63'293'500	526'517'046	3'499'700	0	523'017'346
1155	Darlehen und Beteiligungen an privaten Unternehmungen	115'412'582	8'610'400	124'022'982	7'981'400	0	116'041'582
1160	Investitionsbeiträge an Bund	2'254'764	0	2'254'764	225'481	0	2'029'283
1161	Investitionsbeiträge an Kanton	1'267'263	0	1'267'263	126'710	0	1'140'553
1162	Investitionsbeiträge an Gemeinden	8'135	0	8'135	814	0	7'321
1163	Investitionsbeiträge an eigene Unternehmungen	102'313'738	22'271'500	124'585'238	10'220'186	2'466'000	111'899'052
1164	Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen	27'644'701	2'964'000	30'608'701	3'060'930	0	27'547'771
1165	Investitionsbeiträge an private Unternehmungen	52'306'919	4'000'000	56'306'919	5'630'679	0	50'676'240
1170	Enteignungsentschädigungen	1'548'213	0	1'548'213	154'900	0	1'393'313





### **3 Erläuterungen**

### 3.1 Hinweise zum Zahlenteil und zu den Tabellen

1. Grundsätzliches zur Darstellung der Zahlen in der Verwaltungsrechnung und Bestandesrechnung:

- Aufwand, Aufwandüberschuss, Ausgaben und Aktiven werden ohne Vorzeichen dargestellt,
- Erträge, Ertragsüberschuss, Einnahmen und Passiven werden mit einem negativen (–) Vorzeichen dargestellt.

2. Die Vorzeichen in der Spalte «Abweichung zum Vorjahr» der Verwaltungsrechnung bedeuten:

+	Verbesserung (Aufwand-/Ausgabenreduktion, Ertrags-/Einnahmenerhöhung)
–	Verschlechterung (Aufwand-/Ausgabenerhöhung, Ertrags-/Einnahmenreduktion)

3. Bei den mit einem Stern (\*) gekennzeichneten Abweichungen in der Verwaltungsrechnung ist eine Differenzbegründung erforderlich. Gemäss Finanzverordnung (GRB vom 18.12.1985 mit Änderungen bis 24. März 2010, AS 611.100) werden im Budget zu den einzelnen Konten Mehr- und Minderausgaben bzw. -einnahmen gegenüber dem Budget des Vorjahres begründet, soweit folgende Abweichungen bestehen:

Budgetbetrag inklusive Zusatzkredite	Abweichungsbetrag
bis Fr. 100 000	mehr als 25 %, mindestens jedoch Fr. 5 001 bei Verschlechterungen, mehr als 50 %, mindestens jedoch Fr. 10 001 bei Verbesserungen.
von Fr. 100 001 bis Fr. 200 000	mehr als Fr. 25 000 bei Verschlechterungen mehr als Fr. 50 000 bei Verbesserungen
von Fr. 200 001 bis Fr. 500 000	mehr als Fr. 50 000 bei Verschlechterungen mehr als Fr. 100 000 bei Verbesserungen
von Fr. 500 001 bis Fr. 5 000 000	mehr als Fr. 75 000 bei Verschlechterungen mehr als Fr. 150 000 bei Verbesserungen
über Fr. 5 000 000	mehr als Fr. 100 000 bei Verschlechterungen mehr als Fr. 200 000 bei Verbesserungen

4. Bei internen Verrechnungen und durchlaufenden Beiträgen wird die Differenzbegründung auf den Aufwand oder die Ausgaben beschränkt.

5. Veränderungen bei den internen Verrechnungen für Zinsen sowie bei den Einlagen in und den Entnahmen aus Sonderrechnungen werden nicht begründet (ausser bei Rückstellungen).

6. Abweichungen bei den Sozialleistungen (Konten 3030–3059) gegenüber dem Budget sind nicht begründet, da diese Abweichungen die Folge von Veränderungen bei den Löhnen sind. Die Begründungen werden deshalb nur bei den Löhnen aufgeführt.

7. Verwendete Abkürzungen:

GDE = Gemeinde	FVO = Finanzverordnung
GR = Gemeinderat	GRB = Gemeinderatsbeschluss
STR = Stadtrat	STRB = Stadtratsbeschluss
RR = Regierungsrat	RRB = Regierungsratsbeschluss
OIZ = Organisation und Informatik	SBMV = Schul- und Büromaterialverwaltung
IMMO = Immobilien Stadt Zürich	

R = Rechnung

B = Budget/Voranschlag

8. Kleinere Abweichungen bei Summen oder Salden in Tabellen sind auf Rundungsdifferenzen zurückzuführen. Prozentberechnungen in einzelnen Tabellen werden systembedingt nicht auf gerundeten sondern auf effektiven Werten vorgenommen.

### 3.2 Kennzahldefinitionen

Kennzahl	Aussage
<b>Selbstfinanzierung:</b> + Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen (ordentliche und zusätzliche Abschreibungen) + Abschluss der Laufenden Rechnung + Einlagen in Spezialfinanzierungen – Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	Entspricht etwa dem Cash-Flow. Indikator für die Finanzkraft der Stadt.
<b>Finanzierungssaldo:</b> + Nettoinvestition – Selbstfinanzierung	Indikator für den Fremdmittelbedarf des Gesamthaushaltes ohne Finanzvermögen.
<b>Selbstfinanzierungsgrad:</b> Selbstfinanzierung im Verhältnis zur Nettoinvestition	Eigenfinanzierungs-Anteil der Nettoinvestition.
<b>Selbstfinanzierungsanteil:</b> Selbstfinanzierung in Prozent des Finanzertrags der Laufenden Rechnung	Der Selbstfinanzierungsanteil charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde.
<b>Kapitaldienstanteil:</b> Kapitaldienst in Prozent des Finanzertrags der Laufenden Rechnung	Der Kapitaldienstanteil ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes mit Kapitalkosten
<b>Zinsbelastungsanteil:</b> Nettozinsen in Prozent des Finanzertrags der Laufenden Rechnung	Der Zinsbelastungsanteil ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes mit Zinskosten. Er zeigt die Auswirkung der Verschuldung auf die Laufende Rechnung. Negative Werte resultieren bei einem Überschuss der Vermögenslage.
<b>Bruttoverschuldungsanteil:</b> Bruttoschulden in Prozent des Finanzertrags der Laufenden Rechnung	Der Bruttoverschuldungsanteil zeigt die Verschuldungssituation der Gemeinde.
<b>Investitionsanteil:</b> Bruttoinvestitionen in Prozent der konsolidierten Gesamtausgaben	Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen.
<b>Nettozinslast der Finanzverwaltung:</b> + Finanzdienst der Finanzverwaltung – Finanzerträge der Finanzverwaltung	Aufwandbindung zur Bedienung der Schulden der Verwaltung i. e. Sinn.
<b>Nettoschuld:</b> + Fremdkapital + Nettoschuld gegenüber Spezialfonds – Finanzvermögen	Die Nettoschuld zeigt den Umfang der Schulden, der nicht durch Finanzvermögen gedeckt werden kann, bzw. den Anteil des Verwaltungsvermögens, der mit Fremdkapital und nicht mit Eigenkapital finanziert ist.

### 3.3 Erläuterungen zur Rechnungslegung

#### Grundsätze der Haushalts- und Rechnungsführung

- 1 Die Rechnung der Stadt Zürich setzt sich aus der Verwaltungsrechnung und der Bestandesrechnung (oder Bilanz) sowie den Sonderrechnungen (vgl. Randziffer 44) zusammen.
- 2 Für die Haushaltsführung gelten die Grundsätze der Gesetzmässigkeit, des Haushaltgleichgewichts, der Sparsamkeit, der Wirtschaftlichkeit, der Verursacherfinanzierung und des Verbots der Zweckbindung von Hauptsteuern (§ 165 des geänderten Gemeindegesetzes vom 23. September 1984 [GG, LS 131.1] und §§ 2–7 des Kreisschreibens der Direktion des Innern über den Gemeindehaushalt vom 10. Oktober 1984 [KS]).
- 3 Für die Rechnungsführung gelten die nachfolgenden Grundsätze (§ 134 GG sowie §§ 15–21 und § 23 Abs. 2 KS):

Vorherigkeit:	Budget und Steuerfuss müssen vor Beginn des Rechnungsjahres festgesetzt werden.
Jährlichkeit:	Budget und Rechnung werden für ein Kalenderjahr erstellt.
Vollständigkeit:	Die Buchhaltung enthält sämtliche Finanzvorfälle und Buchungsbestände.
Klarheit:	Die Rechnungsabschnitte, Kontengruppen und Konten müssen übersichtlich gegliedert und verständlich bezeichnet werden.
Bruttoverbuchung:	Die Verrechnung von Einnahmen und Ausgaben ist nicht gestattet. Ausgenommen sind Aufwands- und Ertragsminderungen (nach kaufmännischer Praxis) sowie Berichtigungsbuchungen.
Sollverbuchung:	Am Ende des Rechnungsjahres werden sämtliche Guthaben und Verpflichtungen aus ganz oder teilweise wirtschaftlich wirksam gewordenen Vorfällen ermittelt und verbucht.
Qualitative Bindung:	Kredite dürfen nur für den Zweck verwendet werden, für den sie bewilligt wurden.
Zeitliche Bindung:	Nicht verwendete Budgetkredite verfallen am Ende des Rechnungsjahres.
Quantitative Bindung:	Begrenzung der Ausgabenkredite auf den bewilligten Betrag. Eine den Budgetkredit übersteigende Ausgabe bedarf eines Zusatzkredits.

#### Verpflichtungs- und Budgetkredite

##### Verpflichtungskredite

- 4 Ein Verpflichtungskredit (Objekt- oder Rahmenkredit) ist die Ermächtigung, bis zur festgelegten Summe für einen bestimmten Zweck finanzielle Verpflichtungen einzugehen, vorbehaltlich der Bewilligung der jährlichen Fälligkeiten im Budget (§§ 31–33 KS).
- 5 Sowohl für einmalige Ausgaben als auch für jährlich wiederkehrende Ausgaben im Konsum- und Investitionsbereich ist ein Verpflichtungskredit erforderlich, sofern keine gesetzliche Grundlage unmittelbar zum Ausgabenvollzug ermächtigt. Im Unterschied zum Budgetkredit verfällt ein Verpflichtungskredit nicht nach einem Rechnungsjahr, sondern wird bei Erreichung des festgelegten Zwecks abgerechnet.
- 6 Sofern Verpflichtungskredite zu Lasten der Investitionsrechnung in den Kompetenzbereich der Gemeinde oder des Gemeinderats fallen, werden diese im Rahmen der Weisung zur Rechnung in der Verpflichtungskreditkontrolle aufgeführt.
- 7 Zeichnet sich eine Überschreitung eines Verpflichtungskredits ab, so hat der Stadtrat dem Gemeinderat unverzüglich eine Weisung für dessen Erhöhung zuzuleiten (Art. 5 Abs. 3 der Finanzverordnung vom 18. Dezember 1985 [FVO], AS 611.100).

##### Budgetkredite

- 8 Durch Budget- und Zusatzkredite bewilligt der Gemeinderat auf einem Konto einen bestimmten Betrag für das betreffende Rechnungsjahr.
- 9 Reicht der Budgetkredit nicht aus, so ist ein Zusatzkredit einzuholen, bevor die budgetüberschreitende Zahlung erfolgt und bevor rechtskräftige Verbindlichkeiten eingegangen werden, soweit dem Gemeinderat zumindest bezüglich des Zahlungszeitpunkts Entscheidungsfreiheit bei der Bewilligung des Zusatzkredits zukommt.

- 10 Erträgt ein Ausgabenentscheid keinen Aufschub, weil sonst unverhältnismässige Nachteile entstünden, so kann er vom Stadtrat getroffen werden. Der entsprechende Stadtratsbeschluss ist unverzüglich der Rechnungsprüfungskommission des Gemeinderats (RPK) zuzustellen, und der Gemeinderat ist mit der nächsten Serie der Zusatzkreditbegehren oder, wenn der Stadtratsbeschluss erst nach der letzten Serie gefasst wurde, mit dem Abschluss der Jahresrechnung um nachträgliche Genehmigung zu ersuchen (Art. 5 Abs. 2 FVO).
- 11 Sofern die Über- oder Unterschreitung einzelner Konten des Budgets ausserhalb der in der Verordnung über den Finanzhaushalt festgelegten Bandbreiten liegt, wird eine Differenzbegründung erstattet. Gemäss Art. 4 Abs. 1 FVO sind bei Minder- und Mehrausgaben bzw. Minder- und Mehreinnahmen in folgenden Fällen Differenzbegründungen notwendig:

Bei Beträgen	Abweichungen sind zu begründen bei:	
	Mehrausgaben und Mindereinnahmen von:	Minderausgaben und Mehreinnahmen von:
bis Fr. 100 000	mehr als 25%, mindestens Fr. 5 001	mehr als 50%, mindestens Fr. 10 001
von Fr. 100 001 bis Fr. 200 000	mehr als Fr. 25 000	mehr als Fr. 50 000
von Fr. 200 001 bis Fr. 500 000	mehr als Fr. 50 000	mehr als Fr. 100 000
von Fr. 500 001 bis Fr. 5 000 000	mehr als Fr. 75 000	mehr als Fr. 150 000
über Fr. 5 000 000	mehr als Fr. 100 000	mehr als Fr. 200 000

- 12 Bei internen Verrechnungen und durchlaufenden Beiträgen wird die Differenzbegründung auf den Aufwand bzw. die Ausgaben beschränkt (Art. 4 Abs. 2 FVO).
- 13 Veränderungen bei internen Verrechnungen für Zinsen sowie bei Einlagen in und bei Entnahmen aus Sonderrechnungen werden nicht begründet (Art. 4 Abs. 3 FVO).
- 14 Personalaufwand: Abweichungen bei den Sozialleistungen (Konten 3030 bis 3059) gegenüber dem Budget sind nicht begründet, da diese Abweichungen die Folge von Veränderungen bei den Löhnen sind. Die Begründungen werden deshalb nur bei den Löhnen aufgeführt.

### **Ausgaben und Einnahmen**

- 15 Als Ausgabe gilt die Verwendung von Finanzvermögen für die Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe (§ 52 Abs. 2 KS).
- 16 Neue Ausgaben bedürfen einer Bewilligung in Form eines Gesetzes oder eines Einzelbeschlusses und müssen durch den Budgetkredit in einem bestimmten Rechnungsjahr zur Zahlung freigegeben werden.
- 17 Ein Einzelbeschluss unterliegt bei neuen einmaligen Ausgaben von über 20 Millionen Franken und bei jährlich wiederkehrenden Ausgaben von mehr als 1 Million Franken dem obligatorischen und bei neuen einmaligen Ausgaben von mehr als 2 Millionen Franken bis zu 20 Millionen Franken und bei jährlich wiederkehrenden Ausgaben von mehr als 50 000 Franken bis zu 1 Million Franken dem fakultativen Finanzreferendum (Art. 10 lit. d und Art. 41 lit. c der Gemeindeordnung).
- 18 Bei gebundenen Ausgaben liegt gemäss § 121 GG die Rechtsgrundlage vor (Gesetz, Gerichtsentscheid, Kreditbeschluss). Gebundene Ausgaben werden über den Budgetkredit bewilligt (§ 9 Verordnung über den Gemeindehaushalt vom 26. September 1984 [VGH], LS 133.1).
- 19 Einnahmen sind Finanzvorfälle, welche das Eigenkapital vermehren oder den Bilanzfehlbetrag vermindern, die Verwertung von Verwaltungsvermögen sowie die Leistungen Dritter an die Bildung von Verwaltungsvermögen (§ 52 Abs. 3 KS).

### **Verwaltungsrechnung: Laufende Rechnung und Investitionsrechnung**

- 20 Die Verwaltungsrechnung setzt sich zusammen aus der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung (§ 53 KS). Ihr Aufbau richtet sich nach Institutionen (vgl. Ziffern 27–29), Arten (vgl. Ziffern 30–32) und Funktionen (vgl. Ziffern 33–34).
- 21 Die Laufende Rechnung ist als Konsumrechnung angelegt und enthält den Aufwand (als Wertverzehr) und den Ertrag (als Wertzufluss) (§ 54 Abs. 1 KS). Sie umfasst sowohl die kassenwirksamen Bewegungen als auch zahlungsunwirksame Posten (z.B. Abschreibungen und interne Verrechnungen).

- 22 Der Saldo der Laufenden Rechnung (Ertrags- oder Aufwandüberschuss) verändert das Eigenkapital oder den Bilanzfehlbetrag (§ 54 Abs. 1 KS).
- 23 Die Investitionsrechnung enthält alle Ausgaben und Einnahmen zur Bildung oder Auflösung von Verwaltungsvermögen. Als Investitionen gelten jene Finanzvorfälle, mit denen bedeutende eigene oder subventionierte Vermögenswerte mit mehrjähriger Nutzungsdauer für öffentliche Zwecke geschaffen werden (§ 55 KS).

### Abschluss der Verwaltungsrechnung

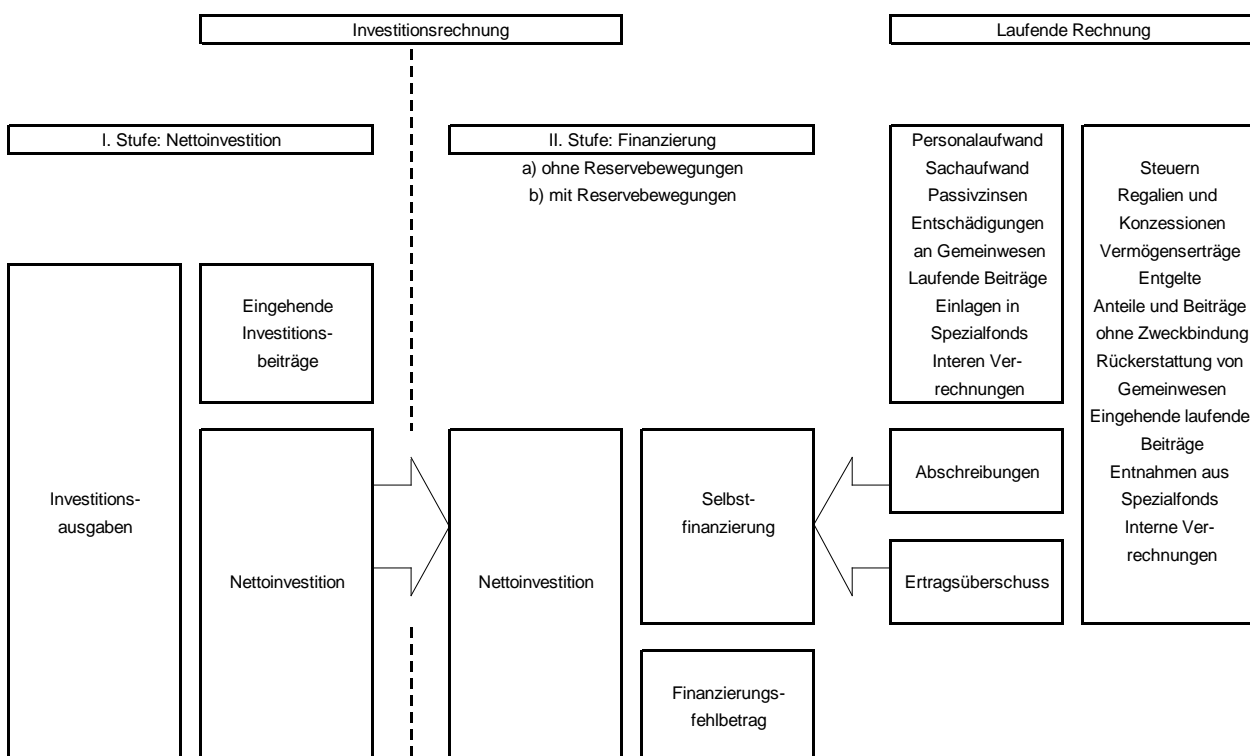
#### I. Stufe: Nettoinvestition

- 24 Die Bruttoinvestition abzüglich der Investitionseinnahmen ergibt die Nettoinvestition. Diese stellt die durch die Stadt selbst zu deckenden Investitionsausgaben dar. Die Nettoinvestition wird in der Bestandesrechnung aktiviert.

#### II. Stufe: Finanzierung

- 25 Der Finanzierungsfehlbetrag ergibt sich aus der Differenz der Nettoinvestition und der Selbstfinanzierung. Die Selbstfinanzierung schliesst in einem ersten Schritt die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen und das Ergebnis der Laufenden Rechnung ein. In einem zweiten Schritt werden die Reservebewegungen einbezogen. Die Abstufung der Selbstfinanzierung (ohne Reservebewegungen) ist wegen der Ausgleichsreserven der Gemeindebetriebe notwendig.

### Schematische Darstellung des Rechnungsmodells



### Aufbau der Kontonummer

- 26 Sämtliche Finanzvorfälle werden in der Verwaltungsrechnung gleichzeitig nach Institutionen (= Kostenstellen nach Zuständigkeits- und Verantwortungsbereichen) und nach Art der Finanzvorfälle (= Kosten- und Ertragsarten gemäss harmonisiertem Kontenrahmen) geordnet. Der Aufbau der Kontonummer ist somit zweiteilig und sieht wie folgt aus:

		Institutionelle Gliederung		Konzernkonto							
		3 5	1 5	3	1	4	9	0	3	0	2
		Institution		Sachgruppengliederung							
1.–4. Stelle = Amtsstelle: 3515 Tiefbauamt											
1.–2. Stelle = Departement: 35 Tiefbau- und Entsorgungsdepartement											
1. Stelle = Kontenklasse: 3 Aufwand Laufende Rechnung											
1.–2. Stelle = Sachgruppe: 31 Sachaufwand											
1.–3. Stelle = 3-stellige Sachgruppe: 314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt											
1.–4. Stelle = Einzelkonto 3149 Unterhalt übriger Anlagen											
1.–8. Stelle = Konzernkonto: 3149 0302 Kleinere Neu- und Umbauten; Übrige											

### Institutionelle Gliederung

- 27 Die institutionelle Gliederung ordnet die Rechnung nach dem organisatorischen Aufbau der Stadtverwaltung, d.h. nach Departementen und Amtsstellen (§ 132 GG und Art. 3 FVO). Die ersten zwei Ziffern bilden die Reihenfolge der Behörden und Departemente in der Rechnung, die folgenden zwei Ziffern klassieren die Amtsstellen.
- 28 Unter den Amtsstellen sind neben den Dienst- und Unterabteilungen auch die gesetzlichen Fonds (z. B. Fonds für den Bau und Unterhalt des überkommunalen Strassennetzes) erfasst.
- 29 Der Ausweis der Finanzvorfälle nach der Verwaltungsorganisation dient der Rechenschaftslegung nach Departementen und Amtsstellen. Er stellt für die verantwortlichen Leiter ein Führungs- und Kontrollinstrument dar.

### Artengliederung

- 30 Die Artengliederung wird auch Sachgruppengliederung genannt. Sie betont die volks- und finanzwirtschaftlichen Aspekte.
- 31 Die Sachgruppengliederung ordnet die Rechnung als nachgeordnetes Merkmal, d.h. innerhalb der Amtsstellen werden die Finanzvorfälle nach den Einzelkonti des Kontenrahmens der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung erfasst.
- 32 Die Rechnung der Stadt Zürich verwendet 8-stellige Konzernkonten, bei denen die ersten vier Stellen die Kostenarten anzeigen und die letzten vier Stellen im Regelfall mit 0000 angezeigt werden. Für weitere Unterteilungen können im Bedarfsfall die letzten vier Stellen für Unterkonten der gleichen Kostenart neu vergeben werden.

## Der Kontenrahmen

Bestandesrechnung		Verwaltungsrechnung			
		Laufende Rechnung		Investitionsrechnung	
1 Aktiven	2 Passiven	3 Aufwand	4 Ertrag	5 Ausgaben	6 Einnahmen
10 Finanzvermögen	20 Fremdkapital	30 Personalaufwand	40 Steuern	50 Sachgüter	60 Abgang von Sachgütern
11 Verwaltungsvermögen	21 Verrechnungen	31 Sachaufwand	41 Regalien und Konzessionen	52 Darlehen und Beteiligungen	61 Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte
12 Spezialfinanzierungen	22 Spezialfinanzierungen	32 Passivzinsen	42 Vermögenserträge	56 Eigene Beiträge	62 Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen
13 Bilanzfehlbetrag	23 Eigenkapital	33 Abschreibungen	43 Entgelte	57 Durchlaufende Beiträge	63 Rückerstattungen für Sachgüter
		34 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	58 Übrige zu aktivierende Ausgaben	64 Rückzahlung von eigenen Beiträgen
		35 Entschädigungen an Gemeinwesen	45 Rückerstattungen von Gemeinwesen	59 Passivierungen	66 Beiträge für eigene Rechnung
		36 Eigene Beiträge	46 Beiträge für eigene Rechnung		67 Durchlaufende Beiträge
		37 Durchlaufende Beiträge	47 Durchlaufende Beiträge		68 Übernahme der Abschreibungen
		38 Einlagen in Spezialfinanzierungen	48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		69 Aktivierungen
		39 Interne Verrechnungen	49 Interne Verrechnungen		

### Funktionale Gliederung

33 Die funktionale Gliederung ordnet die Finanzvorfälle (Ausgaben und Einnahmen) nach öffentlichen Aufgabenbereichen (§ 132 GG). Die funktionale Gliederung ist nach den Richtlinien der Finanzdirektorenkonferenz vereinheitlicht. Die Hauptbereiche sind:

- Behörden und Allgemeine Verwaltung
- Rechtsschutz und Sicherheit
- Bildung
- Kultur und Freizeit
- Gesundheit
- Soziale Wohlfahrt
- Verkehr
- Umwelt und Raumordnung
- Volkswirtschaft
- Finanzen und Steuern

34 Die funktionale Gliederung ist in Rechnung und Budget im Kapitel «Auswertungen» enthalten und wird statistisch erstellt.

### Deckungsgrundsätze / Abschreibungen

35 Um eine Investitionsausgabe nicht in der ganzen Höhe einer einzigen Rechnungsperiode als Aufwand anzulasten, was starke Schwankungen der Rechnungsabschlüsse zur Folge hätte, wird in der Bilanz die Nettoinvestition als Verwaltungsvermögen aktiviert.

36 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen stellen somit eine angemessene Selbstfinanzierung der Investitionsausgaben sicher. Sie werden auf dem Restbuchwert des Verwaltungsvermögens vorgenommen. Der Abschreibungssatz beträgt in der Regel für Sachgüter und Investitionsbeiträge (ohne Mobilien) 10% und für Mobilien 20%.

37 Besondere Abschreibungsbestimmungen betreffen die Gemeindebetriebe, die Spitäler, die Informatikanlagen sowie die Anlagen aus der Wohnbauförderung. Diese Bereiche schreiben linear ab nach den Bestimmungen der Verfügung der Direktion der Justiz und des Innern über die Abschreibung nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten (BAV, LS 133.15) vom 30. Juli 1999.



Die nachfolgende Übersicht stellt die für die Stadt Zürich geltenden Abschreibungsmodalitäten mit den entsprechenden Grundlagen dar.

<b>Art</b>	<b>Modalität</b>	<b>Grundlage</b>
<b>Finanzvermögen</b>	Nach kaufmännischen Grundsätzen.	GG § 136
<b>Verwaltungsvermögen</b>		
– Norm Verwaltung	Basis Bilanz(rest)wert zu Beginn des Rechnungsjahres zuzüglich Nettoinvestition im Rechnungsjahr, davon: 10% auf Sachgütern, Investitionsbeiträgen und übrigem Verwaltungsvermögen, 20% auf Mobilien.	GG § 137 Abs. 1 und 2
– Darlehen	10% bei Darlehen mit einer Laufzeit von mehr als 30 Jahren.	VGH § 17 Abs. 2 lit. a.
– Beteiligungen	10% bei Beteiligungen, die sich aus rechtlichen, vertraglichen oder politischen Gründen nicht veräussern lassen und keinen oder einen sehr bescheidenen Ertrag abwerfen.	VGH § 17 Abs. 2 lit. b.
– Informatikanlagen der Verwaltung	Lineare Abschreibung nach kantonalen Vorgaben.	BAV Anhang 3
– Bilanzfehlbetrag	Innert längstens 5 Jahren.	GG § 138
– Barwert	Annuität von 4% mit Laufzeit von 25 Jahren.	STRB Nr. 1160/1994
<b>Vorfinanzierungen</b>	Mittel sind für die Abschreibung des Vorhabens zu verwenden (Ausweis als Zusatzabschreibung).	VGH § 28 Abs. 2
<b>Spitäler</b>	Gemäss Branchenrichtlinien.	BAV Anhang 3
<b>Gemeindebetriebe</b> – Norm Betriebe	Gemäss Branchenrichtlinien oder kantonalen Vorgaben: Abwasserentsorgung, Elektrizitätsversorgung, Verkehrsbetriebe, Wasserversorgung, Fernwärmeversorgung, Kehrrichtverbrennung, Parkhäuser, Telekommunikationseinrichtungen	BAV Anhang 1, Anhang 2 und Anhang 3 Ziffer 3
– Anlagen aus Wohnbauförderung	Kommunale Bauten der Wohnbauförderung sowie Land, das die Gemeinde zur Erstellung solcher Bauten im Baurecht erhalten oder abgegeben hat.	BAV § 5b und WBFV § 23 Abs. 3

Abkürzungen:

GG Gesetz über das Gemeindewesen (Gemeindegesezt) vom 6. Juni 1926 (LS 131.1)

VGH Verordnung über den Gemeindehaushalt vom 26. September 1984 (LS 133.1)

BAV Verordnung über die Abschreibungen nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten vom 30. Juli 1999 (LS 133.15)

WBFV Wohnbauförderungsverordnung vom 1. Juni 2005 (LS 841.1)

- 38 Es gibt drei Deckungsarten von Investitionen. Sie unterscheiden sich durch die zeitliche Stellung des Anfallens der Abschreibungen.
- 39 Die Direktdeckung stellt den kleineren Investitionsausgaben, welche nicht aktiviert werden (Investitionen unter Fr. 100 000), Erträge der gleichen Rechnungsperiode gegenüber (§ 23 VGH). Sie werden in der Laufenden Rechnung erfasst und dort direkt abgeschrieben.
- 40 Bei der Nachdeckung werden die Ausgaben zuerst in der Bilanz aktiviert und nachträglich abgeschrieben.
- 41 Die Vorwegdeckung wird nur bei bewilligten Vorfinanzierungen (§ 127 Abs. 1 Ziffer 2 GG) angewandt. Es werden die später zu verausgabenden Mittel durch deren Reservestellung vorfinanziert.

### **Verbuchungsmethode bei Absicherungsgeschäften**

- 42 Bei Geschäften, mit denen sich die Stadt Zürich gegenüber dem Risiko steigender Zinsen bei geplanten Geldaufnahmen absichert, erfolgt eine periodengerechte Verbuchung allfälliger Verluste oder Gewinne aus dem Absicherungsgeschäft.

### **Bestandesrechnung**

- 43 Die Bestandesrechnung (oder Bilanz) enthält die Aktiven und Passiven der Stadt. Das Eigenkapital besteht aus dem die Verpflichtungen übersteigenden Vermögen. Es wird durch das Ergebnis in der Laufenden Rechnung verändert (§§ 38, 50 und 54 KS).  
Im Anhang zur Bestandesrechnung (Bilanzanhang) werden die Beteiligungen in Form eines Beteiligungsspiegels (§ 92 lit. e KS) sowie die Eventualverpflichtungen in Form eines Gewährleistungsspiegels (§ 92 lit. f KS) ausgewiesen. Der Bilanzanhang umfasst im Weiteren die Darstellung der Eventualguthaben sowie der US-Leasingtransaktionen.

### **Sonderrechnungen**

- 44 Dazu gehören die Gemeindebetriebe (Entsorgung + Recycling Zürich [Abwasser], Entsorgung + Recycling Zürich [Abfall], Entsorgung + Recycling Zürich [Fernwärme], Wasserversorgung, Elektrizitätswerk, Verkehrsbetriebe, Wohnsiedlungen), die gesetzlichen Fonds (Fonds für den Bau und Unterhalt des überkommunalen Strassennetzes, Parkraumfonds, Schutzraumbautenfonds), die öffentlich-rechtliche Anstalt (Asyl-Organisation), die verwalteten Stiftungen mit eigener Rechtspersönlichkeit (Stiftung Wohnungen für kinderreiche Familien, Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich, Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen der Stadt Zürich und Stiftung für bezahlbare und ökologische Wohnungen) und die verwalteten Legate und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit.  
Die verwalteten Stiftungen mit eigener Rechtspersönlichkeit und die öffentlich-rechtliche Anstalt führen separate Verwaltungsrechnungen und Bestandesrechnungen. Die Umsätze dieser Rechnungen sind nicht in der Verwaltungsrechnung enthalten.

### **Haushaltführung mit Globalbudgets**

- 45 Die Produktgruppen-Globalbudgets bzw. Produktgruppen-Jahresabschlüsse der dafür berechtigten Dienstabteilungen werden gemäss der Verordnung über die Haushaltführung mit Globalbudgets (GRB vom 24. März 2010 mit Änderungen bis 26. Juni 2013, AS 611.120) erstellt. Die Erläuterungen zur Globalbudgetierung sind in der Separatvorlage mit den Globalbudgets bzw. den Produktgruppen-Jahresabschlüssen aufgeführt.

### 3.4 Interne Verzinsung Budget 2017

Die Zinssätze im internen Kontokorrentverkehr (innerhalb Verwaltungsrechnung) werden jährlich durch den Stadtrat festgelegt. Für das Jahr 2017 sind der STRB Nr. 345 vom 20. April 2016, bzw. die nachträglich ermittelten tatsächlichen Werte massgebend (Kat. 3).

Angewendete Zinssätze:

Nr	Kategorie	Zinssatz	Festlegungsgrundlage
1	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemeindebetriebe</li> <li>• Betriebsrechnungsstellen (ohne Liegenschaftsverwaltung)</li> <li>• Dienstabteilungen mit Globalbudget</li> </ul>	Guthaben der Stadt: 2,00%  Schulden der Stadt: 0,25%	Durchschnitt der städtischen Selbstkosten für die extern zu beschaffenden Fremdmittel  Marktübliche Verzinsung einer mittelfristigen Kapitalanlage
2	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Liegenschaftsverwaltung</li> </ul>	Guthaben und Schulden der Stadt: 1,75%	Hypothekarischer Referenzzinssatz des Bundesamtes für Wohnungswesen.
3	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Legate/Fonds</li> <li>• übrige stadtinterne Kontokorrente</li> </ul>	0,00% (Mindestsatz: 0,00%)	Kassazinssatz für 10-jährige Bundesanleihen, abzüglich 100 Basispunkte

Für die Ermittlung des zu budgetierenden Zinsbetrags wird in der Regel vom erwarteten durchschnittlichen Kapitalbedarf ausgegangen.



## **4      **Verwaltungsrechnung (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung)****



## **4.1 Übersichten**

## 4.1.1 Ergebnisse

Verwaltungrechnung			Ergebnisse	
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.		Budget 2017 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
		<b>Laufende Rechnung</b>		
		<b>Aufwand</b>		
7'531'242'113.98	7'742'614'800	Aufwand ohne interne Verrechnungen	7'786'970'900	-44'356'100
914'761'124.15	922'619'000	Interne Verrechnungen	989'936'800	-67'317'800
8'446'003'238.13	8'665'233'800	Total Aufwand	8'776'907'700	-111'673'900
		<b>Ertrag</b>		
-7'540'982'153.31	-7'750'791'400	Ertrag ohne interne Verrechnungen	-7'739'585'300	-11'206'100
-914'761'124.15	-922'619'000	Interne Verrechnungen	-989'936'800	67'317'800
-8'455'743'277.46	-8'673'410'400	Total Ertrag	-8'729'522'100	56'111'700
		<b>Saldo (mit Abschreibung Bilanzfehlbetrag)</b>		
-9'740'039.33	-8'176'600	Saldo (+:Aufwandüberschuss/-:Ertragsüberschuss)	47'385'600	-55'562'200
		Abschreibungen (AS) Bilanzfehlbetrag		
-9'740'039.33	-8'176'600	Saldo (ohne AS Bilanzfehlbetrag)	47'385'600	-55'562'200
		<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>		
858'231'065.54	1'167'985'100	Total Ausgaben	1'281'622'500	-113'637'400
-235'042'013.51	-112'065'500	Total Einnahmen	-210'806'200	98'740'700
623'189'052.03	1'055'919'600	Nettoinvestitionen	1'070'816'300	-14'896'700
		<b>Finanzierung</b>		
623'189'052.03	1'055'919'600	Nettoinvestitionen	1'070'816'300	-14'896'700
587'514'010.12	584'146'700	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	598'441'000	-14'294'300
		Abschreibungen Bilanzfehlbetrag		
58'126'760.00	60'451'800	Abschreibungen Barwert	62'869'900	-2'418'100
9'740'039.33	8'176'600	Saldo Laufende Rechnung	-47'385'600	55'562'200
172'411'926.48	125'608'600	Einlagen in Spezialfinanzierungen	115'849'600	9'759'000
-131'328'350.90	-125'877'200	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	-93'934'400	-31'942'800
73'275'333.00	-403'413'100	Saldo (-:Finanzierungsfehlbetrag/ +:Finanzierungsüberschuss)	-434'975'800	31'562'700
		<b>Investitionen Finanzvermögen</b>		
257'346'711.58		Total Ausgaben		
-12'785'040.97		Total Einnahmen		
244'561'670.61		Nettoveränderungen		

Abschreibungen Barwert: Planmässige Abschreibungen auf dem Barwert der noch zu amortisierenden Einkaufssummen der Pensionskasse



## 4.1.2 Zusammenzug nach Departementen

Verwaltungsrechnung			Zusammenzug nach Departementen	
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Budget 2017 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
		<b>TOTAL</b>		
		Laufende Rechnung		
8'446'003'238.13	8'665'233'800	Aufwand	8'776'907'700	-111'673'900
-8'455'743'277.46	-8'673'410'400	Ertrag	-8'729'522'100	56'111'700
-9'740'039.33	-8'176'600	Saldo	47'385'600	-55'562'200
		(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)		
		Investitionen Verwaltungsvermögen		
858'231'065.54	1'167'985'100	Ausgaben	1'281'622'500	-113'637'400
-235'042'013.51	-112'065'500	Einnahmen	-210'806'200	98'740'700
623'189'052.03	1'055'919'600	Saldo	1'070'816'300	-14'896'700
		Investitionen Finanzvermögen		
257'346'711.58		Ausgaben		
-12'785'040.97		Einnahmen		
244'561'670.61		Saldo		
		<b>10 BEHÖRDEN UND GESAMTVERWALTUNG</b>		
		Laufende Rechnung		
59'852'909.36	64'722'500	Aufwand	68'168'200	-3'445'700
-30'569'088.39	-31'900'200	Ertrag	-31'875'200	-25'000
29'283'820.97	32'822'300	Saldo	36'293'000	-3'470'700
		(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)		
		<b>15 PRÄSIDENTIALDEPARTEMENT</b>		
		Laufende Rechnung		
227'292'648.41	234'790'200	Aufwand	238'832'500	-4'042'300
-87'737'362.20	-87'399'300	Ertrag	-87'336'000	-63'300
139'555'286.21	147'390'900	Saldo	151'496'500	-4'105'600
		(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)		
		Investitionen Verwaltungsvermögen		
5'254'000.00	7'266'700	Ausgaben	4'240'000	3'026'700
		Einnahmen		
5'254'000.00	7'266'700	Saldo	4'240'000	3'026'700
		<b>20 FINANZDEPARTEMENT</b>		
		Laufende Rechnung		
1'165'106'098.98	1'258'148'400	Aufwand	1'235'967'500	22'180'900
-3'757'001'872.94	-3'963'575'100	Ertrag	-3'963'035'300	-539'800
-2'591'895'773.96	-2'705'426'700	Saldo	-2'727'067'800	21'641'100
		(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)		
		Investitionen Verwaltungsvermögen		
94'463'184.98	153'708'000	Ausgaben	136'471'400	17'236'600
-8'021'906.75	-20'223'500	Einnahmen	-6'580'600	-13'642'900
86'441'278.23	133'484'500	Saldo	129'890'800	3'593'700

Verwaltungsrechnung		Zusammenzug nach Departementen		
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Budget 2017 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
257'346'711.58		Investitionen Finanzvermögen		
-12'785'040.97		Ausgaben		
244'561'670.61		Einnahmen		
		Saldo		
		<b>25 POLIZEIDEPARTEMENT</b>		
		Laufende Rechnung		
558'448'288.92	570'537'700	Aufwand	575'467'100	-4'929'400
-277'207'800.52	-275'289'600	Ertrag	-280'768'500	5'478'900
281'240'488.40	295'248'100	Saldo	294'698'600	549'500
		(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)		
		Investitionen Verwaltungsvermögen		
13'795'679.94	20'378'000	Ausgaben	20'263'000	115'000
-1'519'289.02	-1'321'000	Einnahmen	-1'360'000	39'000
12'276'390.92	19'057'000	Saldo	18'903'000	154'000
		<b>30 GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT</b>		
		Laufende Rechnung		
1'144'580'950.33	1'178'816'900	Aufwand	1'203'023'700	-24'206'800
-1'012'331'820.06	-1'047'547'600	Ertrag	-1'050'133'800	2'586'200
132'249'130.27	131'269'300	Saldo	152'889'900	-21'620'600
		(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)		
		Investitionen Verwaltungsvermögen		
105'677'112.86	86'089'000	Ausgaben	78'170'000	7'919'000
-37'369'986.45		Einnahmen		
68'307'126.41	86'089'000	Saldo	78'170'000	7'919'000
		<b>35 TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT</b>		
		Laufende Rechnung		
718'137'848.50	743'888'200	Aufwand	724'404'700	19'483'500
-532'906'724.54	-550'556'100	Ertrag	-531'231'000	-19'325'100
185'231'123.96	193'332'100	Saldo	193'173'700	158'400
		(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)		
		Investitionen Verwaltungsvermögen		
229'373'211.49	244'019'700	Ausgaben	245'081'300	-1'061'600
-100'105'893.28	-83'236'000	Einnahmen	-98'251'600	15'015'600
129'267'318.21	160'783'700	Saldo	146'829'700	13'954'000
		<b>40 HOCHBAUDEPARTEMENT</b>		
		Laufende Rechnung		
460'695'604.44	470'862'300	Aufwand	493'241'800	-22'379'500
-469'272'627.33	-471'417'300	Ertrag	-487'958'000	16'540'700
-8'577'022.89	-555'000	Saldo	5'283'800	-5'838'800
		(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)		
		Investitionen Verwaltungsvermögen		

Verwaltungsrechnung		Zusammenzug nach Departementen		
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Budget 2017 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
192'122'343.62	174'446'600	Ausgaben	316'130'500	-141'683'900
-1'763'256.00	-150'000	Einnahmen	-150'000	
190'359'087.62	174'296'600	Saldo	315'980'500	-141'683'900
		<b>45 DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE</b>		
		Laufende Rechnung		
1'609'921'302.40	1'545'395'200	Aufwand	1'602'559'200	-57'164'000
-1'571'664'262.65	-1'516'242'200	Ertrag	-1'569'262'300	53'020'100
38'257'039.75	29'153'000	Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	33'296'900	-4'143'900
		Investitionen Verwaltungsvermögen		
216'605'432.85	480'859'100	Ausgaben	479'716'300	1'142'800
-86'145'153.54	-7'135'000	Einnahmen	-104'464'000	97'329'000
130'460'279.31	473'724'100	Saldo	375'252'300	98'471'800
		<b>50 SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b>		
		Laufende Rechnung		
1'112'951'255.84	1'159'941'800	Aufwand	1'189'676'600	-29'734'800
-183'572'177.46	-180'469'700	Ertrag	-188'203'700	7'734'000
929'379'078.38	979'472'100	Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	1'001'472'900	-22'000'800
		Investitionen Verwaltungsvermögen		
894'050.00	1'182'000	Ausgaben	1'514'000	-332'000
-116'528.47		Einnahmen		
777'521.53	1'182'000	Saldo	1'514'000	-332'000
		<b>55 SOZIALDEPARTEMENT</b>		
		Laufende Rechnung		
1'389'016'330.95	1'438'130'600	Aufwand	1'445'566'400	-7'435'800
-533'479'541.37	-549'013'300	Ertrag	-539'718'300	-9'295'000
855'536'789.58	889'117'300	Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	905'848'100	-16'730'800
		Investitionen Verwaltungsvermögen		
46'049.80	36'000	Ausgaben	36'000	
		Einnahmen		
46'049.80	36'000	Saldo	36'000	

### 4.1.3 Zusammenzug nach Sachgruppen

Laufende Rechnung			Aufwand nach Sachgruppen	
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Budget 2017 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
8'446'003'238.13	8'665'233'800	<b>3 Aufwand</b>	8'776'907'700	-111'673'900
2'736'246'936.60	2'790'790'400	<b>30 Personalaufwand</b>	2'807'013'300	-16'222'900
15'969'630.96	15'572'000	300 Behörden und Kommissionen	15'540'000	32'000
7'652'876.55	7'401'100	3000 Löhne der Behörden	7'387'700	13'400
8'316'754.41	8'170'900	3001 Vergütungen an Behörden und Kommissionen	8'152'300	18'600
2'096'469'536.62	2'137'656'800	301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'165'569'700	-27'912'900
2'014'020'045.15	2'054'590'500	3010 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'080'804'800	-26'214'300
8'407'987.85	8'483'600	3011 Löhne der Teilnehmenden an Einsatzprogrammen	8'554'100	-70'500
47'955'670.20	47'523'800	3012 Löhne des Personals in Ausbildung	48'562'800	-1'039'000
26'085'833.42	27'058'900	3018 Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	27'648'000	-589'100
137'490'673.70	132'467'900	302 Löhne der Lehrkräfte	124'294'200	8'173'700
127'412'457.05	121'273'700	3020 Löhne der Lehrkräfte	114'308'800	6'964'900
4'143'948.35	4'395'300	3028 Entschädigungen für Verwaltungstätigkeit	4'273'200	122'100
5'934'268.30	6'798'900	3029 Entschädigungen an VikarInnen	5'712'200	1'086'700
161'960'038.77	165'463'300	303 Sozialversicherungsbeiträge	166'100'500	-637'200
161'960'038.77	165'463'300	3030 Sozialversicherungsbeiträge	166'100'500	-637'200
240'461'263.71	248'979'400	304 Personalversicherungsbeiträge	246'604'700	2'374'700
240'461'263.71	248'979'400	3040 Personalversicherungsbeiträge	246'604'700	2'374'700
10'724'609.79	11'080'800	305 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	10'433'500	647'300
10'724'609.79	11'080'800	3050 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	10'433'500	647'300
22'433'331.68	24'837'700	306 Dienstkleider und Verpflegungszulagen	23'996'200	841'500
5'271'858.34	7'573'500	3060 Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	6'789'800	783'700
17'161'473.34	17'264'200	3062 Verpflegungszulagen	17'206'400	57'800
12'103'879.09	10'761'000	308 Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	10'663'400	97'600
12'103'879.09	10'761'000	3080 Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	10'663'400	97'600
38'633'972.28	43'971'500	309 Übriger Personalaufwand	43'811'100	160'400
20'941'577.67	23'904'000	3091 Aus- und Weiterbildung des Personals	24'874'000	-970'000
5'922'590.73	7'003'400	3092 Personalwerbung	6'249'900	753'500
4'971.00		3096 Verbilligungen für das Personal	0	0
11'764'832.88	13'064'100	3099 Übriger Personalaufwand	12'687'200	376'900
1'703'770'816.04	1'804'495'000	<b>31 Sachaufwand</b>	1'799'238'500	5'256'500
42'792'135.47	48'857'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen, Lehrmittel	49'799'300	-942'300
4'502'940.14	5'162'700	3100 Büromaterial	5'156'900	5'800
11'984'033.21	13'179'600	3101 Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	13'755'000	-575'400

Laufende Rechnung			Aufwand nach Sachgruppen	
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Budget 2017 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
1'613'217.73	1'950'200	3102 Fachliteratur und Zeitschriften	1'803'000	147'200
11'718'285.11	13'359'100	3103 Lehrmittel	13'367'900	-8'800
252'466.24	326'800	3104 Kurs- und Lehrmaterial	302'600	24'200
991'701.24	1'337'000	3106 Amtliche Publikationen	1'182'700	154'300
11'729'491.80	13'541'600	3107 Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	14'231'200	-689'600
50'408'693.37	62'521'500	311 Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Vieh habe	61'110'800	1'410'700
499'980.68	693'400	3110 Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	627'000	66'400
19'884'210.77	26'003'100	3111 Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	25'097'400	905'700
3'287'517.64	4'062'200	3112 Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	4'067'100	-4'900
8'327'380.57	12'014'100	3113 Anschaffungen IT-Anlagen Software	11'701'700	312'400
2'838'473.33	3'085'200	3114 Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	3'051'300	33'900
216'369.70	258'100	3115 Anschaffungen Vieh habe	220'600	37'500
1'702'199.17	1'985'100	3116 Anschaffungen medizinische Geräte	2'114'100	-129'000
163'226.34	223'500	3117 Anschaffungen Museums- und Ausstellungsgegenstände	223'500	0
13'489'335.17	14'196'800	3119 Anschaffungen übrige Mobilien	14'008'100	188'700
425'295'805.08	367'111'400	312 Wasser, Energie und Heizmaterialien	364'396'800	2'714'600
425'295'805.08	367'111'400	3120 Wasser, Energie und Heizmaterialien	364'396'800	2'714'600
210'263'331.25	215'758'400	313 Verbrauchsmaterialien	219'451'300	-3'692'900
55'264'307.81	62'535'600	3130 Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	60'541'900	1'993'700
4'608'862.62	4'266'700	3131 Materialien für den baulichen Unterhalt	4'306'700	-40'000
286'610.06	408'600	3132 IT-Verbrauchsmaterialien	393'800	14'800
45'418'896.23	47'649'400	3135 Lebensmittel	48'857'400	-1'208'000
104'684'654.53	100'898'100	3136 Medizinische Bedürfnisse	105'351'500	-4'453'400
322'822'078.92	364'955'500	314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt	330'418'400	34'537'100
130'001'603.63	142'951'000	3141 Unterhalt/Reinigung der Liegenschaften des VV	132'022'800	10'928'200
29'985'175.68	39'608'000	3142 Unterhalt/Reinigung der Liegenschaften des FV	41'248'000	-1'640'000
3'814'821.46	3'739'400	3143 Unterhalt/Reinigung der gemieteten Liegenschaften	4'388'600	-649'200
19'732'597.71	15'115'000	3145 Strassenunterhalt	14'197'600	917'400
2'863'243.92	4'420'000	3148 Gewässerunterhalt	3'680'000	740'000
136'424'636.52	159'122'100	3149 Unterhalt übriger Anlagen	134'881'400	24'240'700
107'547'270.07	118'573'000	315 Dienstleistungen Dritter für übrigen Unterhalt	118'450'200	122'800
1'341'487.74	1'390'200	3150 Unterhalt Büromaschinen und -geräte	1'458'600	-68'400
50'335'160.26	57'884'300	3151 Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	55'822'000	2'062'300
7'432'387.83	8'168'300	3152 Unterhalt IT-Anlagen Hardware	8'116'900	51'400
38'686'715.65	41'501'000	3153 Unterhalt IT-Anlagen Software	42'822'100	-1'321'100
552'501.93	642'700	3154 Unterhalt Kleider, Wäsche und Vorhänge	639'000	3'700
6'812'598.16	6'707'900	3156 Unterhalt medizinische Geräte	7'138'000	-430'100
2'386'418.50	2'278'600	3159 Unterhalt übrige Mobilien	2'453'600	-175'000
63'793'948.33	67'312'400	316 Mieten, Pachten und Benutzungskosten	66'689'800	622'600
54'529'936.63	56'652'000	3160 Miete und Pacht von Liegenschaften	55'951'200	700'800

Laufende Rechnung			Aufwand nach Sachgruppen	
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Budget 2017 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
4'460'822.13	4'824'000	3161 Mieten und Benutzungskosten	4'508'500	315'500
4'803'189.57	5'836'400	3162 IT-Mieten und Benutzungskosten	6'230'100	-393'700
20'514'181.44	21'698'800	317 Spesenentschädigungen	23'093'200	-1'394'400
8'059'683.05	8'854'900	3170 Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	9'139'700	-284'800
6'634'815.90	6'400'900	3171 Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	6'954'000	-553'100
5'819'682.49	6'443'000	3172 Transporte/übrige Entschädigungen für SchülerInnen	6'999'500	-556'500
449'066'232.53	523'023'600	318 Dienstleistungen Dritter	540'280'900	-17'257'300
227'691'428.84	281'354'200	3180 Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	294'861'000	-13'506'800
23'548'265.47	24'645'600	3181 Post- und Telekommunikationsgebühren	24'595'800	49'800
41'535'516.31	58'982'700	3182 Entschädigungen für Planung/Projektierung Dritter	76'753'600	-17'770'900
2'337'534.01	6'565'700	3183 Bankspesen	6'048'800	516'900
15'589'776.06	21'046'400	3184 Sachversicherungsprämien	12'331'000	8'715'400
66'897.60	71'500	3185 Arbeitsentgelte an KlientInnen in Heimen	71'500	0
7'763'711.75	14'085'500	3186 Entschädigungen für Projektbegleitung Dritter	12'129'300	1'956'200
81'794'091.30	55'076'500	3187 Steuern und Abgaben	53'344'700	1'731'800
214'434.40	300'300	3188 Kurse, Prüfungen und Beratungen	305'600	-5'300
48'524'576.79	60'895'200	3189 Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	59'839'600	1'055'600
11'267'139.58	14'683'400	319 Übriger Sachaufwand	25'547'800	-10'864'400
5'370'237.32	7'436'900	3190 Schadenersatzleistungen	6'865'000	571'900
415'591.50	469'000	3194 Freier Kredit	469'000	0
259'120.14	287'900	3196 Abgeltung von Rechten	244'400	43'500
2'519'226.98	2'827'800	3197 Mitgliederbeiträge	2'794'700	33'100
8'150.00	21'800	3198 Rückerstattungen von Gebühren	11'449'000	-11'427'200
2'694'813.64	3'640'000	3199 Übriger Sachaufwand	3'725'700	-85'700
166'150'148.52	160'452'200	<b>32 Passivzinsen</b>	138'543'300	21'908'900
571'935.76	172'200	320 Zinsen für laufende Verpflichtungen	177'200	-5'000
571'935.76	172'200	3200 Passivzinsen an Kreditoren und auf Depotgelder	177'200	-5'000
161'384.51	646'800	321 Zinsen für kurzfristige Schulden	504'000	142'800
161'384.51	646'800	3210 Zinsen für kurzfristige Schulden	504'000	142'800
128'052'954.90	130'993'800	322 Zinsen für langfristige Schulden	113'012'100	17'981'700
128'052'954.90	130'993'800	3220 Zinsen für langfristige Schulden	113'012'100	17'981'700
12'593'351.00	10'639'400	323 Zinsen an Sonderrechnungen	7'850'000	2'789'400
12'593'351.00	10'639'400	3230 Zinsen an Sonderrechnungen	7'850'000	2'789'400
24'770'522.35	18'000'000	329 Übrige Passivzinsen	17'000'000	1'000'000
24'770'522.35	18'000'000	3290 Übrige Passivzinsen	17'000'000	1'000'000
677'201'675.38	674'684'600	<b>33 Abschreibungen</b>	690'774'400	-16'089'800
31'560'905.26	30'086'100	330 Abschreibungen auf dem Finanzvermögen	29'463'500	622'600
30'986'865.14	29'986'100	3300 Abschreibungen von Guthaben des FV	29'273'500	712'600
574'040.12	100'000	3301 Abschreibungen von Investitionen des FV	100'000	0
		3305 Abschreibungen auf Sachwertanlagen des FV	90'000	-90'000

Laufende Rechnung			Aufwand nach Sachgruppen	
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Budget 2017 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
559'123'129.93	554'491'700	331 Ordentliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	565'897'700	-11'406'000
510'578'896.67	515'035'300	3310 Ord. Abschreibungen Investitionen/ Sachgüter VV	525'430'100	-10'394'800
30'895'826.68	20'803'600	3311 Ord. Abschreibungen Darlehen/Beteiligungen VV	21'047'900	-244'300
17'457'256.58	18'480'700	3312 Ord. Abschreibungen Investitionsbeiträge VV	19'264'800	-784'100
191'150.00	172'100	3319 Ord. Abschreibungen übrige aktivierte Ausgaben VV	154'900	17'200
28'390'880.19	29'655'000	332 Zusätzliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	32'543'300	-2'888'300
22'041'995.84	21'555'000	3320 Zus. Abschreibungen Investitionen/ Sachgüter VV	30'077'300	-8'522'300
6'348'884.35	8'100'000	3322 Zus. Abschreibungen Investitionsbeiträge VV	2'466'000	5'634'000
58'126'760.00	60'451'800	334 Planmässige Abschreibung auf dem Barwert der PKZH	62'869'900	-2'418'100
58'126'760.00	60'451'800	3340 Planmässige Abschreibung Barwert PKZH	62'869'900	-2'418'100
268'882'785.00	305'159'000	<b>34 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung</b>	325'936'700	-20'777'700
268'882'785.00	305'159'000	341 Beiträge an Kanton	325'936'700	-20'777'700
268'882'785.00	305'159'000	3410 Ressourcenausgleichsbeiträge an Kanton	325'936'700	-20'777'700
246'803'289.25	273'036'700	<b>35 Entschädigungen an Gemeinwesen</b>	281'464'800	-8'428'100
		350 Entschädigungen an Bund	0	0
		3500 Entschädigungen an Bund	0	0
246'803'289.25	272'986'700	351 Entschädigungen an Kanton	281'464'800	-8'478'100
246'803'289.25	272'986'700	3510 Entschädigungen an Kanton	281'464'800	-8'478'100
0.00	50'000	352 Entschädigungen an Gemeinden	0	50'000
0.00	50'000	3520 Entschädigungen an Gemeinden	0	50'000
1'539'203'338.36	1'589'822'300	<b>36 Eigene Beiträge</b>	1'618'256'900	-28'434'600
14'315'749.25	14'454'700	361 Beiträge an Kanton	15'229'000	-774'300
14'315'749.25	14'454'700	3610 Beiträge an Kanton	15'229'000	-774'300
99'588.14	225'000	362 Beiträge an Gemeinden	225'000	0
99'588.14	225'000	3620 Beiträge an Gemeinden	225'000	0
67'262'054.70	72'357'200	363 Beiträge an eigene Unternehmungen	77'149'100	-4'791'900
67'262'054.70	72'357'200	3630 Beiträge an eigene Unternehmungen	77'149'100	-4'791'900
191'924'835.99	182'695'900	364 Beiträge an öffentliche Unternehmungen	208'308'100	-25'612'200
191'924'835.99	182'695'900	3640 Beiträge an öffentliche Unternehmungen	208'308'100	-25'612'200
341'052'480.62	366'906'800	365 Beiträge an private Unternehmungen	373'408'200	-6'501'400
237'517'670.05	261'696'600	3650 Beiträge an private Unternehmungen	264'189'300	-2'492'700
103'534'810.57	105'210'200	3652 Kulturförderungsbeiträge	109'218'900	-4'008'700
921'948'629.66	950'082'700	366 Beiträge an Private	941'337'500	8'745'200
908'007'630.69	935'531'000	3660 Beiträge an Private	926'968'300	8'562'700
1'300'487.05	1'351'700	3661 Kostenanteile an Taxen	1'269'200	82'500

Laufende Rechnung			Aufwand nach Sachgruppen	
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Budget 2017 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
1'964'100.00	2'100'000	3662 Stipendien	2'100'000	0
10'676'411.92	11'100'000	3663 Alimentenbevorschussung	11'000'000	100'000
2'600'000.00	3'100'000	367 Beiträge ans Ausland	2'600'000	500'000
2'600'000.00	3'100'000	3670 Beiträge ans Ausland	2'600'000	500'000
20'571'198.35	18'566'000	<b>37 Durchlaufende Beiträge</b>	9'893'400	8'672'600
16'433'186.43	12'770'000	373 Durchlaufende Beiträge an eigene Unternehmungen	5'700'000	7'070'000
16'433'186.43	12'770'000	3730 Durchlaufende Beiträge an eigene Unternehmungen	5'700'000	7'070'000
318'000.00	1'182'000	375 Durchlaufende Beiträge an private Unternehmungen		1'182'000
318'000.00	1'182'000	3750 Durchlaufende Beiträge an private Unternehmungen		1'182'000
3'820'011.92	4'614'000	376 Durchlaufende Beiträge an Private	4'193'400	420'600
3'820'011.92	4'614'000	3760 Durchlaufende Beiträge an Private	4'193'400	420'600
172'411'926.48	125'608'600	<b>38 Einlagen in Spezialfinanzierungen und Stiftungen</b>	115'849'600	9'759'000
172'411'926.48	125'608'600	380 Einlagen in Spezialfinanzierungen	115'849'600	9'759'000
154'710'685.28	110'254'600	3800 Einlage in Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	105'232'100	5'022'500
		3801 Einlage in Bestandeskonto des Spezialfonds	0	0
17'701'241.20	15'354'000	3803 Einlage in Bestandeskonto der Rückstellung	10'617'500	4'736'500
914'761'124.15	922'619'000	<b>39 Interne Verrechnungen</b>	989'936'800	-67'317'800
980'900.00	1'501'300	390 Anteil Personalaufwand	1'397'900	103'400
980'900.00	1'501'300	3900 Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	1'397'900	103'400
471'139'229.25	486'193'500	391 Anteil Sachaufwand	499'572'100	-13'378'600
62'954'722.50	75'477'400	3910 Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	76'341'200	-863'800
14'375'405.65	16'497'500	3911 Vergütung an SBMV für Material/ Dienstleistungen	16'327'300	170'200
3'766'671.10	3'808'200	3912 Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	3'884'400	-76'200
385'116'804.00	385'357'600	3913 Vergütung an IMMO für Raumkosten	397'840'900	-12'483'300
3'199'306.00	3'189'900	3914 Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	3'224'600	-34'700
204'320.00	243'900	3915 Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	228'700	15'200
1'522'000.00	1'619'000	3916 Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	1'725'000	-106'000
153'966'027.41	152'725'800	392 Anteil Passivzinsen	149'091'400	3'634'400
30'895'680.40	28'226'900	3920 Vergütung von Zinsen an Spezialfinanzierung	29'680'000	-1'453'100
123'070'347.01	124'498'900	3921 Vergütung von Kontokorrentzinsen	119'411'400	5'087'500
288'674'967.49	282'198'400	398 Pauschalverrechnungen	339'875'400	-57'677'000
180'594'157.66	176'662'000	3980 Vergütung für Sonderaufwand	174'388'100	2'273'900
		3981 Vergütung für Ausgleich der Betriebsrechnung	60'000'000	-60'000'000
2'594'312.10	2'680'900	3982 Vergütung für Verwaltungskosten	2'646'000	34'900
64'341'554.25	64'339'100	3983 Vergütung an FVW für Annuitätenverpflichtung PKZH	64'339'100	0



Laufende Rechnung			Aufwand nach Sachgruppen	
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Budget 2017 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
41'144'943.48	38'516'400	3989 Übrige Pauschalverrechnungen	38'502'200	14'200

Laufende Rechnung			Ertrag nach Sachgruppen	
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Budget 2017 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
-8'455'743'277.46	-8'673'410'400	<b>4 Ertrag</b>	-8'729'522'100	56'111'700
-2'613'826'588.73	-2'820'830'000	<b>40 Steuern</b>	-2'870'830'000	50'000'000
-2'416'158'930.73	-2'610'000'000	400 Einkommens- und Vermögenssteuern	-2'600'000'000	-10'000'000
-1'944'456'614.60	-1'965'000'000	4000 Allgemeine Steuern laufendes Jahr	-2'030'000'000	65'000'000
-290'481'649.40	-435'000'000	4001 Allgemeine Steuern Vorjahre	-290'000'000	-145'000'000
-7'253'434.30	-7'200'000	4003 Personalsteuern	-7'200'000	0
-141'216'385.70	-165'000'000	4004 Quellensteuern	-225'000'000	60'000'000
-92'555'824.90	-95'000'000	4006 Aktive Steuerauscheidungen	-100'000'000	5'000'000
72'283'243.40	65'000'000	4007 Passive Steuerauscheidungen	65'000'000	0
5'915'420.70	7'000'000	4008 Pauschale Steueranrechnung	7'000'000	0
-18'393'685.93	-14'800'000	4009 Nachsteuern	-19'800'000	5'000'000
-196'661'198.00	-210'000'000	403 Vermögensgewinnsteuern	-270'000'000	60'000'000
-196'661'198.00	-210'000'000	4030 Grundstücksgewinnsteuern	-270'000'000	60'000'000
-1'006'460.00	-830'000	406 Besitz- und Aufwandsteuern	-830'000	0
-1'006'460.00	-830'000	4061 Hundesteuern	-830'000	0
-7'793'225.84	-10'130'000	<b>41 Regalien und Konzessionen</b>	-10'300'000	170'000
-7'793'225.84	-10'130'000	411 Konzessionen	-10'300'000	170'000
-7'793'225.84	-10'130'000	4110 Konzessionen und Patente	-10'300'000	170'000
-353'985'241.06	-346'142'500	<b>42 Vermögenserträge</b>	-353'923'800	7'781'300
-76'302.52	-47'300	420 Zinsen von Bankkontokorrentguthaben und Postkonten	-5'000	-42'300
-6'747.12	-3'300	4200 Zinsen von Bankkontokorrentguthaben	-1'500	-1'800
-69'555.40	-44'000	4201 Zinsen von Postkonten	-3'500	-40'500
-22'109'900.14	-20'044'900	421 Zinsen von Guthaben	-16'852'400	-3'192'500
-823'065.25	-1'334'700	4210 Zinsen von übrigen Kontokorrentguthaben	-1'184'300	-150'400
-615'842.27	-50'400	4211 Zinsen von Festgeldern und Depotguthaben	-300	-50'100
-20'670'992.62	-18'659'800	4212 Verzugszinsen von Debitoren	-15'667'800	-2'992'000
-26'529'003.57	-24'607'300	422 Erträge aus Anlagen des Finanzvermögens	-31'419'100	6'811'800
-52'843.02	-60'000	4220 Zinsen von festverzinslichen Wertpapieren	-60'000	0
-332'824.15	-330'500	4221 Zinsen von Darlehen	-3'100	-327'400
-26'143'336.40	-24'216'800	4225 Dividenden	-31'356'000	7'139'200
-125'682'806.03	-125'802'600	423 Erträge aus Liegenschaften des Finanzvermögens	-130'524'600	4'722'000
-125'669'806.03	-125'787'000	4230 Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des FV	-130'509'000	4'722'000
-13'000.00	-15'600	4231 Vergütung für Dienstwohnungen in Gebäuden des FV	-15'600	0
-4'895'143.72	-6'020'000	424 Buchgewinne auf Anlagen des Finanzvermögens	-3'950'000	-2'070'000
-4'869'084.27	-6'020'000	4246 Buchgewinne aus Veräusserung Sachwertanlagen des FV	-3'950'000	-2'070'000
-26'059.45		4247 Buchgewinne aus Veräusserung Mobilien des FV		

Laufende Rechnung			Ertrag nach Sachgruppen	
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Budget 2017 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
-5'667'284.75	-4'970'000	425 Erträge aus Darlehen des Verwaltungsvermögens	-4'472'500	-497'500
-5'667'284.75	-4'970'000	4250 Zinsen von Darlehen des VV	-4'472'500	-497'500
-6'448'184.00	-5'561'900	426 Erträge aus Beteiligungen des Verwaltungsvermögens	-6'397'300	835'400
-6'448'184.00	-5'561'900	4260 Erträge aus Beteiligungen des VV	-6'397'300	835'400
-160'158'261.48	-158'851'900	427 Erträge aus Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	-160'058'100	1'206'200
-144'518'953.41	-143'645'200	4270 Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-144'562'300	917'100
-603'219.40	-598'100	4271 Vergütung für Dienstwohnungen in Gebäuden des VV	-585'000	-13'100
-11'721'295.02	-11'059'600	4272 Vergütungen für Benutzungen	-11'407'500	347'900
-3'314'793.65	-3'549'000	4273 Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-3'503'300	-45'700
-46'922.65		428 Ausserordentliche Vermögenserträge	-20'000	20'000
-46'922.65		4280 Ausserordentliche Vermögenserträge	-20'000	20'000
-2'371'432.20	-236'600	429 Übrige Vermögenserträge	-224'800	-11'800
-2'371'432.20	-236'600	4299 Übrige Vermögenserträge	-224'800	-11'800
-2'958'674'485.51	-2'964'219'100	<b>43 Entgelte</b>	-2'938'105'000	-26'114'100
-88'216'824.37	-84'731'700	431 Gebühren für Amtshandlungen	-86'439'500	1'707'800
-88'216'824.37	-84'731'700	4310 Gebühren für Amtshandlungen	-86'439'500	1'707'800
-977'724'908.68	-1'014'676'700	432 Spital- und Heimtaxen, Kostgelder	-1'022'829'400	8'152'700
-841'657'374.51	-870'355'800	4320 Kostgelder und Taxen	-876'548'900	6'193'100
-136'067'534.17	-144'320'900	4321 Vergütung für besondere Leistungen	-146'280'500	1'959'600
-29'438'247.44	-28'037'800	433 Schul- und Kursgelder	-29'468'700	1'430'900
-29'438'247.44	-28'037'800	4330 Kursgelder	-29'468'700	1'430'900
-1'393'536'555.67	-1'359'498'000	434 Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-1'323'916'700	-35'581'300
-1'393'536'555.67	-1'359'498'000	4340 Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-1'323'916'700	-35'581'300
-48'022'871.11	-48'085'900	435 Verkäufe	-48'875'800	789'900
-48'022'871.11	-48'085'900	4350 Verkäufe	-48'875'800	789'900
-297'376'299.33	-305'057'200	436 Rückerstattungen	-298'707'500	-6'349'700
-162'300'547.64	-166'122'600	4360 Rückerstattungen Dritter	-153'670'800	-12'451'800
-8'527'929.47	-6'618'600	4361 Sachversicherungsleistungen	-6'759'600	141'000
-3'249'602.30	-3'100'000	4363 Rückerstattungen Alimenterbevorschussung.	-3'100'000	0
-1'697'185.00	-500'000	4364 Rückerstattung von Beiträgen	-9'439'400	8'939'400
-6'101'437.35	-5'898'200	4365 Vergütung des Personals für die Verpflegung	-6'697'700	799'500
-49'031'968.71	-42'157'600	4366 Versicherungs-/Haftpflichtleistungen für Personal	-43'235'800	1'078'200
-12'495'837.95	-11'507'800	4367 Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-12'174'700	666'900
-17'540'630.69	-32'515'300	4368 Rückerstattung von Projektierungskosten	-25'969'700	-6'545'600
-36'431'160.22	-36'637'100	4369 Honorare aus privatärztlicher Tätigkeit	-37'659'800	1'022'700
-72'308'416.89	-70'915'000	437 Bussen	-73'060'000	2'145'000

Laufende Rechnung			Ertrag nach Sachgruppen	
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Budget 2017 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
-72'308'416.89	-70'915'000	4370 Ertrag aus Bussen	-73'060'000	2'145'000
-47'984'225.06	-51'310'200	438 Eigenleistungen für Investitionen	-53'045'600	1'735'400
-47'984'225.06	-51'310'200	4380 Eigenleistungen für Investitionen	-53'045'600	1'735'400
-4'066'136.96	-1'906'600	439 Übrige Entgelte	-1'761'800	-144'800
-37'865.30	-38'300	4390 Prämieingänge	-38'300	0
-290'560.33	-395'700	4392 Auflösung von nichtverwendeten Rückstellungen	-300'000	-95'700
-3'737'711.33	-1'472'600	4399 Übrige Entgelte	-1'423'500	-49'100
-431'618'110.00	-431'767'500	<b>44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung</b>	-429'024'900	-2'742'600
-407'848'560.00	-406'266'200	444 Ausgleichsbeiträge des Kantons	-401'123'600	-5'142'600
-407'848'560.00	-406'266'200	4444 Zentrumslastenausgleichsbeiträge des Kantons	-401'123'600	-5'142'600
-23'769'550.00	-25'501'300	449 Übrige Beiträge	-27'901'300	2'400'000
-22'182'395.35	-24'000'000	4490 Anteil am Ertragnis der Zürcher Kantonalbank	-26'300'000	2'300'000
-1'587'154.65	-1'501'300	4491 Anteil CO2-Abgabe	-1'601'300	100'000
-38'005'971.05	-35'258'700	<b>45 Rückerstattungen von Gemeinwesen</b>	-34'001'900	-1'256'800
-3'573'871.40	-2'388'400	450 Rückerstattungen des Bundes	-4'670'000	2'281'600
-3'573'871.40	-2'388'400	4500 Rückerstattungen des Bundes	-4'670'000	2'281'600
-21'594'535.25	-21'138'800	451 Rückerstattungen des Kantons	-21'787'900	649'100
-21'594'535.25	-21'138'800	4510 Rückerstattungen des Kantons	-21'787'900	649'100
-12'837'564.40	-11'731'500	452 Rückerstattungen von Gemeinden	-7'544'000	-4'187'500
-12'837'564.40	-11'731'500	4520 Rückerstattungen von Gemeinden	-7'544'000	-4'187'500
-985'178'981.87	-998'000'400	<b>46 Beiträge für eigene Rechnung</b>	-999'571'900	1'571'500
-80'240'034.96	-82'102'400	460 Beiträge des Bundes	-85'052'000	2'949'600
-80'240'034.96	-82'102'400	4600 Beiträge des Bundes	-85'052'000	2'949'600
-363'188'396.35	-375'814'200	461 Beiträge des Kantons	-378'690'200	2'876'000
-363'188'396.35	-375'814'200	4610 Beiträge des Kantons	-378'690'200	2'876'000
-146'439.95	-180'000	462 Beiträge von Gemeinden	-107'300	-72'700
-146'439.95	-180'000	4620 Beiträge von Gemeinden	-107'300	-72'700
-7'235'634.90	-7'469'200	463 Beiträge von eigenen Unternehmungen	-7'359'400	-109'800
-7'235'634.90	-7'469'200	4630 Beiträge von eigenen Unternehmungen	-7'359'400	-109'800
-520'509'814.20	-522'215'200	464 Beiträge von öffentlichen Unternehmungen	-521'155'900	-1'059'300
-520'509'814.20	-522'215'200	4640 Beiträge von öffentlichen Unternehmungen	-521'155'900	-1'059'300
-6'712'075.15	-7'066'100	465 Beiträge von privaten Unternehmungen	-3'043'200	-4'022'900
-6'712'075.15	-7'066'100	4650 Beiträge von privaten Unternehmungen	-3'043'200	-4'022'900
-7'146'586.36	-3'153'300	469 Übrige Beiträge	-4'163'900	1'010'600
-7'146'586.36	-3'153'300	4690 Übrige Beiträge	-4'163'900	1'010'600
-20'571'198.35	-18'566'000	<b>47 Durchlaufende Beiträge</b>	-9'893'400	-8'672'600
-318'000.00	-1'182'000	471 Durchlaufende Beiträge des Kantons		-1'182'000

Laufende Rechnung			Ertrag nach Sachgruppen	
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Budget 2017 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
-318'000.00	-1'182'000	4710 Durchlaufende Beiträge des Kantons		-1'182'000
-16'871'930.43	-13'384'000	473 Durchlaufende Beiträge von eigenen Unternehmungen	-6'293'400	-7'090'600
-16'871'930.43	-13'384'000	4730 Durchlaufende Beiträge von eigenen Unternehmungen	-6'293'400	-7'090'600
-689'600.00	-700'000	475 Durchlaufende Beiträge von privaten Unternehmungen	-700'000	0
-689'600.00	-700'000	4750 Durchlaufende Beiträge von privaten Unternehmungen	-700'000	0
-2'691'667.92	-3'300'000	476 Durchlaufende Beiträge von Privaten	-2'900'000	-400'000
-2'691'667.92	-3'300'000	4760 Durchlaufende Beiträge von Privaten	-2'900'000	-400'000
-131'328'350.90	-125'877'200	<b>48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Stiftungen</b>	-93'934'400	-31'942'800
-131'328'350.90	-125'877'200	480 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	-93'934'400	-31'942'800
-28'030'455.00	-62'748'900	4800 Entnahme aus Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	-78'556'100	15'807'200
-15'696'813.45	-4'314'300	4801 Entnahme aus Bestandskonto des Spezialfonds	-4'405'400	91'100
-1'517'915.95	-3'003'600	4802 Entnahme aus Bestandskonto der Vorfinanzierung	-2'740'000	-263'600
-86'083'166.50	-55'810'400	4803 Entnahme aus Bestandskonto der Rückstellung	-8'232'900	-47'577'500
-914'761'124.15	-922'619'000	<b>49 Interne Verrechnungen</b>	-989'936'800	67'317'800
-980'900.00	-1'501'300	490 Anteil Personalaufwand	-1'397'900	-103'400
-980'900.00	-1'501'300	4900 Vergütung für Aus- und Weiterbildung	-1'397'900	-103'400
-471'139'229.25	-486'193'500	491 Anteil Sachaufwand	-499'572'100	13'378'600
-62'954'722.50	-75'477'400	4910 Vergütung für IT-Leistungen	-76'341'200	863'800
-14'375'405.65	-16'497'500	4911 Vergütung für Material/Dienstleistungen	-16'327'300	-170'200
-3'766'671.10	-3'808'200	4912 Vergütung für Versicherungsprämien	-3'884'400	76'200
-385'116'804.00	-385'357'600	4913 Vergütung für Raumkosten	-397'840'900	12'483'300
-3'199'306.00	-3'189'900	4914 Vergütung für Verwaltungsparkplätze	-3'224'600	34'700
-204'320.00	-243'900	4915 Vergütung für Dienstfahrzeuge	-228'700	-15'200
-1'522'000.00	-1'619'000	4916 Vergütung für Geodateninfrastruktur	-1'725'000	106'000
-153'966'027.41	-152'725'800	492 Anteil Passivzinsen	-149'091'400	-3'634'400
-30'895'680.40	-28'226'900	4920 Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-29'680'000	1'453'100
-123'070'347.01	-124'498'900	4921 Vergütung von Kontokorrentzinsen	-119'411'400	-5'087'500
-288'674'967.49	-282'198'400	498 Pauschalverrechnungen	-339'875'400	57'677'000
-180'594'157.66	-176'662'000	4980 Vergütung für Sonderaufwand	-174'388'100	-2'273'900
		4981 Vergütung für Ausgleich der Betriebsrechnung	-60'000'000	60'000'000
-2'594'312.10	-2'680'900	4982 Vergütung für Verwaltungskosten	-2'646'000	-34'900
-64'341'554.25	-64'339'100	4983 Vergütung für Annuitätenverpflichtung PKZH	-64'339'100	0
-41'144'943.48	-38'516'400	4989 Übrige Pauschalverrechnungen	-38'502'200	-14'200

Investitionen Verwaltungsvermögen			Ausgaben nach Sachgruppen	
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Budget 2017 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
858'231'065.54	1'167'985'100	<b>5 Ausgaben</b>	1'281'622'500	-113'637'400
720'439'852.31	1'018'580'800	<b>50 Sachgüter</b>	1'130'536'600	-111'955'800
1'503'242.00	1'000'000	500 Grundstücke	6'807'400	-5'807'400
1'503'242.00	1'000'000	5000 Erwerb von unüberbauten Grundstücken	6'807'400	-5'807'400
310'930'379.59	414'447'700	501 Tiefbauten	416'120'200	-1'672'500
33'523'672.16	28'913'000	5010 Bau von Fussgänger-/Radfahranlagen	26'576'500	2'336'500
9'007'540.43	2'139'500	5011 Erneuerungsunterhalt Fussgänger-/ Radfahranlagen	970'000	1'169'500
8'014'909.00	12'000'000	5012 Bau von Verkehrseinrichtungen/ Parkierungsanlagen	10'560'000	1'440'000
14'481'019.44	16'977'000	5013 Bau von Strassen und Brücken	19'524'400	-2'547'400
42'108'471.87	36'022'400	5014 Erneuerungsunterhalt von Strassen und Brücken	51'497'500	-15'475'100
18'905'000.00	64'506'000	5015 Bau von Geleiseanlagen	68'887'000	-4'381'000
8'122'735.34	7'500'000	5016 Bau von Grün- und Freiräumen	5'580'000	1'920'000
2'114'730.99	24'016'700	5017 Bau und Sanierung von Klär-/ Kanalisationsanlagen	24'900'000	-883'300
159'169'566.72	204'188'100	5018 Bau von Produktions-/Verteil-/ Übertragungsanlagen	190'904'800	13'283'300
15'482'733.64	18'185'000	5019 Übrige Tiefbauten	16'720'000	1'465'000
286'637'098.60	363'319'000	503 Hochbauten	487'453'000	-124'134'000
141'727'989.64	151'713'000	5030 Erwerb und Erstellung von Liegenschaften	254'484'000	-102'771'000
14'689'568.17	10'575'000	5031 Umbau von Liegenschaften	21'592'000	-11'017'000
3'734'046.22	6'805'000	5032 Einbauten in gemieteten Liegenschaften	10'035'000	-3'230'000
121'058'764.57	151'371'000	5033 Erneuerungsunterhalt der Liegenschaften	161'217'000	-9'846'000
5'426'730.00	42'855'000	5039 Übrige Hochbauten	40'125'000	2'730'000
		505 Waldungen	0	0
		5050 Erwerb von Waldungen	0	0
121'369'132.12	239'814'100	506 Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	220'156'000	19'658'100
66'921'418.85	173'375'100	5061 Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	161'195'000	12'180'100
42'901'651.48	48'419'000	5062 Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	42'086'000	6'333'000
10'616'061.79	14'210'000	5066 Anschaffungen medizinische Geräte	13'435'000	775'000
930'000.00	3'810'000	5069 Anschaffungen übrige Mobilien	3'440'000	370'000
34'883'722.00	69'431'000	<b>52 Darlehen und Beteiligungen</b>	78'984'500	-9'553'500
5'000'000.00		523 Darlehen/Beteiligungen an eigene Unternehmungen		
5'000'000.00		5230 Darlehen/Beteiligungen an eigene Unternehmungen		
9'030'222.00	54'000'000	524 Darlehen/Beteiligungen an öffentl. Unternehmungen	63'428'500	-9'428'500
9'030'222.00	54'000'000	5240 Darlehen/Beteiligungen an öffentl. Unternehmungen	63'428'500	-9'428'500
20'853'500.00	15'431'000	525 Darlehen/Beteiligungen an private Unternehmungen	15'556'000	-125'000

Investitionen Verwaltungsvermögen			Ausgaben nach Sachgruppen	
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Budget 2017 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
20'853'500.00	15'431'000	5250 Darlehen/Beteiligungen an private Unternehmungen	15'556'000	-125'000
61'465'107.45	37'708'300	<b>56 Eigene Beiträge</b>	26'745'500	10'962'800
46'228'708.35	21'959'600	563 Beiträge an eigene Unternehmungen	19'531'500	2'428'100
46'228'708.35	21'959'600	5630 Beiträge an eigene Unternehmungen	19'531'500	2'428'100
5'788'050.00	3'148'700	564 Beiträge an öffentliche Unternehmungen	2'964'000	184'700
5'788'050.00	3'148'700	5640 Beiträge an öffentliche Unternehmungen	2'964'000	184'700
9'448'349.10	12'600'000	565 Beiträge an private Unternehmungen	4'250'000	8'350'000
9'448'349.10	12'600'000	5650 Beiträge an private Unternehmungen	4'250'000	8'350'000
41'395'461.13	42'265'000	<b>57 Durchlaufende Beiträge</b>	45'355'900	-3'090'900
986'925.00	13'179'800	570 Einlage durchlaufende Beiträge in Spezialfonds	700'000	12'479'800
986'925.00	13'179'800	5700 Einlage durchlaufende Beiträge in Spezialfonds	700'000	12'479'800
40'408'536.13	29'085'200	573 Durchlaufende Beiträge an eigene Unternehmungen	44'655'900	-15'570'700
40'408'536.13	29'085'200	5730 Durchlaufende Beiträge an eigene Unternehmungen	44'655'900	-15'570'700
46'922.65		<b>59 Passivierungen</b>		
46'922.65		592 Übertragung von Einnahmenüberschüssen in die LR		
46'922.65		5920 Übertragung von Einnahmenüberschüssen in die LR		

Investitionen Verwaltungsvermögen			Einnahmen nach Sachgruppen	
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Budget 2017 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
-235'042'013.51	-112'065'500	<b>6 Einnahmen</b>	-210'806'200	98'740'700
-359'563.60	-300'000	<b>60 Abgang von Sachgütern</b>	-320'000	20'000
-359'563.60	-300'000	606 Abgang v. Mobilien, Maschinen, Geräten, Fahrzeugen	-320'000	20'000
-359'563.60	-300'000	6061 Veräusserung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen	-320'000	20'000
		6062 Veräusserung von IT-Anlagen Hardware	0	0
-6'479'396.80	-4'750'000	<b>61 Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte</b>	-6'278'700	1'528'700
-6'479'396.80	-4'750'000	610 Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte	-6'278'700	1'528'700
-6'479'396.80	-4'750'000	6100 Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte	-6'278'700	1'528'700
-82'106'634.14	-17'994'500	<b>62 Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen</b>	-7'580'600	-10'413'900
		623 Rückzahlung Darl./Bet. durch eigene Unternehmungen	-500'000	500'000
		6230 Rückzahlung Darl./Bet. durch eigene Unternehmungen	-500'000	500'000
-78'759'508.39	-135'000	624 Rückzahlung Darl./Bet. durch öff. Unternehmungen	-135'000	0
-78'759'508.39	-135'000	6240 Rückzahlung Darl./Bet. durch öff. Unternehmungen	-135'000	0
-3'347'125.75	-17'859'500	625 Rückzahlung Darl./Bet. durch priv. Unternehmungen	-6'945'600	-10'913'900
-3'347'125.75	-17'859'500	6250 Rückzahlung Darl./Bet. durch priv. Unternehmungen	-6'945'600	-10'913'900
-41'200'864.80		<b>63 Rückerstattungen für Sachgüter</b>		
-3'897'838.35		631 Rückerstattungen von Ausgaben für Tiefbauten		
-3'897'838.35		6310 Rückerstattungen von Ausgaben für Tiefbauten		
-37'303'026.45		633 Rückerstattungen von Ausgaben für Hochbauten		
-37'303'026.45		6330 Rückerstattungen von Ausgaben für Hochbauten		
-134'578.47		<b>64 Rückzahlung von eigenen Beiträgen</b>		
-116'528.47		644 Rückzahlung Beiträge durch öffentl. Unternehmungen		
-116'528.47		6440 Rückzahlung Beiträge durch öffentl. Unternehmungen		
-18'050.00		645 Rückzahlung Beiträge durch private Unternehmungen		
-18'050.00		6450 Rückzahlung Beiträge durch private Unternehmungen		
-63'365'514.57	-46'756'000	<b>66 Beiträge für eigene Rechnung</b>	-151'271'000	104'515'000
-2'522'185.00	-3'034'800	660 Beiträge des Bundes	-60'566'100	57'531'300



Investitionen Verwaltungsvermögen			Einnahmen nach Sachgruppen	
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Budget 2017 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
-2'522'185.00	-3'034'800	6600 Beiträge des Bundes	-60'566'100	57'531'300
-43'649'354.83	-31'191'200	661 Beiträge des Kantons	-81'854'900	50'663'700
-43'649'354.83	-31'191'200	6610 Beiträge des Kantons	-81'854'900	50'663'700
-637'694.95		662 Beiträge von Gemeinden		
-637'694.95		6620 Beiträge von Gemeinden		
-8'000'200.00	-4'480'000	663 Beiträge von eigenen Unternehmungen	-2'120'000	-2'360'000
-8'000'200.00	-4'480'000	6630 Beiträge von eigenen Unternehmungen	-2'120'000	-2'360'000
-8'556'079.79	-8'050'000	669 Übrige Beiträge	-6'730'000	-1'320'000
-8'556'079.79	-8'050'000	6690 Übrige Beiträge	-6'730'000	-1'320'000
-41'395'461.13	-42'265'000	<b>67 Durchlaufende Beiträge</b>	-45'355'900	3'090'900
	-12'479'800	671 Durchlaufende Beiträge des Kantons	0	-12'479'800
	-12'479'800	6710 Durchlaufende Beiträge des Kantons	0	-12'479'800
-40'408'536.13	-29'085'200	673 Durchlaufende Beiträge von eigenen Unternehmungen	-44'655'900	15'570'700
-40'408'536.13	-29'085'200	6730 Durchlaufende Beiträge von eigenen Unternehmungen	-44'655'900	15'570'700
-986'925.00	-700'000	675 Durchlaufende Beiträge von privaten Unternehmungen	-700'000	0
-986'925.00	-700'000	6750 Durchlaufende Beiträge von privaten Unternehmungen	-700'000	0

Investitionen Finanzvermögen		Ausgaben nach Sachgruppen		
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Budget 2017 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
257'346'711.58		<b>7 Ausgaben</b>		
245'963'091.01		<b>70 Grundeigentum</b>		
2'978'850.19		701 Nichtüberbaute Liegenschaften		
1'009'540.00		7010 Kauf von Grundstücken		
1'969'310.19		7011 Erschliessung von Grundstücken		
241'972'036.67		702 Überbaute Liegenschaften		
229'069'619.50		7020 Kauf von Gebäuden		
12'902'417.17		7021 Erstellung, Umbau und Renovationen von Gebäuden		
1'012'204.15		709 Erwerbs- und Verkaufsnebenkosten		
1'012'204.15		7090 Erwerbs- und Verkaufsnebenkosten		
11'383'620.57		<b>79 Übertragungen</b>		
4'643'884.27		792 Übertragungen in die Laufende Rechnung		
4'643'884.27		7920 Übertragungen von Buchgewinnen in die LR		
6'739'736.30		793 Interne Übertragungen im Finanzvermögen		
6'739'736.30		7930 Interne Übertragungen im FV		

Investitionen Finanzvermögen		Einnahmen nach Sachgruppen		
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Budget 2017 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
-12'785'040.97		<b>8 Einnahmen</b>		
-6'045'304.67		<b>80 Grundeigentum</b>		
-6'045'304.67		801 Nichtüberbaute Liegenschaften		
-5'937'352.67		8010 Verkauf von Grundstücken		
-107'952.00		8019 Übertragungen von Grundstücken in das VV		
-6'739'736.30		<b>89 Übertragungen</b>		
-6'739'736.30		893 Interne Übertragungen im Finanzvermögen		
-6'739'736.30		8930 Interne Übertragungen im FV		



## **4.2 Departemente und Behörden**



## **4.2.1 Behörden und Gesamtverwaltung**

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		<b>1000 Gemeinde</b>				
			<b>Laufende Rechnung</b>			
4'623'921.21	3'642'400		Aufwand	3'595'200	+47'200	
-72'305.67	-97'000		Ertrag	-6'800	-90'200	
4'551'615.54	3'545'400		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+3'588'400	-43'000	
1'933'899.05	1'180'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	1'100'000	+80'000	
20'834.35	11'800	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	11'900	-100	
14'184.05	9'400	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	8'100	+1'300	
177.30	1'000	3100 0000	Büromaterial	1'000		
67'483.10	60'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	60'000		
453.50	500	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	500		
49'124.05	80'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	60'000	+20'000	
8'689.05	3'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	3'000		
5'520.35	3'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	3'000		
22'340.85	10'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	10'000		
3'916.86	1'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'000		
	1'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	1'000		
	15'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	15'000		
2'905.20	2'000	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	2'000		
2'786.00	3'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	3'000		
2'225.60	1'500	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	1'500		
	5'000	3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten	5'000		
60.00	1'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	500	+500	
83'647.50	108'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	125'000	-17'000	
998'078.05	1'200'000	3181 0101	Postgebühren für Abstimmungsvorlagen, Stimmrechtsausweise usw.	1'050'000	+150'000	
		3184 0000	Sachversicherungsprämien	4'500	-4'500	
1'722.60	20'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	20'000		
693'280.00	275'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	458'000	-183'000 *	Mehraufwand im Zusammenhang Vorbereitung GR- und STR-Wahlen 2018.
526'268.10	520'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	520'000		
800.00	1'200	3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	1'200		



Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
185'525.65	130'000	3980 0681	Vergütung an IMMO für Dienstleistungen des Regiebetriebes	130'000		
-71'047.12	-97'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-6'800	-90'200 *	Weniger verrechnungsfähige Leistungen als 2016 infolge Ausbleibens kirchlicher Gesamterneuerungswahlen.
-1'258.55		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		<b>1005 Gemeinderat</b>				
			<b>Laufende Rechnung</b>			
4'579'947.30	5'038'500		Aufwand	4'729'800	+308'700	
-158'645.31	-131'600		Ertrag	-142'100	+10'500	
4'421'301.99	4'906'900		Saldo	+4'587'700	+319'200	
			( + Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
2'180'070.12	2'460'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	2'400'000	+60'000	
1'055'885.80	1'031'200	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	971'600	+59'600	
127'981.90	129'600	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	122'000	+7'600	
115'884.60	111'400	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	106'200	+5'200	
19'733.40	20'800	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	7'700	+13'100	
8'280.00	9'200	3062 0000	Verpflegungszulagen	8'400	+800	
	6'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	6'000		
	2'500	3092 0000	Personalwerbung	2'500		
186.20	300	3099 0000	Übriger Personalaufwand	300		
199.45	1'000	3100 0000	Büromaterial	1'000		
13'450.65	21'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	15'000	+6'000	
706.60	1'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	1'000		
94'002.85	110'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	105'000	+5'000	
317.87	1'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	1'000		
	500	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	500		
	400	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	400		
739.30	1'800	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'300	+500	
	2'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	1'500	+500	
78'858.70	100'500	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	66'500	+34'000	
	1'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	1'500	-500	
		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	5'000	-5'000	
40'159.70	42'200	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	41'100	+1'100	
26'254.00	70'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	60'000	+10'000	
18'651.30	22'500	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	17'500	+5'000	
30'235.00	10'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	10'500	-500	
20'000.00	20'000	3194 0101	Gemeinderats-Präsidentenempfang im Quartier	20'000		
250.00	300	3197 0000	Mitgliederbeiträge	300		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'341.96	2'500	3199 0000	Übriger Sachaufwand	2'500		
245'700.00	245'700	3650 0101	Fraktionsentschädigungen	245'700		
2'500.00	4'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	4'000		
73'712.70	195'100	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	92'300	+102'800 *	Keine anstehenden IT-Projekte.
17'226.25	17'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	12'000	+5'000	
296'968.95	297'000	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	297'000		
110'650.00	101'000	3980 0231	Vergütung an Finanzkontrolle für Revisionen	102'500	-1'500	
-110'650.00	-101'000	4340 0100	Entschädigungen für Revisionen	-102'500	+1'500	
-31'804.89	-15'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-30'000	+15'000 *	Mehr Rückerstattungen für Kommissionsreisen.
-15'998.40	-15'600	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-9'600	-6'000 *	Wegfall von Kinderzulagen.
-192.02		4399 0000	Übrige Entgelte			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		<b>1007 Finanzkontrolle</b>				
			<b>Laufende Rechnung</b>			
4'180'273.63	4'370'000		Aufwand	4'318'600	+51'400	
-1'333'613.30	-1'311'200		Ertrag	-1'289'000	-22'200	
2'846'660.33	3'058'800		Saldo	+3'029'600	+29'200	
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
239'510.85	239'500	3000 0000	Löhne der Behörden	259'300	-19'800	
4'800.00	4'800	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	4'800		
2'570'365.10	2'783'200	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'734'900	+48'300	
200'380.25	219'300	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	215'000	+4'300	
420'380.70	355'200	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	352'300	+2'900	
6'874.05	8'300	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	7'800	+500	
21'800.00	22'800	3062 0000	Verpflegungszulagen	22'800		
33'145.16	40'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	40'000		
259.20	4'500	3092 0000	Personalwerbung	2'000	+2'500	
9'771.40	8'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	8'000		
54.00	1'200	3100 0000	Büromaterial	1'200		
9'861.15	10'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	12'000	-2'000	
4'308.05	6'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	6'000		
	500	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	500		
	1'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	1'000		
57.90	100	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	100		
	200	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	200		
965.95	500	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	500		
16'733.47	25'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	20'000	+5'000	
	500	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	500		
	500	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	500		
17'277.10	18'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	18'000		
5'825.60	25'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	25'000		
710.00	1'500	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	1'000	+500	
4'325.10	4'500	3184 0000	Sachversicherungsprämien	4'400	+100	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
8'668.30	10'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	10'000		
	3'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	2'000	+1'000	
55'561.95	15'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	15'000		
6'303.05	6'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	6'500	-500	
199.80	500	3199 0000	Übriger Sachaufwand	500		
4'700.00	1'600	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	2'000	-400	
80'426.15	93'300	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	86'300	+7'000	
4'527.55	8'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	6'000	+2'000	
287'518.80	287'500	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	287'500		
1'920.00	1'900	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	1'900		
163'043.00	163'100	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	163'100		
-1'920.00	-1'900	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-1'900		
-867.80	-500	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-500		
-31'961.20	-34'600	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-49'900	+15'300	
-1'464.30	-1'700	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-1'700		
-110'650.00	-101'000	4980 0231	Vergütung des Gemeinderates für Revisionen	-102'500	+1'500	
-96'350.00	-102'300	4980 0232	Vergütung des Stadtrates für Revisionen	-91'500	-10'800	
-1'090'400.00	-1'069'200	4982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	-1'041'000	-28'200	

## 1010 Beauftragte/r in Beschwerdesachen

Behörden und Gesamtverwaltung

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			<b>1010 Beauftragte/r in Beschwerdesachen</b>			
			<b>Laufende Rechnung</b>			
1'205'918.20	1'197'700		Aufwand	1'224'700	-27'000	
-3'867.75			Ertrag			
1'202'050.45	1'197'700		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+1'224'700	-27'000	
229'910.85	229'900	3000 0000	Löhne der Behörden	229'900		
12'325.85	18'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	18'000		
430'793.80	431'200	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	452'700	-21'500	
67'787.60	66'100	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	66'100		
52'711.20	53'300	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	54'500	-1'200	
84'941.20	92'300	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	96'800	-4'500	
1'784.75	2'000	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	1'900	+100	
6'700.00	6'600	3062 0000	Verpflegungszulagen	6'600		
1'017.00	2'700	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	2'700		
469.80	1'100	3099 0000	Übriger Personalaufwand	1'100		
374.00	600	3100 0000	Büromaterial	600		
10'811.80	15'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	13'000	+2'000	
8'852.40	8'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	8'000		
8'015.90	8'500	3106 0000	Amtliche Publikationen	8'500		
6'531.45	8'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	9'000	-1'000	
	900	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	900		
	1'500	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	1'500		
34.95	300	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	300		
	500	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	500		
	500	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	500		
	200	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	200		
128.80	1'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	1'000		
	900	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	900		
11'259.75	22'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	20'000	+2'000	
2'243.45	3'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	3'000		
	500	3187 0000	Steuern und Abgaben	500		
54'999.50		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter			

## 1010 Beauftragte/r in Beschwerdesachen

Behörden und Gesamtverwaltung

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'540.50	2'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	2'000		
7.50		3199 0000	Übriger Sachaufwand			
350.00	1'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	1'000		
14'271.00	20'400	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	23'300	-2'900	
1'851.75	3'500	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	3'500		
144'680.40	144'700	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	144'700		
4'500.00	4'500	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	4'500		
47'023.00	47'000	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	47'000		
-124.25		4360 0000	Rückerstattungen Dritter			
-3'743.50		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>1015 Stadtrat</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
4'998'779.01	5'162'700		Aufwand	5'103'300	+59'400	
-106'796.71	-110'100		Ertrag	-99'300	-10'800	
4'891'982.30	5'052'600		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+5'004'000	+48'600	
2'213'229.20	2'231'000	3000 0000	Löhne der Behörden	2'231'000		
134'690.00	134'400	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	134'400		
155'949.75	159'500	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	159'500		
349'341.05	337'000	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	337'000		
3'331.80	4'300	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	4'300		
	7'500	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	7'500		
	10'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	10'000		
97.56	30'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	10'000	+20'000 *	Keine absehbaren grösseren Anschaffungen geplant.
	1'000	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'000		
14'895.45	17'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	17'000		
2'277.10	45'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	220'000	-175'000 *	Ab 2017 erfolgt die Verrechnung DL «Bewirtschaftung Muraltengut» durch die Institution 1500, PRD Zentrale Verwaltung. Weitere Anpassungen (Minderaufwand) aufgrund von Erfahrungswerten der Vorjahre (vgl. auch Konto 3913).
389'578.30	440'000	3194 0000	Freier Kredit	440'000		
211.50	5'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	5'000		
340.00		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen			
1'304'493.15	1'304'500	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	1'100'900	+203'600 *	Ab 2017 erfolgt die Verrechnung der DL «Bewirtschaftung Muraltengut» durch Institution 1500, PRD Zentrale Verwaltung (vgl. auch Konto 3180).
96'350.00	102'300	3980 0232	Vergütung an Finanzkontrolle für Revisionen	91'500	+10'800	
19'785.15	20'000	3980 0681	Vergütung an IMMO für Dienstleistungen des Regiebetriebes	20'000		
314'209.00	314'200	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	314'200		
-96'350.00	-102'300	4340 0100	Entschädigungen für Revisionen	-91'500	-10'800	



Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-10'400.00	-7'800	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-7'800		
-46.71		4399 0000	Übrige Entgelte			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		<b>1020 Stadtkanzlei</b>				
			<b>Laufende Rechnung</b>			
9'415'691.23	11'519'900		Aufwand	10'057'700	+1'462'200	
-3'107'882.40	-3'102'600		Ertrag	-3'108'100	+5'500	
6'307'808.83	8'417'300		Saldo	+6'949'600	+1'467'700	
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
5'180'114.25	5'284'400	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	4'931'200	+353'200 *	Einsparung von Stellen.
	32'500	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	32'500		
373'733.25	383'500	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	363'000	+20'500	
593'753.80	688'100	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	632'800	+55'300	
14'305.70	15'000	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	14'000	+1'000	
22'911.95	25'000	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	22'000	+3'000	
56'400.00	60'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	58'000	+2'000	
8'718.00	15'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	15'000		
259.20	9'000	3092 0000	Personalwerbung	5'000	+4'000	
30'313.45	43'200	3099 0000	Übriger Personalaufwand	43'000	+200	
299.65	1'000	3100 0000	Büromaterial	1'000		
262'355.02	285'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	277'000	+8'000	
11'816.50	17'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	15'000	+2'000	
49'154.05	100'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	80'000	+20'000	
655.15	5'600	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	5'000	+600	
1'710.60	28'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	11'000	+17'000 *	Keine absehbaren grösseren Anschaffungen geplant.
6'535.95	5'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	5'000		
1'248.00	6'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	6'000		
988.65	2'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	2'000		
10'102.93	23'400	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	15'000	+8'400	
136.25	1'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	1'000		
17'500.85	20'600	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	20'600		
389.00		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware			
126'585.90	197'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	185'000	+12'000	
	2'500	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	2'500		
4'250.00	7'500	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	7'500		
36'125.25	40'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	40'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
199'656.61	270'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	270'000		
206'375.64	228'500	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	227'500	+1'000	
2'593.80	2'800	3184 0000	Sachversicherungsprämien	2'700	+100	
14'488.20	27'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	22'500	+4'500	
4'537.85	1'100	3187 0000	Steuern und Abgaben	5'100	-4'000	
517'489.88	1'350'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	720'000	+630'000 *	Die IT-Projekte «Actis upgrade» und «Portal für Amtliche Sammlung» werden 2016 abgeschlossen.
500.00	2'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	1'500	+500	
6'498.75	10'000	3196 0000	Abgeltung von Rechten	8'000	+2'000	
220.00	500	3197 0000	Mitgliederbeiträge	1'000	-500	
	10'000	3198 0000	Rückerstattungen von Gebühren	6'000	+4'000	
456.40	3'300	3199 0000	Übriger Sachaufwand	3'000	+300	
5'550.00	12'500	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	12'500		
387'713.35	1'048'900	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	729'300	+319'600 *	Die IT-Projekte «Responsive Website & Refresh Design» und «Actis upgrade» werden 2016 abgeschlossen.
26'746.40	15'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	19'000	-4'000	
2'542.00	2'600	3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	2'600		
824'830.75	828'100	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	822'600	+5'500	
9'480.00	9'500	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	9'500		
		3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	1'000	-1'000	
15'000.00	20'000	3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	23'000	-3'000	
1'771.25	2'000	3980 0681	Vergütung an IMMO für Dienstleistungen des Regiebetriebes	2'000		
378'877.00	378'800	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	378'800		
-1'000'000.00	-1'000'000	4110 0101	Vertragliche Vergütung des Tagblattes	-1'000'000		
-1'702'925.00	-1'800'000	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-1'800'000		
-5'000.00	-6'000	4330 0000	Kursgelder	-6'000		
-470.40	-1'000	4350 0000	Verkäufe	-500	-500	
-328'873.60	-231'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-231'000		
-70'613.40	-64'600	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-70'600	+6'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)	
		<b>1025 Rechtskonsulent</b>					
			<b>Laufende Rechnung</b>				
951'312.61	968'700		Aufwand	948'300	+20'400		
-2'503.20	-3'000		Ertrag	-10'200	+7'200		
948'809.41	965'700		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+938'100	+27'600		
584'106.25	564'600	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	581'300	-16'700		
41'646.55	40'500	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	40'700	-200		
91'231.95	118'900	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	86'700	+32'200		
1'110.80	1'400	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	1'200	+200		
3'400.00	3'400	3062 0000	Verpflegungszulagen	3'600	-200		
3'080.00	4'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	4'000			
7'843.30		3092 0000	Personalwerbung				
1'193.45	4'800	3099 0000	Übriger Personalaufwand	1'500	+3'300		
45.40	300	3100 0000	Büromaterial	300			
4'519.50	6'200	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	6'200			
18'614.71	17'500	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	18'000	-500		
	100	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	100			
429.00		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge				
	100	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	100			
17'104.60	18'500	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	18'500			
311.05	4'500	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	4'500			
265.50	300	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	300			
150.00	400	3197 0000	Mitgliederbeiträge	200	+200		
	600	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	600			
8'382.00	13'400	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	11'800	+1'600		
130.60	1'500	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	1'000	+500		
103'015.95	103'000	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	103'000			
3'000.00	3'000	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	3'000			
4'500.00	4'500	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	4'500			
57'232.00	57'200	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	57'200			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-3.20		4360 0000	Rückerstattungen Dritter			
-2'500.00	-3'000	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-10'200	+7'200	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		<b>1035 Datenschutzbeauftragte/r</b>				
			<b>Laufende Rechnung</b>			
562'386.20	657'400		Aufwand	626'700	+30'700	
-400.00			Ertrag	-4'800	+4'800	
561'986.20	657'400		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+621'900	+35'500	
170'420.20	157'100	3000 0000	Löhne der Behörden	157'100		
4'320.00	4'300	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	4'300		
199'170.10	206'300	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	206'100	+200	
26'944.90	26'800	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	26'300	+500	
42'408.25	42'800	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	43'000	-200	
954.35	1'100	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	1'000	+100	
3'100.00	4'400	3062 0000	Verpflegungszulagen	3'100	+1'300	
558.60	4'900	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	2'100	+2'800	
796.00	2'500	3099 0000	Übriger Personalaufwand	1'200	+1'300	
41.90	500	3100 0000	Büromaterial	500		
2'937.20	8'400	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	3'100	+5'300	
4'933.40	7'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	7'000		
	900	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	900		
	3'500	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	3'500		
	2'300	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	2'300		
	500	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	500		
	100	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	100		
	1'500	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	1'500		
778.90	2'900	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	2'900		
300.00	2'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	2'000		
2'154.60	3'100	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	3'100		
9'255.15	11'700	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	11'700		
160.00	500	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	500		
	42'700	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	34'200	+8'500	
3'143.00	4'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	4'000		
104.10	100	3199 0000	Übriger Sachaufwand	100		
	1'400	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	1'400		

## 1035 Datenschutzbeauftragte/r

## Behörden und Gesamtverwaltung

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
11'708.00	32'400	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	21'600	+10'800	
994.95	4'500	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	4'500		
72'702.60	72'700	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	72'600	+100	
4'500.00	4'500	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	4'500		
-400.00		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-4'800	+4'800	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		<b>1060</b>	<b>Gesamtverwaltung</b>			
			<b>Laufende Rechnung</b>			
	2'447'300		Aufwand	6'647'300	-4'200'000	
	-2'452'500		Ertrag	-2'430'300	-22'200	
	-5'200		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+4'217'000	-4'222'200	
	-10'000'000	3010 0800	Pauschalabzug für teilweise nicht besetzte Stellen		-10'000'000 *	Wegfall des vom Gemeinderat im Budget 2016 beschlossenen Pauschalabzugs für unbesetzte Stellen, da diese bereits in den Detailbudgets der Dienstabteilungen berücksichtigt werden.
	1'000'000	3010 0850	Abfindungen für unverschuldete Entlassungen	1'000'000		
	9'850'000	3010 0858	Sammelkredit für die Anpassung der Löhne im Zusammenhang mit den Lohnmassnahmen nach Städtischem Lohnsystem (SLS)	9'850'000		
	1'247'300	3010 0859	Sammelkredit für die Anpassung der Sozialleistungen im Zusammenhang mit den Lohnmassnahmen nach Städtischem Lohnsystem (SLS)	1'247'300		
	350'000	3012 0200	Löhne: Sammelkredit für noch zu schaffende Lehrstellen	350'000		
		3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	-5'800'000	+5'800'000	
	-1'209'600	4640 0917	Mutmasslich höhere Beiträge des ZVV im Zusammenhang mit den bisherigen Lohnmassnahmen	-1'220'700	+11'100	
	-1'242'900	4800 0917	Mutmasslich höherer Bedarf zulasten Spezialfinanzierungen im Zusammenhang mit den bisherigen Lohnmassnahmen	-1'209'600	-33'300	



Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>1070 Betriebsämter</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
25'507'948.98	25'788'400		Aufwand	27'015'300	-1'226'900	
-24'525'696.84	-23'431'700		Ertrag	-23'504'000	+72'300	
982'252.14	2'356'700		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+3'511'300	-1'154'600	
2'284'417.80	2'206'800	3000 0000	Löhne der Behörden	2'203'400	+3'400	
97'284.80	105'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	105'000		
12'356'789.25	12'347'500	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	12'983'200	-635'700 *	Lohnerhöhungen aus den jährlichen Lohnmassnahmen 2016, Treueprämien, Anpassung Beschäftigungsgrad und Beförderungen sowie zu besetzende Stellen.
315'237.65	350'400	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	430'500	-80'100 *	Es konnten mehr Ausbildungsplätze angeboten werden als bis anhin.
3'186.05	9'200	3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)		+9'200	
1'067'938.20	1'082'500	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	1'134'100	-51'600	
1'441'457.50	1'511'000	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'616'400	-105'400	
40'130.15	43'100	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	43'600	-500	
8'681.00	10'800	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	10'100	+700	
185'400.00	188'500	3062 0000	Verpflegungszulagen	190'600	-2'100	
	5'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	5'000		
131'284.60	142'700	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	143'700	-1'000	
8'116.80	13'300	3092 0000	Personalwerbung	14'600	-1'300	
605.00		3096 0000	Verbilligungen für das Personal			
43'923.70	53'800	3099 0000	Übriger Personalaufwand	59'800	-6'000	
24'245.28	23'700	3100 0000	Büromaterial	23'400	+300	
219'789.85	164'700	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	229'500	-64'800 *	Anpassung Budget an IST-Werte - Budget 2016 war zu tief.
42'258.65	43'800	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	47'900	-4'100	
74'150.95	117'500	3106 0000	Amtliche Publikationen	72'000	+45'500	
11'168.95	10'400	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	11'000	-600	
3'764.75	2'600	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	2'600		
5'764.20	6'300	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	10'900	-4'600	
279.35	6'900	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	4'600	+2'300	

## 1070 Betriebsämter

## Behörden und Gesamtverwaltung

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'945.70	7'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	5'200	+1'800	
16.80	1'700	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	1'400	+300	
2'647.80	2'900	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	2'500	+400	
2'178.52	4'500	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	4'200	+300	
830.20	2'100	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	1'600	+500	
35.25	400	3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	400		
592.91	2'700	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	2'300	+400	
1'948.50	3'400	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	4'100	-700	
	1'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	1'000		
286'390.10	301'100	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	334'000	-32'900	
2'265.60	2'700	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	2'600	+100	
8'901.60	17'500	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	10'300	+7'200	
810.00	800	3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten	900	-100	
72'441.45	78'500	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	84'500	-6'000	
	3'600	3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	3'300	+300	
584'627.06	667'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	670'000	-3'000	
1'620'879.71	1'575'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	1'645'000	-70'000	
4'650.08	6'000	3183 0000	Bankspesen	6'200	-200	
1'662.20	7'200	3184 0000	Sachversicherungsprämien	7'200		
18'476.50	15'500	3187 0000	Steuern und Abgaben	31'900	-16'400 *	Projekt eSchKG des Bundesamtes für Justiz generiert vom Geschäftsgang abhängige Kosten/Betreibung.
28'622.05	32'800	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	51'500	-18'700 *	Initialisierung elektronische Gant-Plattform.
200.00	1'300	3190 0000	Schadenersatzleistungen	800	+500	
2'270.00	2'800	3197 0000	Mitgliederbeiträge	3'000	-200	
432.75	600	3199 0000	Übriger Sachaufwand	600		
8'289.32	9'900	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	11'700	-1'800	
7'450.00	12'800	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	13'800	-1'000	
272'497.00	379'800	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	353'700	+26'100	
135'764.35	176'900	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	161'000	+15'900	
142.00	200	3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	200		
2'903'059.05	2'852'000	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	3'081'100	-229'100 *	Umzug Stadtammann- und Betriebsamt Zürich 7: durch Immobilien Zürich veranlasste Umbau- und höhere Mietkosten.
103'000.00	104'100	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	108'300	-4'200	
54'000.00	54'000	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	54'000		

## 1070 Betriebsämter

## Behörden und Gesamtverwaltung

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'015'048.00	1'015'100	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	1'015'100		
-613.10	-3'300	4200 0000	Zinsen von Bankkontokorrentguthaben	-1'500	-1'800	
-2'932.50	-8'900	4201 0000	Zinsen von Postkonten	-3'400	-5'500 *	Weniger Zinsertrag als erwartet - als Folge der anherrschenden negativen SNB-Zinsen.
-188.75	-400	4211 0000	Zinsen von Festgeldern und Depotguthaben	-300	-100	
-14'387.00	-14'800	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-14'900	+100	
-24'176'154.30	-23'265'000	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-23'330'000	+65'000	
-150.00	-500	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-500		
-70.00	-300	4350 0000	Verkäufe		-300	
-1'144.80	-500	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-500		
-315'218.30	-136'800	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-149'400	+12'600	
-10'917.50	-700	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-700		
-3'920.59	-500	4399 0000	Übrige Entgelte	-2'800	+2'300	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		<b>1080 Friedensrichterämter</b>				
		<b>Laufende Rechnung</b>				
3'826'730.99	3'929'500		Aufwand	3'901'300	+28'200	
-1'257'377.21	-1'260'500		Ertrag	-1'280'600	+20'100	
2'569'353.78	2'669'000		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+2'620'700	+48'300	
952'324.40	933'100	3000 0000	Löhne der Behörden	920'200	+12'900	
28'800.00	28'800	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	28'800		
986'564.60	966'100	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	974'400	-8'300	
140'473.55	139'300	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	138'900	+400	
239'381.00	258'300	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	236'600	+21'700	
5'137.65	5'300	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	5'400	-100	
18'900.00	18'800	3062 0000	Verpflegungszulagen	18'600	+200	
8'955.50	9'100	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	10'200	-1'100	
	1'400	3092 0000	Personalwerbung		+1'400	
121.00		3096 0000	Verbilligungen für das Personal			
4'864.00	3'400	3099 0000	Übriger Personalaufwand	3'700	-300	
1'881.60	6'400	3100 0000	Büromaterial	3'800	+2'600	
16'268.65	20'300	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	24'500	-4'200	
10'393.27	13'100	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	12'800	+300	
	500	3106 0000	Amtliche Publikationen	200	+300	
	500	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	500		
119.00	1'600	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	1'900	-300	
	500	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	500		
	1'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software		+1'000	
843.90	900	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	1'400	-500	
686.25	1'700	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'600	+100	
	800	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	800		
	500	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	600	-100	
	500	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware		+500	
28'950.50	52'300	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	36'900	+15'400	
	2'800	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten		+2'800	
1'549.40	1'500	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	3'200	-1'700	

## 1080 Friedensrichterämter

## Behörden und Gesamtverwaltung

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
58'883.65	70'700	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	71'700	-1'000	
140'449.20	160'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	145'000	+15'000	
	200	3184 0000	Sachversicherungsprämien	200		
6'460.40	12'400	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	12'400		
825.00	500	3198 0000	Rückerstattungen von Gebühren	500		
1.91		3199 0000	Übriger Sachaufwand			
450'690.16	469'500	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	497'800	-28'300	
	3'100	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	2'900	+200	
43'300.00	60'300	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	50'300	+10'000	
9'873.65	18'500	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	17'000	+1'500	
443'841.75	439'700	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	451'900	-12'200	
3'360.00	3'400	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	3'400		
27'000.00	27'000	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	27'000		
195'831.00	195'700	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	195'700		
-6.05		4200 0000	Zinsen von Bankkontokorrentguthaben			
-8.55		4201 0000	Zinsen von Postkonten			
-1'232'963.45	-1'230'000	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-1'255'000	+25'000	
-307.65	-100	4350 0000	Verkäufe	-100		
-12'247.61	-16'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-14'000	-2'000	
-5'782.10	-5'400	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-5'400		
-6'061.80	-9'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-6'100	-2'900	



## **4.2.2 Präsidialdepartement**

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>1500 Präsidialdepartement Zentrale Verwaltung</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
3'903'509.92	4'872'500		Aufwand	4'904'700	-32'200	
-1'005'813.55	-981'700		Ertrag	-1'187'700	+206'000	
2'897'696.37	3'890'800		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+3'717'000	+173'800	
43'877.23	70'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	70'000		
2'336'784.00	2'516'000	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'679'200	-163'200 *	Die Zunahme ist hauptsächlich auf die neue Anlaufstelle Koordinationsstelle für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen zurückzuführen. Daneben werden im Jahr 2017 Dienstaltersgeschenke fällig.
8'585.25	8'000	3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	5'500	+2'500	
169'812.10	183'600	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	183'700	-100	
281'832.25	313'500	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	305'800	+7'700	
5'980.95	9'400	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	6'700	+2'700	
22'791.10	20'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	24'000	-4'000	
4'335.00	12'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	15'000	-3'000	
518.40	1'500	3092 0000	Personalwerbung	20'000	-18'500 *	Die Pensionierung der Stabschefin erfordert einmalige Mehraufwendungen im Zusammenhang mit der Rekrutierung der Nachfolge.
8'586.40	15'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	15'000		
104.00		3100 0000	Büromaterial			
14'676.30	15'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	15'000		
4'389.10	5'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	5'000		
6'517.38	3'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	3'000		
81.00		3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge			
2'935.50		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware			
89.64		3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien			
	4'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	2'000	+2'000	
24'556.45	23'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	26'000	-3'000	
74'261.90	100'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	100'000		
4'318.95	6'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	6'000		



Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
60.83		3183 0000	Bankspesen			
26'657.10	27'500	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	28'000	-500	
12'100.04	12'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	12'000		
2'404.30	2'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	2'000		
179'235.00	835'000	3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	735'000	+100'000	
1'650.00	2'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	2'000		
87'084.60	110'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	100'000	+10'000	
11'203.65	8'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	8'000		
546'226.50	546'200	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	511'000	+35'200	
4'800.00	4'800	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	4'800		
17'055.00	20'000	3980 0681	Vergütung an IMMO für Dienstleistungen des Regiebetriebes	20'000		
-1'684.50	-1'500	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'500		
-44'129.05	-20'200	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-22'600	+2'400	
		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-203'600	+203'600 *	Abgeltung der Dienstleistungen für Hauswartung und Repräsentationsaufgaben im Zusammenhang mit der Liegenschaft Muraltengut (Saldoneutrale Verschiebung innerhalb der Rechnungskreise 1015 STR, 1500 ZV PRD und 4040 IMMO).
-960'000.00	-960'000	4989 0401	Vergütungen von Dienstabteilungen des Präsidialdepartementes für Dienstleistungen	-960'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		<b>1501</b>	<b>Kultur</b>			
			<b>Laufende Rechnung</b>			
136'031'878.63	138'853'400		Aufwand	141'384'500	-2'531'100	
-51'651'871.08	-51'339'000		Ertrag	-49'962'500	-1'376'500	
84'380'007.55	87'514'400		Saldo	+91'422'000	-3'907'600	
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
			<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>			
5'254'000.00	7'266'700		Ausgaben	4'100'000	+3'166'700	
			Einnahmen			
5'254'000.00	7'266'700		Nettoinvestition	4'100'000	+3'166'700	
186'826.15	188'300	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	209'600	-21'300	
4'014'475.50	3'623'200	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'694'900	-71'700	
25'887.35	35'000	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	35'000		
1'596'941.95	1'635'700	3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	1'695'500	-59'800	
421'475.48	424'300	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	422'500	+1'800	
536'327.31	642'200	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	571'200	+71'000	
15'127.44	15'000	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	14'300	+700	
52'420.60	50'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	50'000		
8'302.75	21'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	21'500	-500	
259.20	4'000	3092 0000	Personalwerbung	2'000	+2'000	
22'303.75	27'500	3099 0000	Übriger Personalaufwand	29'000	-1'500	
7'205.05	9'400	3100 0000	Büromaterial	9'400		
389'732.67	368'500	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	381'400	-12'900	
501'153.86	446'000	3101 0109	Insertionsaufwendungen	489'900	-43'900	
14'357.79	13'900	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	15'400	-1'500	
148.70	3'700	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	3'700		
30'876.16	98'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	94'200	+3'800	
13'589.36	20'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	15'000	+5'000	
2'761.70	10'200	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	10'200		
120.00	700	3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	700		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	500	3117 0000	Anschaffungen Museums- und Ausstellungsgegenstände	500		
45'741.69	90'400	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	65'400	+25'000	
135'124.05	105'600	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	73'000	+32'600	
96'796.52	106'200	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	99'700	+6'500	
3'990.19	3'500	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	3'500		
152'037.54	147'000	3135 0000	Lebensmittel	152'000	-5'000	
436.75	300	3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	300		
52'437.13	26'500	3143 0000	Unterhalt und Reinigung der gemieteten Liegenschaften	62'400	-35'900 *	Anpassung aufgrund der Erfahrungswerte 2016.
24'736.89	24'000	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	27'000	-3'000	
3'506.20	2'500	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	2'500		
5'204.00	2'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	4'000	-2'000	
4'240.45	6'600	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	8'300	-1'700	
666'726.19	713'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	707'400	+5'600	
677'975.54	670'200	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	666'300	+3'900	
2'693.71	11'000	3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten	3'000	+8'000	
85'408.14	82'500	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	89'800	-7'300	
6'238'461.62	5'763'400	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	5'999'800	-236'400 *	Hauptsächlich verursachen höhere Einnahmen beim Theater am Hechtplatz (siehe Konto 4340 0000) via Umsatzbeteiligung Mehraufwand in der Höhe von CHF 124'000. Dazu kommen höhere Sponsorenbeiträge beim Theaterspektakel in der Höhe von CHF 90'000 (siehe Konto 4690 0000) welche Aufwendungen in der gleichen Höhe erfordern.
378'768.41	365'800	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	380'400	-14'600	
32'867.04	36'100	3183 0000	Bankspesen	30'000	+6'100	
10'380.50	14'700	3184 0000	Sachversicherungsprämien	12'700	+2'000	
21'508.12	38'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	28'000	+10'000	
234'159.53	247'500	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	219'600	+27'900	
7'151.60	4'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	8'900	-4'900	
168'059.73	189'800	3196 0000	Abgeltung von Rechten	157'800	+32'000	
11'404.90	7'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	10'500	-3'500	
5'023.32	7'700	3199 0000	Übriger Sachaufwand	3'500	+4'200	
53.30		3200 0000	Passivzinsen an Kreditoren und auf Depotgelder			
2'262.48	7'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	7'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'118'931.00	1'007'000	3311 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Darlehen und Beteiligungen des VV	906'400	+100'600	
4'310'529.00	4'645'400	3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	4'468'500	+176'900 *	Die Abschreibungen steigen wegen den Investitionen der Vorjahre und dem daraus resultierenden erhöhten Restbuchwert der Anlagen.
102'399'275.67	104'063'700	3652 0000	Kulturförderungsbeiträge	108'073'900	-4'010'200 *	Erhöhungen gemäss Kulturleitbild 2016-2019, insbesondere 2.5 Mio. CHF Beitragserhöhung an die Tonhalle gemäss Gemeindeabstimmung vom 05.06.2016.
318'000.00	1'182'000	3750 0000	Durchlaufende Beiträge an private Unternehmungen		+1'182'000 *	Der durchlaufende Beitrag des Kantons Zürich an die Manifesta 11 entfällt (siehe auch Konto 4710 000).
4'000.00	9'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	4'000	+5'000	
127'264.50	152'800	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	145'400	+7'400	
33'543.30	45'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	35'000	+10'000	
7'047'412.65	7'673'300	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	7'428'800	+244'500 *	Die Reduktion ist hauptsächlich auf den renovationsbedingten Wegfall der Miete für den Pavillon le Corbusier zurückzuführen.
100.00		3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge			
318'991.20	319'500	3980 0681	Vergütung an IMMO für Dienstleistungen des Regiebetriebes	287'500	+32'000	
2'866'383.00	2'866'300	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	2'866'300		
580'000.00	580'000	3989 0105	Vergütung an Präsidialdepartement für Dienstleistungen	580'000		
-9.80		4200 0000	Zinsen von Bankkontokorrentguthaben			
-21'966.20	-20'000	4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-10'000	-10'000 *	Aufgrund von Renovationsarbeiten im Theater am Hechtplatz im Sommer 2017 entfällt rund die Hälfte der Pachteinahmen für das Restaurant.
-4'405'708.75	-3'989'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-4'157'500	+168'500 *	Mehreinnahmen, hauptsächlich aus dem Theater am Hechtplatz. (Siehe auch Konto 3180 0000).
-394'209.05	-361'600	4350 0000	Verkäufe	-393'600	+32'000	
-439'206.57	-479'400	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-573'900	+94'500	
-1'314.00		4361 0000	Sachversicherungsleistungen			
-79'221.40		4364 0000	Rückerstattung von Beiträgen			
-85'954.75	-54'200	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-63'200	+9'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-20'643.90		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-22'000	+22'000 *	Vergütung Association Quartz Genève Zürich für Assistenz (GR Nr. 2016/23).
-19'009.96	-15'100	4399 0000	Übrige Entgelte	-5'100	-10'000 *	Einnahmen vom Centre le Corbusier entfallen aufgrund Renovationsarbeiten.
-120'000.00	-120'000	4600 0000	Beiträge des Bundes	-155'000	+35'000	
-330'000.00	-330'000	4610 0000	Beiträge des Kantons	-330'000		
-99'204.35	-77'000	4630 0000	Beiträge von eigenen Unternehmungen	-77'000		
-40'000.00	-802'000	4650 0000	Beiträge von privaten Unternehmungen		-802'000 *	Die Beiträge an das Zürcher Theaterspektakel werden auf dem Konto 4690 0000 statt auf dem Konto 4650 0000 budgetiert.
-1'172'022.35	-403'300	4690 0000	Übrige Beiträge	-1'255'000	+851'700 *	Die Beiträge an das Zürcher Theaterspektakel werden auf dem Konto 4690 0000 statt auf dem Konto 4650 0000 budgetiert.
-318'000.00	-1'182'000	4710 0000	Durchlaufende Beiträge des Kantons		-1'182'000	
-44'105'400.00	-43'505'400	4980 0111	Vergütung der Finanzverwaltung für Anteil Zentrumslastenausgleich Kultur	-42'920'200	-585'200	
2'000'000.00	5'000'000	550003	Beitrag an Stiftung Zürcher Kunsthaus für Erweiterungsbauten	2'000'000	+3'000'000 *	Gemäss Projektverlauf. Siehe GR Nr. 2011/492; GDE 25.11.2012.
3'254'000.00		550005	Beitrag an Schweizerisches Landesmuseum			
	966'700	550014	Beitrag an Zürich im Landesmuseum ZIL	450'000	+516'700 *	Investitionsbeitrag für Zürich im Landesmuseum (ZIL) gemäss Gemeindeabstimmung vom 14.06.2015.
	850'000	550016	Beitrag an Moods für Sanierung		+850'000 *	Einmalbeitrag an Renovation Moods.
	250'000	550017	Beitrag an Mühlerama für Investitionen		+250'000 *	Einmaliger Beitrag an Renovation Mühlerama.
	200'000	550018	Beitrag an Gönnerverein Theaterspektakel für Investitionen		+200'000 *	Einmaliger Beitrag 2016.
		550019	Beitrag an Tonhalle-Gesellschaft für Provisorium	1'650'000	-1'650'000 *	Einmaliger Investitionsbeitrag gemäss Gemeindeabstimmung vom 05.06.2016.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>1505 Stadtentwicklung Zürich</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
10'909'821.57	11'700'300		Aufwand	12'226'200	-525'900	
-1'608'955.66	-1'531'600		Ertrag	-1'530'300	-1'300	
9'300'865.91	10'168'700		Saldo	+10'695'900	-527'200	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)						
62'337.15	40'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	50'000	-10'000	
3'591'609.85	3'545'100	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'519'100	+26'000	
38'108.75	45'000	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	45'000		
106'258.05	116'500	3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	243'400	-126'900 *	Saldoneutrale Verschiebung von Lohnaufwendungen aufgrund von veränderten Anstellungsverhältnissen für KursleiterInnen und KinderbetreuerInnen bei der Integrationsförderung (Minderausgaben in Konto 3010 0000).
269'080.50	269'600	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	275'300	-5'700	
429'778.65	455'200	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	459'700	-4'500	
10'086.58	10'400	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	10'500	-100	
32'396.15	32'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	32'000		
15'548.67	20'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	20'000		
4'184.80	5'000	3092 0000	Personalwerbung	5'000		
10'132.30	12'500	3099 0000	Übriger Personalaufwand	12'500		
315.10	1'000	3100 0000	Büromaterial	1'000		
81'045.10	90'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	90'000		
5'649.41	4'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	4'000		
30'703.80	45'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	45'000		
	1'500	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	1'500		
	1'500	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'500		
4'217.40	3'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	3'000		
2'436.50	2'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	2'000		
	1'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	1'000		
2'088.90	4'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	4'000		
	1'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	1'000		
	1'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	1'000		
1'526.90	1'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	1'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
29'948.10	50'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	40'000	+10'000	
8'356.00	7'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	7'000		
36'540.62	70'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	70'000		
1'126'549.15	1'079'400	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	1'249'000	-169'600 *	Mehrausgaben für sprachgruppenspezifische Informationen für Personen aus dem Asylbereich. Diese wurden vom GR im Rahmen der ZK I auch bereits in das Budget 2016 aufgenommen. Konzeption und Vorbereitungsarbeiten für die Auszeichnung Nachhaltige Sanierung 2018.
26'252.70	15'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	15'000		
850.23		3183 0000	Bankspesen			
519.12	1'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	1'000		
13'123.10	15'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	15'000		
1'495.80	2'000	3196 0000	Abgeltung von Rechten	2'000		
88'487.60	100'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	100'000		
5'066.59	4'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	4'000		
37.35		3200 0000	Passivzinsen an Kreditoren und auf Depotgelder			
78'732.00	70'900	3311 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Darlehen und Beteiligungen des VV	63'800	+7'100	
3'667'524.60	4'579'000	3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	4'847'000	-268'000 *	Budgetierte Mehrausgaben für die Umsetzung des Gegenvorschlags des STR zur Volksinitiative «Für ein weltoffenes Zürich ? Kulturaustausch statt Fremdenfeindlichkeit» (GR Nr. 2016/103, bei GR pendent) sowie einen Beitrag an den Innovationspark. Minderausgaben für das Projekt Erstfluchtstadt. Die bereits für 2016 bewilligten Fr. 500'000 werden auf drei Jahre verteilt.
1'150.00	4'100	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	4'100		
78'875.90	97'400	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	88'400	+9'000	
23'333.10	18'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	18'000		
704'744.55	705'200	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	703'900	+1'300	
25'000.00	25'000	3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	25'000		
152'500.00	5'500	3980 0263	Vergütung an Liegenschaftenverwaltung für Mietzinsausgleich AMAG-Areal		+5'500	
16'687.50	18'000	3980 0681	Vergütung an IMMO für Dienstleistungen des Regiebetriebes	18'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'543.00	1'500	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	1'500		
125'000.00	125'000	3989 0105	Vergütung an Präsidialdepartement für Dienstleistungen	125'000		
-33'820.00	-25'000	4330 0000	Kursgelder	-25'000		
-26'086.05	-32'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-32'000		
-1'890.00		4364 0000	Rückerstattung von Beiträgen			
-109'605.20	-71'600	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-70'300	-1'300	
-141'762.09	-135'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-135'000		
-574.57		4399 0000	Übrige Entgelte			
-15'000.00		4600 0000	Beiträge des Bundes			
-1'277'217.75	-1'268'000	4610 0000	Beiträge des Kantons	-1'268'000		
-3'000.00		4690 0000	Übrige Beiträge			



Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>1506 Fachstelle für Gleichstellung</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
1'822'041.33	1'848'000		Aufwand	1'866'500	-18'500	
-108'338.49	-128'900		Ertrag	-130'900	+2'000	
1'713'702.84	1'719'100		Saldo	+1'735'600	-16'500	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)						
1'050.00	10'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	1'200	+8'800	
850'110.10	839'900	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	856'200	-16'300	
34'059.30	50'000	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	50'000		
23'859.40	39'000	3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	39'000		
66'727.50	69'300	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	69'700	-400	
96'899.25	106'200	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	108'200	-2'000	
2'638.95	2'700	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	2'700		
9'600.00	9'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	9'000		
90'146.30	89'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	89'000		
	2'000	3092 0000	Personalwerbung	500	+1'500	
3'319.05	3'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	3'000		
87.40	500	3100 0000	Büromaterial	300	+200	
36'535.30	45'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	40'000	+5'000	
5'367.35	5'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	5'000		
29'374.00	24'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	24'000		
	100	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	100		
190.85	200	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	200		
	4'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	2'500	+1'500	
114.00	3'200	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	2'500	+700	
	500	3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten	500		
9'384.70	8'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	8'000		
278'019.37	261'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	261'000		
4'271.85	3'500	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	4'000	-500	
100.74		3183 0000	Bankspesen			
1'115.10	8'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	6'000	+2'000	
207.50		3196 0000	Abgeltung von Rechten			

## 1506 Fachstelle für Gleichstellung

Präsidialdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2'488.00	3'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	3'000		Turnusgemäss wird 2017 der Gleichstellungspreis der Stadt Zürich verliehen.
351.07	1'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	500	+500	
20'000.00		3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	20'000	-20'000 *	
500.00	1'500	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	1'000	+500	
17'355.00	21'600	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	21'600		
3'336.50	3'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	3'000		
203'256.75	203'300	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	203'300		
1'576.00	1'500	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	1'500		
30'000.00	30'000	3989 0105	Vergütung an Präsidialdepartement für Dienstleistungen	30'000		
-62'040.00	-60'000	4330 0000	Kursgelder	-60'000		
-2'222.55	-1'000	4350 0000	Verkäufe	-1'500	+500	
	-500	4360 0000	Rückerstattungen Dritter		-500	
-2'400.00	-2'400	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-2'400		
-3.94		4399 0000	Übrige Entgelte			
-21'960.00	-35'000	4600 0000	Beiträge des Bundes	-40'000	+5'000	
-12'962.00	-25'000	4610 0000	Beiträge des Kantons	-22'000	-3'000	
-6'750.00	-5'000	4690 0000	Übrige Beiträge	-5'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			<b>1520 Museum Rietberg</b>			
			<b>Laufende Rechnung</b>			
13'206'516.86	13'494'600		Aufwand	14'617'100	-1'122'500	
-4'533'458.10	-4'825'400		Ertrag	-5'749'700	+924'300	
8'673'058.76	8'669'200		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+8'867'400	-198'200	
			<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>			
			Ausgaben	140'000	-140'000	
			Einnahmen			
			Nettoinvestition	140'000	-140'000	
			Dienstabteilung mit Produktgruppen-Globalbudget gemäss Separatvorlage.			
		550003	Erneuerung Ausstellungsbeleuchtung	140'000	-140'000 *	Im Zeitraum von 2017-2020 muss die Ausstellungsbeleuchtung erneuert werden. Gemäss EU-Richtlinien werden ab 2016 sukzessive alle Halogenleuchten vom Markt genommen. Es herrscht dringender Handlungsbedarf in der Villa Wesendonck, für die hier verwendeten Leuchten aus den 80er Jahren ist kein Ersatzmaterial mehr verfügbar. Das Gesamtvolumen der Investition beträgt über den Zeitraum des AFP Fr. 590 000.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>1530 Bevölkerungsamt</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
49'032'544.67	50'837'200		Aufwand	50'555'100	+282'100	
-28'485'396.87	-28'327'900		Ertrag	-28'585'300	+257'400	
20'547'147.80	22'509'300		Saldo	+21'969'800	+539'500	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)						
65.95	1'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		+1'000	
17'738'024.20	17'868'700	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	17'836'500	+32'200	
72'566.00	75'200	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	88'400	-13'200	
	100'000	3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	50'000	+50'000	
1'299'844.70	1'315'700	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	1'312'600	+3'100	
1'869'744.80	2'006'000	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	2'057'600	-51'600	
50'786.80	52'900	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	52'500	+400	
30'638.15	32'000	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	34'000	-2'000	
228'071.25	235'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	230'000	+5'000	
161'999.98	160'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	177'500	-17'500	
23'050.00	28'000	3092 0000	Personalwerbung	30'000	-2'000	
33'868.95	70'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	50'000	+20'000	
1'167.65	5'000	3100 0000	Büromaterial	2'500	+2'500	
158'563.25	135'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	167'000	-32'000 *	Mehrausgaben und Preiserhöhungen infolge Projekt ZOOM. Es wird nicht mehr gedruckt, reproduziert und vervielfältigt, als vor der Umstellung.
5'654.30	8'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	6'500	+1'500	
171'641.30	175'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	175'000		
15'726.15	16'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	15'000	+1'000	
	1'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	1'000		
33'068.80	180'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	130'000	+50'000	
15'113.96	10'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	12'000	-2'000	
1'169.00	5'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	5'000		
267'834.35	250'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	250'000		
1'224'444.66	1'261'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'286'000	-25'000	
21'903.69	25'000	3130 0220	Betriebs- und Verbrauchsmaterial für Fahrzeuge	23'000	+2'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
171.40	2'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	2'000		
37'084.65	20'000	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	30'000	-10'000 *	Neu werden Fahrzeugunfälle budgetiert.
3'545.30	3'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	5'000	-2'000	
166.95	2'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	2'000		
		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	2'000	-2'000	
82'576.50	84'800	3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten	85'100	-300	
32'615.41	45'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	45'000		
1'081.50	2'000	3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	2'000		
5'235'914.02	5'682'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	5'502'000	+180'000	
616'937.63	549'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	610'000	-61'000	
35'360.24	38'000	3183 0000	Bankspesen	40'000	-2'000	
2'794.40	3'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	3'000		
803.65	2'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	2'000		
3'240.00	5'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	5'000		
893.30	1'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	1'000		
1'838.00	1'500	3196 0000	Abgeltung von Rechten	2'000	-500	
5'353.48	5'400	3197 0000	Mitgliederbeiträge	5'400		
6'353.79	5'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	5'000		
174'243.25	170'000	3200 0000	Passivzinsen an Kreditoren und auf Depotgelder	175'000	-5'000	
35'763.41	40'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	40'000		
5'201.00	4'200	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	3'400	+800	
62'271.40	120'000	3660 0120	Beiträge an auswärtige Todesfälle	100'000	+20'000	
6'825.00	20'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	15'000	+5'000	
2'412'975.30	3'222'100	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	3'132'600	+89'500	
295'218.75	300'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	300'000		
7'261.00	7'300	3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	7'300		
6'238'660.45	6'273'200	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	6'176'000	+97'200	
8'400.00	8'400	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	8'400		
19'000.00	21'000	3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	23'000	-2'000	
1'553'808.00	1'553'800	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	1'553'800		
4'672'364.38	4'740'000	3989 0573	Vergütung an Grün Stadt Zürich für Gräberunterhalt	4'750'000	-10'000	
4'019'569.32	3'860'000	3989 0574	Vergütung an Grün Stadt Zürich für Pflanzenlieferungen	3'900'000	-40'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
29'305.30	31'000	3989 0575	Vergütung an Grün Stadt Zürich für Bepflanzungen Ehrengräber	30'000	+1'000	
-2'240.27	-1'500	4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren	-1'500		
-2'222.20		4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-2'400	+2'400	
-12'757'645.40	-12'810'000	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-13'060'000	+250'000 *	Mehrumsatz von Dienstleistungen aufgrund Bevölkerungswachstum.
-4'857'065.02	-4'610'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-4'634'000	+24'000	
-1'005'220.36	-1'110'000	4350 0000	Verkäufe	-1'040'000	-70'000	
-9'167'888.20	-9'110'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-9'137'000	+27'000	
-12'474.70	-4'000	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-9'000	+5'000	
-219'839.65	-232'000	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-250'000	+18'000	
-9'087.20	-3'200	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-200	-3'000	
-245'800.00	-250'000	4370 0000	Ertrag aus Bussen	-250'000		
-31'804.57	-27'200	4399 0000	Übrige Entgelte	-26'200	-1'000	
-174'109.30	-170'000	4989 0110	Vergütung der Finanzverwaltung für Passivzinsen auf Vorauszahlungen für Grabpflege und Bestattungskosten	-175'000	+5'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>1560 Statistik Stadt Zürich</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
7'171'315.11	7'598'900		Aufwand	7'702'900	-104'000	
-199'430.85	-212'200		Ertrag	-137'000	-75'200	
6'971'884.26	7'386'700		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+7'565'900	-179'200	
3'138'718.25	3'242'200	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'296'400	-54'200	
61'620.00	51'400	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	52'300	-900	
231'959.45	240'800	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	244'000	-3'200	
354'465.20	378'000	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	389'700	-11'700	
8'634.27	9'400	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	8'900	+500	
30'500.00	30'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	30'000		
40'859.11	45'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	45'000		
1'089.60	5'000	3092 0000	Personalwerbung	5'000		
8'713.60	10'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	12'000	-2'000	
220.05	1'000	3100 0000	Büromaterial	1'000		
58'114.75	30'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	30'000		
7'136.18	5'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	5'000		
13'431.65	24'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	30'000	-6'000	
	1'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	1'000		
5'107.65	4'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	4'000		
10'382.54	10'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	10'000		
1'170.40	1'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	1'000		
323.25	1'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'000		
496.55	1'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	1'000		
98'164.19	100'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	270'000	-170'000 *	Der Unterhalt von Software wird von SSZ vermehrt direkt mit den leistungserbringenden Drittanbietern abgewickelt, statt wie bisher über die Zwischenstelle OIZ (Siehe Konto 3910 0000).
710.00		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften			
100.00	1'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	1'000		
17'151.20	8'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	15'000	-7'000 *	Anpassung des Betrages, da die Pauschalspesen bei der Budgetierung 2016 vergessen wurden.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
449'477.33	500'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	500'000		
21'703.80	25'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	20'000	+5'000	
28.09	500	3183 0000	Bankspesen	500		
	1'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	1'000		
20'156.70	32'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	30'000	+2'000	
35.90	3'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	3'000		
582'575.95	700'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	700'000		
7'365.90	5'000	3196 0000	Abgeltung von Rechten	5'000		
4'610.00	4'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	4'000		
12'715.50	11'900	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	4'500	+7'400	
2'800.00	7'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	7'000		
954'465.15	1'080'500	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	898'000	+182'500 *	Verlagerung des Unterhaltes von Software von OIZ zu Drittanbietern (Siehe Konto 3153 000).
31'561.10	35'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	35'000		
584'341.80	579'800	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	620'200	-40'400	
56'000.00	61'000	3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	67'000	-6'000	
264'410.00	264'400	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	264'400		
90'000.00	90'000	3989 0105	Vergütung an Präsidialdepartement für Dienstleistungen	90'000		
-96'782.77	-140'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-80'000	-60'000 *	Im Rahmen des Vorhabens «Open Government Data (OGD)» zeichnet sich die Tendenz ab, dass Dienstleistungen vermehrt unentgeltlich anzubieten sind.
-36'956.76	-40'000	4350 0000	Verkäufe	-30'000	-10'000	
-1'294.81		4360 0000	Rückerstattungen Dritter			
-64'316.10	-22'200	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-27'000	+4'800	
-80.41	-10'000	4399 0000	Übrige Entgelte		-10'000 *	Die Vergütungen für den Betrieb des Gebäude- und Wohnungsregisters (GWZ) werden im Konto 4340 0000 budgetiert.



Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)	
		<b>1561 Projektstab Stadtrat im Präsidialdepartement</b>					
			<b>Laufende Rechnung</b>				
868'307.34	948'300		Aufwand	949'200	-900		
-51'639.35			Ertrag	-2'400	+2'400		
816'667.99	948'300		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+946'800	+1'500		
590'534.60	613'900	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	616'900	-3'000		
42'710.25	44'700	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	44'300	+400		
71'085.55	72'800	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	72'900	-100		
1'343.05	1'500	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	1'500			
5'100.00	4'800	3062 0000	Verpflegungszulagen	5'000	-200		
1'410.00	6'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	6'000			
	2'000	3092 0000	Personalwerbung	2'000			
1'258.30	8'300	3099 0000	Übriger Personalaufwand	8'300			
	2'000	3100 0000	Büromaterial	2'000			
2'398.35	5'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	5'000			
285.39	500	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	500			
	1'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'000			
	5'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	5'000			
	2'500	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	2'500			
	1'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'000			
	500	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	500			
	500	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	500			
12'632.00	15'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	15'000			
35'150.10	45'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	45'000			
	2'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	1'000	+1'000		
	3'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	3'000			
2'000.00	3'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	3'000			
12'927.00	16'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	16'000			
126.60	3'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	2'000	+1'000		
74'346.15	74'300	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	74'300			
15'000.00	15'000	3989 0105	Vergütung an Präsidialdepartement für Dienstleistungen	15'000			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-3'992.80		4360 0000	Rückerstattungen Dritter			
-5'327.05		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-2'400	+2'400	
-42'319.50		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		<b>1565 Stadtarchiv</b>				
			<b>Laufende Rechnung</b>			
4'346'712.98	4'637'000		Aufwand	4'626'300	+10'700	
-92'458.25	-52'600		Ertrag	-50'200	-2'400	
4'254'254.73	4'584'400		Saldo	+4'576'100	+8'300	
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
1'944'014.25	1'859'600	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'887'300	-27'700	
	10'000	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	10'000		
141'349.65	134'900	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	136'300	-1'400	
216'107.45	226'100	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	232'500	-6'400	
5'169.25	5'400	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	5'300	+100	
115.55		3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen			
17'700.00	16'300	3062 0000	Verpflegungszulagen	17'700	-1'400	
3'018.24	5'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	5'000		
	8'000	3092 0000	Personalwerbung	5'000	+3'000	
6'892.90	6'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	7'000	-1'000	
476.90	700	3100 0000	Büromaterial	700		
9'031.45	27'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	27'000		
19'289.93	30'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	30'000		
	1'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	1'000		
	3'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	3'000		
115.50	5'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	5'000		
	3'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	3'000		
96.70	6'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	6'000		
11.95	1'500	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'500		
	1'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	1'000		
7.40	200	3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	200		
	1'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	1'000		
666.79	5'000	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	5'000		
	5'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	5'000		
29'735.65	80'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	80'000		
1'675.90	9'100	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	9'100		
	1'000	3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten	1'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
12'441.55	15'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	20'000	-5'000	
101'413.25	130'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	130'000		
2'369.00	6'700	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	3'000	+3'700	
81.88	200	3183 0000	Bankspesen	200		
3'622.10	3'500	3184 0000	Sachversicherungsprämien	3'700	-200	
	1'600	3187 0000	Steuern und Abgaben	1'600		
80'474.60	140'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	140'000		
	5'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	5'000		
553.20	10'000	3196 0000	Abgeltung von Rechten	10'000		
16'289.00	20'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	20'000		
31.04		3199 0000	Übriger Sachaufwand			
300.00	5'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	5'000		
167'992.20	269'600	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	222'600	+47'000	
40'289.70	50'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	50'000		
1'410'149.00	1'410'400	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	1'410'400		
1'060.00	5'000	3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	5'000		
74'171.00	74'200	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	74'200		
40'000.00	40'000	3989 0105	Vergütung an Präsidialdepartement für Dienstleistungen	40'000		
-24'170.00	-30'000	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-30'000		
-7'181.90	-7'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-7'000		
-7'680.90	-5'000	4350 0000	Verkäufe	-5'000		
	-1'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'000		
-41'219.00		4361 0000	Sachversicherungsleistungen			
-12'200.00	-9'600	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-7'200	-2'400	
-6.45		4399 0000	Übrige Entgelte			

### **4.2.3 Finanzdepartement**

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>2000 Finanzdepartement Zentrale Verwaltung</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
34'222'745.10	54'785'800		Aufwand	38'057'900	+16'727'900	
-2'449'853.40	-1'457'400		Ertrag	-10'395'600	+8'938'200	
31'772'891.70	53'328'400		Saldo	+27'662'300	+25'666'100	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)						
<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>						
32'405'118.00	50'185'000		Ausgaben	43'520'000	+6'665'000	
-2'539'906.75	-17'023'500		Einnahmen	-6'580'600	-10'442'900	
29'865'211.25	33'161'500		Nettoinvestition	36'939'400	-3'777'900	
233'075.00	290'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	290'000		
2'491'663.15	2'490'300	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'476'500	+13'800	
72'944.90		3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)			
199'792.75	196'700	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	194'600	+2'100	
323'666.05	324'400	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	342'400	-18'000	
6'426.70	7'000	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	6'600	+400	
21'600.00	22'900	3062 0000	Verpflegungszulagen	22'000	+900	
14'039.80	27'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	27'000		
71'523.20	2'700	3092 0000	Personalwerbung	2'700		
12'679.25	16'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	16'000		
157.10	1'800	3100 0000	Büromaterial	1'800		
15'978.45	20'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	20'000		
3'294.60	10'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	10'000		
	1'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'000		
14'246.40	500	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	500		
	500	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	500		
	500	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	500		
	3'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	3'000		
25'613.25	35'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	35'000		
226'238.30	939'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	230'000	+709'000 *	Der vom Stadtrat ausgeschriebene Investorenwettbewerb für die Realisierbarkeit eines von Privaten gebauten und

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)	
120.00	500	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	500		betriebenen Stadions auf dem Hardturm-Areal wird im 2016 abgeschlossen.	
	72'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	72'000			
19'222.25	22'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	23'500	-1'500		
9'730.00	8'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	8'000			
819.20	4'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	4'000			
25'111.00	22'600	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	20'300	+2'300		
17'424'037.00	19'240'500	3311 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Darlehen und Beteiligungen des VV	19'666'500	-426'000 *		Entsprechend den Nettoinvestitionen 2017 und den Restbuchwerten der Vorjahre.
5'887'402.00	7'355'200	3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	7'560'100	-204'900 *		Siehe Begründung zu Konto 3311 0000.
275'986.00	280'000	3630 0200	Beitrag an Sozialversicherungsanstalt des Kantons Zürich	280'000			
3'343'500.00	3'343'500	3640 0300	Beiträge an Zoo Zürich AG	3'343'500			
230'000.00	215'000	3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	65'000	+150'000 *		Der mit GRB vom 11.3.2015 bewilligte Beitrag an die Stiftung Zürcher Lehrhaus von jährlich Fr. 150'000 war für die Jahre 2015 und 2016 befristet.
15'000.00	15'000	3650 0501	Beitrag an Verein Schweizer Jugendherbergen	15'000			
	16'000'000	3650 0620	Beiträge an Kongresshaus-Stiftung		+16'000'000 *		Die Neuorganisation der Trägerschaft mit Gründung einer öffentlich-rechtlichen Kongresshaus-Stiftung und Entschuldung der bisherigen privatrechtlichen Kongresshaus-Stiftung soll im 2016 abgewickelt werden.
100'000.00	100'000	3670 0099	Humanitäre Hilfe im Ausland	100'000			
2'500'000.00	3'000'000	3670 0199	Beiträge zugunsten von Entwicklungsländern	2'500'000	+500'000 *	Reduktion auf den Rechnungsbetrag 2015.	
2'300.00	3'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	3'000			
74'393.60	127'600	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	133'400	-5'800		
1'802.05	7'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	5'000	+2'000		
439'010.10	439'000	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	439'000			
6'000.00	7'200	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	3'600	+3'600		
4'500.00	4'500	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	4'500			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
130'873.00	130'900	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	130'900		
-67'800.00	-65'000	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-65'000		
-95'850.85	-115'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-115'000		
-40'000.00		4364 0000	Rückerstattung von Beiträgen			
-1'432'073.60	-500'000	4364 0100	Rückzahlungen abgeschriebener Darlehen, Beteiligungen und Subventionen des Verwaltungsvermögens	-9'439'400	+8'939'400 *	Amortisationen von Darlehen mit begrenzter Laufzeit aus der Wohnbauaktion 1980 plus einzelne im Voraus nicht zu bestimmende Subventionsrückzahlungen. Durch die ausserordentlichen Teilrückzahlungen von Darlehen durch die MCH Group AG ergeben sich wieder eingebrachte Abschreibungen von Fr. 9.19 Mio., siehe auch Begründung zu Konto 592198.
-23'443.85	-17'400	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-16'200	-1'200	
-790'685.10	-760'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-760'000		
5'000'000.00		523106	Darlehen an Stiftung Werk- und Wohnhaus zur Weid			
	19'500'000	524150	Erhöhung des Stiftungskapitals der Kongresshaus-Stiftung Zürich	14'000'000	+5'500'000 *	Auszahlungen gemäss Planung durch Amt für Hochbauten.
1'100'000.00	300'000	525107	Beteiligungen an Kapitalien von Wohnbaugenossenschaften	400'000	-100'000 *	Auszahlung des Anteilkapitals an die Baugenossenschaft Kalkbreite für die Siedlung Kalkbreite.
	700'000	525111	Wohnbauaktion 2005: Unverzinsliche Darlehen zur Verbilligung von Mietzinsen	700'000		
	300'000	525115	Schaffung von Wohnraum für Jugendliche: Unverzinsliche Darlehen an Genossenschaften und gemeinnützige Institutionen der Jugendhilfe	100'000	+200'000 *	Schlusszahlung für das Projekt Enzianweg vom Jugendwohnnetz.
824'000.00	1'000'000	525116	Jugendwohnkredit 2005: Unverzinsliche Darlehen zur Förderung von Wohnraum für Jugendliche in Ausbildung	100'000	+900'000 *	Schlusszahlung für das Studenthostel der Stiftung studentisches Wohnen.
1'900'000.00	3'000'000	525135	Jugendwohnkredit 2010	1'000'000	+2'000'000 *	Zweite Teilzahlung an die Stiftung studentisches Wohnen für das Projekt Rosengarten.
11'200'000.00	500'000	525136	Wohnbauaktion 2011: Unverzinsliche Darlehen zur Verbilligung von Mietzinsen	700'000	-200'000 *	Schlusszahlung für drei Siedlungen (Kalkbreite, Kalkbreite / Stiftung Hadlaub, Hadlaubstrasse / Gesundes Wohnen mcs, Rebenweg).



Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
4'500'000.00	5'000'000	525146	Unverzinsliches Darlehen an Kongresshaus-Stiftung		+5'000'000 *	Das Projektierungsdarlehen an die Kongresshaus-Stiftung wurde im Jahr 2016 vollständig ausbezahlt.
675'000.00	75'000	525155	Darlehen an Stiftung der Evangelischen Gesellschaft des Kantons Zürich		+75'000 *	Die Schlusszahlung von Fr. 75'000 an die Stiftung der Evangelischen Gesellschaft des Kantons Zürich für den Umbau der Herberge zur Heimat erfolgte im Jahr 2016.
	4'440'000	525156	Wohnbauaktion 2017: Unverzinsliche Darlehen zur Verbilligung von Mietzinsen	10'440'000	-6'000'000 *	Wohnbauaktion 2017: gesperrter Kredit, Weisung an den Gemeinderat folgt. Budgetiert sind Teilzahlungen für vier Siedlungen (ABZ, Toblerstrasse / ASIG, Glattbogen / Eigengrund, Letzigraben / FGZ, Zentrum).
		525157	Jugendwohnkredit 2016	2'000'000	-2'000'000 *	Jugendwohnkredit 2016: gesperrter Kredit, Weisung an den Gemeinderat folgt. Der budgetierte Betrag ist für neue Projekte reserviert.
700'000.00	300'000	563101	Wohnbauaktion 1990: Beiträge an Sanierungen von Wohnsiedlungen	300'000		
161'300.00	500'000	563102	Wohnbauaktion 1995: Beiträge an Sanierungen von Wohnsiedlungen		+500'000 *	Keine Zahlungen im 2017 geplant.
212'000.00		563103	Wohnbauaktion 2002: Beiträge zur Verbilligung von Mietzinsen in Wohnsiedlungen der Stadt und der öffentlich-rechtlichen Stiftungen			
372'818.00	1'200'000	563104	Wohnbauaktion 2005: Beiträge zur Verbilligung von Mietzinsen in Wohnsiedlungen der Stadt und der öffentlich-rechtlichen Stiftungen	250'000	+950'000 *	Geplant ist eine weitere Teilzahlung für die Siedlung Rautistrasse der Liegenschaftenverwaltung.
1'850'000.00	3'000'000	563108	Abschreibungsbeiträge an Stiftung PWG für den Kauf von Liegenschaften	3'000'000		
2'270'000.00	1'000'000	563109	Wohnbauaktion 2011: Beiträge zur Verbilligung von Mietzinsen in Wohnsiedlungen der Stadt und der öffentlich-rechtlichen Stiftungen	600'000	+400'000 *	Geplant sind Schlusszahlungen für zwei Siedlungen der Liegenschaftenverwaltung (Glatt 1 und Luggweg).
	8'370'000	563111	Wohnbauaktion 2017: Beiträge zur Verbilligung von Mietzinsen in Wohnsiedlungen der Stadt und der öffentlich-rechtlichen Stiftungen	8'930'000	-560'000 *	Wohnbauaktion 2017: gesperrter Kredit, Weisung an den Gemeinderat folgt. Budgetiert sind Teilzahlungen für vier Siedlungen (Liegenschaftenverwaltung: Herdernstrasse und Hornbach, Stiftung Alterswohnungen Zürich: Köschenrüti und Scheuchzerstrasse).
1'640'000.00	1'000'000	564102	Beitrag an Zoo Zürich AG für Ausbau der Infrastrukturanlagen (Ausbaustufe 2010-2020)	1'000'000		
-2'247'550.00	-16'987'500	592198	Rückzahlung von Darlehen mit Sicherheit: Diverse ohne Abschreibungen	-6'060'600	-10'926'900 *	Neben den ordentlichen Rückzahlungen von Fr. 1.25 Mio. ergeben sich zusätzliche Investitionseinnahmen aufgrund von

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-25'000.00	-16'000	592303	Rückzahlung von unverzinslichen Darlehen für Erstellung von 400 Wohnungen für Betagte mit mittleren Einkommen: GDE 20.05.1973		-16'000 *	ausserordentlichen Teilrückzahlungen durch die MCH Group AG von Fr. 4.81 Mio., siehe auch Begründung zu Konto 4364 0100. Im Budgetbetrag des Vorjahres waren zudem u.a. Fr. 15.5 Mio. im Zusammenhang mit der Verrechnung des Projektierungsdarlehens mit dem Dotationskapital der Kongresshaus-Stiftung enthalten.
-28'288.75	-10'000	592361	Rückzahlung von verzinslichen Darlehen an Fahrende	-20'000	+10'000	Sämtliche betreffenden Darlehen werden bis Ende 2016 zurückbezahlt.
-138'268.00		592502	Wohnbauaktion 1990: Rückzahlung von unverzinslichen Darlehen zur Verbilligung von Mietzinsen: GDE 10.06.1990			
-95'800.00		592506	Wohnbauaktion 2002: Rückzahlung von unverzinslichen Darlehen zur Verbilligung von Mietzinsen			
		593106	Rückzahlung von Darlehen an Stiftung Werk- und Wohnhaus zur Weid	-500'000	+500'000 *	Im Berichtsjahr werden ausserordentliche Teilrückzahlungen von insgesamt Fr. 0.5 Mio. durch die Stiftung erfolgen.
-5'000.00	-10'000	594012	Langstrassenkredit: Rückzahlung von Darlehen und Beiträgen zur Förderung der Wohnlichkeit und des Gewerbes im Kreis 4		-10'000 *	Für das Berichtsjahr sind keine Rückzahlungen mehr vorgesehen.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>2015 Finanzverwaltung</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
548'225'326.18	593'315'900		Aufwand	597'692'300	-4'376'400	
-722'989'739.54	-701'334'400		Ertrag	-650'870'200	-50'464'200	
-174'764'413.36	-108'018'500		Saldo	-53'177'900	-54'840'600	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)						
2'966'252.80	3'222'100	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'256'300	-34'200	
213'547.55	234'900	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	238'900	-4'000	
385'695.95	457'200	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	422'000	+35'200	
7'102.30	9'000	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	9'000		
25'800.00	30'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	30'000		
12'432.00	18'500	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	18'500		
	10'000	3092 0000	Personalwerbung	10'000		
8'681.80	10'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	11'000	-1'000	
278.65	500	3100 0000	Büromaterial	500		
19'219.70	19'500	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	23'000	-3'500	
3'220.55	3'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	3'000		
	1'500	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	5'000	-3'500	
	2'500	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	2'500		
	5'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software		+5'000	
	500	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	500		
259.30	1'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'000		
212.30	1'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	1'000		
1'473.60		3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	500	-500	
68'919.25	66'600	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	82'600	-16'000	
300.00	500	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	500		
25'612.95	29'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	29'800	-800	
16'661.90	45'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	45'000		
6'165.57	15'000	3181 0100	Post- und Telekommunikationsgebühren: Zahlungsverkehr	15'000		
1'518.85	1'500	3181 0900	Post- und Telekommunikationsgebühren: Übrige	1'500		
1'069'584.76	5'243'500	3183 0000	Bankspesen	4'688'500	+555'000 *	Der Minderaufwand ist im Wesentlichen darauf zurückzuführen, dass 2017 im Umfang von Fr. 50 Mio.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	100'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	100'000		weniger Geldaufnahmen am Kapitalmarkt geplant sind als 2016 und deshalb weniger Kommissionen anfallen.
167.95		3187 0000	Steuern und Abgaben			
4'229.30	103'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	120'000	-17'000	
300.00	300	3197 0000	Mitgliederbeiträge	300		
228'961.04	500	3199 0000	Übriger Sachaufwand	500		
779.40		3200 0000	Passivzinsen an Kreditoren und auf Depotgelder			
261.66	342'300	3210 0000	Zinsen für kurzfristige Schulden	300'000	+42'300	
124'227'980.20	127'975'600	3220 0000	Zinsen für langfristige Schulden	112'992'900	+14'982'700 *	Der Minderaufwand von Fr. 15 Mio. ist auf einen tieferen Aufwand bei der Verzinsung öffentlicher Anleihen zurückzuführen. Dieser ist im Wesentlichen das Resultat folgender Faktoren: (1) 2015 mussten im Umfange von Fr. 300 Mio. weniger Geldaufnahmen gemacht werden als angenommen, was das Budget 2017 um Fr. 2,7 Mio. entlastet. (2) 2016 sind um Fr. 550 Mio. weniger Geldaufnahmen notwendig als im Budget 2016 angenommen und die noch erforderlichen Geldaufnahmen können zu tieferen Zinssätzen als budgetiert vorgenommen werden. Es ergibt sich eine Entlastung von Fr. 7,9 Mio. (3) Die im Jahre 2017 zur Rückzahlung fälligen öffentlichen Anleihen im Betrag von Fr. 400 Mio. reduzieren den Zinsaufwand um Fr. 6,0 Mio. (4) Die im Jahre 2017 geplanten Geldaufnahmen von Fr. 700 Mio. erhöhen den Zinsaufwand um Fr. 1,6 Mio.
12'593'351.00	10'639'400	3230 0000	Zinsen an Sonderrechnungen	7'850'000	+2'789'400 *	Der Minderaufwand ist im Wesentlichen auf einen Rückgang des Aufwands für die Verzinsung des Barwertes PK der Stadt Zürich um Fr. 2,4 Mio. und auf tiefere Zinsen zurückzuführen.
517'083.00		3290 0000	Übrige Passivzinsen			
1.00		3311 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Darlehen und Beteiligungen des VV			
58'126'760.00	60'451'800	3340 0000	Planmässige Abschreibungen auf dem Barwert der noch zu amortisierenden Einkaufssummen der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	62'869'900	-2'418'100 *	Planmässige Abschreibung auf dem Barwert der zu amortisierenden Einkaufssummen der PK Stadt Zürich infolge Ablösung des Leistungs- durch das Beitragsprimat per 1.1.1995 (Fr. 60'436'700) und infolge Anschluss der

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
268'882'785.00	305'159'000	3410 0000	Ressourcenausgleichsbeiträge an Kanton	325'936'700	-20'777'700 *	Vorsorgeeinrichtungen des Schauspielhauses und der Tonhalle per 1.1.2012 (Fr. 2'433'200). Höhere Beiträge an den kantonalen Ressourcenausgleich, da die Steuerkraft der Stadt Zürich stärker angestiegen ist als der kantonale Durchschnitt (ohne Zürich) und wegen des Bevölkerungswachstums der Stadt Zürich.
1'500.00	5'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	5'000		
294'743.75	337'600	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	820'800	-483'200 *	Rund Fr. 410'000 des höheren Aufwands sind auf das Projekt «Neue Rechnungslegung» (Umsetzung der Bestimmungen des neuen Gemeindegesetzes zum Teil Finanzhaushalt, HRM2) und Fr. 80'000 auf die «Harmonisierung Zahlungsverkehr Schweiz (ISO 20022)» und die damit verbundene Angleichung an europäische Standards) zurückzuführen.
6'688.60	11'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	11'000		
440'247.45	411'600	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	440'200	-28'600	
30'895'680.40	28'226'900	3920 0000	Vergütung von Zinsen an Spezialfinanzierung	29'680'000	-1'453'100	
2'667'142.35	6'225'000	3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	4'350'000	+1'875'000	
44'105'400.00	43'505'400	3980 0111	Vergütung an Kultur für Anteil Zentrumslastenausgleich	42'920'200	+585'200 *	Anpassung des Kulturanteils des Finanzausgleichs an die Teuerung entsprechend dem Finanzausgleichsgesetz.
224'215.00	224'200	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	224'200		
174'109.30	170'000	3989 0106	Vergütung an Bevölkerungsamt für Passivzinsen auf Vorauszahlungen für Grabpflege und Bestattungskosten	175'000	-5'000	
-6'116.52		4200 0000	Zinsen von Bankkontokorrentguthaben			
-66'608.60	-35'000	4201 0000	Zinsen von Postkonten		-35'000 *	Als Folge der Einführung von Negativzinsen durch die Schweizerische Nationalbank (SNB) können auf Postkonten keine Zinserträge erzielt werden.
-214'284.70	-280'600	4210 0000	Zinsen von übrigen Kontokorrentguthaben	-402'600	+122'000 *	Die Ursache des Mehrertrags ist insbesondere die prognostizierte Mehrbeanspruchung des Kontokorrents der Asyl-Organisation Zürich.
-615'653.52	-50'000	4211 0000	Zinsen von Festgeldern und Depotguthaben		-50'000 *	Als Folge der Einführung von Negativzinsen durch die SNB können auf Geldanlagen keine Zinserträge erzielt werden.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-332'824.15	-330'500	4221 0000	Zinsen von Darlehen	-3'100	-327'400 *	Die bisher im Finanzvermögen eingestellten Darlehen an die Genossenschaft Sozialwerke Heilsarmee und an den Kaufmännischen Verband Zürich (KVZ) wurden 2015 bzw. werden bis Ende 2016 zurückbezahlt, was einen Minderertrag von rund Fr. 190'000 zur Folge hat. Das bisher ebenfalls im Finanzvermögen eingestellte Darlehen an die Stiftung Werk- und Wohnhaus zur Weid (WWW) wurde Ende 2015 in das Verwaltungsvermögen übertragen (GR 2015/256). Es ergibt sich ein Minderertrag von rund Fr. 137'000. Der Zinsertrag des Darlehens an die Stiftung WWW fällt neu auf Konto 4250 0000 an.
-25'543'336.40	-24'216'800	4225 0000	Dividenden	-31'356'000	+7'139'200 *	Massgebend für den Mehrertrag ist die Dividendenerwartung der Energie 360 Grad AG (Mehrertrag von Fr. 1'766'000) und die budgetierte Dividende der Flughafen Zürich AG (Mehrertrag von Fr. 461'000 aus ordentlicher Dividende und von Fr. 4'912'200 aus Zusatzdividende aus Kapitaleinlagereserven).
-1'572'266.35	-1'542'600	4250 0000	Zinsen von Darlehen des VV	-1'228'200	-314'400 *	Der Minderertrag als Folge von ordentlichen und ausserordentlichen Darlehensrückzahlungen (namentlich Teilrückzahlungen Darlehen MCH Group AG: Minderertrag Fr. 280'000; Umwandlung verzinsliches Projektierungsdarlehen Kongresshaus-Stiftung in Dotationskapital: Minderertrag Fr. 100'000) wird durch den Mehrertrag aufgrund des Übertrags des Darlehens an die Stiftung WWW in das Verwaltungsvermögen (siehe Begründung zu Konto 4221 0000) nur teilweise kompensiert.
-1'158'318.15	-1'180'900	4260 0000	Erträge aus Beteiligungen des VV	-1'128'300	-52'600	
-2'061'721.90		4299 0000	Übrige Vermögenserträge			
-393'531.75	-367'300	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-337'200	-30'100	
-12'388.48	-6'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-6'000		
-50'000.00		4364 0100	Rückzahlungen abgeschriebener Darlehen, Beteiligungen und Subventionen des Verwaltungsvermögens			
-28'752.25	-21'600	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-22'800	+1'200	
-123'227.24		4399 0000	Übrige Entgelte			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-407'848'560.00	-406'266'200	4444 0000	Zentrumslastenausgleichsbeiträge des Kantons	-401'123'600	-5'142'600 *	Anpassung des Zentrumslastenausgleichs an die Teuerung entsprechend dem Finanzausgleichsgesetz.
-22'182'395.35	-24'000'000	4490 0000	Anteil am Erträgnis der Zürcher Kantonalbank	-26'300'000	+2'300'000 *	Es wird davon ausgegangen, dass eine Gewinnausschüttung geleistet wird, die dem Durchschnitt der letzten drei Jahre entspricht.
-3'060'945.00	-3'116'700	4630 0210	Vergütung von Sonderrechnungen für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	-3'174'700	+58'000	
-4'670'203.27	-6'020'000	4730 0200	Übernahme Buchgewinne aus Rechenkreisen der Liegenschaftenverwaltung	-3'950'000	-2'070'000	
-3'750'000.00	-750'000	4730 0700	Übernahme nicht betriebsnotwendiger Überschüsse aus Rechenkreisen der Liegenschaftenverwaltung	-750'000		
		4730 0750	Übernahme nicht betriebsnotwendiger Überschüsse der Blauen Zonen	-1'000'000	+1'000'000	
-63'866'647.00	-49'850'000	4803 0000	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Rückstellung		-49'850'000 *	Für 2016 ist auf diesem Konto der Ertrag aus der Auflösung von Schwankungsreserven für die Aktien der Flughafen Zürich AG budgetiert. Für 2017 ist kein solcher Ertrag mehr zu erwarten, da gemäss Beschluss des Bezirksrats vom 30. Oktober 2014 per Ende 2016 die Schwankungsreserve vollumfänglich aufzulösen ist.
-120'403'204.66	-118'273'900	4921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	-115'061'400	-3'212'500	
-687'200.00	-687'200	4982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	-687'200		
-64'341'554.25	-64'339'100	4983 0000	Vergütung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	-64'339'100		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		<b>2016 Kompetenzzentrum Risiko- und Versicherungsmanagement</b>				
			<b>Laufende Rechnung</b>			
6'522'615.75	7'841'400		Aufwand	7'205'600	+635'800	
-6'522'615.75	-7'841'400		Ertrag	-7'205'600	-635'800	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
490'118.35	488'500	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	487'800	+700	
34'736.70	35'000	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	34'700	+300	
56'007.45	59'700	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	60'700	-1'000	
1'275.90	1'400	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	1'300	+100	
4'500.00	4'500	3062 0000	Verpflegungszulagen	4'500		
2'612.40	2'300	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	2'300		
879.70	2'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	2'000		
671.75	1'800	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	1'800		
	1'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	1'000		
535.55	500	3106 0000	Amtliche Publikationen	500		
	20'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software		+20'000 *	Es ist keine Anschaffung geplant.
16'692.95	20'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	20'000		
600.00	700	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	700		
3'241.50	4'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	4'000		
89'894.85	100'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	120'000	-20'000	
1'313'991.10	1'315'900	3184 0000	Sachversicherungsprämien	1'315'900		
	50'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung		+50'000 *	Für 2017 ist kein Projekt geplant.
2'797.20	20'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	20'000		
2'408'350.40	3'390'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	2'800'000	+590'000 *	Reduktion der Schadenersatzleistungen aufgrund von Schadenerfahrungswerten der letzten Jahre.
400.00	600	3197 0000	Mitgliederbeiträge	600		
1'796'196.10	2'192'700	3800 0900	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung: Diverse Reserven	2'215'500	-22'800	



Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
187'000.00		3803 0100	Einlage in das Bestandeskonto der Rückstellung: Nicht erledigte Schadenfälle			
1'200.00	3'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	3'000		
26'308.55	42'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	24'400	+17'600	
81.70	2'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	2'000		
37'907.10	37'900	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	37'900		
360.00		3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge			
0.50		3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen			
31'100.00	30'800	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	29'900	+900	
15'156.00	15'100	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	15'100		
-526'618.70	-500'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-500'000		
-23'011.55	-20'000	4350 0000	Verkäufe	-20'000		
-272'088.40	-200'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-200'000		
-15'550.00	-13'800	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-14'400	+600	
-37'865.30	-38'300	4390 0000	Prämieneingänge	-38'300		
-2.00		4399 0000	Übrige Entgelte			
-1'523'112.70	-3'115'700	4800 0900	Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung: Diverse Reserven	-2'548'500	-567'200	
-357'696.00		4803 0010	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Rückstellung: Nicht erledigte Schadenfälle			
-3'766'671.10	-3'808'200	4912 0000	Vergütung für Versicherungsprämien	-3'884'400	+76'200	
	-145'400	4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung		-145'400	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>2021 Liegenschaftenverwaltung</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
20'825'319.91	21'967'700		Aufwand	21'688'300	+279'400	
-20'825'319.91	-21'967'700		Ertrag	-21'688'300	-279'400	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
13'320'732.35	13'681'300	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	13'446'400	+234'900 *	Zur Hauptsache Reduktion aus vorgesehenem Transfer von zwei Soll-Stellenwerten (Haustechnik ShopVille) der LVZ zum ewz sowie Minderkosten bei Dienstaltersgeschenken.
56'679.20	59'800	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	65'200	-5'400	
958'727.05	996'800	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	982'500	+14'300	
1'668'244.25	1'680'900	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'622'900	+58'000	
36'348.45	39'300	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	37'700	+1'600	
8'991.10	12'000	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	10'800	+1'200	
141'700.00	150'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	150'000		
111'012.35	120'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	120'000		
72'525.65	72'000	3092 0000	Personalwerbung	50'000	+22'000	
38'580.75	37'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	37'000		
1'236.30	5'000	3100 0000	Büromaterial	5'000		
100'063.06	80'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	86'000	-6'000	
9'163.00	10'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	10'000		
173.50		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge			
5'410.00	5'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	5'000		
	62'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	5'000	+57'000 *	Im 2016 einmalige Ausgabe für das Projekt zur Ablösung des städtischen Liegenschafteninventars.
6'163.55	10'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	5'000	+5'000	
6'890.10	5'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	5'000		
15'864.20	15'000	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	5'000	+10'000	
1'671.30	5'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	5'000		
23'442.50	43'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	53'000	-10'000	
119'865.85	117'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	130'000	-13'000	
35'486.90	50'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	50'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
251'921.71	240'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	250'000	-10'000	
12'234.25	13'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	13'000		
220'199.70	695'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	760'000	-65'000	
370.00		3197 0000	Mitgliederbeiträge			
	5'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	5'000		
9'275.00	10'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	10'000		
1'054'017.20	1'093'900	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	1'203'000	-109'100 *	Voraussichtlich höhere Aufwände für den Betrieb von Fachapplikationen und Projektunterstützung (Einschätzung OIZ).
	105'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	70'000	+35'000	
	4'600	3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	4'600		
1'421'088.60	1'463'900	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	1'421'100	+42'800	
82'160.00	87'400	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	71'800	+15'600	
47'000.00	51'000	3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	55'000	-4'000	
6'030.79	6'000	3921 0109	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Übrige	6'000		
152'220.20	162'300	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	157'800	+4'500	
774'745.00	774'500	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	774'500		
-328'806.68	-350'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-340'000	-10'000	
-257'456.47	-260'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-260'000		
-258'315.45	-170'000	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-170'000		
-129.31		4399 0000	Übrige Entgelte			
-1'304'740.25	-1'903'900	4989 0102	Verrechnung von IT-Leistungen	-2'031'000	+127'100	
-1'519'112.60	-1'566'300	4989 0103	Verrechnung von Mietaufwand	-1'497'900	-68'400	
-97'650.00	-136'900	4989 0104	Verrechnung von Verwaltungsaufwand	-122'400	-14'500	
-17'059'109.15	-17'580'600	4989 0112	Verrechnung von Personalaufwand	-17'267'000	-313'600	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>2022 Wohnliegenschaften</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
57'598'622.83	59'658'400		Aufwand	57'993'800	+1'664'600	
-57'598'622.83	-59'658'400		Ertrag	-57'993'800	-1'664'600	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
<b>Investitionen Finanzvermögen</b>						
27'687'103.20			Ausgaben			
-25'902.00			Einnahmen			
27'661'201.20			Nettoinvestition			
48'476.10	45'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	53'000	-8'000	
3'825.40	8'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	6'000	+2'000	
1'374'538.83	1'305'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	1'379'000	-74'000	
874.45	1'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'000		
10'677'997.08	11'230'000	3142 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Finanzvermögens	13'685'000	-2'455'000 *	Mehraufwand aufgrund Zuwachs im Portfolio, gestiegenem Unterhalt zur Substanzerhaltung sowie Ersatz von Wärmeerzeugungsanlagen.
1'310'185.60	2'805'000	3142 0102	Renovationen der Liegenschaften des FV	3'876'000	-1'071'000 *	Im Jahr 2017 anfallende Tranchen der werterhaltenden Anteile von Renovationen in den Wohnliegenschaften Rindermarkt 11 (Fr. 700'000), Lachenacker (Fr. 600'000), Birmensdorferstrasse 299 (Fr. 560'000), Agnesstrasse 41/43 (Fr. 456'000), Buhnstrasse 13/15 (Fr. 450'000), Witikonstrasse 394 (Fr. 280'000), Römergasse 7/9 (Fr. 270'000) sowie diverse kleinere Projekte.
21'295.40	23'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	20'000	+3'000	
1'009'600.60	1'025'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	1'072'000	-47'000	
779'566.50	793'000	3180 0200	Kabelnetzgebühren	833'000	-40'000	
1'268'109.15	2'076'400	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	3'281'000	-1'204'600 *	Im Jahr 2017 anfallende Tranchen des Projektierungsaufwandes bei den Liegenschaften Nordstrasse 331 (Fr. 500'000), Zehntenhausstrasse 8 (Fr. 400'000), Freiestrasse 56/58 (Fr. 300'000), Florastrasse 52 (Fr. 370'000), Badenerstrasse 110 (Fr. 350'000), Tobelhofstrasse

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
						231 (Fr. 220'000), Freiestrasse 221/ Forchstrasse 193 (Fr. 200'000), Grimselstrasse 13 (Fr. 200'000), Limmatalstrasse 149/151 (Fr. 150'000), für Kleinprojekte und Machbarkeitsstudien in diversen Liegenschaften (Fr. 506'000) und diverse Arbeiten des AHB (Fr. 85'000),
387'363.30	383'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	393'000	-10'000	
1'156'694.78	1'172'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	1'226'000	-54'000	
36'654.57	35'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	36'000	-1'000	
9'704.85	29'000	3210 0104	Zinsen auf Anteil laufender Unterhalt ab Baukonten	34'000	-5'000	
11'246.93	26'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	23'000	+3'000	
	2'570'000	3730 0200	Übertrag Buchgewinne auf die Finanzverwaltung	1'250'000	+1'320'000 *	Siehe Begründung zu Konto 4246 0000.
42'490.85		3730 0210	Übertrag Spezialfinanzierung auf Rechnungskreise der Liegenschaftenverwaltung			
21'864'218.49	18'491'300	3800 0000	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	14'218'400	+4'272'900	
16'574.20	13'800	3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	13'800		
12'609'811.95	12'396'400	3921 0101	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Anlagevermögen	11'424'700	+971'700	
33'300.00	31'900	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	30'500	+1'400	
4'213'536.90	4'307'600	3989 0101	Verrechnung von Personalaufwand	4'235'000	+72'600	
322'339.30	470'300	3989 0102	Verrechnung von IT-Leistungen	503'100	-32'800	
375'132.35	386'900	3989 0103	Verrechnung von Mietaufwand	369'900	+17'000	
25'085.25	33'800	3989 0104	Verrechnung von Verwaltungsaufwand	30'400	+3'400	
-20'380.00	-113'000	4210 0104	Verzinsung Baukonten	-109'000	-4'000	
-192.20		4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren			
-47'386'515.76	-46'573'000	4230 0101	Miet- und Pachtzinse von Liegenschaften des FV	-47'650'000	+1'077'000 *	Mehrertrag durch Neuvermietung nach Renovation, durch den Kauf von Liegenschaften sowie insbesondere aufgrund Übertragung der Liegenschaften Wydäckerring 61-65 (Fr. 635'000) und Tannenrauchstrasse 35 (Fr. 175'000) in den Rechnungskreis.
	-2'570'000	4246 0000	Buchgewinne aus der Veräusserung von Liegenschaften des Finanzvermögens	-1'250'000	-1'320'000 *	Der zeitliche Anfall von Buchgewinnen aus Grundstücksgeschäften ist nur schwer planbar und unter anderem von der Dauer des Genehmigungsverfahrens abhängig.
-54'650.00		4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-2'000	+2'000	
-996'131.96	-1'058'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'055'000	-3'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-139'493.35		4361 0000	Sachversicherungsleistungen			
-322'942.75	-1'491'000	4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten	-823'000	-668'000 *	Nachaktivierung der Projektierungskosten in Abhängigkeit der Bauvorhaben.
-33'715.80	-34'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-32'000	-2'000	
-1'970'492.31		4730 0210	Übernahme Spezialfinanzierung aus Rechnungskreisen der Liegenschaftenverwaltung			
-6'330'008.70	-6'809'400	4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-6'362'800	-446'600	
-344'100.00	-1'010'000	4921 0109	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Übrige	-710'000	-300'000	
712'999.00		512000	Kauf von Gebäuden: Sammelkonto			
14'855'000.00		512019	Dörflistrasse 67: Erwerb			
3'100'000.00		512020	Huttenstrasse 34: Erwerb			
2'650'000.00		512021	Wehntalerstrasse 119: Erwerb			
371'274.80		513000	Erstellung, Umbau und wertvermehrende Renovationen von Gebäuden: Sammelkonto			
11'982.75		513053	Dufourstrasse 16: Gesamtrenovation			
1'249'848.45		513055	Langstrasse 200: Instandsetzung und Dachausbau			
1'315'631.65		513057	Bächlerstrasse 57/59: Gesamtinstandsetzung			
400'665.35		513058	Bändlistrasse 100: Gesamtinstandsetzung			
39'701.20		515000	Erwerbs- und Verkaufsnebenkosten: Sammelkonto			
2'980'000.00		520000	Interne Übertragungen im Finanzvermögen: Sammelkonto			
-25'902.00		522000	Übertragungen von Grundstücken in das Verwaltungsvermögen: Sammelkonto			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>2023 Liegenschaften der ehemaligen Gasversorgung</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
1'394'773.45	1'640'100		Aufwand	1'487'400	+152'700	
-4'174'682.93	-4'464'000		Ertrag	-4'327'000	-137'000	
-2'779'909.48	-2'823'900		Saldo	-2'839'600	+15'700	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)						
	1'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten		+1'000	
1'237.80	2'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	2'000		
32'517.40	100'000	3142 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Finanzvermögens	80'000	+20'000	
15'215.60	125'000	3142 0103	Alllastensanierungen	125'000		
28'615.20	57'500	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	68'000	-10'500	
1'697.60	2'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	2'000		
2'373.35	3'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	3'000		
	100	3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	100		
1'086'928.60	1'110'000	3921 0101	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Anlagevermögen	971'000	+139'000	
6'400.00	6'300	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	6'300		
187'741.65	193'600	3989 0101	Verrechnung von Personalaufwand	189'900	+3'700	
14'295.50	20'900	3989 0102	Verrechnung von IT-Leistungen	22'300	-1'400	
16'716.25	17'200	3989 0103	Verrechnung von Mietaufwand	16'500	+700	
1'034.50	1'500	3989 0104	Verrechnung von Verwaltungsaufwand	1'300	+200	
-366'700.56	-366'000	4230 0101	Miet- und Pachtzinse von Liegenschaften des FV	-362'000	-4'000	
-2'916'066.80	-2'973'000	4230 0201	Baurechtszinse von Liegenschaften des FV	-3'003'000	+30'000	
-17'088.97	-50'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-50'000		
-15'215.60	-125'000	4803 0103	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Rückstellung: Alllastensanierungen	-125'000		
-859'611.00	-950'000	4921 0109	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Übrige	-787'000	-163'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>2024 Baurechte des Finanzvermögens</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
4'725'089.35	7'317'100		Aufwand	4'727'700	+2'589'400	
-12'676'716.45	-11'629'000		Ertrag	-11'033'000	-596'000	
-7'951'627.10	-4'311'900		Saldo	-6'305'300	+1'993'400	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)						
<b>Investitionen Finanzvermögen</b>						
3'385'362.30			Ausgaben			
-3'200.00			Einnahmen			
3'382'162.30			Nettoinvestition			
13'737.50	2'410'000	3142 0103	Alllastensanierungen	210'000	+2'200'000 *	Geringerer Aufwand infolge weitgehend erfolgter Alllastensanierung beim Baurecht St. Jakob (Heinrich-/Viaduktstrasse).
41'095.95	43'500	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	21'000	+22'500 *	Geringerer Bedarf.
4'427'589.45	4'564'000	3921 0101	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Anlagevermögen	4'140'000	+424'000	
3'000.00	2'700	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	2'400	+300	
204'564.70	246'400	3989 0101	Verrechnung von Personalaufwand	293'500	-47'100	
15'674.40	26'700	3989 0102	Verrechnung von IT-Leistungen	33'200	-6'500	
18'289.45	21'900	3989 0103	Verrechnung von Mietaufwand	25'500	-3'600	
1'137.90	1'900	3989 0104	Verrechnung von Verwaltungsaufwand	2'100	-200	
-203.80		4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren			
-12'538'598.80	-11'279'000	4230 0201	Baurechtszinse von Liegenschaften des FV	-10'792'000	-487'000 *	Mindereinnahmen bei bestehenden Baurechtsverträgen aufgrund des geringeren Referenzzinssatzes (Fr. 571'000), dafür Mehreinnahmen infolge Erledigung Baurekurs beim Baurecht St. Jakob (Heinrich-/Viaduktstrasse, Fr. 84'000).
-813.85		4360 0000	Rückerstattungen Dritter			
-137'100.00	-350'000	4921 0109	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Übrige	-241'000	-109'000	
1'009'540.00		511002	Erschliessung von Grundstücken: Sammelkonto			
642'136.00		518002	Übertragungen von Buchgewinnen in die Laufende Rechnung: Sammelkonto			



## 2024 Baurechte des Finanzvermögens

Finanzdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'733'686.30		520002	Interne Übertragungen im Finanzvermögen: Sammelkonto			
-3'200.00		521002	Verkauf von Grundstücken: Sammelkonto			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>2025 Restaurants</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
17'036'024.57	15'296'300		Aufwand	14'991'400	+304'900	
-17'036'024.57	-15'296'300		Ertrag	-14'991'400	-304'900	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
<b>Investitionen Finanzvermögen</b>						
2'254'440.10			Ausgaben			
-454'000.00			Einnahmen			
1'800'440.10			Nettoinvestition			
22'497.40	22'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	23'000	-1'000	
120'949.04	210'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	210'000		
179'859.84	190'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	195'000	-5'000	
2'651'221.52	2'460'000	3142 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Finanzvermögens	2'533'000	-73'000	
3'460'551.55	7'700'000	3142 0102	Renovationen der Liegenschaften des FV	6'650'000	+1'050'000 *	Im Jahr 2017 anfallende Tranche der werterhaltenden Anteile von Renovationen in den Restaurants Alter Tobelhof (Fertigstellung Gesamtsanierung, Fr. 2'500'000), Kiosk Riesbach (zusätzliche rückwärtige Flächen, Fr. 750'000), Grober Ernst (Mieterwechsel/Instandsetzung, Fr. 500'000), Falcone (Sanierung Kanalisation, Fr. 250'000), Dézaley (Sanierung Fassade/Sandstein/Fenster, Fr. 300'000), Schipfe 16 (Sanierung Fassade, Fr. 250'000) und Seerose (Sanierung Flachdach, Fr. 250'000) sowie div. Projekte.
299'022.35	300'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	285'000	+15'000	
418.10	3'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	3'000		
169'122.35	178'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	165'000	+13'000	
22'071.75	18'000	3180 0200	Kabelnetzgebühren	22'000	-4'000	
346'217.75	738'000	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	1'617'000	-879'000 *	Im Jahr 2017 anfallende Tranche für Projektierungen von Bauvorhaben in den Betrieben Fischerstube (Neubau, Fr. 690'000), Corso/Mascotte (Gesamtsanierung, Fr. 150'000), Bauschänzli (Instandhaltung, Fr. 100'000), Belvoirpark

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
						(Umsetzung Gestaltungsplan, Gesamtsanierung, Fr. 100'000), Hornegg (Gesamtsanierung, Fr. 60'000), Herdernstrasse 50/56 (Nutzungsabklärung/Gesamtsanierung) und für diverse Kleinprojekte.
55'802.95	57'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	60'000	-3'000	
101'546.90	100'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	109'000	-9'000	
243.57	2'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	2'000		
26'524.45	77'000	3210 0104	Zinsen auf Anteil laufender Unterhalt ab Baukonten	58'000	+19'000	
39'642.70	60'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	60'000		
241'284.93		3730 0210	Übertrag Spezialfinanzierung auf Rechnungskreise der Liegenschaftenverwaltung			
6'188'668.67		3800 0000	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung			
2'367.40	3'000	3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	3'000		
2'028'435.95	2'034'000	3921 0101	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Anlagevermögen	1'909'000	+125'000	
20'600.00	20'200	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	20'600	-400	
904'166.40	932'900	3989 0101	Verrechnung von Personalaufwand	880'600	+52'300	
69'155.65	100'900	3989 0102	Verrechnung von IT-Leistungen	103'600	-2'700	
80'532.85	83'000	3989 0103	Verrechnung von Mietaufwand	76'400	+6'600	
5'120.50	7'300	3989 0104	Verrechnung von Verwaltungsaufwand	6'200	+1'100	
-28'791.80	-83'000	4210 0104	Verzinsung Baukonten	-62'100	-20'900 *	In Abhängigkeit der Bauvorhaben.
-14'066'439.08	-12'675'000	4230 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des FV	-12'968'000	+293'000 *	Umnutzung der Betriebe Urania (Post) und Bistro Parkhaus (Gewerberaum) sowie Wiedereröffnung Alter Tobelhof.
-736'559.93	-768'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-670'000	-98'000 *	Mehr Direktverrechnungen an Mietparteien und daher tiefere Weiterverrechnungen.
-1'478.40	-20'000	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-20'000		
-965'220.65	-30'000	4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten	-184'000	+154'000 *	In Abhängigkeit der Bauvorhaben.
-234'645.31	-220'000	4399 0000	Übrige Entgelte		-220'000 *	Wegfall Bierrückvergütung.
-42'490.85		4730 0210	Übernahme Spezialfinanzierung aus Rechnungskreisen der Liegenschaftenverwaltung			
	-394'200	4800 0000	Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	-64'300	-329'900	
-819'198.55	-866'100	4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-833'000	-33'100	
-141'200.00	-240'000	4921 0109	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Übrige	-190'000	-50'000	

## 2025 Restaurants

Finanzdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
228'390.10		513003	Erstellung, Umbau und wertvermehrnde Renovationen von Gebäuden: Sammelkonto			
2'026'050.00		520019	Interne Übertragung Restaurant da Pippo von Rechnungskreis 2026 (Baulandreserven, Landreserven ausserhalb der Stadt)			
-454'000.00		529003	Interne Übertragungen im Finanzvermögen: Sammelkonto			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>2026 Baulandreserven, Landreserven ausserhalb der Stadt</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
25'235'161.92	27'287'400		Aufwand	28'123'200	-835'800	
-12'595'946.30	-11'549'000		Ertrag	-10'907'000	-642'000	
12'639'215.62	15'738'400		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+17'216'200	-1'477'800	
<b>Investitionen Finanzvermögen</b>						
6'494'286.66			Ausgaben			
-9'775'938.97			Einnahmen			
-3'281'652.31			Nettoinvestition			
12'435.80	11'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	15'000	-4'000	
98.00		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften			
9'291.20		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge			
257'683.20	313'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	319'000	-6'000	
659'464.31	864'000	3142 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Finanzvermögens	1'923'000	-1'059'000 *	Aufwertung Carparkplatz sowie Fassadensanierung Mühlackerstrasse 199.
9'653.30	100'000	3142 0103	Altlastensanierungen	100'000		
377'850.30	540'500	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	451'000	+89'500	
14'734.00	15'000	3180 0200	Kabelnetzgebühren	14'000	+1'000	
2'885'436.80	5'175'000	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	7'800'000	-2'625'000 *	Projektierungskosten für die neuen Wohnsiedlungen Tramdepot Hard (Fr. 4 Mio.) und Letzibach D (Fr. 3,6 Mio.) sowie Pauschale (Fr. 200'000).
32'919.50	32'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	33'000	-1'000	
230'806.90	224'300	3187 0000	Steuern und Abgaben	242'000	-17'700	
3'161.53	3'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	2'000	+1'000	
498.30		3210 0104	Zinsen auf Anteil laufender Unterhalt ab Baukonten	12'000	-12'000 *	In Abhängigkeit der Bauvorhaben.
3'864.60	16'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	19'000	-3'000	
4'643'884.27	3'450'000	3730 0200	Übertrag Buchgewinne auf die Finanzverwaltung	2'700'000	+750'000 *	Siehe Begründung zu Konto 4246 0000.
961.50	800	3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	800		
13'891'962.26	14'203'500	3921 0101	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Anlagevermögen	12'189'600	+2'013'900	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
34'300.00	27'600	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	22'700	+4'900	
1'842'377.00	1'918'600	3989 0101	Verrechnung von Personalaufwand	1'882'100	+36'500	
149'268.95	207'500	3989 0102	Verrechnung von IT-Leistungen	221'400	-13'900	
164'114.45	170'700	3989 0103	Verrechnung von Mietaufwand	163'300	+7'400	
10'395.75	14'900	3989 0104	Verrechnung von Verwaltungsaufwand	13'300	+1'600	
-21'115.20		4210 0104	Verzinsung Baukonten	-12'000	+12'000 *	In Abhängigkeit der Bauvorhaben.
-9.50		4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren			
-7'486'324.52	-7'101'000	4230 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des FV	-7'157'000	+56'000	
	-5'000	4230 0101	Miet- und Pachtzinse von Liegenschaften des FV		-5'000	
-4'643'884.27	-3'450'000	4246 0000	Buchgewinne aus der Veräusserung von Liegenschaften des Finanzvermögens	-2'700'000	-750'000 *	Mögliche Buchgewinne aus Liegenschaftengeschäften (insb. Abtretung von Land für den Ausbau der Nordumfahrung, Baurecht Rosengarten, vgl. GR Nr. 2016/76).
-50'939.00	-20'000	4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-20'000		
-337'257.49	-202'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-255'000	+53'000	
		4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten	-340'000	+340'000 *	In Abhängigkeit der Bauvorhaben.
-683.32	-1'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-2'000	+1'000	
-55'733.00	-770'000	4921 0109	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Übrige	-421'000	-349'000	
1'754'995.19		511004	Erschliessung von Grundstücken: Sammelkonto			
214'315.00		511011	Erschliessung von Grundstücken: Klein-Ibig Oberhasli			
523'228.20		515004	Erwerbs- und Verkaufsnebenkosten: Sammelkonto			
755'441.22		518004	Übertragungen von Buchgewinnen in die Laufende Rechnung: Sammelkonto			
3'246'307.05		518036	Übertragungen von Buchgewinnen in die Laufende Rechnung: Landesmuseum			
-55'152.67		521004	Verkauf von Grundstücken: Sammelkonto			
-2'625'000.00		521033	Verkauf von Grundstücken: Klein Ibig			
-3'254'000.00		521036	Verkauf von Grundstücken: Landesmuseum			
-82'050.00		522004	Übertragungen von Grundstücken in das Verwaltungsvermögen: Sammelkonto			
-1'733'686.30		529004	Interne Übertragungen im Finanzvermögen: Sammelkonto			
-2'026'050.00		529019	Interne Übertragung Restaurant da Pippo auf Rechnungskreis 2025 (Restaurants)			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>2027 Gewerbe-Immobilien</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
43'403'369.69	48'769'500		Aufwand	50'966'800	-2'197'300	
-43'403'369.69	-48'769'500		Ertrag	-50'966'800	+2'197'300	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
<b>Investitionen Finanzvermögen</b>						
217'207'946.78			Ausgaben			
-2'526'000.00			Einnahmen			
214'681'946.78			Nettoinvestition			
985.00	2'000	3100 0000	Büromaterial	1'000	+1'000	
48'207.90	39'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	44'000	-5'000	
	10'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	8'000	+2'000	
1'694'720.35	1'927'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	2'085'000	-158'000 *	Höhere Aufwendungen infolge Erweiterung ShopVille Gessnerallee sowie für Zwischennutzung Röschibachstrasse (Erfahrungswert Vorjahr).
	9'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	22'000	-13'000 *	Mehraufwand infolge Erweiterung ShopVille Gessnerallee.
5'343'486.54	5'469'000	3142 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Finanzvermögens	6'606'000	-1'137'000 *	Höhere Aufwendungen für ShopVille (Dienstleistungsvertrag ewz, Fr. 487'000) und Airgate (div. Unterhaltsarbeiten, Fr. 650'000).
4'034'111.02	3'615'000	3142 0102	Renovationen der Liegenschaften des FV	1'913'000	+1'702'000 *	Werterhaltender Anteil der Renovationen im Jahr 2017 für ShopVille (div. Instandsetzungsmassnahmen, Fr. 1'013'000), Hirschengraben 22/24 (Fr. 350'000, Pro Helvetia), Albisriederstrasse 199 (Fr. 400'000) und Rämistrasse 22 (Fr. 150'000.00, Fenstersanierung).
	15'000	3142 0103	Alllastensanierungen	8'000	+7'000	
141'616.85	639'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	545'000	+94'000	
297.80		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	1'000	-1'000	
1'570'562.96	1'995'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	1'850'000	+145'000	
38'662.95	35'000	3180 0200	Kabelnetzgebühren	37'000	-2'000	
917'100.59	2'487'600	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	1'929'000	+558'600 *	Im Jahr 2017 anfallende Tranchen des Projektierungsaufwandes bei den Liegenschaften

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
						Theaterstrasse 10 (Fr. 500'000), Hirschengraben 18/20 (Fr. 600'000), Hirschengraben 22/24 (Fr. 400'000), Albisriederstrasse 199 (Fr. 100'000), Seestrasse 513 (Fr. 250'000) sowie div. Kleinprojekte.
199'565.60	209'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	252'000	-43'000	
258'641.02	311'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	303'000	+8'000	
17'387.50	55'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	50'000	+5'000	
9'827.26	9'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	9'000		
21'446.90	36'000	3210 0104	Zinsen auf Anteil laufender Unterhalt ab Baukonten	17'000	+19'000 *	In Abhängigkeit der Bauvorhaben.
161.34		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	1'000	-1'000	
500'000.00		3301 0000	Abschreibungen von Investitionen des Finanzvermögens			
		3305 0000	Abschreibungen auf Liegenschaften des Finanzvermögens	90'000	-90'000 *	Schlussabschreibung aus Investitionen für den Umbau Werkerei.
1'729'207.38		3730 0210	Übertrag Spezialfinanzierung auf Rechenkreise der Liegenschaftsverwaltung			
3'000'000.00		3730 0700	Übertrag nicht betriebsnotwendiger Überschüsse auf die Finanzverwaltung			
12'107'597.83	19'852'400	3800 0000	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	22'135'000	-2'282'600	
6'649.40	6'400	3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	6'400		
3'910.00	5'000	3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	5'000		
9'699'116.75	9'663'200	3921 0101	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Anlagevermögen	10'659'000	-995'800	
30'000.00	25'700	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	26'600	-900	
1'737'158.00	1'953'800	3989 0101	Verrechnung von Personalaufwand	1'951'200	+2'600	
128'152.15	211'300	3989 0102	Verrechnung von IT-Leistungen	229'500	-18'200	
154'969.50	173'900	3989 0103	Verrechnung von Mietaufwand	169'300	+4'600	
9'827.10	15'200	3989 0104	Verrechnung von Verwaltungsaufwand	13'800	+1'400	
-70'123.10	-36'000	4210 0104	Verzinsung Baukonten	-17'000	-19'000 *	In Abhängigkeit der Bauvorhaben.
-57.35		4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren			
-36'426'610.31	-40'207'000	4230 0101	Miet- und Pachtzinse von Liegenschaften des FV	-44'042'000	+3'835'000 *	Hauptsächlich Mehrertrag aus Neuvermietung Uraniapost, Übernahme Airgate-Gebäude, zusätzliche Werbeflächen im ShopVille und Anpassung Mietzins Bahnhofbrücke.
-197'100.00		4272 0000	Vergütungen für Benutzungen			
-408'023.64	-558'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-566'000	+8'000	



Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-3'450.10		4361 0000	Sachversicherungsleistungen			
-37'499.25	-1'000'000	4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten		-1'000'000 *	In Abhängigkeit der Bauvorhaben.
-1'425.19	-1'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-2'000	+1'000	
-4'136'848.90	-4'462'000	4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-4'249'800	-212'200	
-301'200.00	-700'000	4921 0109	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Übrige	-490'000	-210'000	
-1'668'531.85	-1'800'000	4980 0262	Vergütung des Tiefbauamtes für Unterhaltsarbeiten im Shop Ville	-1'600'000	-200'000	
-152'500.00	-5'500	4980 0263	Vergütung der Stadtentwicklung für Mietzinsausgleich AMAG-Areal		-5'500	
81'000'000.00		512022	Eggbühlstrasse 21 - 25: Erwerb			
126'751'620.50		512023	Thurgauerstrasse 40 (Airgate): Erwerb			
789'200.60		513005	Erstellung, Umbau und wertvermehrende Renovationen von Gebäuden: Sammelkonto			
10'000.00		513050	Zwischennutzung AMAG Areal Überlandstrasse, Zürich Schwamendingen: Herrichten der Untermietflächen			
906'200.33		513054	Shop-Ville: Anteil Bahnhof Löwenstrasse			
7'301'650.60		513056	Beckenhofstrasse 29-37: Instandsetzung			
449'274.75		515005	Erwerbs- und Verkaufsnebenkosten: Sammelkonto			
-2'526'000.00		529005	Interne Übertragungen im Finanzvermögen: Sammelkonto			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>2028 Liegenschaften des Verwaltungsvermögens</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
2'047'916.46	3'067'700		Aufwand	5'654'000	-2'586'300	
-2'522'034.48	-1'941'500		Ertrag	-3'783'000	+1'841'500	
-474'118.02	1'126'200		Saldo	+1'871'000	-744'800	
( + Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)						
<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>						
201'644.48	500'000		Ausgaben		+500'000	
201'644.48	500'000		Einnahmen		+500'000	
			Nettoinvestition			
278.20	2'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	2'000		
55'487.55	61'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	50'000	+11'000	
482'607.54	1'374'000	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	653'000	+721'000 *	Keine grösseren Renovationen geplant.
297.00		3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge			
		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	45'000	-45'000 *	Baurecht für KIBAG/Tiefenbrunnen (Bellerivestrasse) welches ab 2017 im RK 2028 geführt wird (früher bei TAZ).
52'387.20	27'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	31'000	-4'000	
16'792.85	11'000	3180 0200	Kabelnetzgebühren	9'000	+2'000	
100'294.20	150'000	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	3'500'000	-3'350'000 *	Projektierungsaufwand für das Bundesasylzentrum Zürich und die Zeughäuser.
18'311.85	21'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	17'000	+4'000	
46'385.30	39'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	37'000	+2'000	
4'805.89	4'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	7'000	-3'000	
1'346.00	9'500	3210 0104	Zinsen auf Anteil laufender Unterhalt ab Baukonten	3'000	+6'500	
472'743.48	456'300	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV			
		3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	426'900	+29'400	
15'449.00	13'900	3319 0000	Ordentliche Abschreibungen auf übrigen aktivierten Ausgaben des VV	12'500	+1'400	
980.40	800	3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	800		

## 2028 Liegenschaften des Verwaltungsvermögens

Finanzdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
43'519.80	96'500	3921 0101	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Anlagevermögen	69'000	+27'500	
17'000.00	16'900	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	16'900		
614'091.15	651'300	3989 0101	Verrechnung von Personalaufwand	638'900	+12'400	
46'950.35	70'400	3989 0102	Verrechnung von IT-Leistungen	75'100	-4'700	
54'671.75	58'000	3989 0103	Verrechnung von Mietaufwand	55'400	+2'600	
3'516.95	5'100	3989 0104	Verrechnung von Verwaltungsaufwand	4'500	+600	
-12'470.40	-14'500	4210 0104	Verzinsung Baukonten	-3'000	-11'500 *	Verzinsung in Abhängigkeit der Bauvorhaben.
-6.55		4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren			
-2'113'193.25	-1'821'000	4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-1'658'000	-163'000 *	Minderertrag aufgrund Wechsel der Liegenschaft Tannenrauchstrasse 35 (Fr.175'000) in den Rechnungskreis 2022.
-23'373.00	-18'000	4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-18'000		
-109'925.95	-48'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-48'000		
-168'502.80		4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten	-30'000	+30'000 *	Nachaktivierung der Projektierungskosten in Abhängigkeit der Bauvorhaben.
-662.53		4399 0000	Übrige Entgelte			
-69'700.00		4500 0000	Rückerstattungen des Bundes	-2'000'000	+2'000'000 *	Abgeltung der aufgelaufenen Aufwendungen für das Bundesasylzentrum Zürich.
-24'200.00	-40'000	4921 0109	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Übrige	-26'000	-14'000	
201'644.48		503000	Erwerb und Erstellung von Liegenschaften: Sammelkonto			
	500'000	503711	Wertvermehrnde Investitionen (Verwaltungsvermögen): Sammelkonto		+500'000 *	Keine wertvermehrnde Investitionen geplant.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)	
		<b>2030 Baurechte gemeinnütziger Wohnungsbau</b>					
			<b>Laufende Rechnung</b>				
5'210'972.20	5'251'200		Aufwand	4'717'000	+534'200		
-9'005'852.40	-10'024'000		Ertrag	-9'324'000	-700'000		
-3'794'880.20	-4'772'800		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	-4'607'000	-165'800		
			<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>				
1'897'812.00			Ausgaben	6'607'400	-6'607'400		
			Einnahmen				
1'897'812.00			Nettoinvestition	6'607'400	-6'607'400		
25'000.00	10'000	3142 0103	Alllastensanierungen	10'000			
104'290.50	104'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	99'000	+5'000		
4'464.70	100'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	100'000			
	4'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	4'000			
26'319.00		3730 0200	Übertrag Buchgewinne auf die Finanzverwaltung				
59'177.00	65'000	3803 0201	Einlage in das Bestandeskonto der Rückstellung: Unterhalt Gleisüberdeckung Kalkbreite	65'000			
4'553'410.35	4'456'000	3921 0101	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Anlagevermögen	3'931'000	+525'000		
6'400.00	6'100	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	6'100			
371'203.15	422'400	3989 0101	Verrechnung von Personalaufwand	414'400	+8'000		
25'252.80	42'800	3989 0102	Verrechnung von IT-Leistungen	48'700	-5'900		
33'334.20	37'600	3989 0103	Verrechnung von Mietaufwand	35'900	+1'700		
2'120.50	3'300	3989 0104	Verrechnung von Verwaltungsaufwand	2'900	+400		
-4'017.65		4210 0104	Verzinsung Baukonten				
-8'864'723.75	-9'681'000	4270 0201	Baurechtszinse von Liegenschaften des VV	-9'102'000	-579'000 *	Mindereinnahmen bei bestehenden Baurechtsverträgen aufgrund des geringeren Referenzzinssatzes (Fr. 779'000), dafür Mehreinnahmen beim neuen Baurecht Tièchestrasse (Teil der Baugenossenschaft des eidg. Personals, Fr. 200'000).	
-26'319.00		4299 0000	Übrige Vermögenserträge				
-1'475.00	-3'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-2'000	-1'000		

## 2030 Baurechte gemeinnütziger Wohnungsbau

Finanzdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-109'317.00	-340'000	4921 0109	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Übrige	-220'000	-120'000	
1'469'743.00		500007	Erwerb von unüberbauten Grundstücken: Sammelkonto			
		500030	Altlastensanierungen	3'144'200	-3'144'200 *	Grundstückübertrag aus dem RK 2026 für gemeinnützige Baurechtsabgabe (GR Nr. 2016/76).
		500031	Erwerb Grundstück: Letzigraben	3'463'200	-3'463'200 *	Grundstückübertrag aus dem RK 2024 für gemeinnützige Baurechtsabgabe (GR Nr. 2016/45).
428'069.00		503028	Überbauung Kalkbreite: Gleisüberdeckung			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>2031 Wohnsiedlungen</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
99'522'276.24	106'491'800		Aufwand	99'362'000	+7'129'800	
-99'522'276.24	-106'491'800		Ertrag	-99'362'000	-7'129'800	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>						
27'418'654.00	69'699'000		Ausgaben	56'518'000	+13'181'000	
-5'482'000.00	-3'200'000		Einnahmen		-3'200'000	
21'936'654.00	66'499'000		Nettoinvestition	56'518'000	+9'981'000	
43'455.80	72'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	84'000	-12'000	
24'758.45	41'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	33'000	+8'000	
3'259'124.17	3'301'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	3'427'000	-126'000 *	Höherer Verbrauch aufgrund Zuwachs im Portfolio mit der Wohnsiedlung Kronenwiese (Fr. 37'000), für die neuere Wohnsiedlung Rautistrasse (aufgrund mangelnder Erfahrung im Vorjahr noch zu tief budgetiert, Fr. 25'000), nach Bezug abgeschlossener Bauvorhaben (Fr. 25'000) sowie aufgrund höherer Kostenerwartung verteilt auf zahlreiche Siedlungen (Fr. 39'000).
350.20	4'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	3'000	+1'000	
14'824'293.38	14'822'000	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	16'864'000	-2'042'000 *	Gestiegene Unterhaltsaufwendungen und zusätzliche Massnahmen für Dachsicherungen nach SUVA-Vorgabe und für Beleuchtungersatz mit LED sowie Umgebungspflege.
8'721'543.47	13'250'000	3141 0102	Renovationen der Liegenschaften des VV	5'802'000	+7'448'000 *	Werterhaltender Anteil der Renovationen im Jahr 2017 in den Wohnsiedlungen Paradies (Fr. 3'000'000), Ueberlandstrasse (Fr. 2'000'000), Luggweg (Fr. 540'000), Au (Fr. 172'000) und Stiglen (Fr. 90'000).
132.30	9'000	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'000	+8'000	
1'696.20	7'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	12'000	-5'000	
2'647'842.25	2'802'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	2'821'000	-19'000	
2'143'211.35	2'167'000	3180 0200	Kabelnetzgebühren	2'240'000	-73'000	
	1'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	1'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3'252'870.10	6'183'000	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	13'242'000	-7'059'000 *	Im Jahr 2017 anfallende Tranchen des Projektierungsaufwandes bei den Neubau- und Ersatzneubauvorhaben Wohnsiedlung Leutschenbach (Fr. 4'800'000), Hardau I (Fr. 1'000'000), Eichrain (Fr. 1'800'000) und Salzweg (Fr. 500'000), sowie bei den Renovationsvorhaben der Wohnsiedlungen Bullingerhof (Fr. 1'700'000), Birkenhof (Fr. 1'500'000), Heiligfeld I (Fr. 300'000), Wohnsiedlung Au (Fr. 580'000), Glaubten II (Fr. 400'000), Unteraffoltern III (Fr. 200'000), Manegg (Fr. 150'000), Hardau II (Fr. 100'000), Luchswiese (Fr. 100'000), und für Kleinprojekte in verschiedenen Wohnsiedlungen (Fr. 112'000).
594'510.05	574'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	586'000	-12'000	
3'031'888.37	3'111'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	3'181'000	-70'000	
165'587.48	76'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	80'000	-4'000	
99'055.95	133'000	3210 0104	Zinsen auf Anteil laufender Unterhalt ab Baukonten	51'000	+82'000 *	In Abhängigkeit der Bauvorhaben.
16'597.40	19'000	3220 0000	Zinsen für langfristige Schulden	17'000	+2'000	
55'329.06	52'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	63'000	-11'000	
	887'000	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV		+887'000 *	Abschreibung der Heizanlage Wohnsiedlung Paradies im Vorjahr.
38'092.00	58'000	3660 0000	Beiträge an Private	40'000	+18'000	
27'950'731.91	26'322'900	3800 0000	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	20'095'300	+6'227'600	
4'342'138.00	4'342'000	3803 0200	Einlage in das Bestandeskonto der Rückstellung: Amortisationskonto	4'725'000	-383'000 *	In Abhängigkeit der Anlagewerte.
26'974.40	25'500	3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	25'500		
20'361'093.10	20'047'500	3921 0101	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Anlagevermögen	17'970'000	+2'077'500	
42'100.00	40'200	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	40'200		
6'728'340.20	6'763'800	3989 0101	Verrechnung von Personalaufwand	6'574'200	+189'600	
514'058.30	730'300	3989 0102	Verrechnung von IT-Leistungen	769'700	-39'400	
598'539.10	598'300	3989 0103	Verrechnung von Mietaufwand	567'700	+30'600	
37'963.25	52'300	3989 0104	Verrechnung von Verwaltungsaufwand	46'400	+5'900	
-443'257.05	-781'000	4210 0104	Verzinsung Baukonten	-545'000	-236'000 *	In Abhängigkeit der Bauvorhaben.
-604.65		4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren			

## 2031 Wohnsiedlungen

Finanzdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-81'962'811.73	-80'527'000	4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-82'954'000	+2'427'000 *	Mehrertrag durch Zuwachs im Portfolio mit der Wohnsiedlung Kronenwiese (Fr. 1'920'000) und durch Mietzinsanpassungen nach Renovation (Fr. 507'000).
-8'560.00	-1'000	4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-3'000	+2'000	
-73'346.65	-62'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-61'000	-1'000	
-2'768'489.20	-2'652'000	4360 0101	Rückerstattungen von Mieterinnen und Mietern	-2'606'000	-46'000	
-25'506.00	-13'000	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-10'000	-3'000	
-3'793'668.25	-9'780'000	4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten	-2'620'000	-7'160'000 *	In Abhängigkeit der Bauvorhaben.
-159'540.61	-93'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-90'000	-3'000	
-396'119.20	-180'000	4600 0501	Zusatzverbilligungen des Bundes	-113'000	-67'000 *	Reduktion der Zusatzverbilligung gemäss Subventionsvertrag in den WS Tiefenbrunnen und Selnu.
	-887'000	4800 0000	Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung		-887'000	
-9'299'272.90	-9'915'800	4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-9'260'000	-655'800	
-591'100.00	-1'600'000	4921 0109	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Übrige	-1'100'000	-500'000	
6'051'808.00	600'000	503022	Wohnsiedlung Rautistrasse: Ersatzneubau		+600'000 *	Gemäss Bauprogramm.
10'330'334.00	18'000'000	503024	Wohnsiedlung Kronenwiese: Neubau	13'500'000	+4'500'000 *	Gemäss Bauprogramm.
	31'800'000	503026	Wohnsiedlung Hornbach: Neubau	25'000'000	+6'800'000 *	Gemäss Bauprogramm.
		503030	Wohnsiedlung Tramdepot Hard: Neubau	4'000'000	-4'000'000 *	Gemäss Bauprogramm (gesperrter Kredit).
		503031	Wohnsiedlung Herdern: Neubau	5'600'000	-5'600'000 *	Gemäss Bauprogramm (gesperrter Kredit).
859'691.00	449'000	503718	Wertvermehrnde Investitionen (Verwaltungsvermögen): Sammelkonto	500'000	-51'000 *	Gemäss Bauprogramm.
7'002'392.00	16'100'000	503732	Wohnsiedlung Paradies: Gesamtrenovation	7'000'000	+9'100'000 *	Gemäss Bauprogramm.
219'437.00		503733	Wohnsiedlung Kehlhof: Gesamtrenovation			
45'433.00		503735	Wohnsiedlung Nordstrasse: Gesamtrenovation			
		503736	Wohnsiedlung Au: Instandstellung	258'000	-258'000 *	Gemäss Bauprogramm (gesperrter Kredit).
-124.00		503737	Wohnsiedlung Glatt I: Aussen- und Innenrenovation			
2'909'683.00	2'750'000	503738	Wohnsiedlung Luggweg: Gesamtrenovation	660'000	+2'090'000 *	Gemäss Bauprogramm.
-5'482'000.00	-3'200'000	566306	Beiträge von eigenen Unternehmungen		-3'200'000 *	Gemäss Bauprogramm.



Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		<b>2032 Parkhäuser</b>				
			<b>Laufende Rechnung</b>			
5'210'555.74	6'000'200		Aufwand	6'689'900	-689'700	
-5'210'555.74	-6'000'200		Ertrag	-6'689'900	+689'700	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
			<b>Investitionen Finanzvermögen</b>			
317'572.54			Ausgaben			
317'572.54			Einnahmen			
			Nettoinvestition			
62'491.05	166'000	3142 0100	Unterhalt der Liegenschaften des FV		+166'000 *	Vermietung im Rohbau, keine Kosten erwartet.
1'481'586.24	2'300'000	3142 0102	Renovationen der Liegenschaften des FV	3'300'000	-1'000'000 *	Geplante Sanierung Rämibrücke beim PH Hohe Promenade (Fr. 1'000'000) und Tragwerksanierung beim PH Zürichhorn (Fr. 2'300'000).
23'496.00	24'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	24'000		
14'594.10	62'500	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	60'000	+2'500	
2'000.00	40'500	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	50'000	-9'500	
51'573.00	61'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	62'000	-1'000	
3'892.40	20'000	3210 0104	Zinsen auf Anteil laufender Unterhalt ab Baukonten	29'000	-9'000 *	In Abhängigkeit der Bauvorhaben.
750'000.00	750'000	3730 0700	Übertrag nicht betriebsnotwendiger Überschüsse auf die Finanzverwaltung	750'000		
2'199.00	2'500	3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	2'500		
2'509'740.10	2'332'000	3921 0101	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Anlagevermögen	2'153'000	+179'000	
9'200.00	8'300	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	8'300		
255'930.00	190'200	3989 0101	Verrechnung von Personalaufwand	207'200	-17'000	
19'592.85	22'800	3989 0102	Verrechnung von IT-Leistungen	24'400	-1'600	
22'812.70	18'800	3989 0103	Verrechnung von Mietaufwand	18'000	+800	
1'448.30	1'600	3989 0104	Verrechnung von Verwaltungsaufwand	1'500	+100	
-3'892.40	-20'000	4210 0104	Verzinsung Baukonten	-29'000	+9'000	
-4'482'550.20	-4'608'000	4230 0101	Miet- und Pachtzinse von Liegenschaften des FV	-4'535'000	-73'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-306'859.44	-827'200	4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten	-150'000	+150'000 *	In Abhängigkeit der Bauvorhaben.
		4800 0000	Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	-1'539'900	+712'700	
-386'853.70	-375'000	4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-326'000	-49'000	
-30'400.00	-170'000	4921 0109	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Übrige	-110'000	-60'000	
316'072.54		513040	Parkhaus Hardau II und Fussgängerbrücke Bullingerstrasse: Instandsetzung, Neubau Zugang Norastrasse und Erweiterung Tankstellen-Shop			
1'500.00		513046	Parkhaus Vorderberg: Instandsetzung			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			<b>2040 Steueramt</b>			
			<b>Laufende Rechnung</b>			
92'231'104.24	85'639'100		Aufwand	82'852'500	+2'786'600	
-2'662'394'212.85	-2'867'401'000		Ertrag	-2'914'693'000	+47'292'000	
-2'570'163'108.61	-2'781'761'900		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	-2'831'840'500	+50'078'600	
			<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>			
			Ausgaben	1'290'000	-1'290'000	
			Einnahmen			
			Nettoinvestition	1'290'000	-1'290'000	
			Dienstabteilung mit Produktgruppen-Globalbudget gemäss Separatvorlage.			
		506200	Anschaffungen von IT-Anlagen Hardware	1'290'000	-1'290'000 *	Ersatzanschaffung Grossdrucker

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>2050 Human Resources Management</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
24'953'655.04	25'276'000		Aufwand	25'332'400	-56'400	
-3'148'891.84	-3'715'800		Ertrag	-3'570'400	-145'400	
21'804'763.20	21'560'200		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+21'762'000	-201'800	
925.00	5'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	5'000		
11'997'842.75	12'494'100	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	12'412'800	+81'300	
751'283.15	801'100	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	772'500	+28'600	
13'900.00		3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	15'600	-15'600 *	Kursleitungs-Honorare für den ausserordentlichen Einsatz städtischer Mitarbeitenden im Bildungsangebot. Honorare wurden bisher ausschliesslich als externe Dienstleistung auf Konto 3180 000 budgetiert.
912'509.25	940'600	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	932'700	+7'900	
1'452'132.00	1'700'400	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'607'300	+93'100	
34'459.90	37'500	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	36'200	+1'300	
	200	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen		+200	
159'800.00	151'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	164'900	-13'900	
1'325'202.61	1'638'500	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	1'652'400	-13'900	
127'851.00	144'300	3092 0000	Personalwerbung	135'800	+8'500	
62'975.30	111'900	3099 0000	Übriger Personalaufwand	87'400	+24'500	
721.45	1'400	3100 0000	Büromaterial	2'100	-700	
266'048.40	279'700	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	473'600	-193'900 *	Mehraufwand für stadtweite Mitarbeitendenbefragung 2017 zum Thema «Arbeit und Gesundheit» (STRB 43/2016) sowie Weiterentwicklung der Unterlagen für die städtischen Zielbeurteilungsgespräche (ZBG).
14'319.48	17'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	15'800	+1'200	
2'475.35	1'200	3106 0000	Amtliche Publikationen	1'200		
	2'500	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	2'000	+500	
358.50	1'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'300	-300	
25'111.60	2'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	6'500	-4'500	
6'542.10	11'500	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	8'000	+3'500	
	1'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	1'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2'560.00	3'300	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	3'500	-200	
998.15	800	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	5'800	-5'000	
267.85	300	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte		+300	
1'394.25	600	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	300	+300	
3'706.00	12'500	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	7'500	+5'000	
1'530.00	6'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	5'000	+1'000	
71.30	500	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	500		
66'625.95	92'700	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	96'300	-3'600	
224'358.15	248'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	389'300	-141'300 *	Budgetverschiebungen vom Konto 3186 0000 Entschädigung für Projektbegleitung Dritter, da Kosten keinen Projektcharakter haben.
253'832.10	258'600	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	331'900	-73'300 *	Mehraufwand für stadtweite Mitarbeitendenbefragung 2017 zum Thema «Arbeit und Gesundheit» (STRB 43/2016).
184.25	100	3183 0000	Bankspesen	100		
9'539.05	782'700	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	833'900	-51'200	
6'144.00		3187 0000	Steuern und Abgaben			
143'019.35	185'400	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	264'900	-79'500 *	Mehraufwand durch Archivmigration in das Finanzdepartement und für die Weiterentwicklung von Instrumenten im Personal-Honorierungsprozess.
8'395.00	10'500	3197 0000	Mitgliederbeiträge	10'500		
1'842.55	6'300	3199 0000	Übriger Sachaufwand	6'600	-300	
2'013.00	1'600	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	1'300	+300	
40'000.00	40'000	3650 0120	Beitrag an Verein Zürcher Gemeindeschreiber und Verwaltungsfachleute VZGV	40'000		
4'273'105.30	2'451'500	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	2'084'200	+367'300 *	Aufwandrückgang durch Abschluss des Projekts ShArP 2016.
76'651.70	132'100	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	175'200	-43'100 *	Mehrkosten für die Ersatzbeschaffung von Steuerungssoftware der Seminarräume im Bildungszentrum Werd.
2'207'022.25	2'226'700	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	2'265'600	-38'900	
4'200.00	4'200	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	4'200		
2'000.00		3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	2'000	-2'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
469'737.00	469'700	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	469'700		
-69'680.00	-90'000	4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-75'000	-15'000	
-567'620.21	-589'400	4340 0107	Dienstleistungen für Dritte	-564'200	-25'200	
-13'639.05	-16'800	4350 0000	Verkäufe	-16'800		
-29'093.79	-21'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-21'500	+500	
-133'267.65	-171'000	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-173'000	+2'000	
-534'679.45	-400'500	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-404'100	+3'600	
-3'299.59	-1'300	4399 0000	Übrige Entgelte	-100	-1'200	
-980'900.00	-1'501'300	4900 0000	Vergütung für Aus- und Weiterbildung	-1'397'900	-103'400	
-816'712.10	-924'500	4982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	-917'800	-6'700	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>2051 Stadtweites Case Management am Arbeitsplatz</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
3'299'656.00	4'137'200		Aufwand	4'259'000	-121'800	
-90'077.10	-116'700		Ertrag	-116'700		
3'209'578.90	4'020'500		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+4'142'300	-121'800	
1'663'046.05	1'791'300	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'814'200	-22'900	
719'711.15	1'248'800	3011 0000	Löhne der Teilnehmenden an Einsatzprogrammen	1'250'100	-1'300	
171'890.65	213'400	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	224'000	-10'600	
305'744.30	444'100	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	472'600	-28'500	
9'854.70	10'200	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	8'700	+1'500	
15'800.00	26'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	26'000		
28'926.50	30'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	30'000		
	1'000	3092 0000	Personalwerbung	1'000		
18'978.95	40'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	40'000		
8.90		3100 0000	Büromaterial			
5'939.65	6'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	6'000		
178.70	500	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	500		
50.00	100	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	100		
16'639.95	18'900	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	18'900		
7'536.40	9'500	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	9'500		
8.60	2'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	1'000	+1'000	
89'650.00	50'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	50'000		
8'035.20	10'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	10'000		
3'230.00	3'400	3197 0000	Mitgliederbeiträge	3'400		
164.60	400	3199 0000	Übriger Sachaufwand	400		
30'164.00	43'200	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	39'300	+3'900	
1'722.75		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen			
202'374.95	188'400	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	253'300	-64'900 *	Mehraufwand durch Umzug im Jahr 2016 von der Molkenstrasse an die Eggbühlstrasse in Oerlikon.
-387.55		4360 0000	Rückerstattungen Dritter			

<b>Rechnung 2015 Fr.</b>	<b>Budget 2016 Fr.</b>	<b>Konto</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Budget 2017 Fr.</b>	<b>Abweichung zum Vorjahr Fr.</b>	<b>Begründung</b> (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-89'689.55	-116'700	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-116'700		



Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>2052 Optimaler Berufseinstieg</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
1'432'195.70	1'562'500		Aufwand	1'622'700	-60'200	
-5'713.05	-7'500		Ertrag	-7'500		
1'426'482.65	1'555'000		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+1'615'200	-60'200	
1'275'018.20	1'379'000	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'442'000	-63'000	
93'700.10	110'100	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	105'700	+4'400	
31'177.10	29'200	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	31'400	-2'200	
3'734.00	4'400	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	4'200	+200	
	100	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	100		
14'600.00	15'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	15'000		
2'363.00	7'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	7'000		
295.00	1'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	1'000		
334.50	2'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	1'800	+200	
500.00	1'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	1'000		
500.00	3'500	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	3'500		
9'973.80	10'200	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	10'000	+200	
-1'471.30		4365 0000	Vergütung des Personals für die Verpflegung			
-4'241.75	-7'500	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-7'500		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		<b>2080 Organisation und Informatik</b>				
			<b>Laufende Rechnung</b>			
172'008'718.61	182'843'100		Aufwand	182'543'600	+299'500	
-74'829'367.87	-83'909'500		Ertrag	-85'110'100	+1'200'600	
97'179'350.74	98'933'600		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+97'433'500	+1'500'100	
			<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>			
32'539'956.50	33'324'000		Ausgaben	28'536'000	+4'788'000	
32'539'956.50	33'324'000		Einnahmen Nettoinvestition	28'536'000	+4'788'000	
48'886'798.55	48'713'100	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	49'818'300	-1'105'200 *	Mehrkosten aufgrund der Lohnmassnahmen 2016, zwei neuen Stellen im Bereich Security und zusätzlichen Pikettdienstleistungen.
90.00		3011 0000	Löhne der Teilnehmenden an Einsatzprogrammen			
447'930.45	520'300	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	410'400	+109'900	
3'530'617.15	3'581'800	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	3'616'600	-34'800	
5'931'707.55	5'992'300	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	6'149'400	-157'100	
129'023.65	141'100	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	137'000	+4'100	
450'680.00	460'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	460'000		
49'657.35	60'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	60'000		
667'965.74	750'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	750'000		
157'670.10	180'000	3092 0000	Personalwerbung	180'000		
126'626.98	180'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	176'100	+3'900	
1'523.30	2'000	3100 0000	Büromaterial	2'500	-500	
39'872.94	85'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	88'500	-3'500	
41'729.47	63'500	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	64'900	-1'400	
471.00	2'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	2'000		
23'312.25	5'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	2'000	+3'000	
43'297.50	40'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	20'000	+20'000	
243'717.93	536'000	3112 0101	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware OIZ	547'000	-11'000	
218'239.34	250'000	3112 0102	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware Dienstabteilungen	170'000	+80'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
4'419'761.44	5'291'500	3113 0201	Anschaffungen IT-Anlagen Software OIZ	6'033'400	-741'900 *	Neue Lizenzen im Bereich Security.
433'251.98	1'270'000	3113 0202	Anschaffungen IT-Anlagen Software Dienstabteilungen	960'000	+310'000 *	Zusätzlicher Bedarf 2016 für ELO-Lizenzen gemäss STRB Nr. 889/2015 (Archivierungssystem für DA).
13'605.55	20'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	5'000	+15'000 *	Geringerer Bedarf.
1'921'736.90	1'925'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	1'890'000	+35'000	
44'301.37	57'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	48'000	+9'000	
12'656.55		3130 0220	Betriebs- und Verbrauchsmaterial für Fahrzeuge	15'000	-15'000 *	Verbrauchsmaterial für Fahrzeuge wurde bisher auf 3130 0001 budgetiert.
173'393.00	180'000	3143 0000	Unterhalt und Reinigung der gemieteten Liegenschaften	175'000	+5'000	
262'280.85	285'000	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	640'000	-355'000 *	Generatorwartung Nobreak-Anlage RZ Albis (bisher Garantie) und Unterhalt vitaler Gebäudetechnik-Komponenten.
4'476'074.34	5'991'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	5'945'500	+45'500	
18'507'068.11	20'424'900	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	20'692'000	-267'100 *	Leicht erhöhter Bedarf an zusätzlichen, vertraglich fixierten Software-Wartungskosten.
1'594'758.01	1'601'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	1'601'500	-500	
66'397.94	70'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	70'000		
3'552'965.55	4'221'000	3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten	4'637'000	-416'000 *	Zusätzliche Kosten durch den Ausbau Züri-Netz des ewz (Mehrjahresvertrag).
197'295.29	244'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	250'000	-6'000	
3'040'737.44	4'112'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	3'678'000	+434'000 *	Tieferer Bedarf an Installationsarbeiten im Bereich der beiden Rechenzentren.
4'965'718.87	5'586'300	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	5'538'000	+48'300	
218.63	500	3183 0000	Bankspesen	500		
21'363.00	21'300	3184 0000	Sachversicherungsprämien	21'200	+100	
1'961'082.66	2'218'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	2'908'000	-690'000 *	Erhöhter Bedarf im Bereich Security.
112'493.23	125'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	117'500	+7'500	
23'716'665.95	25'996'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	25'921'800	+74'200	
1'000.00		3190 0000	Schadenersatzleistungen			
18'675.00	27'700	3197 0000	Mitgliederbeiträge	22'900	+4'800	
34'748.65	12'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	14'000	-2'000	
33'339'297.50	33'492'300	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	30'544'700	+2'947'600 *	Geringerer Abschreibungsbedarf aufgrund tieferer Investitionen.
18'975.00	20'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	20'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
24'633.10	45'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	35'500	+9'500	
122'707.00	124'300	3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	124'300		
6'938'137.45	6'897'600	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	6'949'300	-51'700	
73'800.00	73'800	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	81'000	-7'200	
600'000.00	600'000	3980 0683	Vergütung an IMMO für Dienstleistungen der Telefonzentralen	600'000		
55'000.00	51'800	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	52'800	-1'000	
296'987.00	297'000	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	297'000		
-42'958.35	-41'000	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-43'000	+2'000	
-3'010'680.90		4340 0101	Entgelte für ausgeführte Arbeitsaufträge: Intern			
-7'779'240.80	-7'470'000	4340 0201	Entgelte für ausgeführte Arbeitsaufträge: Extern	-7'800'000	+330'000 *	Anpassung Erträge von stadtexternen Kunden.
-115'826.65	-140'000	4340 0300	Entgelte für ausgeführte Arbeitsaufträge: Unselbständige städtische Unternehmungen und Stiftungen	-140'000		
-2'878.90		4350 0000	Verkäufe			
-28'501.37	-33'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-33'000		
-15'309.95	-7'500	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-7'500		
-854'650.15	-730'600	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-730'400	-200	
-1'933.40	-5'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-5'000		
-22'664.90	-5'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-10'000	+5'000	
-62'954'722.50	-75'477'400	4910 0000	Vergütung für IT-Leistungen	-76'341'200	+863'800	
900'129.35		503100	Umbau von Liegenschaften: Sammelkonto			
31'639'827.15	33'324'000	506201	Anschaffungen von IT-Anlagen Hardware	28'536'000	+4'788'000 *	Geringerer Investitionsbedarf im Serverbereich (Life Cycle bedingt) und tiefere SIBAP-Neuanschaffungen.

## **4.2.4 Polizeidepartement**

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>2500 Polizeidepartement Zentrale Verwaltung</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
4'344'005.22	4'316'500		Aufwand	4'321'000	-4'500	
-107'598.65	-112'700		Ertrag	-120'800	+8'100	
4'236'406.57	4'203'800		Saldo	+4'200'200	+3'600	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)						
28'076.75	30'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	30'000		
2'440'312.60	2'399'600	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'344'900	+54'700	
175'635.10	175'000	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	161'400	+13'600	
355'031.45	324'500	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	312'500	+12'000	
5'883.90	6'700	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	6'100	+600	
20'100.00	19'800	3062 0000	Verpflegungszulagen	19'700	+100	
21'996.42	28'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	25'000	+3'000	
3'196.40	1'000	3092 0000	Personalwerbung	1'000		
43'489.90	41'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	42'000	-1'000	
254.50	800	3100 0000	Büromaterial	500	+300	
15'063.75	14'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	15'000	-1'000	
4'643.60	5'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	5'500	-500	
933.10	3'600	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	4'000	-400	
2'497.00	1'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	1'000		
148.95	100	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	200	-100	
5'596.15		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software			
25'804.85	34'800	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	30'200	+4'600	
73'020.65	63'900	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	121'900	-58'000 *	Für das Projekt Pius «Polizeiarbeit in urbanen Spannungsfeldern» wurden Fr. 50'000. eingestellt.
503.00	500	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	500		
11'875.00	13'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	15'000	-2'000	
2'813.30		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	10'000	-10'000 *	Anpassungen bestehender Applikationen benötigen situativ Unterstützung von den entsprechenden Spezialisten/innen.
3'300.00	3'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	3'000		
1'270.30		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2'775.00	1'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	1'000		
99'357.55	149'200	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	174'000	-24'800	
3'479.40	4'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	4'000		
927'366.60	927'400	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	923'000	+4'400	
69'580.00	69'600	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	69'600		
-8'196.80	-11'000	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-11'000		
-3'198.40	-3'500	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-3'500		
-28'624.60	-30'300	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-38'400	+8'100	
-67'458.00	-67'600	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-67'600		
-120.85	-300	4399 0000	Übrige Entgelte	-300		

## 2501 Schutzraumbautenfonds

Polizeidepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		<b>2501</b>	<b>Schutzraumbautenfonds</b>			
			<b>Laufende Rechnung</b>			
	250'000		Aufwand		+250'000	
	-250'000		Ertrag		-250'000	
			Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
			<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>			
587'575.00	400'000		Ausgaben	400'000		
-587'575.00	-400'000		Einnahmen	-400'000		
			Nettoinvestition			
	250'000	3630 0000	Beiträge an eigene Unternehmungen		+250'000 *	Für 2017 sind keine aus dem Schutzraumbautenfonds finanzierbare Umbauten vorgesehen.
	-250'000	4801 0000	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds		-250'000	
-587'575.00	-400'000	567501	Durchlaufende Ersatzabgaben von privaten Unternehmungen	-400'000		
587'575.00	400'000	570100	Ablieferung der Ersatzabgaben für Schutzraumbauten an Kanton	400'000		



## 2505 Parkgebühren

Polizeidepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		<b>2505 Parkgebühren</b>				
			<b>Laufende Rechnung</b>			
15'167'457.85	16'854'500		Aufwand	16'554'500	+300'000	
-15'167'457.85	-16'854'500		Ertrag	-16'554'500	-300'000	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
4'508.75	3'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	3'000		
	40'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	40'000		
351'914.60	990'000	3111 0113	Anschaffungen Parkuhren, Zentrale Parkuhren und Signalisationseinrichtungen	240'000	+750'000 *	Die Ersatzbeschaffung der Zentralen Parkuhren und elektronischen Sammelparkuhren konnte im 2016 gemäss Umsetzungsplan abgeschlossen werden (STRB 1540/2009).
21'507.85	23'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	23'000		
68'423.40	85'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	85'000		
512'808.65	740'000	3149 0000	Unterhalt übriger Anlagen	550'000	+190'000 *	Es waren im Budget 2016 einmalige Kosten für die Sanierung des Parkplatzes «Masoala» beim Zoo Zürich erforderlich.
490'418.80	430'000	3151 0105	Unterhalt Parkuhren, Zentrale Parkuhren und Signalisationseinrichtungen	580'000	-150'000 *	Die geplante Erhöhung der Parkgebühren macht Anpassungen an der Signalisation in der Innenstadt, dem Zentrum von Oerlikon und im Gebiet von Zürich West erforderlich.
410'191.80	415'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	415'000		
12'960.00	25'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	15'000	+10'000	
1'600.50	33'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	3'000	+30'000 *	Es sind keine ausserordentlichen Kosten für externe Unterstützung nötig.
453'115.85	480'000	3180 0105	Entschädigung an VBZ für Münzgeldverarbeitung	500'000	-20'000	
558'678.30	570'000	3180 0207	Entschädigung an Dritte für Parkuhrenleerung	600'000	-30'000	
171.02	1'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	1'000		
2'113.02	5'000	3183 0000	Bankspesen	5'000		
360'145.31	1'095'900	3800 0000	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	1'576'000	-480'100	
6'697'000.00	6'697'000	3980 0361	Vergütung an Stadtpolizei für Parkuhrenkontrolle	6'697'000		
700'000.00	700'000	3980 0365	Vergütung an Dienstabteilung Verkehr für Abgeltung von Sonderaufwand	700'000		

## 2505 Parkgebühren

Polizeidepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
4'500'000.00	4'500'000	3980 0367	Vergütung an Stadtpolizei für Ordnungsbussen-Administration	4'500'000		
21'900.00	21'600	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	21'500	+100	
-23'268.00	-23'000	4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-23'000		
-15'099'437.95	-16'800'000	4340 0108	Parkgebühren	-16'500'000	-300'000 *	Die geplante Erhöhung der Parkgebühren wird zu Mehrerträgen führen. Die Umsetzung der Motion GR Nr. 2011/219 ist auf Anfang 2017 geplant.
-139.50	-500	4350 0000	Verkäufe	-500		
-1'229.30	-1'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'000		
	-5'000	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-5'000		
-19'220.60	-10'000	4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-10'000		
-24'162.50	-15'000	4921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	-15'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		<b>2506 Blaue Zonen</b>				
			<b>Laufende Rechnung</b>			
16'263'227.44	15'687'000		Aufwand	16'108'900	-421'900	
-16'263'227.44	-15'687'000		Ertrag	-16'108'900	+421'900	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
458'549.95	481'600	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	462'800	+18'800	
33'122.75	34'700	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	34'100	+600	
50'413.80	52'200	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	72'000	-19'800	
1'321.55	1'400	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	1'300	+100	
4'600.00	4'600	3062 0000	Verpflegungszulagen	4'600		
11'140.00	15'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	15'000		
	1'400	3092 0000	Personalwerbung	1'400		
441.00	3'500	3099 0000	Übriger Personalaufwand	3'500		
	1'000	3100 0000	Büromaterial	1'000		
18'670.40	30'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	30'000		
	1'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	1'000		
169'662.29	250'000	3111 0303	Anschaffungen Maschinen, Geräte und Einrichtungen	250'000		
21'686.85	600'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	150'000	+450'000 *	Die Ersatzbeschaffung der neuen Generation der mobilen Datenerfassungsgeräte (MDE) soll im Jahr 2016 abgeschlossen werden.
	200'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	120'000	+80'000 *	Siehe Begründung Konto 3112 0000.
	10'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	10'000		
9'612.15	15'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	15'000		
499'513.55	560'000	3149 0000	Unterhalt übriger Anlagen	550'000	+10'000	
122'773.85	130'000	3151 0202	Unterhalt Maschinen, Geräte und Einrichtungen	50'000	+80'000 *	Der Unterhalt der neuen mobilen Datenerfassungsgeräte (MDE) wird über Konto 3189 0000 abgerechnet.
15'972.00	16'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	16'000		
	2'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	2'000		
2'622.00	4'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	4'000		
156'078.15	210'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	210'000		
99'974.97	99'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	110'000	-11'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
19'760.00	22'500	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	25'000	-2'500	
59'085.01	70'000	3183 0000	Bankspesen	70'000		
105'710.40	105'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	135'000	-30'000 *	Der Unterhalt der neuen mobilen Datenerfassungsgeräte (MDE) wird über IT-Leistungen Dritter abgerechnet.
6'534.00	8'000	3198 0101	Rückerstattungen von Parkkartengebühren	6'000	+2'000	
		3730 0750	Übertrag nicht betriebsnotwendiger Überschüsse auf die Finanzverwaltung	1'000'000	-1'000'000 *	Gemäss Art. 6 der Parkkartenverordnung AS 551.310 fällt der Überschuss - nach Bildung einer angemessenen Reserve - den allgemeinen Mitteln zu.
1'447'066.57		3800 0000	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung			
530'457.00	300'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	300'000		
67'940.20	90'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	90'000		
45'018.00	64'900	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	64'900		
2'400.00	2'400	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	2'400		
6'619'000.00	6'619'000	3980 0362	Vergütung an Stadtpolizei für Abgeltung von Sonderaufwand	6'619'000		
2'100'000.00	2'100'000	3980 0366	Vergütung an Dienstabteilung Verkehr für Abgeltung von Sonderaufwand	2'100'000		
2'450'000.00	2'450'000	3980 0371	Vergütung an Stadtpolizei für Ordnungsbussen-Administration	2'450'000		
1'090'000.00	1'090'000	3980 0564	Vergütung an ERZ, Stadtreinigung für Reinigung der Parkplätze	1'090'000		
36'800.00	35'500	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	35'600	-100	
7'301.00	7'300	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	7'300		
-16'159'531.64	-15'200'000	4340 0222	Parkkartengebühren	-15'400'000	+200'000	
-85.00		4350 0000	Verkäufe			
-891.00	-1'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'000		
-9'150.00	-10'800	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-10'800		
-792.00	-1'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-1'000		
	-379'200	4800 0000	Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	-601'100	+221'900	
-47'350.90	-55'000	4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-55'000		

<b>Rechnung 2015 Fr.</b>	<b>Budget 2016 Fr.</b>	<b>Konto</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Budget 2017 Fr.</b>	<b>Abweichung zum Vorjahr Fr.</b>	<b>Begründung</b> (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-45'426.90	-40'000	4921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	-40'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>2520 Stadtpolizei</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
343'444'877.23	349'072'700		Aufwand	350'944'000	-1'871'300	
-122'346'345.09	-119'219'200		Ertrag	-121'291'600	+2'072'400	
221'098'532.14	229'853'500		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+229'652'400	+201'100	
<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>						
2'156'453.36	4'587'000		Ausgaben	4'932'000	-345'000	
2'156'453.36	4'587'000		Einnahmen Nettoinvestition	4'932'000	-345'000	
2'400.00	3'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	3'000		
213'784'607.40	215'915'200	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	217'078'300	-1'163'100 *	Die Lohnmassnahmen (inkl. Standardkarriere) und eine höhere Anzahl Kinderzulagen sowie Treueprämien führen zu einem Mehraufwand. Zudem wird eine zusätzliche Stelle für die Schulinstruktion geschaffen (wird zu 75% vom Schulumt rückvergütet).
9'814'622.05	9'206'000	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	8'116'800	+1'089'200 *	Die Anzahl Aspirantinnen und Aspiranten hat sich reduziert.
316'597.00	865'200	3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	827'800	+37'400	
16'239'394.50	16'437'200	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	16'416'700	+20'500	
24'869'399.15	24'770'800	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	24'946'700	-175'900	
629'102.20	663'700	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	614'000	+49'700	
985'525.87	3'127'700	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	2'616'700	+511'000 *	Im 2016 wurde ein neuer OD-Wetterschutz beschafft.
2'567'618.15	2'355'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	2'365'000	-10'000	
3'306'184.72	3'430'600	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	3'576'800	-146'200 *	Ein höherer Kostenanteil an der Zürcher Polizeischule (ZHPS) führt zu diesem Ergebnis.
751'830.41	716'200	3092 0000	Personalwerbung	736'400	-20'200	
320'069.95	322'900	3099 0000	Übriger Personalaufwand	322'900		
47'857.07	57'100	3100 0000	Büromaterial	56'600	+500	
478'770.58	467'500	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	458'600	+8'900	
102'788.16	135'100	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	133'100	+2'000	
62'514.80	70'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	70'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
421'474.15	401'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	426'700	-25'700	
758'032.90	654'000	3111 0100	Anschaffungen Fahrzeuge	810'000	-156'000 *	Es müssen zwei zusätzliche Streifenwagen (VW T5) aufgrund hoher Ausfahrzeiten ersetzt werden.
3'268'760.45	3'737'700	3111 0303	Anschaffungen Maschinen, Geräte und Einrichtungen	3'338'700	+399'000 *	Im 2016 wurde ein Aktiv-Gehörschutz beschafft.
285'178.74	400'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	420'000	-20'000	
536'014.41	510'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	645'000	-135'000 *	Das Projekt RELS (Releasewechsel Einsatzleitsystem) führt zu höherem Aufwand.
19'384.15	22'700	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	23'000	-300	
20'349.75	23'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	23'000		
850'483.29	1'022'000	3130 0100	Treib- und Schmierstoffe, Pneus	1'022'000		
1'152'728.49	1'508'500	3130 0140	Betriebs-, Verbrauchs-, Klein- und Reinigungsmaterialien: Ersatzteile	1'573'000	-64'500	
2'942.75	4'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	4'000		
591'512.77	576'200	3135 0000	Lebensmittel	590'000	-13'800	
495.25	500	3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	500		
296'085.35	342'000	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	342'000		
488'947.87	100'000	3149 0101	Kleinere Neu- und Umbauten: Verkehrsregelungsanlagen	100'000		
215'129.40	240'000	3149 0200	Kleinere Neu- und Umbauten: Schiffsanlagen	240'000		
342'919.58	403'000	3151 0100	Unterhalt Fahrzeuge	430'000	-27'000	
1'700'220.74	1'728'900	3151 0200	Unterhalt Maschinen, Geräte, Einrichtungen, Korpsmaterial und Ausrüstung	1'756'900	-28'000	
221'434.09	205'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	320'000	-115'000 *	Der verlängerte Lebenszyklus der iPhone und iPad verursacht höhere Reparaturkosten.
2'068'539.84	2'049'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	2'059'000	-10'000	
13'631.00	13'100	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	13'100		
83'188.40	100'100	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	93'800	+6'300	
37'523.00	74'100	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	66'000	+8'100	
176'580.70	193'000	3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten	173'000	+20'000	
1'594'775.30	1'601'600	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	1'834'700	-233'100 *	Eine angekündigte Tarifierungsanpassung bei den Zone 10-Abonementen, die Erhöhung der Telefonpauschale für die Alarmierung sowie die neue Verbuchungspraxis der Spesen beim Forensischen Institut (FOR) (werden vom Bund jedoch rückvergütet) führen zum höheren Aufwand.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3'249'196.27	3'760'600	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	3'885'500	-124'900 *	Die Kostenanteile an das neue schweizerische Entschärferkonzept und an die Zentralstelle Hooliganismus sowie die Kosten für das Bildarchivierungssystem des FOR (früher direkt vom Bund bezahlt, wird jedoch vom Bund rückvergütet) führen zum Mehraufwand.
1'370'482.22	1'372'400	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	1'390'000	-17'600	
249'428.10	253'900	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	253'900		
19'975.66	20'100	3183 0000	Bankspesen	20'100		
420'294.25	407'800	3184 0000	Sachversicherungsprämien	397'800	+10'000	
40'898.40	73'500	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	73'500		
660'289.95	730'500	3187 0000	Steuern und Abgaben	730'000	+500	
169'209.05	262'000	3188 0100	Unfallverhütungsmassnahmen, Audiovisuelles Material für Instruktion	265'700	-3'700	
1'592'103.42	2'215'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	2'480'000	-265'000 *	Das Projekt RELS (Releasewechsel Einsatzleitsystem) führt zu höherem Aufwand.
110'466.55	105'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	105'000		
37'781.70	40'700	3197 0000	Mitgliederbeiträge	41'000	-300	
111'500.08	9'400	3199 0000	Übriger Sachaufwand	9'400		
315'441.15	335'000	3199 0100	Halten von Diensthunden	335'000		
3'282'121.29	3'100'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	2'850'000	+250'000 *	Annullierungen von Ordnungsbussen aufgrund begründeter Einwände werden neu storniert und nicht mehr abgeschrieben (Empfehlung der Finanzkontrolle).
3'708'720.36	3'688'500	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	3'917'000	-228'500 *	Die höheren Investitionen führen zu einem höheren Abschreibungsbedarf.
766.00	700	3311 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Darlehen und Beteiligungen des VV	600	+100	
2'153.00	1'900	3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	1'700	+200	
		3510 0000	Entschädigungen an Kanton	725'000	-725'000 *	Die IT-Kosten für die städtischen Mitarbeitenden des FOR werden vom Kanton erstmals in Rechnung gestellt.
71'826.10	73'400	3650 0121	Beiträge an Sportvereine und übrige Institutionen	73'400		
26'600.00		3803 0000	Einlage in das Bestandeskonto der Rückstellung			
31'450.00	55'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	55'000		



Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
5'165'138.70	5'201'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	5'451'000	-250'000 *	Das Projekt RELS (Releasewechsel Einsatzleitsystem) und die Erneuerung der Bewilligungslösung BeVepo führen zum höheren Bedarf.
509'352.25	699'600	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	694'600	+5'000	
420'716.70	425'000	3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	424'000	+1'000	Höhere Miete aufgrund des neuen Verrechnungsmodells und DLV.
24'628'509.65	23'931'500	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	24'296'900	-365'400 *	
1'042'182.00	1'058'900	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	1'017'400	+41'500	Höhere Miete aufgrund des neuen Verrechnungsmodells und DLV.
	10'000	3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	10'000		
118'000.00	124'000	3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	132'000	-8'000	Höhere Miete aufgrund des neuen Verrechnungsmodells und DLV.
6'664'660.00	6'664'700	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	6'664'700		
-1'006'460.00	-830'000	4061 0000	Hundesteuern	-830'000		Anpassung an das Rechnungsergebnis 2015
-2'498'549.30	-2'955'000	4270 0100	Mieten für Benutzung öffentlichen Grundes: Schiffsstandplätze	-2'955'000		
-10'106'815.90	-9'463'000	4270 0200	Mieten für Benutzung öffentlichen Grundes: Bauzwecke, Reklamen, Taxi, Car, Märkte und Übrige	-9'748'000	+285'000 *	Anpassung an das Rechnungsergebnis 2015
	-150'000	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-150'000		
-3'161'382.69	-3'192'200	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-3'140'500	-51'700	Anpassung an das Rechnungsergebnis 2015 (höhere Erträge bei den Signalisationsvermietungen und Verkäufen von Tagesbewilligungen für Handwerker).
-2'929'539.75	-2'645'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-3'054'300	+409'300 *	
-3'896'978.78	-3'882'000	4340 0102	Entgelte für Arbeiten und Aufträge	-3'887'000	+5'000	Anpassung an das Rechnungsergebnis 2015 (höhere Erträge bei den Signalisationsvermietungen und Verkäufen von Tagesbewilligungen für Handwerker).
-981'685.59	-685'000	4350 0000	Verkäufe	-685'000		
-435'500.87	-360'500	4350 0108	Drucksachen- und Materialverkäufe	-354'000	-6'500	Rückvergütungen für Schäden bei den Fahrzeugen werden entfallen, da die Kosten neu direkt durch die Versicherung beglichen werden. Die Verrechnung von IT-Leistungen an andere Korps entfällt (werden nicht mehr erbracht).
-1'091'264.70	-775'400	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-535'400	-240'000 *	
-98'630.65	-170'000	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-120'000	-50'000 *	Vom Geschäftsgang abhängig.
-14'935.15	-15'000	4365 0000	Vergütung des Personals für die Verpflegung	-15'000		
-4'786'460.10	-4'707'400	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-4'809'200	+101'800	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-3'350'773.70	-3'684'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-3'684'000		
-61'102'934.54	-59'900'000	4370 0101	Ertrag aus Ordnungsbussen	-60'800'000	+900'000 *	Anpassung an das Rechnungsergebnis 2015.
-78'174.02	-19'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-19'000		
-3'504'171.40	-2'388'400	4500 0000	Rückerstattungen des Bundes	-2'670'000	+281'600 *	Die Sicherheitspauschale des Bundes für den Testbetrieb des beschleunigten Asylverfahrens wurde erstmals ins Budget aufgenommen.
-902'692.70	-900'000	4510 0000	Rückerstattungen des Kantons	-1'035'000	+135'000	
-333'313.00	-333'300	4600 0000	Beiträge des Bundes	-531'200	+197'900 *	Die Abgeltung des Bundes für Schutzaufgaben wird alle drei Jahre aufgrund der Aufträge der vergangenen Jahre festgelegt (Erhöhung für die nächsten drei Jahre).
-37.25	-5'000	4690 0100	Sichergestelltes Geld	-5'000		
-6'697'000.00	-6'697'000	4980 0361	Vergütung der Parkgebühren für Parkuhrenkontrolle	-6'697'000		
-6'619'000.00	-6'619'000	4980 0362	Vergütung der Blauen Zonen für Abgeltung von Sonderaufwand	-6'619'000		
-4'500'000.00	-4'500'000	4980 0367	Vergütung der Parkgebühren für Ordnungsbussen-Administration	-4'500'000		
-195'000.00	-195'000	4980 0368	Vergütung der Dienstabteilung Verkehr für Abgeltung von Sonderaufwand	-190'000	-5'000	
-1'605'045.00	-1'698'000	4980 0370	Vergütung des Schulamtes für Verkehrsunterricht	-1'808'000	+110'000	
-2'450'000.00	-2'450'000	4980 0371	Vergütung der Blauen Zonen für Ordnungsbussen-Administration	-2'450'000		
366'108.40	500'000	501411	Anschaffungen von IT-Anlagen Hardware	900'000	-400'000 *	Das Projekt RELS (Releasewechsel Einsatzleitsystem) führt zu höherem Aufwand.
555'332.15	240'000	501424	Anschaffungen von Fahrzeugen	575'000	-335'000 *	Die Motorräder der Verkehrspolizei müssen ersetzt werden.
1'235'012.81	3'847'000	501425	Anschaffungen von Maschinen, Geräten und Einrichtungen für wissenschaftlich-technische Dienste	3'457'000	+390'000 *	Der Ersatz der Waschanlage sowie der Videosysteme der Einsatzzentrale sind abgeschlossen.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>2525 Stadtrichteramt</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
18'420'626.68	18'682'400		Aufwand	19'724'300	-1'041'900	
-28'314'533.21	-28'120'000		Ertrag	-30'840'000	+2'720'000	
-9'893'906.53	-9'437'600		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	-11'115'700	+1'678'100	
5'739'660.10	5'904'200	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	6'040'300	-136'100 *	Für 2016 wurden zwei im 2015 nicht besetzte Stellen jeweils nur für 9 Monate budgetiert. Im 2017 wurden diese Stellen aufgrund der Besetzung für das ganze Jahr berechnet. Hinzu kommen sowohl die Lohnmassnahmen 2016 und höhere Treueprämien und höhere Kinderzulagen.
28'550.50	23'400	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	26'200	-2'800	
	12'100	3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	12'100		
415'733.70	431'800	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	443'600	-11'800	
700'493.65	771'100	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	689'900	+81'200	
15'603.70	17'100	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	17'100		
57'500.00	62'500	3062 0000	Verpflegungszulagen	60'000	+2'500	
	30'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	30'000		
27'198.20	35'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	37'500	-2'500	
12'500.00	36'000	3092 0000	Personalwerbung	36'000		
20'676.25	23'500	3099 0000	Übriger Personalaufwand	33'200	-9'700 *	Mehraufwendungen für die Durchführung der Einzelrichterkonferenz und einen Personalanlass nach Art. 6.1 des Auslagenreglements, reduziert durch den Wegfall der Organisation des PD-Sommer Anlasses.
	2'000	3100 0000	Büromaterial	2'000		
28'033.25	29'400	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	35'000	-5'600	
6'616.41	10'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	7'100	+2'900	
920.15	15'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	3'000	+12'000 *	Wegfall Ersatz Frankiermaschine (im 2016 ersetzt).
2'621.30	800	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	2'000	-1'200	
2'884.60	3'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	10'000	-7'000 *	Altersbedingter Ersatz eines Spezialdruckers.
437.40	2'200	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	2'200		
	2'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	2'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	14'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien		+14'000 *	Diese Aufwendungen werden seit 2015 (war bei der Budgetierung für 2016 nicht bekannt) pauschal in der Miete berücksichtigt.
1'406.15	1'600	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'600		
692.40	1'500	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	1'500		
61.65	500	3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	500		
50.70	3'000	3143 0000	Unterhalt und Reinigung der gemieteten Liegenschaften	2'000	+1'000	
6'376.30	8'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	8'000		
6'719.50	22'500	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	22'500		
173'563.82	171'900	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	176'200	-4'300	
33'706.35	35'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	18'700	+16'300	
696.45	2'500	3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	1'000	+1'500	
2'051'327.90	2'100'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	2'210'000	-110'000 *	Aufgrund der Hochrechnung per 30. April 2016 geht das Stadtrichteramt beim Eingang der Rechtsgeschäfte von einer Zunahme um 8'100 Fällen aus (neu 95'600 Rechnung 2015 waren es 87'500). Erfahrungsgemäss bedeutet dies auch eine Erhöhung sämtlicher Inkassovorgänge (Betreibung / Fortsetzungsbegehren usw.). Diese beiden Komponenten haben zur Folge, dass mit höheren Aufwendungen für Untersuchungs- und Betreuungskosten sowie für die amtliche Zustellung gerechnet werden muss, die aber im Gegenzug beim Konto 4360 Rückerstattungen Dritter Mehreinnahmen im Betrag von Fr. 100'000 generieren.
1'052'417.29	1'017'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	1'150'000	-133'000 *	Die Ursache für den höheren Aufwand liegt vor allem an der, für das Budget 2016 umzusetzenden, Budgetkürzung von Fr. 113'000. Hinzu kommen einerseits die Zunahme der Rechtsgeschäfte und sämtlicher Inkassovorgänge und andererseits eine angekündigte Preiserhöhung, deren effektive Auswirkung zum heutigen Zeitpunkt nur geschätzt werden kann.
5'947.99	7'100	3183 0000	Bankspesen	7'100		
22'562.60	29'600	3187 0000	Steuern und Abgaben	37'600	-8'000 *	Die Ursache für diesen Mehraufwand liegt am höheren Bedarf von im Ausland bezogenen IT-Leistungen Dritter.
303'895.29	383'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	390'000	-7'000	
110.42		3199 0000	Übriger Sachaufwand			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
6'301'997.56	6'100'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	6'800'000	-700'000 *	Aufgrund der Fallzunahme (siehe dazu auch Konto 3180 Entschädigung Dienstleistungen Dritter) und der damit verbundenen Ertragszunahme muss bekanntermassen mit einem höheren Abschreibungsbedarf gerechnet werden.
130'000.00		3803 0000	Einlage in das Bestandeskonto der Rückstellung			
2'000.00	8'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	5'000	+3'000	
209'111.25	291'200	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	341'500	-50'300 *	Ursprünglich war die unbedingt durchzuführende Maturitätsanalyse (Beurteilung über die Zukunftstauglichkeit der Fachapplikationen IAF/ELSCH und VSI) für das Jahr 2016 auf dem Konto 3189 Entschädigung für IT-Leistungen Dritter geplant. Die Budgetdebatte im Dezember 2016 ergab einerseits, dass diese Analyse durch die OIZ durchzuführen sei und andererseits, dass die budgetierte Summe nicht für das OIZ-Konto gesprochen, sondern vollständig gestrichen wurde. Da dem Stadtrichteramt nun die finanziellen Mittel für 2016 fehlen und es der OIZ mangels personeller Ressourcen nicht sofort möglich war, die notwendigen Tätigkeiten in Angriff zu nehmen, kann dieses Projekt zum Teil erst im 2017 abgerechnet werden.
58'616.05	75'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	62'000	+13'000	
804'130.80	804'100	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	804'100		
4'800.00	4'800	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	4'800		
191'007.00	191'000	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	191'000		
-126'112.04	-135'000	4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren	-135'000		
-13'351'689.36	-13'125'000	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-14'490'000	+1'365'000 *	Diese Ertragssteigerung resultiert einerseits aus der vermuteten Zunahme von 8'100 Rechtsgeschäften (siehe dazu auch Konto 3180 Entschädigung Dienstleistungen Dritter) und andererseits wegen eines um Fr. 1.60 höheren Durchschnitts pro Fall.
-47'003.15	-35'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-40'000	+5'000	
-3'698'457.86	-4'000'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-4'100'000	+100'000	
-115'750.45	-50'000	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-55'000	+5'000	
-16'258.00	-10'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-10'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-10'959'262.35	-10'765'000	4370 0000	Ertrag aus Bussen	-12'010'000	+1'245'000 *	Diese Ertragssteigerung resultiert einerseits aufgrund der vermuteten Zunahme von 8'100 Rechtsgeschäften (siehe dazu auch Konto 3180 Entschädigung Dienstleistungen Dritter) und andererseits wegen eines um Fr. 2.63 höheren Durchschnitts pro Fall.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>2550 Schutz und Rettung</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
127'552'227.86	128'999'200		Aufwand	131'999'800	-3'000'600	
-81'029'348.66	-79'369'200		Ertrag	-80'670'700	+1'301'500	
46'522'879.20	49'630'000		Saldo	+51'329'100	-1'699'100	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)						
<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>						
3'036'742.58	3'391'000		Ausgaben	4'371'000	-980'000	
-652'643.95	-821'000		Einnahmen	-860'000	+39'000	
2'384'098.63	2'570'000		Nettoinvestition	3'511'000	-941'000	
67'450'447.50	66'585'600	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	67'256'800	-671'200 *	Anpassung an die Rechnung 2015. SRZ rechnet mit einem Vollbestand und somit mit keinen vakanten Stellen. Zudem sind 2017 im Vergleich zum Vorjahr mehr Treueprämien gemäss Art. 62 PR auszurichten.
2'871'057.15	3'337'300	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	3'371'700	-34'400	
1'184'494.15	1'065'500	3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	1'151'700	-86'200 *	Die Planung basiert auf den Erfahrungswerten von 2015.
5'150'911.10	5'153'600	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	5'210'600	-57'000	
8'201'683.05	8'185'500	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	7'940'500	+245'000	
197'812.25	207'200	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	203'500	+3'700	
893'623.74	600'000	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	429'500	+170'500 *	Mit der Einführung einer Bekleidungs- und Ausrüstungsmanagement-Software im Rahmen des Projektes «BekAus» ist die Möglichkeit der Bilanzierung dieser Vorräte in der Finanzbuchhaltung geschaffen worden. Die Praxisänderung hat zur Folge, dass die aufwandbezogene Buchung erst bei Bezug ab dem Lager erfolgt. 2017 ist mit einem weniger hohen Bedarf zu rechnen.
319'132.95	315'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	320'000	-5'000	
939'918.15	1'021'900	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	1'021'400	+500	
9'870.80	40'000	3092 0000	Personalwerbung	30'000	+10'000	
233'213.50	280'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	270'000	+10'000	
1'126.20	8'900	3100 0000	Büromaterial	4'900	+4'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
239'710.48	248'800	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	250'000	-1'200	
27'313.27	30'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	30'000		
109'527.91	139'500	3104 0000	Kurs- und Lehrmaterial	124'700	+14'800	
28'171.71	44'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	41'000	+3'000	
848'632.97	1'023'400	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'209'200	-185'800 *	2017 stehen zwingende Ersatzbeschaffungen an: Altersbedingt sind die hydraulischen Rettungsgeräte zum Bergen von Personen unter Trümmerteilen und die Station des Gasmesskompressors zum Befüllen der Medizinalsauerstoffflaschen zu ersetzen. Auch ist das First Responder Fahrzeug, das als Notarztzubringer oder für Notfalleinsätze wie Reanimationen eingesetzt wird, zu ersetzen.
703.55		3111 0300	Anschaffungen Korpsmaterial und Ausrüstung			
369'914.36	362'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	190'000	+172'000 *	2016 ist die Anschaffungen von Geräten für das Projekt «Leistungserfassung Rettungsdienst» budgetiert. Diese Position entfällt 2017.
152'522.25	457'900	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	451'000	+6'900	
50'984.42	59'500	3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	46'200	+13'300	
208'085.74	255'000	3116 0000	Anschaffungen medizinische Geräte	400'600	-145'600 *	SRZ passt ihre medizinische Praxis im Bereich CPR (Cardiopulmonary Resuscitation / Herz-, Lungen-Wiederbelebung) den neusten Empfehlungen gemäss überarbeiteten Reanimationsrichtlinien an. Dazu werden drei mechanische Reanimationshilfen für insgesamt Fr. 75'000 beschafft. Die Rettungssanitäter/innen werden entlastet, die frei werdende Person kann neu Medikamente aufziehen oder einen Zugang legen. Die Reanimation im Stehen während der Fahrt entfällt. Aufgrund der höheren Anzahl von Studierenden an der HFRB müssen ausserdem neue Geräte für die Ausbildung beschafft werden.
84'687.85	88'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	129'000	-41'000 *	Für die Lagerung von diverser Material ist das Anschaffen von Gitterrollwagen notwendig. Hinzu kommen zusätzlich zwei Trockenschränke für ein Feuerwehrdepot.
601'892.76	650'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	860'000	-210'000 *	Das Bereitstellen von Zivilschutz-Anlagen zur Flüchtlingsunterbringung benötigt zusätzlichen Aufwand bei Wasser, Energie und Heizmaterial. Der Mehrertrag ist auf dem Konto 4270 budgetiert.



Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'870'560.56	2'194'900	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	2'037'600	+157'300 *	Aufgrund der Erfahrungswerte von 2015 wird der Aufwand nach unten korrigiert.
14'178.16	45'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	28'000	+17'000	
1'204'040.79	1'307'000	3135 0000	Lebensmittel	1'264'000	+43'000	
658'740.60	778'000	3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	714'000	+64'000	
1'091'232.81	1'011'000	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	975'000	+36'000	
110'954.55		3149 0100	Kleinere Neu- und Umbauten: Zivilschutzanlagen und öffentliche Schutzräume	98'000	-98'000 *	Gemäss Leistungsauftrag sind die Gemeinden für die Wiederholungskurse der Zivilschutzorganisationen zuständig. Um weiterhin Köche auszubilden, wird die Küche in der Zivilschutzanlage Höfliweg ausgebaut. Mit dieser Küche wird zukünftig die Ausbildung der Köche sichergestellt, sie kann auch im Ereignisfall eingesetzt werden. Der Umbau muss 2017 erfolgen, da ab 2018 die Küche im Ausbildungszentrum Rohwiesen wegen des geplanten Ersatzneubaus voraussichtlich für mehrere Jahre nicht mehr zur Verfügung steht.
2'876.30	2'800	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	2'800		
921'849.48	1'335'500	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'086'700	+248'800 *	Aufgrund der Erfahrungswerte von 2015 wird der Aufwand nach unten korrigiert.
64'021.22	158'700	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	162'700	-4'000	
1'372'250.71	1'465'900	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	1'665'400	-199'500 *	Im Zusammenhang mit dem Projekt «Leistungserfassung Rettungsdienst» werden 2017 erstmals Wartungskosten anfallen. In verschiedenen Rapportierungs- und verrechnungsrelevanten Systemen sind Updates geplant. Diese dienen der Daten- und Betriebssicherheit sowie letztlich der Ertragssicherung.
315'317.15	321'000	3154 0000	Unterhalt Kleider, Wäsche und Vorhänge	329'000	-8'000	
48'949.86	73'000	3156 0000	Unterhalt medizinische Geräte	90'000	-17'000	
4'844'740.10	4'957'800	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	4'981'800	-24'000	
23'937.78	57'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	60'000	-3'000	
64'733.95	119'000	3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten	75'400	+43'600	
364'514.74	378'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	378'000		
2'846'884.12	3'150'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	3'151'900	-1'900	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'664'726.05	1'750'000	3180 0102	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter: Sold Milizfeuerwehr/Pikettdienste, Anlässe Zivilschutz, Entlassung aus Wehrpflicht	1'751'000	-1'000	
1'029'941.96	1'159'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	1'109'500	+49'500	
1'679.94	2'500	3183 0000	Bankspesen	2'500		
426'539.10	440'900	3184 0000	Sachversicherungsprämien	442'500	-1'600	
145'669.50	205'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	195'000	+10'000	
61'091.70	57'400	3187 0000	Steuern und Abgaben	63'400	-6'000	
17'763.25	11'500	3188 0000	Kurse, Prüfungen und Beratungen	11'500		
631'862.88	1'057'700	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	2'750'600	-1'692'900 *	Im Einsatzleitsystem (ELS) von SRZ, mit dessen Hilfe die Notrufe 118 aus dem Kanton Zürich sowie die Notrufe 144 aus den Kantonen ZH, SH, SZ und ZG bearbeitet werden, sind umfangreiche Erneuerungen und Anpassungen nötig. Der Support für die heutigen Versionen der Datenbank von 2011 und der Software von 2012 ist nicht mehr gewährleistet. Mit dem gemeinsamen Projekt «Releasewechsel Einsatzleitsystem» (RELS) von SRZ und Stadtpolizei wird auf eine neue Version mit kostengünstigerer Technologie umgestiegen und gleichzeitig wird die Datenhaltung optimiert. Gleichzeitig wird die Umstellung auf das neue Koordinatensystem LV95 von Bund und Kanton zur Georeferenzierung vorgenommen. Es werden Schnittstellen zu bestehenden Systemen realisiert und Anpassungen im ELZ im Zusammenhang mit dem Projekt «Optimierung Rettungswesen» der Gesundheitsdirektion Kt. ZH umgesetzt. 2017 sind 1,4 Mio. Franken für RELS budgetiert. Das Projekt ist über mehrere Jahre geplant, ein Aufschub aus Gründen der Betriebssicherheit ist nicht möglich.
56'749.55	89'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	75'000	+14'000	
57'696.96	62'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	62'000		
55'461.68		3199 0000	Übriger Sachaufwand			
488'287.67	390'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	415'000	-25'000	
3'784'535.63	3'226'300	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	3'259'700	-33'400	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'722.00	1'600	3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	1'400	+200	
15'225.00	34'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	32'200	+1'800	
2'471'499.90	2'573'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	2'821'500	-248'500 *	2017 ist die Umstellung auf den standardisierten IT-Büroarbeitsplatz III (SIBAP III) geplant. Hinzu kommen Reporting-Anpassungen seitens der OIZ, um die verschiedenen Stakeholder (intern und extern) effizienter bedienen zu können.
105'694.10	110'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	110'000		
240'681.80	239'700	3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	242'700	-3'000	
8'193'586.50	7'963'400	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	8'488'300	-524'900 *	Der Mietaufwand wurde an die neuen Verrechnungssätze der Immobilienbewirtschaftung angepasst. Es fand keine Änderung des Raumbedarfs statt.
255'824.00	256'200	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	258'600	-2'400	
118'000.00	124'000	3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	132'000	-8'000	
1'732'768.00	1'732'800	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	1'732'800		
-27'652.00	-20'000	4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren	-30'000	+10'000	
-561'375.50	-400'000	4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-570'000	+170'000 *	Die Asylorganisation wird 2017 weiterhin Räume für die Flüchtlingsunterbringung anmieten, dies führt zu höheren Mieterträgen (siehe Konto 3120).
-54'349.00	-40'000	4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-40'000		
-293'991.00	-300'000	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-300'000		
-5'800'568.50	-5'260'000	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-5'260'000		
-27'822'850.10	-28'158'600	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-27'702'500	-456'100 *	Die Veränderung entsteht aus dem Saldo von geplanten Minder- und Mehrerträgen. Gemäss Entscheid des Stadtrats soll auf die Verrechnung der Leistungen von SRZ für Grossanlässe zu Vollkostenansätzen weiterhin verzichtet werden. Die im Vorjahr budgetierten Erträge von zusätzlichen Fr. 925'000 entfallen. Aufgrund der Indexierung des entsprechenden Vertrags sind von der Flughafen Zürich AG Mindererträge von rund Fr. 400'000 gegenüber dem Budget 2016 zu erwarten. An der HFRB werden mehr Berufsfeuerwehrleute ausgebildet, dies führt

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)	
-24'923'822.15	-23'600'000	4340 0203	Krankentransporte	-25'000'000	+1'400'000 *	zu Mehrerträgen von rund Fr. 680'000. Ebenfalls wurde die Leistungsvereinbarung mit der SBB angepasst, dies ergibt einen Mehrertrag von rund Fr. 150'000. Die Differenz ist mit diversen kleineren Ertragsanpassungen zu erklären. Die Budgetierung orientiert sich am Ertrag von 2015.	
-440'840.99	-518'000	4350 0000	Verkäufe	-518'000			
-399'689.60	-478'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-490'000	+12'000		
-32.30		4361 0000	Sachversicherungsleistungen				
-4'927.75	-4'000	4365 0000	Vergütung des Personals für die Verpflegung	-4'000			
-1'886'452.15	-1'719'300	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-1'730'800	+11'500		
-79'142.65	-70'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-70'000			
-1'352'261.67	-97'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-100'000	+3'000		
-18'000.00	-18'000	4510 0000	Rückerstattungen des Kantons	-18'000			
-240'220.00	-200'000	4600 0000	Beiträge des Bundes	-200'000			
-17'100'568.70	-18'221'300	4610 0000	Beiträge des Kantons	-18'637'400	+416'100 *		Die Mehrerträge sind einerseits abhängig von den Anzahl Studierenden für die Ausbildung zum Rettungssanitäter/in und andererseits auf eine jährlich gestaffelte Preisanpassung in den Leistungsvereinbarungen mit den Kantonen Schaffhausen, Schwyz und Zug zurückzuführen.
-22'604.60	-15'000	4610 0130	Beiträge des Kantons für Kurse		-15'000 *		Die Kurse für Anlagenwartungen werden nicht mehr durchgeführt.
	-250'000	4630 0110	Beiträge des Schutzraumbautenfonds		-250'000 *		Für 2017 sind keine Beiträge aus dem Schutzraumbautenfonds für Umbauten vorgesehen. Im Budget 2016 war diese Ertragsposition belassen worden, obwohl der GR in der Budgetdebatte die geplanten Umbauvorhaben abgelehnt und die entsprechende Gegenposition auf der Aufwandseite gestrichen hatte.
2'915'610.83	3'076'000	506100	Anschaffungen von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen	4'271'000	-1'195'000 *	2017 sind mehrere Ersatzbeschaffungen notwendig: 1 Autodrehleiter, 2 Tanklöschfahrzeuge sowie 3 Rettungstransportfahrzeuge. Zudem sind Ersatzinvestitionen beim Einsatzleitsystem der Einsatzleitzentrale notwendig.	
121'131.75	315'000	506200	Anschaffungen von IT-Anlagen Hardware	100'000	+215'000 *	2017 sind weniger Investitionen auf diesem Konto geplant.	
-105'398.95	-300'000	560610	Veräusserung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen	-320'000	+20'000		

## 2550 Schutz und Rettung

Polizeidepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-547'245.00	-521'000	566100	Beiträge des Kantons	-540'000	+19'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		<b>2555 Dienstabteilung Verkehr</b>				
			<b>Laufende Rechnung</b>			
33'255'866.64	36'675'400		Aufwand	35'814'600	+860'800	
-13'979'289.62	-15'677'000		Ertrag	-15'182'000	-495'000	
19'276'577.02	20'998'400		Saldo	+20'632'600	+365'800	
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
			<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>			
8'014'909.00	12'000'000		Ausgaben	10'560'000	+1'440'000	
-279'070.07	-100'000		Einnahmen	-100'000		
7'735'838.93	11'900'000		Nettoinvestition	10'460'000	+1'440'000	
10'354'072.20	10'533'000	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	10'543'300	-10'300	
41'711.90	41'600	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	42'000	-400	
749'609.80	765'100	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	760'700	+4'400	
1'230'871.60	1'366'600	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'413'400	-46'800	
28'666.65	30'200	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	29'400	+800	
15'452.20	16'000	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	15'000	+1'000	
108'700.00	110'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	110'000		
40'965.61	55'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	55'000		
	8'000	3092 0000	Personalwerbung	8'000		
66'347.50	68'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	80'000	-12'000	
351.55	2'000	3100 0000	Büromaterial	2'000		
62'043.05	59'400	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	66'000	-6'600	
13'597.55	23'400	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	21'200	+2'200	
88'036.15	90'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	90'000		
78'377.30	97'000	3111 0100	Anschaffungen Fahrzeuge	10'000	+87'000 *	Es sind keine Ersatzbeschaffungen von Dienstfahrzeugen geplant.
746'208.33	1'000'000	3111 0303	Anschaffungen Maschinen, Geräte und Einrichtungen	1'000'000		
6'771.79	10'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	10'000		
4'691.25	8'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	8'000		
565'079.85	500'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	500'000		
35'897.65	50'000	3130 0100	Treib- und Schmierstoffe, Pneus	40'000	+10'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
90'308.53	110'000	3130 0140	Betriebs-, Verbrauchs-, Klein- und Reinigungsmaterialien: Ersatzteile	110'000		
1'321'224.95	1'575'000	3149 0101	Kleinere Neu- und Umbauten: Verkehrsregelungsanlagen	1'735'000	-160'000 *	Für die «Sanierung von Lichtsignalanlagen (LSA)» wurden die Kosten von 15 Anlagen eingestellt (20 Anlagen entsprechen einer Lebensdauer von 20 Jahren).
4'224'039.90	4'950'000	3149 0301	Unterhalt von Verkehrsregelungsanlagen	5'090'000	-140'000 *	Die Instandhaltung der Lichtsignalanlagen (Aussenanlagen, Verkehrsschaltgeräte und Koordinationskabelanlagen) wurde öffentlich ausgeschrieben. Die neuen Verträge führten nicht zum erhofften Submissionsgewinn.
8'907.55	10'000	3151 0100	Unterhalt Fahrzeuge	10'000		
303'823.54	400'000	3151 0202	Unterhalt Maschinen, Geräte und Einrichtungen	360'000	+40'000	
19'480.00	19'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	19'000		
20'773.45	20'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	21'300	-1'300	
59'953.50	54'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	67'800	-13'800 *	Gemäss neuem städtischem Pauschalspesenreglement.
1'491'341.77	1'490'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	1'434'000	+56'000	
13'778.56	15'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	15'000		
440'308.16	540'000	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	517'000	+23'000	
8.00		3183 0000	Bankspesen			
34'482.20	32'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	32'000		
16'463.17	17'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	17'000		
20'768.40	20'000	3188 0100	Unfallverhütungsmassnahmen, Audiovisuelles Material für Instruktion	20'000		
187'616.90	315'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	185'000	+130'000 *	Es sind weniger Anpassungen an den bestehenden Fachanwendungen geplant.
5'761.04	6'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	7'000	-1'000	
0.01		3199 0000	Übriger Sachaufwand			
864.00		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV			
7'893'675.93	9'110'000	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	8'348'000	+762'000 *	Die Abschreibungen sind von den Investitionen abhängig.
	5'100	3311 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Darlehen und Beteiligungen des VV	5'100		
4'750.00	12'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	12'000		
374'274.00	470'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	477'000	-7'000	
11'488.35	10'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	10'000		
29'666.40	31'200	3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	30'200	+1'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2'107'736.40	2'287'900	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	2'136'500	+151'400 *	Es sind keine ausserordentlichen baulichen Massnahmen vorgesehen.
79'920.00	79'900	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	90'700	-10'800	
62'000.00	68'000	3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	71'000	-3'000	
195'000.00	195'000	3980 0368	Vergütung an Stadtpolizei für Abgeltung von Sonderaufwand	190'000	+5'000	
-20.20		4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren			
-5'990'391.05	-8'000'000	4270 0300	Parkierungsgebühren für den gesteigerten Gemeingebrauch	-7'500'000	-500'000 *	Die geplante Erhöhung der Parkgebühren wird zu Mehrerträgen führen. Die Umsetzung der Motion GR Nr. 2011/219 ist auf Anfang 2017 geplant.
-1'582'964.20	-1'450'000	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-1'470'000	+20'000	
-1'233'011.15	-1'370'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-1'359'000	-11'000	
-378.00	-5'000	4350 0000	Verkäufe	-5'000		
-109'836.23	-165'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-165'000		
-670'772.85	-600'000	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-600'000		
-149'556.65	-170'000	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-170'000		
-11'860.00	-17'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-13'000	-4'000	
-96.97		4399 0000	Übrige Entgelte			
-1'220'402.32	-890'000	4980 0363	Vergütung des Fonds des überkommunalen Strassennetzes für den Unterhalt der Verkehrsregelungsanlagen	-890'000		
-210'000.00	-210'000	4980 0364	Vergütung des Fonds des überkommunalen Strassennetzes für den Energieverbrauch der Verkehrsregelungsanlagen	-210'000		
-700'000.00	-700'000	4980 0365	Vergütung der Parkgebühren für Abgeltung von Sonderaufwand	-700'000		
-2'100'000.00	-2'100'000	4980 0366	Vergütung der Blauen Zonen für Abgeltung von Sonderaufwand	-2'100'000		
8'014'909.00	12'000'000	501210	Bau von Verkehrseinrichtungen: Sammelkonto	10'560'000	+1'440'000 *	
-279'070.07	-100'000	596610	Beiträge des Kantons	-100'000		



#### **4.2.5 Gesundheits- und Umweltdepartement**

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		<b>3000 Gesundheits- und Umweltdepartement Zentrale Verwaltung</b>				
			<b>Laufende Rechnung</b>			
7'955'755.86	8'208'300		Aufwand	8'078'800	+129'500	
-1'666'581.76	-1'540'400		Ertrag	-1'702'000	+161'600	
6'289'174.10	6'667'900		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+6'376'800	+291'100	
12'480.10	20'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	20'000		
3'725'102.40	3'825'700	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	4'016'700	-191'000 *	Die vakante Stelle Projektleitung Strategie soll wieder besetzt werden.
15'678.00	15'000	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung		+15'000 *	Keine PraktikantInnenstelle für 2017 geplant.
270'758.55	279'600	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	290'200	-10'600	
452'711.05	475'300	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	534'200	-58'900	
9'883.40	10'700	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	10'900	-200	
33'000.00	33'700	3062 0000	Verpflegungszulagen	33'700		
15'464.40	31'500	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	31'000	+500	
11'762.25	25'000	3092 0000	Personalwerbung	25'000		
11'967.65	20'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	20'000		
495.20	3'000	3100 0000	Büromaterial		+3'000	
19'802.85	37'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	36'000	+1'000	
8'837.11	11'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	9'000	+2'000	
3'296.00	3'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	3'000		
8'612.80	8'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	8'000		
1'840.05	4'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	4'000		
	1'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	2'000	-1'000	
206.70		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien			
1'120.25	1'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	1'000		
48.45		3136 0000	Medizinische Bedürfnisse			
	1'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	1'000		
	1'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	1'000		
583.20	4'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten		+4'000	
35'155.10	37'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	37'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
183'794.60	198'500	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	368'200	-169'700 *	Im Rahmen der Umsetzung Altersstrategie ist eine Umfrage vorgesehen.
2'591.00	3'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	3'000		
4.00		3183 0000	Bankspesen			
45'977.75	58'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	79'000	-21'000 *	Für die Senioren-Mitwirkung und das Partnerwahlverfahren «Zusammenarbeitsprojekt Stadt Zürich (GUD) mit einer Rehabilitationsinstitution» ist die Unterstützung durch Dritte vorgesehen.
6'640.00	80'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	80'000		
604.40		3190 0000	Schadenersatzleistungen			
16'807.50	17'500	3197 0000	Mitgliederbeiträge	16'500	+1'000	
653.30		3199 0000	Übriger Sachaufwand			
362.30		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV			
183'071.00	187'600	3311 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Darlehen und Beteiligungen des VV	121'100	+66'500 *	Entsprechend den Restbuchwerten der Vorjahre.
475'508.00	428'000	3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	385'100	+42'900	
130'995.00	140'000	3630 0000	Beiträge an eigene Unternehmungen	131'000	+9'000	
91'600.00	110'000	3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	58'800	+51'200 *	Der Beitrag an die Gruppe Alternative wird den Städtischen Gesundheitsdiensten übertragen (STRB in Arbeit).
1'358'669.40	1'291'000	3650 0500	Beiträge an Gesundheitsinstitutionen	900'000	+391'000 *	Der Beitrag an die Zürcher Aids-Hilfe wird den Städtischen Gesundheitsdiensten übertragen (GRB in Arbeit).
3'400.00	5'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	5'000		
81'582.00	103'700	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	94'100	+9'600	
6'193.50	10'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	10'000		
506'986.80	507'000	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	521'800	-14'800	
221'509.80	221'500	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	221'500		
-362.30		4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen			
-433.90		4350 0000	Verkäufe			
	-5'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter		-5'000	
-84'708.40	-35'400	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-82'000	+46'600 *	Vom Geschäftsgang abhängig.
		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-20'000	+20'000 *	Vom Geschäftsgang abhängig.
-0.01		4399 0000	Übrige Entgelte			

<b>Rechnung 2015 Fr.</b>	<b>Budget 2016 Fr.</b>	<b>Konto</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Budget 2017 Fr.</b>	<b>Abweichung zum Vorjahr Fr.</b>	<b>Begründung</b> (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-1'581'077.15	-1'500'000	4491 0000	Anteil CO2-Abgabe	-1'600'000	+100'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>3010 Städtische Gesundheitsdienste</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
87'478'006.24	91'201'700		Aufwand	95'517'500	-4'315'800	
-12'629'843.32	-12'693'300		Ertrag	-15'416'900	+2'723'600	
74'848'162.92	78'508'400		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+80'100'600	-1'592'200	
16'119'998.70	16'937'500	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	18'576'100	-1'638'600 *	Übertragung der Aufgaben und der damit zusammenhängenden Budgetpositionen der Polikliniken Lifeline / Crossline per 1.1.2017 von der Dienstabteilung 5560 Soziale Einrichtungen und Betriebe an die Dienstabteilung 3010 Städtische Gesundheitsdienste.
90'978.70	178'500	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	132'700	+45'800	
1'165'004.30	1'223'400	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	1'357'600	-134'200	
1'867'916.15	2'037'800	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	2'293'100	-255'300	
44'190.05	48'800	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	51'900	-3'100	
121'601.25	129'600	3062 0000	Verpflegungszulagen	146'800	-17'200	
60'479.90	20'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	20'000		
123'430.75	131'600	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	169'700	-38'100 *	Siehe Begründung zu Konto 3010 0000.
23'597.95	21'600	3092 0000	Personalwerbung	21'600		
50'282.10	77'200	3099 0000	Übriger Personalaufwand	85'900	-8'700	
2'607.31	5'300	3100 0000	Büromaterial	5'300		
66'188.72	94'900	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	89'700	+5'200	
139'571.17	125'600	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	124'700	+900	
3'620.10	10'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	8'000	+2'000	
21'665.90	43'400	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	46'600	-3'200	
964.55	700	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	700		
22'741.80	44'500	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	26'100	+18'400	
14'563.35	10'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	14'000	-4'000	
15'200.56	75'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	60'000	+15'000	
10'666.10	13'100	3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	16'100	-3'000	
2'186.82	16'000	3116 0000	Anschaffungen medizinische Geräte	77'600	-61'600 *	Anschaffung eines Ultraschallgerätes in der Allgemeinmedizinischen Sprechstunde, um künftig

## 3010 Städtische Gesundheitsdienste

## Gesundheits- und Umweltdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
						Leberuntersuchungen im Rahmen des Hepatitis C-Monitorings bei SuchtpatientInnen durchführen zu können.
12'231.55	26'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	26'000		
75'523.00	77'500	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	78'500	-1'000	
75'308.29	88'800	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	95'400	-6'600	
590.20		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien			
167'060.78	202'200	3135 0000	Lebensmittel	203'000	-800	
728'350.10	712'500	3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	1'770'000	-1'057'500 *	Siehe Begründung zu Konto 3010 0000.
47'479.17	77'500	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	80'000	-2'500	
26'950.40	36'700	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	36'700		
445.00	2'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	2'000		
71'020.90	88'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	95'000	-7'000	
23'724.30	18'900	3156 0000	Unterhalt medizinische Geräte	25'300	-6'400 *	Unterhaltsmassnahmen zur Qualitätssicherung.
232'884.05	268'200	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	268'200		
1'994.52	1'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	1'000		
79'704.80	82'100	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	103'500	-21'400 *	Siehe Begründung zu Konto 3010 0000.
27'353.20	33'000	3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	36'000	-3'000	
2'520'703.50	1'612'200	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	1'500'400	+111'800	
164'193.85	155'100	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	168'000	-12'900	
585.79	500	3183 0000	Bankspesen	500		
7'677.60	18'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	15'900	+2'100	
66'897.60	71'500	3185 0000	Arbeitsentgelte an KlientInnen in Heimen	71'500		
64'701.77	302'800	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	335'200	-32'400	
4'142.40	5'400	3187 0000	Steuern und Abgaben	5'900	-500	
169'055.10	1'022'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	950'000	+72'000	
14'991.60	16'900	3197 0000	Mitgliederbeiträge	15'200	+1'700	
4'757.87	10'100	3199 0000	Übriger Sachaufwand	6'800	+3'300	
1'324.50	2'200	3220 0000	Zinsen für langfristige Schulden	2'200		
97'862.75	102'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	62'000	+40'000	
8'923.00	8'900	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	8'900		
100'000.00		3650 0131	Beitrag an Lungenliga der Stadt Zürich			
		3650 0196	Beitrag an Verein ARUD	375'000	-375'000 *	Siehe Begründung zu Konto 3010 0000.

## 3010 Städtische Gesundheitsdienste

## Gesundheits- und Umweltdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		3650 0198	Beitrag an DIE ALTERNATIVE für zentrale Anlaufstelle KANU	40'000	-40'000 *	Budgetverschiebung von der Dienstabteilung 3000 Zentrale Verwaltung Gesundheits- und Umweltdepartement an die Dienstabteilung 3010 Städtische Gesundheitsdienste.
		3650 0378	Beitrag an Zürcher Aids-Hilfe (ehemaliger Verein Zürcher Sozialprojekte)	246'000	-246'000 *	Budgetverschiebung von der Dienstabteilung 3000 Zentrale Verwaltung Gesundheits- und Umweltdepartement an die Dienstabteilung 3010 Städtische Gesundheitsdienste.
1'329'000.00	1'554'000	3650 0400	Beiträge an Haus- und Gemeindefrankenpflegen	1'477'000	+77'000	
44'087'470.27	44'523'200	3650 3000	Beiträge an private Unternehmungen für Leistungen der ambulanten Krankenpflege (Spitex)	45'670'000	-1'146'800 *	Aufgrund der aktuellen Entwicklungen sind bei den Nichtvertragspartnern mehr Stunden angefallen.
14'067'613.95	15'550'800	3650 4000	Beiträge an private Unternehmungen für nichtpflegerische Leistungen (Spitex)	14'700'000	+850'800 *	Beim Jahresabschluss 2015 und in der Hochrechnung 2016 ist bei den nichtpflegerischen Leistungen ein Rückgang an Leistungen festgestellt worden. Aufgrund dessen wurde eine Anpassung der Anzahl Stunden im Budget 2017 gegenüber 2016 vorgenommen.
77'721.80	50'000	3650 5000	Beiträge an private Unternehmungen für Leistungen der Akut- und Übergangspflege (Spitex)	73'200	-23'200 *	Es wird gegenüber früher vermehrt Akut- und Übergangspflege verordnet.
289'200.00	280'000	3660 0210	Beiträge an obligatorisch versicherte Wöchnerinnen	280'000		
469'795.00	460'000	3660 0400	Beiträge an Hausgeburten und Wochenbettpflege	470'000	-10'000	
8'475.00	27'500	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	28'000	-500	
833'424.55	873'800	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	946'800	-73'000	
76'121.30	112'800	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	110'700	+2'100	
3'596.00	3'800	3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	3'800		
1'139'808.55	1'129'900	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	1'459'300	-329'400 *	Siehe Begründung zu Konto 3010 0000.
		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	1'000	-1'000	
37'139.00	55'000	3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	55'000		
3'700.00	3'500	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	3'500		
291'047.00	290'900	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	290'900		
-5'628'092.31	-6'359'200	4320 0000	Kostgelder und Taxen	-9'525'200	+3'166'000 *	Siehe Begründung zu Konto 3010 0000.
-93'682.10	-153'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-183'000	+30'000	
-239'038.40	-200'700	4350 0000	Verkäufe	-245'700	+45'000	
-118'044.60	-111'300	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-111'300		
-299.75	-2'500	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-2'500		
-21'461.85	-22'000	4365 0000	Vergütung des Personals für die Verpflegung	-22'000		

## 3010 Städtische Gesundheitsdienste

## Gesundheits- und Umweltdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-264'608.50	-151'800	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-175'900	+24'100	
-3'365'290.39	-2'430'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-1'728'800	-701'200 *	Siehe Begründung zu Konto 3010 0000. Mit der Überführung der Polikliniken Lifeline / Crossline zu den Städtischen Gesundheitsdiensten fallen die stadtinternen Leistungsverrechnungen dahin.
-58'668.82	-52'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-52'000		
-2'840'656.60	-3'210'800	4610 0000	Beiträge des Kantons	-3'370'500	+159'700 *	Siehe Begründung zu Konto 3010 0000.



Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			<b>3020 Pflegezentren der Stadt Zürich</b>			
			<b>Laufende Rechnung</b>			
249'255'295.53	258'112'200		Aufwand	261'883'100	-3'770'900	
-241'780'833.10	-247'697'300		Ertrag	-252'683'100	+4'985'800	
7'474'462.43	10'414'900		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+9'200'000	+1'214'900	
			<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>			
	400'000		Ausgaben	40'000	+360'000	
	400'000		Einnahmen			
			Nettoinvestition	40'000	+360'000	
			Dienstabteilung mit Produktgruppen-Globalbudget gemäss Separatvorlage.			
	100'000	506600	Anschaffungen von medizinischen Geräten		+100'000 *	Im Gegensatz zum Vorjahr sind 2017 keine solchen Investitionen in eine neue Pflegewohngruppe geplant.
	300'000	506900	Anschaffungen von übrigen Mobilien		+300'000 *	Im Gegensatz zum Vorjahr sind 2017 keine solchen Investitionen in eine neue Pflegewohngruppe geplant.
		525000	Beteiligungen an Kapitalien von Wohnbaugenossenschaften	40'000	-40'000 *	Zeichnung Genossenschafts-Anteilschein für die beiden Pflegewohngruppen Triemlipark gemäss den Stadtratsbeschlüssen Nr. 313/2016 und 314/2016 vom 13. April 2016.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		<b>3026</b>	<b>Alterszentren Stadt Zürich</b>			
			<b>Laufende Rechnung</b>			
160'270'467.28	162'832'900		Aufwand	159'893'400	+2'939'500	
-154'050'002.00	-157'644'600		Ertrag	-153'737'200	-3'907'400	
6'220'465.28	5'188'300		Saldo	+6'156'200	-967'900	
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
			Dienstabteilung mit Produktgruppen-Globalbudget gemäss Separatvorlage.			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			<b>3030 Stadtpital Waid</b>			
			<b>Laufende Rechnung</b>			
160'946'135.92	160'568'200		Aufwand	163'390'400	-2'822'200	
-152'740'285.30	-155'677'800		Ertrag	-157'790'400	+2'112'600	
8'205'850.62	4'890'400		Saldo	+5'600'000	-709'600	
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
			<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>			
3'504'747.03	9'055'000		Ausgaben	8'105'000	+950'000	
			Einnahmen			
3'504'747.03	9'055'000		Nettoinvestition	8'105'000	+950'000	
			Dienstabteilung mit Produktgruppen-Globalbudget gemäss Separatvorlage.			
993'754.60	4'980'000	500001	Erneuerungsunterhalt der Liegenschaften	3'520'000	+1'460'000 *	Details gemäss Investitionsprogramm.
836'640.66	400'000	500002	Anschaffungen von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, Büromaschinen und übrigen Mobilien	400'000		
820'122.21	1'175'000	500003	Anschaffungen von IT-Anlagen Hardware	1'100'000	+75'000	
854'229.56	2'500'000	500004	Anschaffungen von medizinischen Geräten	3'085'000	-585'000 *	Details gemäss Investitionsprogramm.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			<b>3035 Stadtspital Triemli</b>			
			<b>Laufende Rechnung</b>			
448'262'761.45	465'833'600		Aufwand	482'091'000	-16'257'400	
-437'633'963.99	-461'317'500		Ertrag	-458'004'700	-3'312'800	
10'628'797.46	4'516'100		Saldo	+24'086'300	-19'570'200	
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
			<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>			
102'172'365.83	75'834'000		Ausgaben	67'925'000	+7'909'000	
-37'369'986.45			Einnahmen			
64'802'379.38	75'834'000		Nettoinvestition	67'925'000	+7'909'000	
			Dienstabteilung mit Produktgruppen-Globalbudget gemäss Separatvorlage.			
2'113'581.25	23'835'000	500001	Erneuerungsunterhalt der Liegenschaften	13'994'000	+9'841'000 *	Details gemäss Investitionsprogramm.
1'708'159.50	3'089'000	500002	Anschaffungen von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, Büromaschinen und übrigen Mobilien	2'581'000	+508'000 *	Details gemäss Investitionsprogramm.
6'817'881.70	5'000'000	500003	Anschaffungen von IT-Anlagen Hardware	4'500'000	+500'000 *	Details gemäss Investitionsprogramm.
9'761'832.23	11'610'000	500004	Anschaffungen von medizinischen Geräten	10'350'000	+1'260'000 *	Details gemäss Investitionsprogramm.
104'306.40		500006	Erwerb und Erstellung von Liegenschaften			
37'376'889.50	30'300'000	500101	Neubau Bettenhaus	18'000'000	+12'300'000 *	Details gemäss Investitionsprogramm.
6'225'904.25	2'000'000	500102	Erneuerung Energie- und Medienversorgung	5'000'000	-3'000'000 *	Details gemäss Investitionsprogramm.
760'784.55		500104	Instandhaltung Turm 1. Etappe	12'000'000	-12'000'000 *	Details gemäss Investitionsprogramm.
37'303'026.45		500105	Beitrag an ewz für Energie-Contracting			
		500107	Instandhaltung Turm 2. Etappe	1'500'000	-1'500'000 *	Details gemäss Investitionsprogramm.
-37'303'026.45		560102	Rückerstattung von Ausgaben für Hochbauten: Erneuerung Energie- und Medienversorgung			
-66'960.00		560610	Veräusserung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>3045 Umwelt- und Gesundheitsschutz</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
30'412'528.05	32'060'000		Aufwand	32'169'500	-109'500	
-11'830'310.59	-10'976'700		Ertrag	-10'799'500	-177'200	
18'582'217.46	21'083'300		Saldo	+21'370'000	-286'700	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)						
<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>						
	800'000		Ausgaben	2'100'000	-1'300'000	
	800'000		Einnahmen	2'100'000	-1'300'000	
			Nettoinvestition			
16'055'012.40	16'064'500	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	15'928'400	+136'100	
26'516.75	18'200	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	16'300	+1'900	
1'156'682.90	1'170'300	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	1'167'900	+2'400	
1'940'574.30	1'952'800	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	2'002'600	-49'800	
44'366.45	46'700	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	45'900	+800	
31'579.11	35'800	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	34'700	+1'100	
169'844.80	173'800	3062 0000	Verpflegungszulagen	171'700	+2'100	
84'824.08	105'700	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	105'700		
33'350.20	21'600	3092 0000	Personalwerbung	26'100	-4'500	
53'962.45	53'900	3099 0000	Übriger Personalaufwand	53'100	+800	
124.55	800	3100 0000	Büromaterial	800		
75'456.79	83'200	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	83'200		
21'568.04	22'200	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	22'200		
596.15	2'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	2'000		
312'449.95	353'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	353'000		
300.80	500	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	500		
208'046.24	292'400	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	242'400	+50'000	
5'559.70	5'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	31'000	-26'000 *	Ersatzbeschaffung diverser Hardware, wie zum Beispiel Drucker für die Lebensmittelinspektoren, Tablets sowie Hardware für die Infrastruktur des UGZ-Labors.
22'947.40	17'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	10'000	+7'000	
856.30		3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	1'000	-1'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	1'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien		+1'000	
529'992.65	596'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	550'000	+46'000	
189'076.04	212'900	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	202'500	+10'400	
1'916.10	1'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	2'000	-1'000	
1'765'181.43	2'444'000	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	1'848'500	+595'500 *	Erneuerungsbauten auf dem Schlachthofareal werden der Investitionsrechnung belastet.
	3'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	2'500	+500	
188'398.24	151'100	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	188'100	-37'000 *	Erhöhter Unterhaltsbedarf beim Einsatz aller Messstationen und -geräte für die Luftqualitäts-Messungen.
41'725.69	35'500	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	60'800	-25'300 *	Zusätzliche Lizenz- und Wartungsverträge für Customer- Relationship-Management-Applikationen sowie die Zeiterfassung.
6'875.90	15'000	3154 0000	Unterhalt Kleider, Wäsche und Vorhänge	10'500	+4'500	
119'162.35	123'500	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	123'500		
230'835.25	210'800	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	220'600	-9'800	
103'832.68	121'500	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	121'500		
2'373'834.36	2'557'500	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	2'627'500	-70'000	
31'640.65	44'400	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	39'400	+5'000	
145'143.45	400'000	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	336'000	+64'000	
94.00	100	3183 0000	Bankspesen	100		
45'918.25	49'200	3184 0000	Sachversicherungsprämien	49'100	+100	
4'536.00	9'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	100'000	-91'000 *	Umsetzung der Organisationsentwicklung UGZ, Aufbau- und Ablauforganisation, Prozessanpassungen in verschiedenen Bereichen, so zum Beispiel im Baubewilligungsverfahren., in der Beratung sowie in den Finanzen (Bestellungen, Reporting).
163'419.65	33'300	3187 0000	Steuern und Abgaben	31'400	+1'900	
94'616.81	82'500	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	283'500	-201'000 *	Projektkosten für den Aufbau einer neuen einheitlichen IT- Plattform inkl. Schnittstellen, sowie Ablösen von diversen Applikationen.
1'074.60		3190 0000	Schadenersatzleistungen			
14'077.80	13'600	3197 0000	Mitgliederbeiträge	13'600		
1'091.00	1'200	3199 0000	Übriger Sachaufwand	1'300	-100	
11'654.69	17'500	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	11'000	+6'500	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
262'107.00	315'900	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	422'300	-106'400 *	Zusätzlicher Abschreibungsaufwand durch Investitionen an den Gebäuden und der Kanalisation, gemäss STRB 474 vom 8.06.2016 auf dem Schlachthofareal.
	250'000	3660 0000	Beiträge an Private	500'000	-250'000 *	Die Budgetierung 2017 entspricht dem GRB vom 10.02.2016 (GR Nr. 2017/277; GRB Nr. 1668/2016). Das Pilotprojekt «Ausrichtung von Desinvestitionsbeiträgen beim Ersatz fossiler Heizungen durch erneuerbare Systeme» läuft von Mitte 2016 bis Mitte 2020. Daher waren im Jahr 2016 mit Fr. 250'000.- die Mittel budgetiert, die für ein halbes Jahr erforderlich sind. Im Jahr 2017 ist der volle Jahresbetrag von Fr. 500'000.- budgetiert.
16'550.00	32'200	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	20'500	+11'700	
499'050.90	581'200	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	593'400	-12'200	
21'571.95	23'900	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	22'900	+1'000	
17'252.10	17'500	3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	17'400	+100	
2'536'252.15	2'540'000	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	2'695'400	-155'400 *	Wegen dringlicher Raumnot im Amtshaus Walche Umzug des Fachbereichs Feuerungskontrolle (12 Mitarbeitende) im November 2015 an die Birmensdorferstrasse.
41'160.00	41'200	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	52'700	-11'500 *	Parkplätze für Dienstfahrzeuge der Feuerungskontrolle im Amtshaus Werd. Diese Parkplätze sind teurer als die bisherigen im Umfeld des Amtshaus Walche.
119'000.00	125'000	3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	133'000	-8'000	
1'800.00	1'000	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	900	+100	
589'067.00	589'100	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	589'100		
-1'012.79		4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren			
-2'402'682.90	-2'433'600	4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-2'264'000	-169'600 *	Auto Letzi löst den Mietvertrag auf Ende 2016 auf.
-4'958'547.50	-4'857'000	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-4'812'000	-45'000	
-1'079'170.15	-877'500	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-884'500	+7'000	
-68'753.60	-61'500	4350 0000	Verkäufe	-76'500	+15'000	
-1'694'151.75	-1'533'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'471'000	-62'000	
60.50		4361 0000	Sachversicherungsleistungen			
-387'470.60	-231'400	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-284'700	+53'300	
-153'920.60	-135'300	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-129'400	-5'900	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	-200'000	4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten	-250'000	+50'000	
-4'208.15		4399 0000	Übrige Entgelte			
-603'053.05	-630'000	4610 0000	Beiträge des Kantons	-610'000	-20'000	
-460'000.00		4980 0102	Vergütung der Vorfinanzierung von Stromsparmassnahmen an Kosten der Energieberatung			
-17'400.00	-17'400	4980 0491	Vergütung des Fonds des überkommunalen Strassennetzes für Strassenlärm-Immissionskataster	-17'400		
	800'000	500002	Schlachthofareal Zürich: Kanalisationssanierung	1'400'000	-600'000 *	Kanalsanierungen auf dem Schlachthofareal gemäss STRB 474 vom 8.06.2016.
		500003	Restaurant Schlachthof: Instandsetzung Lüftung	700'000	-700'000 *	Ersatz Lüftung im Restaurant Schlachthof.



## **4.2.6 Tiefbau- und Entsorgungsdepartement**

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		<b>3500</b>	<b>Tiefbau- und Entsorgungsdepartement Zentrale Verwaltung</b>			
			<b>Laufende Rechnung</b>			
3'824'002.05	4'608'700		Aufwand	3'962'900	+645'800	
-1'010'967.30	-1'840'800		Ertrag	-1'013'200	-827'600	
2'813'034.75	2'767'900		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+2'949'700	-181'800	
10'208.65	15'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	15'000		
1'476'012.45	1'911'000	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'476'900	+434'100 *	Ein Personalabgang wurde nicht ersetzt. Stellenprofile wurden angepasst, deshalb kam es bei Neuanstellungen zu Anstellungen mit Teilzeitpensen und tieferen Einreihungen.
106'918.25	139'800	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	106'900	+32'900	
189'642.40	247'700	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	195'300	+52'400	
3'744.55	6'500	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	4'000	+2'500	
13'500.00	15'600	3062 0000	Verpflegungszulagen	13'200	+2'400	
200.00	15'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	15'000		
	10'000	3092 0000	Personalwerbung	10'000		
11'866.85	20'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	18'000	+2'000	
2'003.90	4'500	3100 0000	Büromaterial	4'500		
13'267.90	25'200	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	28'000	-2'800	
7'161.55	10'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	10'000		
	1'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	1'000		
685.00	1'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'000		
1'747.90	4'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	4'000		
100.00	2'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	2'000		
	1'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	1'000		
387.45	500	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	500		
147.60	1'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	1'000		
	1'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	500	+500	
	1'000	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	500	+500	
	500	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	500		
	500	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	500		
810.00	6'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	5'000	+1'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
11'756.80	23'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	20'000	+3'000	
14'488.10	250'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	250'000		
1'254.20	3'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	3'000		
	3'800	3184 0000	Sachversicherungsprämien	3'900	-100	
	4'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter		+4'000	
14'515.00	18'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	18'000		
1'045'726.00	941'200	3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	847'000	+94'200	
800.00	2'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	2'000		
44'738.00	50'500	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	47'400	+3'100	
1'305.35	4'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	2'000	+2'000	
565'209.15	567'300	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	565'200	+2'100	
8'000.00	6'000	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	9'000	-3'000	
60.00		3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge			
106'142.00	106'100	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	106'100		
171'603.00	190'000	3989 0000	Übrige Pauschalverrechnungen	175'000	+15'000	
-393.00		4350 0000	Verkäufe			
-10'574.30	-10'800	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-13'200	+2'400	
	-130'000	4980 0483	Vergütung von ERZ, Fernwärme: Finanzdienst		-130'000	
-500'000.00	-1'000'000	4980 0501	Vergütung von ERZ, Abwasser für Verwaltungskosten	-500'000	-500'000	
-500'000.00	-700'000	4980 0502	Vergütung von ERZ, Abfall für Verwaltungskosten	-500'000	-200'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		<b>3501 Fonds des überkommunalen Strassennetzes</b>				
			<b>Laufende Rechnung</b>			
47'632'328.45	41'384'300		Aufwand	40'222'600	+1'161'700	
-47'632'328.45	-41'384'300		Ertrag	-40'222'600	-1'161'700	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
			<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>			
39'954'126.38	42'100'000		Ausgaben	42'615'900	-515'900	
-39'954'126.38	-42'100'000		Einnahmen	-42'615'900	+515'900	
			Nettoinvestition			
366'883.84	605'200	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	282'600	+322'600 *	Geplante Projektmanagementkosten für den Vollzug der Lärmschutzverordnung auf überkommunalen Strassen.
1'220'402.32	890'000	3980 0363	Vergütung an Dienstabteilung Verkehr für den Unterhalt der Verkehrsregelungsanlagen	890'000		
210'000.00	210'000	3980 0364	Vergütung an Dienstabteilung Verkehr für den Energieverbrauch der Verkehrsregelungsanlagen	210'000		
17'400.00	17'400	3980 0491	Vergütung an Umwelt- und Gesundheitsschutz für Strassenlärm-Immissionskataster	17'400		
6'214'317.82	8'328'900	3980 0546	Vergütung an Tiefbauamt für den Unterhalt von Strassen	10'432'300	-2'103'400 *	Gemäss Bauprogramm Tiefbauamt (3515).
23'904'373.77	16'101'200	3980 0548	Vergütung an Tiefbauamt für den Unterhalt von Brücken	12'318'700	+3'782'500 *	Gemäss Bauprogramm Tiefbauamt (3515).
3'219'906.00	3'220'000	3980 0549	Vergütung an Tiefbauamt für Meteorwassergebühren	3'220'000		
7'624'000.00	7'624'000	3980 0561	Vergütung an ERZ, Stadtreinigung für den Unterhalt des überkommunalen Strassennetzes	7'624'000		
907'444.70	890'000	3980 0572	Vergütung an Grün Stadt Zürich für die Pflege der Grünanlagen	890'000		
486'000.00	486'000	3980 0586	Vergütung an ERZ, Abwasser für Sammlerentleerungen	486'000		
11'600.00	11'600	3980 0591	Vergütung an Grün Stadt Zürich für den Unterhalt von überkommunalen Wanderwegen	11'600		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3'450'000.00	3'000'000	3980 0771	Vergütung an Elektrizitätswerk für den Betrieb und Unterhalt der öffentlichen Beleuchtung	3'840'000	-840'000 *	Erhöhter Bedarf des Elektrizitätswerks (ewz) für die LED-Umbauten der öffentlichen Strassenbeleuchtung auf den überkommunalen Strassen. Die Anrechenbarkeit der Kosten wurde vom Kanton mit Schreiben vom Mai 2016 bewilligt.
-28'715'609.00	-34'100'000	4610 0160	Beiträge des Kantons für Strassenunterhalt: Pauschalen	-32'597'200	-1'502'800 *	Geplanter Kantonsbeitrag gemäss Bauprogramm und Finanzplan.
-3'219'906.00	-3'220'000	4610 0410	Beiträge des Kantons für Meteorwassergebühren	-3'220'000		
-15'696'813.45	-4'064'300	4801 0000	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds	-4'405'400	+341'100	
8'407.00	1'835'000	514801	Lärmschutzmassnahmen bei Strassen		+1'835'000 *	Gemäss aktuellem Bauprogramm.
659'244.20	700'000	528301	Übrige Tiefbauten: Sammelkonto	700'000		
	12'479'800	570101	Einlage der durchlaufenden Beiträge in das Bestandeskonto des Spezialfonds		+12'479'800 *	Gemäss Bauprogramm und Finanzplan ist im Jahr 2017 keine Einlage geplant.
39'286'475.18	27'085'200	573101	Durchlaufende Beiträge an Tiefbauamt für Investitionsausgaben	41'915'900	-14'830'700 *	Gemäss Bauprogramm des Tiefbauamts sind mehr Projekte baupauschalenberechtigt.
-36'182'228.00	-29'620'200	596611	Beiträge des Kantons für Strassenbau: Pauschalen	-42'100'000	+12'479'800 *	Geplanter Kantonsbeitrag gemäss Bauprogramm und Finanzplan.
-3'771'898.38		596612	Beiträge des Kantons für Strassenbau: Pauschalen, Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds	-515'900	+515'900 *	Die Ausgaben übersteigen den Kantonsbeitrag, deshalb wird die Reserve reduziert.
	-12'479'800	596711	Durchlaufende Beiträge des Kantons für Strassenbau: Pauschalen		-12'479'800 *	Siehe Begründung zu Konto 570101.

## 3504 Parkraumfonds

Tiefbau- und Entsorgungsdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			<b>3504 Parkraumfonds</b>			
			<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>			
1'121'850.00	550'000		Ausgaben	550'000		
-1'121'850.00	-550'000		Einnahmen	-550'000		
			Nettoinvestition			
722'500.00	250'000	565100	Rückzahlung von Ersatzabgaben an private Unternehmungen	250'000		
399'350.00	300'000	570100	Einlage der durchlaufenden Ersatzabgaben von privaten Unternehmungen in das Bestandeskonto des Spezialfonds	300'000		
-722'500.00	-250'000	596691	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds	-250'000		
-399'350.00	-300'000	596751	Durchlaufende Ersatzabgaben von privaten Unternehmungen	-300'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			<b>3506 Vorfinanzierung für den Beitrag der Stadt Zürich an die Kosten für die Einhausung der Autobahn Schwamendingen</b>			
			<b>Laufende Rechnung</b>			
1'122'060.95	2'000'000		Aufwand	2'740'000	-740'000	
-1'122'060.95	-2'000'000		Ertrag	-2'740'000	+740'000	
			Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
			<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>			
1'122'060.95	2'000'000		Ausgaben	2'740'000	-740'000	
1'122'060.95	2'000'000		Einnahmen			
			Nettoinvestition	2'740'000	-740'000	
112'206.10	200'000	3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	274'000	-74'000 *	Erhöhter Abschreibungsbedarf aufgrund der erhöhten Investitionsausgaben.
1'009'854.85	1'800'000	3322 0000	Zusätzliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	2'466'000	-666'000 *	Erhöhter Abschreibungsbedarf aufgrund der erhöhten Investitionsausgaben.
-1'122'060.95	-2'000'000	4802 0000	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Vorfinanzierung	-2'740'000	+740'000	
1'122'060.95	2'000'000	573101	Durchlaufende Beiträge an Tiefbauamt für Investitionsausgaben	2'740'000	-740'000 *	Gemäss Bauprogramm und den geplanten Ausgaben des Tiefbauamts (3515).

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>3515 Tiefbauamt</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
136'305'804.04	136'003'700		Aufwand	133'706'000	+2'297'700	
-60'289'349.80	-59'553'400		Ertrag	-57'154'300	-2'399'100	
76'016'454.24	76'450'300		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+76'551'700	-101'400	
<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>						
104'187'522.91	90'486'900		Ausgaben	105'708'400	-15'221'500	
-46'709'529.48	-32'120'000		Einnahmen	-45'842'000	+13'722'000	
57'477'993.43	58'366'900		Nettoinvestition	59'866'400	-1'499'500	
30'333'648.65	30'548'800	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	29'988'400	+560'400 *	Minderaufwand aufgrund vakanter Stellen von Spezialistinnen/Spezialisten und Bauingenieurinnen/ Bauingenieuren die nicht besetzt sind sowie durch die gezielte Überprüfung von Aufgaben, das stetige Abklären von Synergien und die allgemeine Effizienzsteigerung der Dienstabteilung, Es müssen 2.2 Stellen nicht neu besetzt werden.
239'224.10	226'200	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	242'200	-16'000	
2'240'458.65	2'190'200	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	2'221'400	-31'200	
4'080'530.05	3'585'200	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	3'737'400	-152'200	
205'976.05	210'900	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	172'500	+38'400	
340'691.05	423'900	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	371'600	+52'300	
346'318.15	352'300	3062 0000	Verpflegungszulagen	342'200	+10'100	
878.85	50'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte		+50'000 *	Es ist kein Bedarf an temporären Arbeitskräften geplant.
311'884.65	420'300	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	393'400	+26'900	
89'329.40	234'000	3092 0000	Personalwerbung	250'000	-16'000	
251'793.73	263'100	3099 0000	Übriger Personalaufwand	263'000	+100	
2'857.00	6'000	3100 0000	Büromaterial	6'300	-300	
177'545.68	186'900	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	201'000	-14'100	
23'143.01	28'900	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	23'500	+5'400	
3'845.60	2'500	3104 0000	Kurs- und Lehrmaterial	4'300	-1'800	
1'491.35	500	3106 0000	Amtliche Publikationen	200	+300	



Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
195'114.59	265'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	246'000	+19'000	
	5'500	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	3'400	+2'100	
401'882.70	326'400	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	504'000	-177'600 *	Mehrbedarf für zahlreich Ersatzbeschaffungen von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen auf den vier Werkhöfen.
27'732.90	66'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	46'000	+20'000	
24'908.20	50'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	30'000	+20'000	
89'432.45	81'500	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	82'500	-1'000	
65'776.55	60'200	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	70'200	-10'000	
599'631.39	572'900	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	596'900	-24'000	
9'858.75	4'000	3130 0220	Betriebs- und Verbrauchsmaterial für Fahrzeuge	10'000	-6'000 *	Anpassung an Rechnung 2015.
3'291'748.78	3'300'000	3131 0000	Materialien für den baulichen Unterhalt	3'300'000		
568.15		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien			
439'880.20	550'000	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	450'000	+100'000	
7'098'183.06	7'000'000	3145 0101	Baulicher Unterhalt der Gemeindestrassen	7'000'000		
10'061'374.27	5'610'000	3145 0200	Baulicher Unterhalt der Brücken, Tunnels und Seeuferanlagen	4'090'000	+1'520'000 *	Gemäss Unterhaltsprogramm für das Jahr 2017.
325'918.45	230'000	3145 0500	Grabeninstandstellungen	300'000	-70'000 *	Mehrbedarf für den Ausbau des Glasfasernetzes (ewz.zürinet). Aufwand durch Einnahmen auf den Konten 4360 0124 und 4360 0201 gedeckt.
8'910.00	50'000	3148 0000	Gewässerunterhalt	50'000		
228'262.32	290'000	3149 0201	Kleinere Neu- und Umbauten: Verbesserung der Wohnlichkeit in den Quartieren	70'000	+220'000 *	Minderaufwand aufgrund weniger geplanter Massnahmen Kunst im öffentlichen Raum und Temporäre Nutzungen.
713'643.00	958'000	3149 0302	Kleinere Neu- und Umbauten: Übrige	803'000	+155'000 *	Minderaufwand aufgrund weniger geplanter Massnahmen Gestaltung Stadtraum.
624'875.11	799'500	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	789'200	+10'300	
6'697.55	10'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	10'000		
168'356.64	210'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	210'000		
112'964.90	145'000	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	125'000	+20'000	
5'692.06		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	5'800	-5'800 *	Anpassung an Rechnung 2015.
134'142.81	171'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	141'000	+30'000	
199'099.50	247'800	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	227'500	+20'300	
4'122'943.35	5'299'400	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	4'058'000	+1'241'400 *	Die Planung des Kontos 3180 0000 unterliegt jährlichen Schwankungen. Gemäss aktuellen Projektportfolio ein dementsprechender Minderbedarf für das Jahr 2017.
39'953.20	14'700	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	14'800	-100	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
4'385'916.22	3'863'600	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	4'584'700	-721'100 *	Gemäss Bauprogramm. Die Zahlen sind grundsätzlich nicht absolut vergleichbar, da es sich um unterschiedliche Projekte handelt und zusätzliche Kürzungen im Budget 2016 durch den Gemeinderat erfolgten.
60.02		3183 0000	Bankspesen			
180'632.65	183'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	161'100	+21'900	
219'351.21	650'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	500'000	+150'000	
927'766.04	921'500	3187 0000	Steuern und Abgaben	952'200	-30'700	
172'206.17	400'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	250'000	+150'000 *	Minderbedarf aufgrund der geplanten Projekte.
79'310.70	5'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	1'000	+4'000	
23'318.30	24'500	3197 0000	Mitgliederbeiträge	29'400	-4'900	
-2'378.20		3199 0000	Übriger Sachaufwand			
41.50		3200 0000	Passivzinsen an Kreditoren und auf Depotgelder			
839.15		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV			
43'151'483.43	44'393'400	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	46'137'700	-1'744'300 *	Bedarf entsprechend den Restbuchwerten sowie den geplanten Nettoinvestitionen.
498'120.00	448'300	3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	403'500	+44'800	
300'000.00	300'000	3630 0000	Beiträge an eigene Unternehmungen	589'100	-289'100 *	Mehrbedarf aufgrund Betriebskosten für die Velostation Süd.
32'150.00	75'600	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	62'000	+13'600	
711'353.00	1'484'900	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	1'161'100	+323'800 *	Siehe Begründung zu Konto 3189 0000.
55'763.95	85'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	60'000	+25'000	
60'382.00	63'000	3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	60'400	+2'600	
4'459'353.00	4'459'700	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	3'909'400	+550'300 *	Kosten gemäss Vorgabe der IMMO und der aktuellen Dienstleistungsvereinbarung.
96'000.00	96'000	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	99'400	-3'400	
2'510.00	3'500	3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	6'200	-2'700	
119'000.00	125'000	3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	133'000	-8'000	
1'668'531.85	1'800'000	3980 0262	Vergütung an Liegenschaftenverwaltung für Unterhaltsarbeiten im Shop Ville	1'600'000	+200'000 *	Gemäss den Vorgaben der Liegenschaftenverwaltung fallen im Jahr 2017 weniger Kosten für die Unterhaltsarbeiten im Shop Ville an.
9'786'949.20	9'787'000	3980 0582	Vergütung an ERZ, Abwasser für Meteorwassergebühren	9'787'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
61'904.00	120'000	3980 0587	Vergütung an ERZ, Abwasser für Sammlerentleerungen	100'000	+20'000	
1'668'073.00	1'668'100	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	1'668'100		
-2'622'393.60	-2'130'000	4110 0100	Konzessionsgebühren für Beanspruchung öffentlichen Grundes	-2'100'000	-30'000	
-225'200.00		4246 0100	Buchgewinne aus der Veräusserung von Liegenschaften			
-223'490.30	-550'000	4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-550'000		
-452'356.75	-700'000	4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-700'000		
-9'833.30	-11'000	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-10'500	-500	
-24'294.75	-25'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-25'000		
-899'008.45	-630'000	4350 0000	Verkäufe	-685'000	+55'000	
-475'614.03	-810'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'070'000	+260'000 *	Es werden mehr Aufträge von Dritten erwartet.
-3'488'253.38	-7'000'000	4360 0124	Rückerstattungen der Stadtwerke für Grabeninstandstellungen	-3'500'000	-3'500'000 *	Minderertrag gemäss aktueller Planung des Ausbaus des Glasfasernetzes (ewz.zürinet).
-2'074'555.98	-2'000'000	4360 0201	Rückerstattungen Dritter für Unterhaltsarbeiten, Grabeninstandstellungen, Privatstrassenreinigungen, Winterdienst	-2'000'000		
-5'078'508.29	-4'010'000	4360 0302	Rückerstattungen von Amtsstellen für Leistungen	-3'860'000	-150'000 *	Es werden leicht tiefere Einnahmen gegenüber dem Budget 2016 erwartet.
-706'951.01	-625'000	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-607'900	-17'100	
-20'334.60		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen			
-4'153'988.09	-6'184'300	4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten	-6'997'700	+813'400 *	Es sind mehr Projekte zur Genehmigung geplant, daher sind mehr Projektierungskosten auf die Investitionsrechnung umzubuchen.
-5'126'316.00	-5'648'000	4380 0000	Eigenleistungen für Investitionen	-7'527'200	+1'879'200 *	Anpassung an das Investitionsvolumen.
-504.08		4399 0000	Übrige Entgelte			
-1'260'617.15	-1'400'000	4980 0544	Vergütung von ERZ, Stadtreinigung für Winterdienstleistungen	-1'400'000		
-6'214'317.81	-8'328'900	4980 0546	Vergütung des Fonds des überkommunalen Strassennetzes für den Unterhalt von Strassen	-10'432'300	+2'103'400	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-23'904'373.78	-16'101'200	4980 0548	Vergütung des Fonds des überkommunalen Strassennetzes für den Unterhalt von Brücken	-12'318'700	-3'782'500	
-3'219'906.00	-3'220'000	4980 0549	Vergütung des Fonds des überkommunalen Strassennetzes für Meteorwassergebühren	-3'220'000		
-108'532.45	-180'000	4980 0581	Vergütung von ERZ, Abwasser für den Bachunterhalt	-150'000	-30'000	
5'571'273.03	5'312'000	510101	Bau von Fussgängeranlagen: Sammelkonto	7'063'000	-1'751'000 *	Gemäss Bauprogramm.
570'670.30		510703	Bau von Fussgängeranlagen: Neugestaltung des Sechseläutenplatzes			
510'000.00	400'000	510706	Bau von Fussgängeranlagen: Einhausung Autobahn Schwamendingen	400'000		
103'920.15		510707	Bau von Fussgängeranlagen: Bahnhofstrasse			
19'697.35		510755	Bau von Fussgängeranlagen: Lettenviadukt, Limmatstrasse - Josefwiase			
2'199'819.29		510761	Bau von Fussgängeranlagen: Seeuferweg Wollishofen, Rote Fabrik - Bad Wollishofen			
	4'500'000	510764	Bau von Fussgängeranlagen: Max-Frisch-Platz	300'000	+4'200'000 *	Gemäss Bauprogramm.
985'379.64	200'000	510765	Bau von Fussgängeranlagen: Münsterhof		+200'000 *	Gemäss Bauprogramm wird das Projekt im Jahr 2016 abgeschlossen.
	1'645'000	510767	Bau von Fussgängeranlagen: Lagerstrasse	2'645'000	-1'000'000 *	Gemäss Bauprogramm.
1'029'998.04	10'000	510768	Bau von Fussgängeranlagen: Birmensdorferstrasse	350'000	-340'000 *	Gemäss Bauprogramm.
6'159'339.48	3'760'000	510769	Bau von Fussgängeranlagen: Quartierverbindung Oerlikon	1'000'000	+2'760'000 *	Gemäss Bauprogramm.
1'177'797.73		510770	Bau von Fussgängeranlagen: Personenunterführung Blumenfeldstrasse			
1'656'699.45		510771	Bau von Fussgängeranlagen: Rosengarten-/ Bucheggstrasse, Abschnitt Wipkingerbrücke bis Langackerstrasse			
414'684.83	640'000	510772	Bau von Fussgängeranlagen: Tramverbindung Hardbrücke	779'000	-139'000 *	Gemäss Bauprogramm.
		510773	Bau von Fussgängeranlagen: Badener-/ Stauffacherstrasse, Haltestelle Stauffacher	2'050'000	-2'050'000 *	Gemäss Bauprogramm.
4'942'144.79	1'979'500	510901	Erneuerungsunterhalt von Fussgängeranlagen: Sammelkonto	4'189'000	-2'209'500 *	Gemäss Bauprogramm.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
242'831.60		510951	Erneuerungsunterhalt von Fussgänger-/ Radfahreranlagen: Forchstrasse			
296'622.25		510952	Erneuerungsunterhalt von Fussgängeranlagen: Bahnhofstrasse			
50'417.14	50'000	510953	Erneuerungsunterhalt von Fussgängeranlagen: Birmensdorferstrasse		+50'000 *	Gemäss Bauprogramm.
1'676'675.10		510954	Erneuerungsunterhalt von Fussgängeranlagen: Bellevueplatz			
1'559'777.45	200'000	510955	Erneuerungsunterhalt von Fussgängeranlagen: Münsterhof		+200'000 *	Gemäss Bauprogramm wird das Projekt im Jahr 2016 abgeschlossen.
46'265.56		511101	Bau von Beleuchtungsanlagen: Plan Lumière			
1'682'714.76	6'070'000	513000	Bau von Strassen: Sammelkonto	8'324'000	-2'254'000 *	Gemäss Bauprogramm (teilweise gesperrter Kredit).
370'358.80	5'691'000	513801	Lärmschutzmassnahmen bei Strassen: Sammelkonto	7'906'900	-2'215'900 *	Gemäss Bauprogramm.
612'060.95	1'600'000	513810	Lärmschutzmassnahmen: Einhausung Autobahn Schwamendingen	2'340'000	-740'000 *	Gemäss Bauprogramm.
	4'500'000	513811	Lärmschutzmassnahmen: Autobahnüberdeckung Katzensee	4'500'000		
989'502.00	300'000	513812	Lärmschutzmassnahmen: Birmensdorferstrasse		+300'000 *	Gemäss Bauprogramm.
11'850'107.46	24'638'400	513901	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Sammelkonto	39'322'500	-14'684'100 *	Gemäss Bauprogramm.
20'707.37	16'000	514580	Bau von Strassen: Escher-Wyss-Platz - Bahnhof Altstetten, Tramnetzerweiterung	61'500	-45'500 *	Gemäss Bauprogramm.
5'801.45	1'630'000	514584	Bau von Strassen: Lagerstrasse	1'652'000	-22'000	
366'403.55		514585	Bau von Strassen: Oerliker Bahnhofplatz Süd			
12'292'203.35	3'000'000	514587	Bau von Brücken: Schaffhauserstrasse, Quartieranbindung Etappe 3a	3'000'000		
841'654.83		514660	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Forchstrasse			
98'145.05		514661	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Neugasse und Mattengasse			
78'258.80		514662	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Bahnhofstrasse			
208'206.20		514663	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Limmatstrasse, Quellen- und Motorenstrasse, Gasometer-, Josef- und Luisenstrasse sowie Heinrichstrasse			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
47'723.40		514664	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Fraumünster- und Börsenstrasse, Kappelergasse, Stadthausquai			
50'779.10		514665	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Riedtlistrasse, Abschnitt Rösli- bis Winterthurerstrasse			
34'973.44		514666	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Rotbuchstrasse, Abschnitt Schaffhauser- bis Nürnbergstrasse			
3'264'188.05	100'000	514667	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Soodstrasse, Bahnhof Leimbach bis Stadtgrenze		+100'000 *	Gemäss Bauprogramm wird das Projekt im Jahr 2016 abgeschlossen.
45'692.85		514668	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Krönleinstrasse, Abschnitt Freudenberg- bis Susenbergstrasse, Schössliweg			
16'937.75		514669	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Limmattalstrasse, Abschnitt Zwielpfatz bis Wartauweg			
4'046.15		514670	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Badenerstrasse, Abschnitt Anker- bis Pflanzschulstrasse			
4'304'915.04	150'000	514671	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Birmensdorferstrasse		+150'000 *	Gemäss Bauprogramm.
569'498.10	1'100'000	514672	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Bernerstrasse	1'441'000	-341'000 *	Gemäss Bauprogramm.
		514673	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Binzmühlestrasse, Abschnitt Birch- bis Kugelillostrasse			
1'128'593.89	1'500'000	514674	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Knoten Schaffhauser-/Glattalstrasse	1'200'000	+300'000 *	Gemäss Bauprogramm.
2'463.80		514675	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Saumackerstrasse, Abschnitt Haus Nr. 96 - 70			
832'548.48	900'000	514676	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Freudenbergstrasse, Abschnitt Toblerplatz bis Spyrsteig		+900'000 *	Gemäss Bauprogramm.
4'924'545.03	100'000	514677	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Bellevueplatz		+100'000 *	Gemäss Bauprogramm.
506'154.12	500'000	514678	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Lettenholz-, Verena-, Balber-, Moränen-, Ziegel- und Reginastrasse sowie Farenweg	20'000	+480'000 *	Gemäss Bauprogramm.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
13'694.20	1'880'000	514680	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Winzerstrasse und Winzerhalde	400'000	+1'480'000 *	Gemäss Bauprogramm.
685'517.54	1'498'000	514681	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Imbisbühlstrasse, Abschnitt Limmattalstrasse bis Frankentalstrasse	100'000	+1'398'000 *	Gemäss Bauprogramm.
2'069'632.91	160'000	514682	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Albisriederplatz		+160'000 *	Gemäss Bauprogramm.
334'036.10	1'550'000	514684	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Badenerstrasse	70'000	+1'480'000 *	Gemäss Bauprogramm.
		514686	Erneuerungsunterhalt von Brücken: Winterthurerstrasse, Abschnitt Unterführung Uni Irchel bis Winterthurerstrasse 278	14'000	-14'000 *	Gemäss Bauprogramm.
		514687	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Badener-/ Stauffacherstrasse, Haltestelle Stauffacher	1'600'000	-1'600'000 *	Gemäss Bauprogramm.
		514688	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Letzigraben, Abschnitt Albisrieder- bis Badenerstrasse	1'100'000	-1'100'000 *	Gemäss Bauprogramm.
86'802.95		514718	Erneuerungsunterhalt von Brücken: Nordstrasse, SBB-Überführung (Nordbrücke)			
83'316.70	500'000	514719	Erneuerungsunterhalt von Brücken: Knoten Schaffhauser-/Glattalstrasse	100'000	+400'000 *	Gemäss Bauprogramm.
1'485'428.97	200'000	514938	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Allmendstrasse - Manegg	350'000	-150'000 *	Gemäss Bauprogramm.
		514939	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Gutstrasse	50'000	-50'000 *	Gemäss Bauprogramm.
756'575.90		514940	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Sechseläutenplatz			
		514941	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Rautstrasse	2'240'000	-2'240'000 *	Gemäss Bauprogramm.
2'892'189.45		514943	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Rosengarten-/ Bucheggstrasse			
40'726.10		514946	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Riedhofstrasse und Riedhoferrain			
13'956.05		514947	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Frohburgstrasse und In der Hub			
877'624.70	750'000	514948	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Susenbergstrasse	30'000	+720'000 *	Gemäss Bauprogramm.
250'343.25		514949	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Oerliker Bahnhofplatz Süd			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
6'075.30	430'000	514951	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Lagerstrasse	440'000	-10'000	
41'386.15		514991	Erneuerungsunterhalt von Strassen:			
			Albisriederstrasse, Hubbach - Birmensdorferstrasse			
3'688'494.21		514996	Erneuerungsunterhalt von Strassen:			
			Seebahnstrasse/Weststrasse, Flankierende			
			Massnahmen			
929'503.88	1'979'000	515000	Bau von Radfahreranlagen: Sammelkonto	4'162'500	-2'183'500 *	Gemäss Bauprogramm.
15'893.15		516111	Bau von Radfahreranlagen: Lettenviadukt,			
			Limmatstrasse - Josefwiase			
	908'000	516115	Bau von Radfahreranlagen: Lagerstrasse	908'000		
4'925'519.30	4'600'000	516116	Bau von Radfahreranlagen: Velostation Süd	4'000'000	+600'000 *	Gemäss Bauprogramm.
6'174'222.02	3'760'000	516117	Bau von Radfahreranlagen: Quartierverbindung	1'000'000	+2'760'000 *	Gemäss Bauprogramm.
			Oerlikon			
1'167'977.62		516118	Bau von Radfahreranlagen: Personenunterführung			
			Blumenfeldstrasse			
150'652.25	400'000	516119	Bau von Radfahreranlagen: Masterplan Velo Stadt	300'000	+100'000	
			Zürich			
835'460.86	50'000	528901	Übrige Tiefbauten: Sammelkonto		+50'000 *	Gemäss Bauprogramm.
			Erneuerungsunterhalt			
2'299'296.40	1'330'000	561000	Anschaffungen von Maschinen, Geräten und	300'000	+1'030'000 *	Ersatzbeschaffung von einem Kleinlastwagen/Lieferwagen,
			Fahrzeugen			der für Reparaturen, Unterhalt und Winterdienst eingesetzt
						wird und einem Kastenwagen sowie Warmhaltebehälter für
						vier Lastwagen.
-3'897'838.35		591000	Rückerstattungen von Ausgaben für Tiefbauten			
	-492'800	596600	Beiträge des Bundes für den Strassen- und	-386'100	-106'700 *	Entsprechend den zu erwartenden beitragsberechtigten
			Brückenbau			Ausgaben.
-2'403'155.00	-2'542'000	596602	Beiträge des Bundes für	-800'000	-1'742'000 *	Entsprechend den zu erwartenden beitragsberechtigten
			Agglomerationsprogramme			Ausgaben.
-39'286'475.18	-27'085'200	596730	Durchlaufende Beiträge des Fonds des	-41'915'900	+14'830'700 *	Gemäss Bauprogramm können mehr Projekte der
			überkommunalen Strassennetzes für			Baupauschale des Fonds für den Bau und Unterhalt des
			Investitionsausgaben			überkommunalen Strassennetzes angerechnet werden.
-1'122'060.95	-2'000'000	596731	Durchlaufende Beiträge der Vorfinanzierung für die	-2'740'000	+740'000 *	Die gemäss Bauprogramm geplanten Kosten können der
			Einhausung der Autobahn in Schwamendingen für			Vorfinanzierung Einhausung Schwamendingen belastet
			Investitionsausgaben			werden.



Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		<b>3525</b>	<b>Geomatik + Vermessung</b>			
			<b>Laufende Rechnung</b>			
11'187'995.65	11'916'700		Aufwand	11'494'700	+422'000	
-8'650'561.80	-8'915'000		Ertrag	-8'914'600	-400	
2'537'433.85	3'001'700		Saldo	+2'580'100	+421'600	
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
			Dienstabteilung mit Produktgruppen-Globalbudget gemäss Separatvorlage.			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>3535 Entsorgung + Recycling Zürich Abwasser</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
149'897'792.82	165'994'000		Aufwand	154'323'500	+11'670'500	
-149'897'792.82	-165'994'000		Ertrag	-154'323'500	-11'670'500	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>						
27'307'574.49	41'542'800		Ausgaben	40'730'000	+812'800	
-637'694.95			Einnahmen			
26'669'879.54	41'542'800		Nettoinvestition	40'730'000	+812'800	
26'029'594.87	26'564'800	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	27'318'700	-753'900 *	Das Budget umfasst alle bewilligten Planstellen inkl. den Lohnmassnahmen 2016. Infolge der Berechnung im neuen produktiven SAP HCM System werden die zum Zeitpunkt der Budgetierung nicht besetzten Stellen mit einem höheren Standard-Lohn budgetiert.
192'098.90	236'600	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	318'100	-81'500 *	Das Budget umfasst alle Stellen der Lernenden. Infolge der Berechnung im neuen produktiven SAP HCM System werden die zum Zeitpunkt der Budgetierung nicht besetzten Stellen mit einem höheren Standard-Lohn budgetiert.
1'891'863.60	1'947'800	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	2'001'600	-53'800	
3'284'078.60	3'205'600	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	3'271'600	-66'000	
322'457.65	346'200	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	296'400	+49'800	
76'674.00	128'000	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	121'000	+7'000	
302'209.35	315'800	3062 0000	Verpflegungszulagen	306'800	+9'000	
172'157.15	200'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	195'000	+5'000	
530'197.42	550'600	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	500'900	+49'700	
124'376.80	144'000	3092 0000	Personalwerbung	150'000	-6'000	
114'809.45	157'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	133'000	+24'000	
5'497.97	14'500	3100 0000	Büromaterial	12'500	+2'000	
270'034.45	352'500	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	379'500	-27'000	
28'509.14	34'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	36'500	-2'500	
161.24	7'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	5'000	+2'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
84'290.25	125'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	125'000		
134'440.62	151'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	166'000	-15'000	
617'950.38	1'149'500	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'259'500	-110'000 *	Die zusätzliche Beschaffung einer Kamera für Schachtinspektionen und diverse Ersatzbeschaffungen von Fahrzeugen führen zu einem höheren Budget 2017.
40'553.19	98'500	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	85'000	+13'500	
20'671.44	55'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	70'900	-15'900 *	Aufgrund veränderter Rahmenbedingungen wie Arbeitszeitrevision und veränderten Anforderungen wird das Standardsystem zur Zeitwirtschaft stadtwweit neu ausgeschrieben.
37'231.16	80'000	3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	80'000		
32'414.20	47'500	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	47'000	+500	
3'196'466.08	4'908'700	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	4'776'800	+131'900	
4'954'578.81	6'569'400	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	6'108'000	+461'400 *	Das höhere Budget 2016 wird aus heutiger Sicht nicht benötigt. Entsprechend wird auch das Budget 2017 für Ersatzteile und Fäll-/Flockungshilfsmittel wieder tiefer angesetzt.
24'164.16	30'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	30'000		
363'893.49	193'000	3135 0000	Lebensmittel	193'000		
3'413'417.01	5'505'000	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	3'264'000	+2'241'000 *	Der 2016 budgetierte Rückbau der Biologie des alten (stillgelegten) Klärwerks an der Glatt wurde verschoben. Zusätzlich sind 2017 keine grösseren Unterhaltsvorhaben geplant.
2'851'333.92	4'365'000	3148 0000	Gewässerunterhalt	3'630'000	+735'000 *	Geringere Kosten für Kanalreparaturen aus Erfahrung aus den Vorjahren sowie Wegfall der Entschädigung für Gewässerunterhaltsarbeiten an die Stadtreinigung führen zu einem tieferen Budget 2017.
46'240'806.67	53'450'000	3149 0000	Unterhalt übriger Anlagen	40'000'000	+13'450'000 *	Gemäss Projektliste des Tiefbauamts muss das Budget für die notwendigen Kanalsanierungen 2017 massiv reduziert werden.
9'374.12	25'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	25'000		
4'390'912.08	5'219'000	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	5'014'000	+205'000 *	Das höhere Budget 2016 wird aus heutiger Sicht nicht benötigt, entsprechend kann auch das Budget 2017 wieder reduziert werden.
65'934.49	71'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	71'000		
322'243.77	429'500	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	394'100	+35'400	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
36'970.10	65'000	3154 0000	Unterhalt Kleider, Wäsche und Vorhänge	58'000	+7'000	
	10'000	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	10'000		
36'720.00	70'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	57'000	+13'000	
20'892.86	75'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	57'300	+17'700	
135'332.68	181'800	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	214'000	-32'200 *	Das Budget muss wieder auf das ursprüngliche Niveau vor der Budgetkürzung 2016 angehoben werden.
10'365'471.97	13'015'300	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	13'695'100	-679'800 *	Das Budget für die Fremdentsorgung von entwässertem Klärschlamm bei Stillstand der Klärschlammverwertungsanlage muss erhöht werden. Zusätzlich steigt 2017 der Bedarf an Ingenieurhonoraren für Studien am Entwässerungsnetz.
172'063.60	197'500	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	207'400	-9'900	
751'490.06	2'034'000	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	1'991'000	+43'000	
184'904.85	189'900	3184 0000	Sachversicherungsprämien	207'600	-17'700	
	50'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	55'000	-5'000	
294'555.14	4'345'800	3187 0000	Steuern und Abgaben	4'388'300	-42'500	
946'289.41	1'479'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	1'283'500	+195'500 *	Das höhere Budget 2016 wird aus heutiger Sicht nicht benötigt, entsprechend wird auch das Budget 2017 wieder tiefer angesetzt (im Bereich der Budgets 2014 und 2015).
14'263.11	50'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	51'000	-1'000	
35'114.19	45'400	3197 0000	Mitgliederbeiträge	47'400	-2'000	
-2'688.37		3199 0000	Übriger Sachaufwand			
13'986.31	105'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	105'000		
3'492'557.57	5'411'000	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	5'811'000	-400'000 *	Die ordentlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen basieren auf dem Anschaffungs- resp. Restbuchwert.
4'005'587.43	9'980'000	3320 0000	Zusätzliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	12'490'000	-2'510'000 *	Gemäss dem Refinanzierungsmodell von Entsorgung + Recycling Zürich Abwasser werden die Ausgaben der Investitionsrechnung jährlich zu 50 % zulasten der Reserve abgeschrieben (ohne Elimination von Mikroverunreinigungen).
234'284.40	246'000	3610 0100	Beiträge an Kanton für Sonderabfall-Kleinmengen	252'000	-6'000	
99'588.14	225'000	3620 0000	Beiträge an Gemeinden	225'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
4'053'154.60		3640 0000	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	546'000	-546'000 *	Das Budget umfasst die laufenden Sanierungskosten der Sondermülldeponie Källiken, die sich nach der Finanzplanung des Konsortiums richten. Die Kosten werden entsprechend den Rückstellungen entnommen (vergl. Konto 4803 0000).
4'000.00	4'000	3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	4'000		
276'728.08	200'000	3650 0130	Beiträge an private Unternehmungen für Kanalprojekte	200'000		
18'427'310.46	4'334'000	3800 0000	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	5'418'000	-1'084'000	
14'300.00	15'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	15'000		
497'897.50	636'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	622'000	+14'000	
36'279.20	63'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	58'500	+4'500	
201'089.50	203'300	3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	221'800	-18'500	
840'804.60		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	13'100	-13'100 *	Neu werden von der IMMO einzelne kleinere gemietete Immobilien-Objekte über dieses Konto verrechnet - bisher waren die Kosten im Konto 3160 0000 enthalten.
56'000.00	60'000	3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	64'000	-4'000	
309'557.35	1'197'000	3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	1'239'000	-42'000	
500'000.00	1'000'000	3980 0501	Vergütung an Tiefbau- und Entsorgungsdepartement für Verwaltungskosten	500'000	+500'000 *	Das Budget entspricht dem Verwaltungsbeitrag an das Tiefbau- und Entsorgungsdepartement, Zentrale Verwaltung (3500) in der Höhe der Rechnung 2015.
108'532.45	180'000	3980 0581	Vergütung an Tiefbauamt für den Bachunterhalt	150'000	+30'000	
175'223.60	178'900	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	181'400	-2'500	
728'191.00	728'200	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	728'200		
2'685'944.60	2'742'400	3989 0000	Übrige Pauschalverrechnungen	2'771'000	-28'600	
-1'275'856.29	-1'472'900	4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-1'580'500	+107'600	
-41'919.51	-41'000	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-43'000	+2'000	
-492'519.82	-364'000	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-389'000	+25'000	
-120'992'415.88	-119'531'600	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-120'613'000	+1'081'400 *	Infolge des Bevölkerungswachstums wird der Trinkwasserverbrauch tendenziell ansteigen was entsprechend auch mit höheren Erlösen aus dem Leistungspreis einhergeht.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-3'620'889.85	-4'583'000	4350 0000	Verkäufe	-4'755'500	+172'500 *	Steigerung der Verkäufe von Klärgas an die Biogas Zürich AG durch Betriebsoptimierungen geplant.
-135'136.49	-296'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-341'000	+45'000	
-36'107.56	-23'000	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-23'000		
-717'164.25	-518'800	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-545'000	+26'200	
-7'000.00		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen			
-467'192.91	-730'000	4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten		-730'000 *	Voraussichtlich können 2017 keine Projektierungskosten aus der Laufenden Rechnung aktiviert werden.
-548'790.71		4380 0000	Eigenleistungen für Investitionen			
-599.72		4399 0000	Übrige Entgelte			
-1'495'362.00	-1'350'000	4520 0000	Rückerstattungen von Gemeinden	-1'350'000		
-3'085.18		4610 0000	Beiträge des Kantons			
-43'281.48		4610 0170	Beiträge des Kantons für Kanalsanierungen			
-5'213'655.27	-25'519'700	4800 0000	Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	-13'524'500	-11'995'200	
-4'053'000.00	-1'000'000	4803 0000	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Rückstellung	-546'000	-454'000 *	Das Budget umfasst die laufenden Sanierungskosten der Sondermülldeponie Kölliken (vergl. Konto 3640 0000).
-418'962.70	-171'000	4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-240'000	+69'000	
-9'786'949.20	-9'787'000	4980 0582	Vergütung des Tiefbauamtes für Meteorwassergebühren	-9'787'000		
-486'000.00	-486'000	4980 0586	Vergütung des Fonds des überkommunalen Strassennetzes für Sammlerentleerungen	-486'000		
-61'904.00	-120'000	4980 0587	Vergütung des Tiefbauamtes für Sammlerentleerungen	-100'000	-20'000	
188'827.50	200'000	500001	Anschaffungen von IT-Anlagen Hardware	200'000		
1'547'752.81	1'014'000	500002	Umbau von Liegenschaften: Sammelkonto	830'000	+184'000 *	Das Budget 2017 umfasst eine Dachsanierung sowie eine Wasserabgabestelle für Fahrzeuge.
601'400.00	700'000	500003	Anschaffungen von Maschinen, technischen Apparaten und Geräten	900'000	-200'000 *	Ersatz einer Brandmeldeanlage sowie Umbau und Revision der Mittelspannungsschalter.
871'275.46	1'100'000	500004	Anschaffungen von Fahrzeugen		+1'100'000 *	Keine Ersatzbeschaffung von Fahrzeuge erforderlich.
-637'694.95		500011	Beiträge von Gemeinden: ARA-Bauten			
733'908.75	500'000	505020	Klärwerk Werdhölzli: Ersatz Elektrotechnik		+500'000 *	Der Projektabschluss ist im Jahr 2016 geplant.
17'836'186.50	750'000	510060	Klärwerk Werdhölzli: Neubau Klärschlammverwertungsanlage		+750'000 *	Der Projektabschluss ist im Jahr 2016 geplant.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'673'109.72	27'777'800	510070	Klärwerk Werdhölzli: Neubau 5. Stufe Elimination von Mikroverunreinigungen	21'000'000	+6'777'800 *	Das Budget richtet sich nach dem Zahlungsplan und dem Baufortschritt.
		510090	Klärwerk Werdhölzli: Anpassungen Areal	400'000	-400'000 *	Dieses Projekt umfasst eine Fischtreppe beim Hauserkanal, die gemäss Umweltschutzgesetz erstellt werden muss.
		511010	Klärwerk Werdhölzli: Neubau Fotovoltaik-Anlagen	3'700'000	-3'700'000 *	Um die Eigenversorgung mit Energie erhöhen zu können, sollen auf Dächern und über den Biologie- und Filtrationsbecken Fotovoltaik-Anlagen erstellt werden (Gesperter Kredit).
2'798'430.57	1'150'000	511020	Klärwerk Werdhölzli: Erneuerung Energiezentrale		+1'150'000 *	Der Projektabschluss ist im Jahr 2016 geplant.
822'556.75		511030	Klärwerk Werdhölzli: Anpassung Zufahrt			
67'225.15		511090	Klärwerk Werdhölzli: Nutzung Biologie ara glatt			
23'161.37		512020	Klärwerk Werdhölzli: Neubau Logistikstützpunkt Bioabfallsammlung			
		513010	Klärwerk Werdhölzli: Erneuerung Schlammbehandlung	700'000	-700'000 *	Sämtliche Schlammbehandlungsanlagen haben das Ende ihrer Lebensdauer erreicht und müssen erneuert werden.
143'739.91	900'000	513020	Klärwerk Werdhölzli: Elimination Geruchsbelästigungen / Phase 2		+900'000 *	Im Jahr 2017 sind keine baulichen Massnahmen zur Elimination von Geruchsbelästigungen vorgesehen.
	2'051'000	514030	Klärwerk Werdhölzli: Neubau Gebäude Wärmeentnahme ewz		+2'051'000 *	Das Projekt wird nicht zulasten der Rechnung von Entsorgung + Recycling Zürich Abwasser umgesetzt.
	400'000	514070	Klärwerk Werdhölzli: Wintersichere Anlieferstation	3'000'000	-2'600'000 *	Das Budget richtet sich nach dem Zahlungsplan und dem Baufortschritt.
	5'000'000	515103	Klärwerk Werdhölzli: Erstellung Verbindungskanal Hermetschloo	10'000'000	-5'000'000 *	Das Budget richtet sich nach dem Zahlungsplan und dem Baufortschritt.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			<b>3550 Entsorgung + Recycling Zürich Abfall</b>			
			<b>Laufende Rechnung</b>			
139'630'006.92	135'710'800		Aufwand	137'813'900	-2'103'100	
-139'630'006.92	-135'710'800		Ertrag	-137'813'900	+2'103'100	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
			<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>			
19'886'301.34	28'170'000		Ausgaben	12'582'000	+15'588'000	
19'886'301.34	28'170'000		Einnahmen			
			Nettoinvestition	12'582'000	+15'588'000	
34'247'534.08	34'468'800	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	34'905'900	-437'100 *	Das Budget umfasst alle bewilligten Planstellen inkl. den Lohnmassnahmen 2016 sowie höhere Lohnzulagen wie Dienstaltersgeschenke im Vergleich zum Budget 2016.
207'944.75	257'400	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	328'700	-71'300 *	Das Budget umfasst alle Stellen der Lernenden. Infolge der Berechnung im neuen produktiven SAP HCM System werden die zum Zeitpunkt der Budgetierung nicht besetzten Stellen mit einem höheren Standard-Lohn budgetiert.
2'478'800.50	2'516'000	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	2'545'500	-29'500	
3'965'139.45	4'193'800	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	4'533'000	-339'200	
567'249.95	593'800	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	582'600	+11'200	
263'508.45	297'000	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	283'700	+13'300	
413'400.00	433'900	3062 0000	Verpflegungszulagen	438'500	-4'600	
305'992.05	365'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	415'000	-50'000	
572'852.52	807'500	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	727'500	+80'000	
143'910.68	161'100	3092 0000	Personalwerbung	174'000	-12'900	
148'914.68	222'500	3099 0000	Übriger Personalaufwand	230'800	-8'300	
3'000.86	12'000	3100 0000	Büromaterial	7'500	+4'500	
261'075.11	484'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	511'000	-27'000	
11'705.03	30'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	28'000	+2'000	
240'841.63	258'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	301'000	-43'000	
139'693.42	149'800	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	129'500	+20'300	



Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
876'405.97	1'069'400	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'325'200	-255'800 *	Zusätzliche Beschaffungen von Unterflur-Wertstoff-Sammelbehälter sowie verschiedenen Gerätschaften für das Projekt Recycling-Infrastruktur ausserhalb Hagenholz führen zu einem höheren Budget 2017.
48'762.64	130'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	145'000	-15'000	
6'911.19	70'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	77'600	-7'600	
924'822.38	1'242'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	1'254'100	-12'100	
1'190'246.64	1'000'900	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	1'104'400	-103'500 *	Wegen einer grösseren geplanten Turbinenrevision muss voraussichtlich mehr Strom vom Elektrizitätswerk (ewz) bezogen werden.
3'426'946.73	4'630'700	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	4'592'200	+38'500	
14'728.97	30'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	25'000	+5'000	
673'451.61	925'500	3135 0000	Lebensmittel	895'500	+30'000	
6'121'792.34	6'656'500	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	4'466'000	+2'190'500 *	Diverse grössere Unterhaltsarbeiten an den Gebäuden konnten in den Vorjahren abgeschlossen werden, entsprechend wird auch das Budget 2017 wieder tiefer angesetzt.
5'764'023.61	8'092'300	3149 0000	Unterhalt übriger Anlagen	7'360'000	+732'300 *	Dank gutem Zustand der Anlagen kann das Budget für unvorhersehbare Störungsbehebungen und Reparaturen reduziert werden.
5'748.17	26'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	26'000		
3'211'844.10	3'291'100	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	2'849'200	+441'900 *	Durch diverse Einsparungen und Ergebnisverbesserungen können die notwendigen Infrastruktur- und Bereitschaftskosten für die Werkstattbetriebe Wallisellen reduziert werden.
76'604.01	77'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	77'000		
217'736.50	280'100	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	272'100	+8'000	
510'300.42	428'500	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	543'500	-115'000 *	Für Sicherheitsvorkehrungen an Mulden wird mit höheren Kosten gerechnet.
244'895.13	296'600	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	351'300	-54'700 *	Das Budget umfasst die zusätzliche Garagenmiete des Logistikstützpunktes für Bioabfallsammelfahrzeuge Werdhölzli.
18'942.77	26'600	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	23'600	+3'000	
182'974.64	249'700	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	262'500	-12'800	
15'054'409.78	21'158'500	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	21'569'400	-410'900 *	Für die Ausarbeitung der Sanierungskonzepte der Altlasten-Standorte Hardwald und Homberg müssen nach heutigem

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)	
345'751.04	400'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	400'200	-200	Wissensstand zusätzliche finanzielle Mittel ins Budget aufgenommen werden.	
438'625.99	720'000	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	590'000	+130'000		
524'369.35	311'800	3184 0000	Sachversicherungsprämien	305'300	+6'500		
146'251.60	345'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	362'500	-17'500		
852'829.79	1'011'800	3187 0000	Steuern und Abgaben	1'026'400	-14'600		
418'746.84	1'399'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	1'024'000	+375'000 *		Das höhere Budget 2016 wird aus heutiger Sicht nicht benötigt, entsprechend wird auch das Budget 2017 wieder tiefer angesetzt (im Bereich der Budgets 2014 und 2015).
25'108.02	34'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	52'500	-18'500 *		Das Budget wurde vorsichtshalber leicht erhöht für mögliche Schäden an Dritten im Zusammenhang mit den Dienstleistungen der Entsorgungslogistik.
51'888.33	64'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	60'000	+4'000		
-13'965.19		3199 0000	Übriger Sachaufwand				
66'187.31	240'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	240'000			
10'545'295.79	10'759'000	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	10'160'000	+599'000 *		Die ordentlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen basieren auf dem Anschaffungs- resp. Restbuchwert.
180'000.00		3311 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Darlehen und Beteiligungen des VV				
9'943'150.69		3320 0000	Zusätzliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	6'291'000	-6'291'000 *		Gemäss dem Refinanzierungsmodell von Entsorgung + Recycling Zürich Abfall werden die Ausgaben der Investitionsrechnung jährlich zu 50 % zulasten der Reserve abgeschrieben.
354'579.80	460'000	3640 0000	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	273'000	+187'000 *	Das Budget umfasst die laufenden Konsumausgaben der Sondernülldeponie Kölliken, die sich nach der Finanzplanung des Konsortiums richten.	
139'742.54	97'400	3640 0120	Beiträge an Biogas Zürich AG	65'000	+32'400		
23'657'646.75	16'321'000	3800 0000	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	15'250'000	+1'071'000		
2'000'000.00	5'000'000	3803 0000	Einlage in das Bestandeskonto der Rückstellung	5'000'000			
29'100.00	35'500	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	41'000	-5'500		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
695'960.55	890'300	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	871'000	+19'300	
46'890.85	67'500	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	60'500	+7'000	
193'703.50	193'300	3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	194'300	-1'000	
		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	3'000	-3'000	
14'000.00	15'000	3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	16'000	-1'000	
585'013.60	388'000	3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	343'000	+45'000	
500'000.00	700'000	3980 0502	Vergütung an Tiefbau- und Entsorgungsdepartement für Verwaltungskosten	500'000	+200'000 *	Das Budget entspricht dem Verwaltungsbeitrag an das Tiefbau- und Entsorgungsdepartement, Zentrale Verwaltung (3500) in der Höhe der Rechnung 2015.
196'513.10	205'600	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	202'800	+2'800	
1'120'589.00	1'120'600	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	1'120'600		
4'028'916.91		3989 0000	Übrige Pauschalverrechnungen			
-1'593.30		4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren			
-11'872.98	-15'000	4250 0000	Zinsen von Darlehen des VV	-10'000	-5'000	
-1'585'473.26	-1'668'700	4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-1'621'100	-47'600	
-96'134.07	-91'100	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-91'000	-100	
-111'193'693.63	-109'175'600	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-102'685'200	-6'490'400 *	Gemäss Beschluss des Gemeinderats (GR Nr. 2015/293) werden die Infrastrukturpreise in Form eines befristeten Bonus während drei Jahren von 2017 bis 2019 um 50 % gesenkt.
-3'911'027.84	-4'144'700	4350 0000	Verkäufe	-3'923'400	-221'300 *	Infolge den tieferen Treibstoffpreisen resultieren auch weniger Erlöse aus den entsprechenden Verkäufen.
-267'808.20	-210'400	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-210'400		
-231'470.67	-25'000	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-25'000		
-822'334.55	-625'600	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-615'200	-10'400	
-135'165.00	-48'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-48'000		
-1'530'458.00		4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten	-100'000	+100'000 *	Für das Projekt Direktableitung Prozessabwasser (Konto 540018) wird die Aktivierung der Projektierungskosten budgetiert.
-11'452.79		4399 0000	Übrige Entgelte			
-9'943'000.00	-14'209'000	4800 0000	Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	-22'904'500	+8'695'500	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-931'782.00	-470'000	4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-500'000	+30'000	
-3'591.95		4921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen			
-8'953'148.68	-5'027'700	4989 0000	Übrige Pauschalverrechnungen	-5'080'100	+52'400	
82'200.00		500004	Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Neubau Verbrennungslinie 3, Verfahren			
4'442'599.59		500006	Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Neubau Logistikzentrum Hagenholz			
	100'000	500011	Anschaffungen von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen		+100'000 *	2017 sind keine Beschaffungen zulasten der Investitionsrechnung vorgesehen.
2'121'456.24	1'650'000	500012	Anschaffungen von Kehrichtfahrzeugen	1'200'000	+450'000 *	Das Budget 2017 umfasst die Beschaffungstranche von Abfallsammelfahrzeugen.
189'135.95	200'000	500015	Anschaffungen von IT-Anlagen Hardware	200'000		
1'656'334.57	750'000	540005	Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Rauchgasreinigungsanlage		+750'000 *	Der Projektabschluss ist im Jahr 2016 geplant.
96'560.60	350'000	540006	Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Ersatz Abwasserbehandlungsanlage	500'000	-150'000 *	Das Budget richtet sich nach dem Zahlungsplan und dem Baufortschritt.
25'740.00	2'000'000	540010	Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Zukünftige Liegenschaftenentwässerung	2'900'000	-900'000 *	Das Budget richtet sich nach dem Zahlungsplan und dem Baufortschritt.
7'582'711.75	19'903'000	540012	Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Metallrückgewinnung aus Kehrichtschlacke	3'552'000	+16'351'000 *	Das Budget richtet sich nach dem Zahlungsplan und dem Baufortschritt.
64'050.05		540014	Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Optimierung Abfallbehandlung			
2'321'467.69	1'567'000	540015	Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Neubau Energiespeicher	480'000	+1'087'000 *	Der Projektabschluss ist im Jahr 2017 geplant.
	1'650'000	540016	Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Überdachung Umschlagplatz Bändlistrasse		+1'650'000 *	Der Projektabschluss ist im Jahr 2016 geplant.
		540018	Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Direktableitung Prozessabwasser	1'950'000	-1'950'000 *	Im Sinne einer betriebsbedingten Anpassung muss das Prozessabwasser separat abgeleitet werden.
		540019	Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Ersatz Kaminaufzug	1'800'000	-1'800'000 *	Der Kaminaufzug muss infolge baulich schlechtem Zustand erneuert werden.
1'304'044.90		560011	Umbau von Liegenschaften: Sammelkonto			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>3555 Entsorgung + Recycling Zürich Fernwärme</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
69'358'528.35	80'842'000		Aufwand	74'922'100	+5'919'900	
-69'358'528.35	-80'842'000		Ertrag	-74'922'100	-5'919'900	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>						
11'147'094.90	14'125'000		Ausgaben	15'075'000	-950'000	
-3'053'837.18	-2'550'000		Einnahmen	-3'778'700	+1'228'700	
8'093'257.72	11'575'000		Nettoinvestition	11'296'300	+278'700	
5'760'952.85	5'920'100	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	5'897'900	+22'200	
415'487.30	433'800	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	428'300	+5'500	
668'394.25	830'200	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	731'400	+98'800	
38'134.10	40'300	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	36'200	+4'100	
5'809.84	15'500	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	28'000	-12'500 *	Das Budget 2017 beinhaltet die notwendige Ersatzbeschaffung von Dienstkleidern.
62'100.00	61'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	63'300	-2'300	
223'993.31	250'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	250'000		
87'142.30	180'500	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	164'600	+15'900	
22'992.70	30'000	3092 0000	Personalwerbung	30'000		
12'604.40	24'300	3099 0000	Übriger Personalaufwand	29'000	-4'700	
	2'000	3100 0000	Büromaterial	2'000		
74'191.94	133'600	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	144'500	-10'900	
2'037.11	5'500	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	3'500	+2'000	
179.40	10'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	8'500	+1'500	
44'012.40	65'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	85'000	-20'000 *	Im Hinblick auf die Gemeindeabstimmung 2018 für den Ersatz der Wärmeversorgung Zürich-West wird die Bevölkerung informiert.
28'245.15	31'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	31'000		
123'954.84	102'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	142'000	-40'000 *	Unter anderem ist ein Ersatz einer Reinigungsmaschine am Standort Aubrugg geplant.
	5'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	8'000	-3'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'740.00	5'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	27'200	-22'200 *	Anschaffung einer Software für die Prozess-Simulation der Anlagen. Zusätzlich wird das Standardsystem Zeitwirtschaft stadtweit neu ausgeschrieben.
8'274.00	37'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	12'000	+25'000 *	Die teilweise Neumöblierung am Standort Aubrugg ist für 2016 budgetiert und entfällt daher für das Budget 2017.
26'842'133.39	32'896'500	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	28'585'500	+4'311'000 *	Im Vergleich zum Budget 2016 wurde für 2017 mit einem tieferen Ölpreis (Basis für alle Energiepreise) gerechnet, was auch mit tieferen Einstandspreisen einhergeht (vergl. auch Konto 4340 0000).
418'560.97	657'300	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	568'000	+89'300	
	5'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	5'000		
2'604.33	15'000	3135 0000	Lebensmittel	15'000		
1'366'439.67	1'920'000	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	1'231'500	+688'500 *	Der Ersatz von Elektroschaltanlagen in Gebäuden und im Kanal ist für 2016 budgetiert und entfällt daher für das Budget 2017.
4'789'843.61	5'855'500	3149 0000	Unterhalt übriger Anlagen	5'010'000	+845'500 *	Umfangreiche Instandhaltungsarbeiten, wie zum Beispiel die Kammerumlegung im Zusammenhang mit dem Hochwasserschutz Katzenbach, können 2016 abgeschlossen werden.
	10'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	10'000		
99'103.49	134'600	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	131'300	+3'300	
24'712.80	32'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	32'000		
72'231.74	97'500	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	99'500	-2'000	
		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	3'500	-3'500	
170'886.00	184'600	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	184'600		
20'161.49	27'500	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	27'000	+500	
1'202'136.32	1'840'900	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	1'889'100	-48'200	
36'917.15	40'500	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	40'500		
1'333'945.19	3'294'000	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	2'900'000	+394'000 *	Die Planung für den Ersatz der Wärmeproduktion Zürich-West wird 2017 weitgehend beendet sein.
52'315.00	53'400	3184 0000	Sachversicherungsprämien	49'100	+4'300	
5'307.00	21'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	25'500	-4'500	
24'148.19	27'600	3187 0000	Steuern und Abgaben	27'600		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
120'120.10	380'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	250'000	+130'000 *	Das höhere Budget 2016 wird aus heutiger Sicht nicht benötigt, entsprechend wird auch das Budget 2017 wieder tiefer angesetzt.
3'580.10	4'500	3190 0000	Schadenersatzleistungen	5'500	-1'000	
12'088.00	15'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	15'000		
-15'754.16		3199 0000	Übriger Sachaufwand			
1'875'348.74	20'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	20'000		
4'789'578.00	4'740'000	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	4'690'000	+50'000	
8'093'257.72	11'575'000	3320 0000	Zusätzliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	11'296'300	+278'700 *	Gemäss dem Refinanzierungsmodell von Entsorgung + Recycling Zürich Fernwärme werden die Ausgaben der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen) jährlich zu 100 % zulasten der Reserve abgeschrieben.
8'877'504.07	7'166'900	3800 0000	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	8'162'500	-995'600	
1'650.00	7'500	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	7'500		
111'915.15	145'400	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	142'000	+3'400	
7'392.55	11'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	11'000		
70'198.70	71'000	3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	71'000		
28'000.00	30'000	3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	32'000	-2'000	
212'092.70	102'000	3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	102'000		
	130'000	3980 0483	Vergütung an Tiefbau- und Entsorgungsdepartement: Finanzdienst		+130'000 *	Der tiefe Ölpreis führt zu einem geringeren Betriebsergebnis, das nach der Reservebildung keine Rückvergütung mehr an das Tiefbau- und Entsorgungsdepartement zulässt.
64'318.10	62'800	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	63'500	-700	
80'700.00	80'700	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	80'700		
984'846.35	1'005'500	3989 0000	Übrige Pauschalverrechnungen	1'016'000	-10'500	
-600'000.00		4225 0000	Dividenden			
-301'200.00	-141'200	4250 0000	Zinsen von Darlehen des VV	-141'200		
-2'236'514.80	-2'025'000	4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-2'236'500	+211'500 *	Das teilweise vom EURO-Kurs abhängige Betriebsergebnis der Fernwärme Zürich AG beeinflusst entsprechend die Anlagemiete.
-5'671.29	-5'000	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-5'500	+500	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-54'579'277.90	-63'151'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-58'112'000	-5'039'000 *	Im Vergleich zum Budget 2016 wurde für 2017 mit einem tieferen Ölpreis (Basis für alle Energiepreise) gerechnet, was auch mit tieferen Erlösen aus den Energieverkäufen einhergeht (vergl. auch Konto 3120 0000).
-64'968.25	-120'000	4350 0000	Verkäufe	-97'500	-22'500	
-2'729'192.64	-3'608'500	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-2'815'900	-792'600 *	Aufgrund der für 2017 geplanten geringeren Nutzung fossiler Energieträger fällt auch die Rückerstattung der CO2-Abgabe geringer aus.
-13'078.60		4361 0000	Sachversicherungsleistungen			
-119'820.55	-72'300	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-64'200	-8'100	
-3'155.77		4399 0000	Übrige Entgelte			
-8'094'000.00	-11'575'000	4800 0000	Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	-11'296'300	-278'700	
-285'000.00		4803 0000	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Rückstellung			
-326'648.55	-144'000	4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-153'000	+9'000	
41'579.65	2'050'000	509100	Produktionsanlagen: Sammelkonto		+2'050'000 *	Das Projekt Vorwärmung Verbrennungsluft wird vorläufig nicht weiter verfolgt.
1'582'017.69	2'500'000	509108	Neubau Energiespeicher	320'000	+2'180'000 *	Der Projektabschluss ist im Jahr 2017 geplant.
	1'200'000	509110	Umbau von Liegenschaften	4'250'000	-3'050'000 *	Das Budget richtet sich nach dem Zahlungsplan und dem Baufortschritt.
	1'500'000	509116	HKW Aubrugg: Ersatz Mittel-/ Niederspannungsanlage	2'500'000	-1'000'000 *	Das Budget richtet sich nach dem Zahlungsplan und dem Baufortschritt.
7'823'780.12	5'100'000	509420	Verteilanlagen Zürich Nord	5'100'000		
1'448'251.73	850'000	509425	Verteilanlagen Zürich West	850'000		
216'063.96	500'000	509427	Verteilanlagen Opfikon	500'000		
	85'000	509428	Verteilanlagen Wallisellen	85'000		
35'401.75	340'000	509429	Verteilanlagen Hochschulquartier	170'000	+170'000 *	Das Budget ist vom Geschäftsgang abhängig.
		509430	Verteilanlagen Zürich Wipkingen/Oberstrass	1'300'000	-1'300'000 *	Das Budget 2017 beinhaltet eine Fernwärmeleitung aufgrund koordinierter Bauweise.
-91'333.33	-300'000	509900	Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte	-1'321'700	+1'021'700 *	Höhere Fördergelder für Umweltprojekte lösen die bisherigen Beiträge des kantonalen Amtes für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL) ab.
-1'985'914.85	-1'530'000	509920	Anschlussgebühren Verteilanlagen Zürich Nord	-1'785'000	+255'000 *	Das Budget ist vom Geschäftsgang abhängig.



## 3555 Entsorgung + Recycling Zürich Fernwärme

Tiefbau- und Entsorgungsdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-796'589.00	-340'000	509925	Anschlussgebühren Verteilanlagen Zürich West	-340'000		
-180'000.00	-250'000	509927	Anschlussgebühren Verteilanlagen Opfikon	-250'000		
	-34'000	509928	Anschlussgebühren Verteilanlagen Wallisellen	-34'000		
	-96'000	509929	Anschlussgebühren Verteilanlagen Hochschulquartier	-48'000	-48'000 *	Das Budget ist vom Geschäftsgang abhängig.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>3560 Entsorgung + Recycling Zürich Stadtreinigung</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
41'757'689.51	45'489'200		Aufwand	44'822'200	+667'000	
-10'925'945.02	-10'432'200		Ertrag	-10'197'600	-234'600	
30'831'744.49	35'057'000		Saldo	+34'624'600	+432'400	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)						
<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>						
1'306'035.50	1'320'000		Ausgaben	1'570'000	-250'000	
1'306'035.50	1'320'000		Einnahmen			
			Nettoinvestition	1'570'000	-250'000	
18'234'891.03	18'766'300	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	18'567'400	+198'900	
1'338'413.70	1'363'400	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	1'345'600	+17'800	
1'810'947.40	2'377'500	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	2'281'100	+96'400	
165'818.95	170'300	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	142'800	+27'500	
163'391.57	158'000	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	158'500	-500	
242'500.00	265'200	3062 0000	Verpflegungszulagen	266'600	-1'400	
251'293.25	310'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	281'000	+29'000	
7'461.95	36'000	3092 0000	Personalwerbung	36'000		
48'204.30	49'700	3099 0000	Übriger Personalaufwand	52'500	-2'800	
526.80	1'500	3100 0000	Büromaterial	1'500		
40'760.50	168'500	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	147'500	+21'000	
353.50	1'500	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	5'500	-4'000	
	3'500	3106 0000	Amtliche Publikationen	3'500		
69'468.85	100'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	82'000	+18'000	
8'954.55	11'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	11'000		
766'432.18	1'083'400	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'108'100	-24'700	
4'083.35	25'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	17'000	+8'000	
	5'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	34'300	-29'300 *	Aufgrund veränderter Rahmenbedingungen wie Arbeitszeitrevision und veränderten Anforderungen wird das Standardsystem zur Zeitwirtschaft stadtweit neu ausgeschrieben.
	2'500	3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	5'000	-2'500	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
20'629.30	30'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	25'000	+5'000	
43'388.75	73'300	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	60'600	+12'700	
1'342'199.72	1'754'600	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'499'300	+255'300 *	Bei den Treibstoffen wie Diesel und Benzin wurden die budgetierten Einkaufspreise den tieferen Marktpreisen angepasst.
465'150.40	250'000	3131 0000	Materialien für den baulichen Unterhalt	250'000		
432.00	5'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	5'000		
68'946.15	82'000	3135 0000	Lebensmittel	76'500	+5'500	
118'303.45	193'000	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	124'000	+69'000 *	Das Budget für die Unterhalts- und Reinigungskosten der Werkhöfe wurde den Kosten der Vorjahre angepasst und entsprechend reduziert.
2'245'863.53	2'195'000	3145 0000	Strassenunterhalt	2'757'600	-562'600 *	Neue zusätzliche Reinigungsaufträge wie zum Beispiel der Bahnhof Oerlikon sowie Mehrleistungen an Festen wie Streetparade und Silvesterzauber können nicht mehr mit eigenen Mitarbeitenden ausgeführt werden. Weiter wird die Graffitientfernung einem Drittanbieter übertragen.
3'000.00	5'000	3148 0000	Gewässerunterhalt		+5'000	
1'050'826.19	1'197'700	3149 0000	Unterhalt übriger Anlagen	1'205'000	-7'300	
	5'500	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	5'500		
2'450'631.85	2'747'500	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	2'712'600	+34'900	
8'630.30	10'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	10'000		
6'580.54	13'500	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	8'500	+5'000	
475'029.24	475'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	486'800	-11'800	
17'309.49	56'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	56'000		
19'926.65	37'500	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	35'000	+2'500	
2'595'741.95	3'096'500	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	2'998'900	+97'600	
82'380.50	121'200	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	106'200	+15'000	
135'967.90	240'500	3184 0000	Sachversicherungsprämien	232'300	+8'200	
	14'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	7'000	+7'000	
183'970.47	211'800	3187 0000	Steuern und Abgaben	213'200	-1'400	
114'728.55	385'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	345'000	+40'000	
12'783.90	19'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	17'000	+2'000	
3'947.00	4'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	4'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
18'001.30	2'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	40'000	-38'000 *	Für die Betreuung des Durchgangsplatzes für Fahrende an der Aargauerstrasse neben der Europabrücke fallen Kosten (zum Beispiel für Wasser und Strom) an. Diese Kosten sind durch entsprechende Erlöse auf dem Konto 4340 0000 gedeckt.
1'351.78		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV			
1'464'873.65	1'534'800	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	1'354'600	+180'200 *	Die ordentlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen basieren auf dem Anschaffungs- resp. Restbuchwert.
1'400.00	10'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	5'000	+5'000	
111'915.15	145'400	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	142'000	+3'400	
14'021.00	22'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	22'000		
114'644.00	116'100	3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	115'100	+1'000	
1'836'750.15	1'836'000	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	1'643'500	+192'500 *	Aufgrund der neuen Dienstleistungsvereinbarung mit der IMMO konnten die Mietkosten entsprechend reduziert werden.
7'200.00	8'400	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	4'200	+4'200	
14'000.00	14'000	3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	15'000	-1'000	
1'260'617.15	1'400'000	3980 0544	Vergütung an Tiefbauamt für Winterdienstleistungen	1'400'000		
39'804.80		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten			
999'800.00	999'800	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	999'800		
1'253'440.82	1'279'800	3989 0000	Übrige Pauschalverrechnungen	1'293'100	-13'300	
-1.85		4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren			
-33'930.57	-30'000	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-34'000	+4'000	
-19'231.54		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-35'000	+35'000 *	Rückerstattung der Kosten für die Betreuung des Durchgangsplatzes für Fahrende an der Aargauerstrasse neben der Europabrücke (vergl. Begründung beim Konto 3199 0000).
-77'893.52	-31'000	4350 0000	Verkäufe	-31'000		
-1'485'023.63	-1'125'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-890'200	-234'800 *	Da die Kontrolle der Bachläufe sowie die Seereinigung direkt durch Entsorgung + Recycling Zürich Abwasser ausgeführt werden, fallen die entsprechenden Entschädigungen für diese

## 3560 Entsorgung + Recycling Zürich Stadtreinigung

## Tiefbau- und Entsorgungsdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-47'880.05	-20'000	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-20'000		Arbeiten an die Entsorgung + Recycling Zürich Stadtreinigung weg.
-518'276.75	-482'600	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-443'800	-38'800	
-29'707.11	-29'600	4399 0000	Übrige Entgelte	-29'600		
-7'624'000.00	-7'624'000	4980 0561	Vergütung des Fonds für den Unterhalt des überkommunalen Strassennetzes	-7'624'000		
-1'090'000.00	-1'090'000	4980 0564	Vergütung der Blauen Zonen für Reinigung der Parkplätze	-1'090'000		
1'267'997.60	1'200'000	500002	Anschaffungen von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen	1'450'000	-250'000 *	Das Budget umfasst die geplante notwendige Ersatzbeschaffung von Klein- und Mittelkehrsaugmaschinen, bevor die Unterhaltskosten jeweils massiv ansteigen.
38'037.90	120'000	500004	Salzsiloanlagen: Neubau und Erneuerungen	120'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>3570 Grün Stadt Zürich</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
117'421'639.76	119'938'800		Aufwand	120'396'800	-458'000	
-44'389'183.13	-43'883'600		Ertrag	-43'929'200	+45'600	
73'032'456.63	76'055'200		Saldo	+76'467'600	-412'400	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)						
<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>						
23'340'645.02	23'725'000		Ausgaben	23'510'000	+215'000	
-8'628'855.29	-5'916'000		Einnahmen	-5'465'000	-451'000	
14'711'789.73	17'809'000		Nettoinvestition	18'045'000	-236'000	
Dienstabteilung mit Produktgruppen-Globalbudget gemäss Separatvorlage.						
33'499.00	1'000'000	55000000	Erwerb von unüberbauten Grundstücken	200'000	+800'000 *	Erwerb des Quartierhofs Weinegg im Jahr 2016.
517'964.15	810'000	55021000	Bau und Erweiterung von Friedhofanlagen: Sammelkonto	540'000	+270'000 *	Aktueller Bedarf aufgrund Priorisierungen, Projektentwicklungen und Auslastungsplanungen.
	200'000	55022130	Friedhof Eichbühl: Beton- und Belagssanierung	200'000		
2'778'842.75	2'990'000	55023000	Bau von Sportanlagen: Sammelkonto	2'705'000	+285'000 *	Aktueller Bedarf aufgrund Bestellungen durch das Sportamt und Projektentwicklungen.
4'105'725.79	1'300'000	55024570	Sportanlage Juchhof 1: Sanierung Kunstrasenfeld AW3, Rasenfelder R4 und R5	5'000	+1'295'000 *	Sanierung wird im Jahr 2016 fertiggestellt, im Jahr 2017 geringe Aufwände für Erstellungspflege geplant.
609'996.50	100'000	55024580	Sportanlage Buchlern: Umbau Rasenfeld R10	70'000	+30'000	
	100'000	55024600	Sportanlage Fronwald: Sanierung Rasenfeld R1	2'000'000	-1'900'000 *	Arbeiten werden im Jahr 2017 ausgeführt werden (Gesperter Kredit).
110'206.15	2'000'000	55024620	Sportanlage Letzi: Sanierung Rasenfeld R1	60'000	+1'940'000 *	Sanierung wird im Jahr 2016 fertiggestellt, im Jahr 2017 geringe Aufwände für Erstellungspflege geplant.
4'842'017.21	5'615'000	55028100	Grünanlagen: Sammelkonto	6'560'000	-945'000 *	Aktueller Bedarf aufgrund Priorisierungen, Projektentwicklungen und Auslastungsplanungen.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'082'928.18	950'000	55028200	Ersatz von Strassenbäumen im Rahmen von Strassenbauten: Sammelkonto	1'300'000	-350'000 *	Aktueller Bedarf aufgrund von Strassenbauprojekten des Tiefbauamts, zusätzlicher Bedarf für die Sanierung von Baumscheiben.
192'762.10		55028900	Übrige Tiefbauten: Sammelkonto			
6'644.15		55029200	Schulhaus Letzi: Sanierung Umgebung			
159'380.00	20'000	55029300	Gemeinschaftszentrum Buchegg: Sanierung Parkanlage		+20'000 *	Sanierung Parkanlage im Gemeinschaftszentrum Buchegg im Jahr 2016 abgeschlossen.
737'141.00	10'000	55029350	Schulhaus Kappeli: Sanierung Umgebung		+10'000	
201'136.52	30'000	55029400	Zürich West: Neubau Gleisbogen	10'000	+20'000 *	Erstellungspflege sowie Inbetriebnahme Toranlage.
2'533'298.25	50'000	55029470	Pfingstweid Park: Neubau	30'000	+20'000	
68'000.00	550'000	55029480	Einhausung der Autobahn in Schwamendingen: Neubau	260'000	+290'000 *	Gemäss aktuellem Zahlungsplan mit dem Tiefbauamt.
13'400.55		55029490	Familiengartenareal Hard: Sanierung			
		55029500	Fischstube: Umgebungs-/Ufergestaltung	150'000	-150'000 *	Start des Projekts im Jahr 2017 (Gesperter Kredit).
	800'000	55029520	Dunkelhölzli: Neue Kleingärten	500'000	+300'000 *	Aktueller Bedarf gemäss der Projektplanung infolge Projektverzögerung (Gesperter Kredit).
1'396'893.47	2'200'000	55029530	Arboretum: Uferschutz	100'000	+2'100'000 *	Arbeiten im Jahr 2016 abgeschlossen, Erstellungspflege im Jahr 2017.
	200'000	55029540	Schützeareal: Neubau Quartierpark	150'000	+50'000 *	Aktueller Bedarf gemäss der Projektplanung.
	2'000'000	55030000	Erwerb und Erstellung von Liegenschaften: Sammelkonto	100'000	+1'900'000 *	Erwerb des Quartierhofs Weinegg im Jahr 2016.
1'570'938.30	1'500'000	55037000	Erneuerungsunterhalt der Liegenschaften	5'100'000	-3'600'000 *	Instandstellung des Quartierhofs Höngg und des Landwirtschaftsbetrieb Waidhof sowie energetische Sanierung des Einfamilienhauses Hönggerberg 110.
		55038100	Landwirtschaftsbetrieb Gfellerhof: Sanierung	2'600'000	-2'600'000 *	Start der Bauaktivitäten im Jahr 2017.
832'948.30	800'000	55061000	Anschaffungen von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen	870'000	-70'000	
1'500'000.00	500'000	55650000	Beiträge an private Unternehmungen		+500'000 *	Kein Investitionsbeitrag an den Wildnispark Zürich geplant.
46'922.65		55920000	Übertragung von Einnahmenüberschüssen in die Laufende Rechnung			
-187'204.65		56061000	Veräusserung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen			
-807'219.00	-836'000	56250110	Rückzahlung Darlehen durch Stiftung Wildnispark Zürich	-865'000	+29'000	
-1'950'000.00	-1'280'000	56630000	Beiträge von eigenen Unternehmungen	-2'120'000	+840'000 *	Beiträge aufgrund von den aktuellen Schulbauprojekten der IMMO.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-400'000.00		56630300	Beiträge von eigenen Unternehmungen: Gemeinschaftszentrum Buchegg, Sanierung Parkanlage			
-568'709.35	-300'000	56690000	Übrige Beiträge	-980'000	+680'000 *	Sport-Toto-Beiträge für realisierte Sportprojekte, Anstieg im Jahr 2017 hauptsächlich wegen des Beitrags für Sportanlage Juchhof 1 AW3.
-4'715'722.29	-3'500'000	56690900	Übrige Beiträge: FIFA-Fonds	-1'500'000	-2'000'000 *	Entnahme aus dem FIFA-Fonds gemäss dem aktuellen Bedarf aufgrund Bestellungen durch das Sportamt und Projektentwicklungen.



## **4.2.7 Hochbaudepartement**

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>4000 Hochbaudepartement Zentrale Verwaltung</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
10'385'561.40	10'644'000		Aufwand	10'728'500	-84'500	
-301'976.49	-242'400		Ertrag	-265'400	+23'000	
10'083'584.91	10'401'600		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+10'463'100	-61'500	
4'660.40	6'300	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	5'000	+1'300	
4'258'862.50	4'132'900	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	4'218'100	-85'200 *	Die Stellenwerte sind voll ausbudgetiert aufgrund der Mehrarbeit im Rechtsdienst im Zusammenhang mit der BZO (Rekursverfahren).
94'143.85	117'600	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	117'600		
315'386.15	309'900	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	315'600	-5'700	
697'066.10	543'400	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	555'200	-11'800	
11'275.50	12'100	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	11'900	+200	
38'900.00	40'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	40'000		
37'504.79	60'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	60'000		
2'774.00	2'000	3092 0000	Personalwerbung	3'000	-1'000	
36'891.00	38'700	3099 0000	Übriger Personalaufwand	40'000	-1'300	
463.20	500	3100 0000	Büromaterial	500		
311'553.44	283'500	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	325'000	-41'500	
10'545.76	13'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	13'000		
40'294.50	90'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	60'000	+30'000	
49'681.71	90'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	60'000	+30'000	
1'047.50	1'500	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'000	+500	
871.70	2'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	2'000		
8'685.95		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware			
530'196.15	570'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	482'000	+88'000	
20'732.11	20'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten		+20'000 *	Die Ablösung der letzten beiden gemieteten Spezial-Multifunktionsgeräte durch Standard-ZOOM-Geräte sollte 2016 abgeschlossen werden. Die geringeren Kosten für die beiden Zoom-Geräte fallen neu auf dem Konto 3101 0000 Druckkosten an.
44'182.57	69'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	69'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
102'552.65	100'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	100'000		
50'859.65	60'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	55'000	+5'000	
3'200.00	25'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	25'000		
725'590.57	784'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	805'000	-21'000	
1'330.00	1'300	3197 0000	Mitgliederbeiträge	1'300		
5'900.00	15'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	12'000	+3'000	
1'841'099.05	2'072'300	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	2'168'100	-95'800 *	Da das HBD immer häufiger auf Standard-Software und -Hardware der OIZ zurückgreifen kann, verschieben sich die externen Aufwände von den Konten 3112 0000 und 3113 0000 zur OIZ.
17'954.50	32'500	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	20'000	+12'500	
840'812.10	857'400	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	857'600	-200	
1'600.00	1'200	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	1'200		
90.00	1'000	3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	500	+500	
205'000.00	218'000	3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	230'000	-12'000	
73'854.00	73'900	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	73'900		
-160'000.00	-115'200	4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-150'000	+34'800	
-77'509.47	-90'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-90'400	+400	
-64'408.55	-37'200	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-25'000	-12'200 *	Die Rückvergütung von Kinderzulagen und Taggeldern ist vom Geschäftsgang abhängig. Es werden die zum Zeitpunkt der Budgetierung bekannten und bestätigten Kinderzulagen budgetiert.
-58.47		4399 0000	Übrige Entgelte			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>4015 Amt für Städtebau</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
24'746'658.75	24'535'500		Aufwand	24'400'300	+135'200	
-6'144'767.06	-9'267'800		Ertrag	-9'281'300	+13'500	
18'601'891.69	15'267'700		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+15'119'000	+148'700	
<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>						
775'920.50			Ausgaben			
775'920.50			Einnahmen			
			Nettoinvestition			
114'018.38	120'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	120'000		
10'934'061.70	10'957'600	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	11'104'300	-146'700 *	Im Budget vom Vorjahr sind die Lohnmassnahmen für das Jahr 2016 nicht enthalten. Zudem plant das AfS eine leicht höhere Ausschöpfung des Stellenplans sowie Beförderungen gemäss dem Personalrecht ein.
379'998.50	483'100	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	413'000	+70'100	
103'140.70	132'100	3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	76'800	+55'300 *	Befristete Stellvertretungen und Aushilfen werden zukünftig vermehrt über Temporärbüros abgerechnet. Dadurch können administrative Arbeiten vereinfacht werden. Entsprechende Mehrausgaben finden sich auf dem Konto 3080 0000.
823'892.85	836'600	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	837'800	-1'200	
1'253'410.45	1'319'900	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'357'100	-37'200	
18'528.50	19'700	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	21'400	-1'700	
112'960.00	110'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	110'000		
	50'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	100'000	-50'000 *	Die Mehrausgaben für befristete Aushilfen und Stellvertretungen (siehe Einsparungen auf Konto 3018 0000).
86'939.67	100'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	100'000		
39'164.75	50'000	3092 0000	Personalwerbung	60'000	-10'000	
44'394.94	56'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	56'000		
4'188.10	500	3100 0000	Büromaterial	4'000	-3'500	
112'259.01	136'200	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	136'000	+200	
12'453.69	17'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	17'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
27'717.95	25'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	25'000		
63'349.53	90'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	70'000	+20'000	
2'510.01	3'000	3117 0000	Anschaffungen Museums- und Ausstellungsgegenstände	3'000		
	2'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	2'000		
46'108.99	60'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	60'000		
31'190.88	20'000	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	30'000	-10'000 *	Aus Kostengründen wurde in der Vergangenheit oft auf Ersatzanschaffungen verzichtet. Mit dem zunehmenden Alter der Maschinen und Geräte steigen die Unterhaltskosten an.
80'854.75	70'200	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	81'000	-10'800	
2'132'969.57	2'030'600	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	2'050'000	-19'400	
3'136'088.65	2'528'000	3180 0050	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter: Archäologische Arbeiten	2'200'000	+328'000 *	Die Aufwände in der Archäologie gehen voraussichtlich zurück. Bis anhin sind keine Grossgrabungen bekannt.
15'189.49	20'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	20'000		
78.00	100	3183 0000	Bankspesen	100		
4'528.00	13'700	3184 0000	Sachversicherungsprämien	10'000	+3'700	
39'834.45	75'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	75'000		
639.00	300	3187 0000	Steuern und Abgaben	300		
373'997.66	450'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	450'000		
9'239.08	13'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	13'000		
161.62		3199 0000	Übriger Sachaufwand			
4'527.53	4'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	4'000		
77'596.50	76'500	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	68'900	+7'600	
6'936.00	6'300	3319 0000	Ordentliche Abschreibungen auf übrigen aktivierten Ausgaben des VV	5'700	+600	
117'500.00		3610 0000	Beiträge an Kanton			
408'000.00	408'000	3640 0100	Beitrag an Verein Regionalplanung Zürich und Umgebung	408'000		
42'326.45	40'000	3640 0310	Beitrag an Schweiz. Vereinigung für Landesplanung	40'000		
		3640 0315	Beitrag an Verein Regionale Projektschau Limmattal	50'000	-50'000 *	Die Stadt Zürich möchte mit mehr als 20 anderen Städten und den Kantonen Aargau und Zürich die Entwicklung der Region Limmattal aktiv, grenzübergreifend und zukunftsweisend

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)	
	100'000	3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	100'000		gestalten. Dazu ist die Stadt Zürich dem Verein «Regionale Projektschau Limmattal» beigetreten.	
930'095.00	950'000	3650 0200	Beiträge an private Unternehmungen: Denkmalpflege	950'000			
19'200.00	20'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	25'000	-5'000		
112'228.00	118'700	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	116'900	+1'800		
14'182.05	25'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	25'000			
1'243.00	1'300	3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	1'300			
2'389'298.35	2'367'700	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	2'374'300	-6'600		
3'600.00	3'600	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	3'600			
6'210.00	7'000	3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	7'000			
157'031.00	165'000	3980 0682	Vergütung an IMMO für Dienstleistungen des Modellbauateliers	165'000			
452'816.00	452'800	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	452'800			
-4'170'832.24	-7'000'000	4110 0000	Konzessionen und Patente	-7'200'000	+200'000		
-276'141.10	-300'000	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-250'000	-50'000		
-1'373'154.29	-1'564'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-1'445'000	-119'000 *		Die Budgetkürzungen bei verschiedenen Gemeinwesen führen zu weniger Aufträgen an die Unterwasserarchäologie und an die Immobilienökonomie im AFS und folglich zu tieferen Einnahmen.
-8'884.55		4340 0900	Übrige Dienstleistungen				
-33'620.62	-60'000	4350 0000	Verkäufe	-60'000			
-67'768.35	-160'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-160'000			
-212'812.37	-182'800	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-165'300	-17'500		
-1'553.54	-1'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-1'000			
775'920.50		500004	Übrige Tiefbauten				

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			<b>4020 Amt für Hochbauten</b>			
			<b>Laufende Rechnung</b>			
23'191'127.78	24'822'400		Aufwand	26'707'400	-1'885'000	
-17'497'246.45	-20'122'600		Ertrag	-20'601'000	+478'400	
5'693'881.33	4'699'800		Saldo	+6'106'400	-1'406'600	
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
			<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>			
1'667'911.90	5'589'600		Ausgaben	6'034'500	-444'900	
1'667'911.90	5'589'600		Einnahmen			
			Nettoinvestition	6'034'500	-444'900	
14'718'279.90	14'969'200	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	16'247'100	-1'277'900 *	Der Anstieg des Personalaufwands im AHB basiert auf der stufenweisen Erhöhung des Investitionsplafonds der Immobilien Stadt Zürich (IMMO) ab dem Budgetjahr 2017.
1'065'222.05	1'092'000	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	1'171'200	-79'200	
2'037'741.65	2'130'300	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	2'267'500	-137'200	
17'565.00	19'900	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	21'600	-1'700	
135'800.00	135'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	146'700	-11'700	
	45'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	45'000		
141'262.07	175'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	183'000	-8'000	
52'527.25	65'000	3092 0000	Personalwerbung	65'000		
2'662.00		3096 0000	Verbilligungen für das Personal			
44'246.60	62'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	73'500	-11'500	
1'054.35	5'000	3100 0000	Büromaterial	5'000		
33'769.25	50'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	50'000		
9'810.95	13'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	13'000		
493.90	2'300	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	2'300		
239.40	2'200	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	2'200		
120.80		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien			
		3141 0100	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	60'000	-60'000 *	Der Mehraufwand entsteht durch die Verschiebung der Bewirtschaftung der bestehenden Kunst und Bau-Objekte von der IMMO in das AHB. Diese Verschiebung ist kostenneutral (siehe auch Konten 3141 0201, 3180 000 und 3184 000).

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
529'101.10	1'000'000	3141 0200	Energetische/Ökologische Sanierungsmassnahmen in Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	800'000	+200'000 *	Das Budget 2017 wird an die geplanten Projekte des Planjahres angepasst.
		3141 0201	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens: Schule	40'000	-40'000 *	Siehe Konto 3141 0000.
3'431.10	2'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	2'000		
156'504.80	144'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	166'600	-22'600	
14'943.50	25'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	40'000	-15'000 *	Siehe Konto 3141 0000.
197'316.56	60'000	3180 0212	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter: Gebühren	100'000	-40'000 *	Das Budget wird aufgrund der Entwicklung der Vorjahre angepasst. Es handelt sich um eine saldoneutrale Verschiebung von Konto 3182 0000 «Entschädigungen für Planungs- und Projektierungskosten Dritter».
162'417.21	176'500	3180 0901	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter: Gutachten, Expertisen, Studien und Analysen	175'000	+1'500	
25'535.30	25'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	25'000		
96'333.75	300'000	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	160'000	+140'000 *	Die Sachmittel für die Projektierungen und Planungen von Bauvorhaben können reduziert werden, weil kaum mehr Projekte durch das AHB vorfinanziert werden. Die Vorfinanzierungen werden schon in früheren Projektphasen treuhänderisch über die Rechnung der Bestellenden verbucht.
184.00		3183 0000	Bankspesen			
		3184 0000	Sachversicherungsprämien	17'200	-17'200 *	Siehe Konto 3141 0000.
67'910.40	100'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	100'000		
16'994.19	18'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	18'000		
1.30		3199 0000	Übriger Sachaufwand			
774'522.90	1'257'800	3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	1'678'800	-421'000 *	Die Abschreibungen entwickeln sich entsprechend den effektiv beanspruchten Rahmenkrediten Energiesparmassnahmen städtische Liegenschaften und städtische Wohnliegenschaften.
36'450.00	35'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	38'300	-3'300	
124'179.00	126'900	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	137'500	-10'600	
27'259.35	60'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	40'000	+20'000	
1'886'555.15	1'895'100	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	2'003'700	-108'600 *	Die zusätzlichen personellen Ressourcen (siehe Konto 3010 0000) sowie die Verschiebung der Bewirtschaftung der



Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
12'000.00	12'000	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	12'000		bestehenden Kunst und Bau-Objekte von der IMMO in das AHB erfordern zusätzliche Büro- und Lagerflächen.
43'470.00	64'000	3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	45'000	+19'000	
755'223.00	755'200	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	755'200		
-6'000.00	-6'000	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-6'000		
-2'660.90		4330 0000	Kursgelder			
-6'431'407.76	-8'000'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-8'000'000		
-105'455.70	-50'000	4350 0000	Verkäufe	-50'000		
-21'583.98	-52'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-52'000		
-235'930.15	-153'600	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-150'000	-3'600	
-154'015.00	-361'000	4380 0000	Eigenleistungen für Investitionen	-343'000	-18'000	
-80.61		4399 0000	Übrige Entgelte			
-10'540'112.35	-11'500'000	4980 0665	Vergütung der IMMO für Dienstleistungen	-12'000'000	+500'000	
922'919.90	2'532'600	563010	Beiträge für Energiesparmassnahmen in städtischen Liegenschaften	5'599'500	-3'066'900 *	Die Budgeterhöhung entspricht den zu erwartenden Beiträgen für Energiesparmassnahmen in städtischen Wohnliegenschaften.
744'992.00	3'057'000	563020	Beiträge für zusätzliche Energiesparmassnahmen in städtischen Wohnliegenschaften	435'000	+2'622'000 *	Die Budgetreduktion entspricht den zu erwartenden Beiträgen für Energiesparmassnahmen in städtischen Wohnliegenschaften.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>4035 Amt für Baubewilligungen</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
11'591'264.77	11'536'900		Aufwand	11'728'800	-191'900	
-16'585'213.95	-14'781'600		Ertrag	-14'839'400	+57'800	
-4'993'949.18	-3'244'700		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	-3'110'600	-134'100	
7'796'899.55	7'809'200	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	7'991'900	-182'700 *	Die Erhöhung der Personalkosten ist auf die neu geschaffene, auf die Dauer von fünf Jahren befristete, Planstelle für die Helpline (Anlaufstelle in Bausachen, Vollzeitstelle) zurückzuführen.
12'231.70	12'500	3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	12'500		
563'352.70	567'900	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	579'000	-11'100	
1'152'924.40	994'800	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'015'100	-20'300	
7'818.50	8'400	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	9'200	-800	
10'009.60	10'000	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	10'000		
71'000.00	72'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	73'000	-1'000	
24'056.92	30'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	30'000		
25'199.20	25'000	3092 0000	Personalwerbung	25'000		
1'517.50		3096 0000	Verbilligungen für das Personal			
30'450.05	34'500	3099 0000	Übriger Personalaufwand	37'000	-2'500	
575.10	1'500	3100 0000	Büromaterial	1'000	+500	
2'809.80	3'200	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	4'000	-800	
6'894.21	8'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	8'000		
154'598.30	150'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	155'000	-5'000	
	4'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	1'000	+3'000	
59.95	1'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'000		
1'043.67	1'300	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'000	+300	
57'145.15	65'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	62'000	+3'000	
160'524.05	175'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	165'000	+10'000	
122'465.57	125'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	124'000	+1'000	
214.00	100	3183 0000	Bankspesen	100		
2'119.90	3'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	2'200	+800	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
6.40		3199 0000	Übriger Sachaufwand			
754.20	6'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	2'000	+4'000	
4'250.00	15'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	12'000	+3'000	
56'662.00	52'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	58'800	-6'800	
16'718.55	55'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	30'000	+25'000	
970'483.80	970'500	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	980'800	-10'300	
22'000.00	21'600	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	22'800	-1'200	
8'100.00	7'000	3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	7'000		
308'380.00	308'400	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	308'400		
		4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-1'200	+1'200	
-16'315'780.00	-14'550'000	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-14'550'000		
-117'592.60	-61'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-135'000	+74'000 *	In den Jahren 2015 und 2016 mussten aus Ressourcengründen die Dienstleistungen im Bereich der akkreditierten Aufgaben bei den Aufzugsanlagen sistiert werden. Ab 2017 können diese Dienstleistungen wieder ausgeführt werden, was zu Mehreinnahmen führt.
-72.60	-300	4350 0000	Verkäufe	-100	-200	
-900.55	-1'700	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'000	-700	
-149'626.15	-165'600	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-150'100	-15'500	
-1'242.05	-3'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-2'000	-1'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>4040 Immobilien Stadt Zürich</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
390'780'991.74	399'323'500		Aufwand	419'676'800	-20'353'300	
-428'743'423.38	-427'002'900		Ertrag	-442'970'900	+15'968'000	
-37'962'431.64	-27'679'400		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	-23'294'100	-4'385'300	
<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>						
189'678'511.22	168'857'000		Ausgaben	310'096'000	-141'239'000	
-1'763'256.00	-150'000		Einnahmen	-150'000		
187'915'255.22	168'707'000		Nettoinvestition	309'946'000	-141'239'000	
31'411'541.00	31'678'800	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	32'526'100	-847'300 *	Um die stufenweise Erhöhung des Investitionsplafonds der IMMO bewältigen zu können, müssen fünf neue Stellen im Kerngeschäft geplant werden. Der budgetiert Mehraufwand ist gemäss dem Stellenplan kalkuliert.
281'627.00	379'000	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	284'200	+94'800	
2'267'859.75	2'322'300	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	2'024'900	+297'400	
3'660'157.65	3'756'800	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	4'299'900	-543'100	
469'873.45	504'100	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	446'900	+57'200	
10'345.10	10'000	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	10'000		
402'700.00	410'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	410'000		
37'917.15	70'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	70'000		
275'908.80	330'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	330'000		
47'980.45	135'000	3092 0000	Personalwerbung	135'000		
114'786.60	157'500	3099 0000	Übriger Personalaufwand	175'000	-17'500	
347.15	1'500	3100 0000	Büromaterial	1'000	+500	
87'578.80	80'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	85'000	-5'000	
10'456.68	15'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	12'000	+3'000	
60.00	1'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	1'000		
	1'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	1'000		
715'932.79	806'000	3111 0111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	800'000	+6'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
560'750.12	880'000	3111 0206	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge: Schule	880'000		
82'896.15	75'000	3114 0100	Anschaffungen Vorhänge, Stoffe und übrige Textilien: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	75'000		
134'539.98	165'000	3114 0200	Anschaffungen Vorhänge, Stoffe und übrige Textilien: Schule	165'000		
24'630.00	25'000	3117 0101	Anschaffungen Kunstgegenstände und Bilder: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	25'000		
3'183'180.89	3'730'000	3119 0100	Anschaffungen übrige Mobilien: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	3'720'000	+10'000	
3'129'348.14	3'225'000	3119 0200	Anschaffungen übrige Mobilien: Schule	3'225'000		
21'948'414.64	13'958'800	3120 0100	Wasser, Energie und Heizung: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	15'526'000	-1'567'200 *	Der Grund für die Mehraufwendungen ist die Inbetriebnahme der Heizzentrale Hardau II (Mehreinnahmen siehe Konto 4360 0000).
1'068'010.95	850'000	3120 0200	Wasser, Energie und Heizung: Schule	1'100'000	-250'000 *	Die Mehrkosten sind auf die Zunahme von Anlässen und Veranstaltungen in Sportgebäuden und -anlagen, vor allem im Letziggrund, zurückzuführen.
3'123'264.81	3'280'000	3130 0105	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	3'221'000	+59'000	
2'176'403.74	2'660'000	3130 0201	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien: Schule	2'645'000	+15'000	
34'598'716.12	38'621'000	3141 0100	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	39'040'000	-419'000 *	Die Übernahme neuer Objekte wie das VZ Eggbühlstrasse, verschiedene Leistungsanpassungen bei der Unterhaltsreinigung u.a. für Schutz und Rettung, Neubrunnenstrasse 60 und Jugendwohngruppe SOD, Dorflindenstrasse 2 sowie steigende Unterhaltskosten u.a. für Gartenarbeiten und Sanierungen von Aufzügen gemäss ESBA-Richtlinien (Erhöhung der Sicherheit an bestehenden Aufzügen) begründen die Mehraufwendungen.
29'713'382.89	28'582'000	3141 0201	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens: Schule	28'494'000	+88'000	
2'337'844.89	2'226'000	3143 0100	Unterhalt und Reinigung der gemieteten Liegenschaften: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	2'802'000	-576'000 *	Zu Mehrkosten führen die steigenden Unterhaltsarbeiten u.a. für verschiedene Kitas, die Florhofgasse und das Stadtarchiv, sowie die Übernahme von Grund- und Zwischenreinigungsdienstleistungen aufgrund den angepassten Dienstleistungsvereinbarungen (DLV) u.a. für: -

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
794'071.59	865'000	3143 0200	Unterhalt und Reinigung der gemieteten Liegenschaften: Schule	872'000	-7'000	Das berufliche Trainingscenter an der Sihlramtstrasse 6. - Die Familienherberge an der Rieterstrasse 7. - Das Gastrocenter Schipfe an der Schipfe 16.
25'343.30	210'000	3149 0106	Kleinere Neu- und Umbauten: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	145'000	+65'000	
177'933.85	80'000	3149 0205	Kleinere Neu- und Umbauten: Schule	440'000	-360'000 *	Die Umnutzung der Wohnungen der Leiter Hausdienst und Technik (LHT) in Betreuungsflächen sowie die Anpassungen der Haustechnikanlagen begründen die Mehrkosten.
247'814.40	280'000	3149 0500	Kleinere Neu- und Umbauten: Sozialdepartement	260'000	+20'000	Es handelt sich um eine Korrektur eines Kontierungsfehlers. Die Umgliederung führt zu einer Budgetsenkung auf dem Konto 3151 0204.
746'115.85	594'000	3151 0106	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	762'000	-168'000 *	
474'502.65	670'000	3151 0204	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge: Schule	475'000	+195'000 *	Siehe Konto 3151 006.
52'901.04	94'000	3154 0100	Unterhalt Vorhänge, Stoffe und übrige Textilien: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	90'000	+4'000	
36'926.25	45'000	3154 0200	Unterhalt Vorhänge, Stoffe und übrige Textilien: Schule	45'000		
76'200.60	64'000	3159 0100	Unterhalt übrige Mobilien: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	64'000		
129'369.70	130'000	3159 0200	Unterhalt übrige Mobilien: Schule	130'000		
25'323'525.90	25'716'500	3160 0100	Miete und Pacht von Liegenschaften: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	25'994'000	-277'500 *	Die Neuanmietung für das Stadtmann und das Betreibungsamt im Kreis 7 (SBA7) sowie einer Kita an der Tièchestrasse sind Gründe für die Mehraufwendungen.
8'057'064.40	8'487'800	3160 0200	Miete und Pacht von Liegenschaften: Schule	8'586'000	-98'200	
17'666.60	25'000	3161 0100	Mieten und Benutzungskosten: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	25'000		
26'864.60	40'000	3161 0200	Mieten und Benutzungskosten: Schule	40'000		
267'421.00	257'900	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	286'600	-28'700	
4'882'758.54	5'005'000	3180 0111	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	4'900'000	+105'000	
2'126'198.39	1'450'000	3180 0201	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter: Schule	1'466'000	-16'000	
389'230.15	410'000	3180 0700	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter: Entfernung von Schmierereien	410'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
28'286.96	40'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	37'000	+3'000	
20'987'039.57	24'433'200	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	29'726'000	-5'292'800 *	Die Erhöhung der Planungs- und Projektierungskosten sind notwendig, um die stufenweise Erhöhung des Investitionsplafonds der IMMO bewältigen zu können. Die IMMO muss die Projekte planen, projektieren und mit den bestellenden Dienstabteilungen koordinieren.
1'036'678.70	1'060'000	3184 0100	Sachversicherungsprämien: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	965'000	+95'000	
978'293.00	960'000	3184 0200	Sachversicherungsprämien: Schule	1'037'000	-77'000 *	Die Prämien steigen aufgrund der höheren Schätzwerte der Gebäudeversicherung Zürich sowie die Aufnahme neuer Gebäude.
122'199.60	320'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	320'000		
1'473'938.40	1'620'000	3187 0100	Steuern und Abgaben: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	1'603'500	+16'500	
1'160'242.60	1'190'000	3187 0200	Steuern und Abgaben: Schule	1'160'000	+30'000	
32'305.30	20'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	10'000	+10'000	
7'312.30	11'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	11'000		
794.94	8'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	6'000	+2'000	
36'399.70	25'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	35'000	-10'000 *	Aufgrund des Rechnungsabschlusses 2015 werden mehr unvorhergesehene Abschreibungen mangels wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit der Mietenden budgetiert. Der budgetierte Betrag ist weiterhin tiefer als in der Rechnung 2015.
159'551'734.12	165'531'800	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	175'638'500	-10'106'700 *	Die Abschreibungen werden aufgrund der Summe der geplanten Investitionen kalkuliert.
67'168.00	51'900	3311 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Darlehen und Beteiligungen des VV	65'600	-13'700 *	Die Abschreibungen werden aufgrund der Summe der geplanten Beteiligungen kalkuliert.
829'271.10	763'800	3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	756'200	+7'600	
76'911.00	69'200	3319 0000	Ordentliche Abschreibungen auf übrigen aktivierten Ausgaben des VV	62'300	+6'900	
128'880.00	130'000	3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	130'000		
43'675.00	99'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	77'000	+22'000	
667'440.70	1'200'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	1'233'500	-33'500	
36'942.30	50'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	50'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
60'690.00	60'000	3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	61'000	-1'000	
5'626'385.60	5'264'100	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	5'614'700	-350'600 *	Durch die Verrechnung des Energieeffizienzbonus entstehen bei der IMMO zusätzliche Aufwendungen, welche gleichzeitig auf dem Ertragskonto 4913 0000 wieder gutgeschrieben werden (siehe STRB 138/2012 und die Begründung zur Rechnung 2015 auf diesem Konto).
111'490.00	111'200	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	111'600	-400	
86'020.00	90'000	3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	90'000		
607'160.00	600'000	3980 0592	Vergütung an Grün Stadt Zürich für Innenbegrünung	600'000		
10'540'112.35	11'500'000	3980 0665	Vergütung an Amt für Hochbauten für Dienstleistungen	12'000'000	-500'000 *	Aufgrund der stufenweisen Erhöhung des Investitionsplafonds der IMMO benötigt die IMMO vom AHB mehr Dienstleistungen für die Planung und Realisierung der Bauvorhaben.
755'256.00	755'300	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	755'300		
-2.20		4260 0000	Erträge aus Beteiligungen des VV			
-9'630'022.36	-9'157'900	4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-9'101'000	-56'900	
-520'569.00	-516'800	4271 0000	Vergütung für Dienstwohnungen in Gebäuden des VV	-500'000	-16'800	
-1'782'604.91	-1'938'600	4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-1'869'000	-69'600	
-514'231.86	-483'600	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-398'200	-85'400 *	Die Anpassungen der Dienstleistungsvereinbarungen z.B. für Gebäudereinigung und Regiedienstleistungen führen zu diesen Mindereinnahmen.
-363'117.87	-385'000	4350 0000	Verkäufe	-315'000	-70'000 *	Es entstehen Mindereinnahmen aus den Verkäufen von Betriebsmaterial sowie chemisch-technische Reinigungs- und Pflegeprodukten, u.a. für die Fachschule Viventa, die GSZ, das TAZ und die SBMV. Aufgrund der angepassten DLV, werden diese Materialien neu mit den Miet- und Dienstleistungspauschalen verrechnet.
-11'852'700.37	-1'215'100	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-4'161'000	+2'945'900 *	Der Grund für die Mehreinnahmen ist die Inbetriebnahme der Heizzentrale Hardau II (Mehrausgaben siehe Konto 3120 0100).



Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-201'279.45	-380'000	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-250'000	-130'000 *	Die budgetierten Einnahmen richten sich nach den tatsächlichen Einnahmen im Jahr 2015. Es wurden deshalb weniger Rückerstattungen für Schadenfälle budgetiert.
-764'888.30	-700'000	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-700'000		
-26'476.90	-100'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-80'000	-20'000	
-4'115'375.70	-12'000'000	4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten	-13'000'000	+1'000'000 *	Der budgetierte Ertrag entspricht den aktivierbaren Rückerstattungen in Abhängigkeit der Bauprogramme.
-9'032'891.60	-10'000'000	4380 0000	Eigenleistungen für Investitionen	-10'000'000		
-14'811.11	-10'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-10'000		
-86'695.00	-50'000	4610 0000	Beiträge des Kantons	-50'000		
-480.00		4690 0000	Übrige Beiträge			
-385'116'804.00	-385'357'600	4913 0000	Vergütung für Raumkosten	-397'840'900	+12'483'300	
-3'199'306.00	-3'189'900	4914 0000	Vergütung für Verwaltungsparkplätze	-3'224'600	+34'700	
-204'320.00	-243'900	4915 0000	Vergütung für Dienstfahrzeuge	-228'700	-15'200	
-559'815.75	-509'500	4980 0681	Vergütung von Amtsstellen für Dienstleistungen des Regiebetriebes	-477'500	-32'000	
-157'031.00	-165'000	4980 0682	Vergütung des Amtes für Städtebau für Dienstleistungen des Modellbauateliers	-165'000		
-600'000.00	-600'000	4980 0683	Vergütung der OIZ für Dienstleistungen der Telefonzentralen	-600'000		
1'020'680.32	800'000	500101	Erwerb und Erstellung von Liegenschaften: Sammelkonto	5'046'000	-4'246'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
345'724.80		500123	Stadion Letzigrund: Neubau			
7'717'816.43	7'325'000	500133	Umbau von Liegenschaften: Sammelkonto	15'132'000	-7'807'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
3'734'046.22	5'405'000	500163	Einbauten in von der Stadt gemieteten Liegenschaften: Sammelkonto	9'035'000	-3'630'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
10'117'896.24	11'670'000	500168	Erneuerungsunterhalt der Liegenschaften: Sammelkonto	24'770'000	-13'100'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
26'865.15		500176	Überbauung Dorflinde: Instandsetzung Gebäudehülle, Umgebung, Tiefgarage			
-536'750.00		500202	Schulhaus Rebhügel: Gesamterneuerung			
6'304.00		500219	Pflegezentrum Mattenhof: Gesamterneuerung Bettenhaus			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
349'486.72	350'000	500226	Anschaffungen von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen	350'000		
	3'250'000	500227	Anschaffungen von übrigen Mobilien	3'000'000	+250'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
916'696.10	550'000	500228	Beitrag an Betriebsgenossenschaft Hallenbad Altstetten	350'000	+200'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
-227'411.00	-150'000	500234	Beiträge des Kantons	-150'000		
-11'653.00		500243	Beitrag des Kantons: Schulhaus Falletsche, Erweiterung Turnhalle			
428'163.75	20'000	500279	VZ Werd, Morgartenstrasse 30: Instandsetzung		+20'000 *	Die Abrechnung erfolgt im Jahr 2016.
175'521.20		500282	Pflegezentrum Bombach: Umbau Hauptgeschoss			
303'138.45		500285	Seebad Wollishofen: Instandsetzung			
1'421'701.65	2'700'000	500287	Kinderkrippe Oerlikon: Gesamtsanierung	260'000	+2'440'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
-32'572.00		500317	Beitrag des Kantons: Schulanlage Am Wasser, Umbau Juryraum			
-56'350.00		500327	Beitrag des Kantons: Schulhaus Rebhügel, Gesamterneuerung			
	5'000'000	500371	Schulanlage Schützeareal: Einrichtung Soziokultur	3'000'000	+2'000'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm (gesperrter Kredit).
1'171'163.55	100'000	500372	Albisriederstrasse 245: Einrichtung Rechenzentrum OIZ		+100'000 *	Die Abrechnung erfolgt im Jahr 2016.
1'369'260.95	180'000	500376	Stadtgärtnerei: Gesamtsanierung und Umbau	25'000	+155'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
44'740.75		500377	Schulanlage Weinberg: Gesamterneuerung			
264'538.50	10'000	500382	Schulhaus am Uetliberg: Umnutzung		+10'000	
4'665.00		500384	Hallenbad City: Erneuerung Betriebsoptimierung			
	9'000'000	500395	Alterszentrum Trotte: Ersatzneubau	9'000'000		
7'146'835.38	1'600'000	500397	Schulhaus Bläsi: Instandsetzung	100'000	+1'500'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
237'496.05		500399	Maienstrasse 15/21: Instandsetzung Hort/Kindergarten			
1'155.40		500400	Schulanlage Aemtler C: Instandsetzung Turnhalle und Aussenhülle			
-386'121.00		500404	Beitrag des Kantons: Alterszentrum Dorflinde, Umbau			
5'805'043.95	860'000	500413	Jugendkulturhaus Dynamo: Instandsetzung	50'000	+810'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
5'920'593.30	570'000	500416	Hort Fehrenstrasse 29: Neubau		+570'000 *	Die Abrechnung erfolgt im Jahr 2016.
241'269.55		500417	Sportanlage Buchlern: Erweiterung Garderobengebäude			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-500'000.00		500420	Beitrag des Kantons: Hallenbad City, Erneuerung Betriebsoptimierung			
205'652.80		500422	Strandbad Mythenquai: Ersatzneubau Restaurant			
164'002.05		500425	Schulanlage Ilgen A/B: Instandsetzung			
17'449'543.80	1'000'000	500426	Pflegezentrum Witikon: Instandsetzung Hauptgebäude	100'000	+900'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
2'700.00		500428	Amtshaus Walche: Teilinstandsetzung			
16'728'934.95	4'000'000	500440	Schulanlage Blumenfeld: Neubau	1'200'000	+2'800'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
540.00		500442	Schütze-Areal: Erstellung Pavillon für Schulanlage Kornhausbrücke			
3'330'375.37	225'000	500445	Verwaltungszentrum Werd: Instandsetzung Pavillon	5'000	+220'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
1'483'198.60	6'000'000	500446	Hallenbad Leimbach: Instandsetzung	3'500'000	+2'500'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
7'036'190.25	2'150'000	500447	Schulanlage Stettbach: Instandsetzung Turnhalle	270'000	+1'880'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
20'337.60		500448	Schulhaus Am Wettingertobel: Instandsetzung			
-18'165.00		500463	Beitrag des Kantons: Kindergarten/Hort Auf der Egg, Instandsetzung			
608'500.00	80'000	500466	Beteiligungen an Kapitalien von Wohnbaugenossenschaften	40'000	+40'000	
540.00		500469	Schulanlage Herzogenmühle: Erstellung Pavillon			
11'687.45		500470	Schulanlage Kappeli: Erstellung Pavillon			
540.00		500471	Schulanlage Nordstrasse: Erstellung Pavillon			
540.00		500472	Schulanlage Balgrist: Erstellung Pavillon			
2'335'535.75	950'000	500473	Schulanlage Limmat: Ausbau Betreuungsstruktur		+950'000 *	Die Abrechnung erfolgt im Jahr 2016.
4'163'878.43	750'000	500475	Schulhaus Brauer: Erneuerung und Umbau	50'000	+700'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
1'013'201.40	1'600'000	500476	Schulhaus Halde A: Gesamterneuerung	3'500'000	-1'900'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
10'104'466.95	1'200'000	500477	Alterszentrum Laubegg: Instandsetzung Haupt- und Nebengebäude		+1'200'000 *	Die Abrechnung erfolgt im Jahr 2016.
	1'000'000	500481	Sportanlage Fronwald: Instandsetzung Garderobengebäude	950'000	+50'000	
61'736.35		500484	Schulanlage Sihlfeld: Instandsetzung/Umbau Hort			
		500485	Kinderhaus Entlisberg: Fassadenerneuerung/ Fenster	1'000'000	-1'000'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
	200'000	500489	Rote Fabrik: Instandhaltung Trakt A		+200'000 *	Die Instandsetzung ist im Jahr 2020 geplant.
724'760.05	1'100'000	500491	Amtshäuser I - V: Erneuerung Gebäudeleitsystem	350'000	+750'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
	1'600'000	500492	Alterszentrum Wolfswinkel: Instandsetzung	2'000'000	-400'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
1'384'108.50	8'500'000	500493	Pflegezentrum Witikon: Instandsetzung Haus B	3'000'000	+5'500'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'111'186.70	5'000'000	500494	Schulanlage Kern: Instandsetzung	9'000'000	-4'000'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
3'095'521.55	5'000'000	500495	Schulanlage Looren A + B: Instandsetzung	9'000'000	-4'000'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
5'203'717.30	7'500'000	500498	Verwaltungsgebäude Strassburgstrasse 9: Instandsetzung	2'600'000	+4'900'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
	2'000'000	500499	Mythenquai 73: Neubau Wasserschutzpolizei		+2'000'000 *	Die Ausführung ist im Jahr 2018 geplant.
	4'900'000	500500	Pflegezentrum Bombach: Neubau Haus der Demenz	7'200'000	-2'300'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
181'378.70		500502	Schulanlage Holderbach: Erstellung Pavillon			
361'990.30		500503	Schulanlage Leutschenbach: Erstellung Pavillon			
290'168.80		500504	Schulanlage In der Ey: Erstellung Pavillon			
238'822.50		500505	Schulanlage Untermoos: Erstellung Pavillon			
12'169'361.25	21'000'000	500506	Sportanlage Heuried: Ersatzneubau	20'000'000	+1'000'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
1'784'502.95	50'000	500507	Fachschule Viventa: Instandsetzung Turnhalle		+50'000 *	Die Abrechnung erfolgt im Jahr 2016.
705'482.10		500509	Alterszentrum Langgrüt: Erneuerung Fenster und Wärmeerzeugung			
	8'200'000	500510	Amtshaus Helvetiaplatz: Instandsetzung	8'000'000	+200'000	
	2'700'000	500511	Schulanlage Aemtier: Ersatzneubau Betreuung	4'000'000	-1'300'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
		500512	Alterszentrum Mathysweg: Ersatzneubau	4'000'000	-4'000'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm (gesperrter Kredit).
49'210.10		500513	Alterszentrum Wildbach: Erneuerung Fenster und Wärmeerzeugung			
	3'500'000	500514	Schulanlage Schauenberg: Ersatzneubau	9'000'000	-5'500'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm (gesperrter Kredit).
134'874.85		500515	Brandwache Weststrasse: Erneuerung Gebäudetechnik			
	500'000	500517	Werkhof Hornbach: Neubau	1'350'000	-850'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
887'394.05	20'000	500518	Pflegezentrum Bachwiesen: Erneuerung Wärmeerzeugung		+20'000 *	Die Abrechnung erfolgt im Jahr 2016.
1'804'574.95	2'900'000	500519	Alterszentrum Sydefädeli: Erneuerung Heizung/ Lüftung/Fenster	200'000	+2'700'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
		500522	Schulanlage Züri-West: Neubau	3'000'000	-3'000'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm (gesperrter Kredit).
		500524	Schulanlage Gubel: Instandsetzung	2'500'000	-2'500'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
	2'500'000	500525	Emil-Klöti-Strasse 14-18: Instandsetzung und Umnutzung	5'000'000	-2'500'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
	5'200'000	500529	Werkstätten und Logistik Grün Stadt Zürich, Fellenbergstrasse: Instandsetzung	1'635'000	+3'565'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
	2'100'000	500530	Rote Fabrik: Instandsetzung Trakt B		+2'100'000 *	Die Instandsetzung ist im Jahr 2018 geplant.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
475'514.20	3'000'000	500532	Schulanlage Grünau: Instandsetzung Schulschwimmanlage	2'000'000	+1'000'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
635'632.40	3'200'000	500533	Schulanlage Riedtli: Instandsetzung Schulschwimmanlage und Turnhalle	4'000'000	-800'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
-96'710.00		500534	Beitrag des Kantons: Schulanlage Ilgen A/B, Instandsetzung			
1'407'325.50	254'000	500535	Werkhof Kehlhofstrasse: Instandsetzung	20'000	+234'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
30'052'076.40		500536	Liegenschaft Florhofgasse 6: Erwerb			
643'741.65	2'500'000	500537	Florhofgasse 6: Instandsetzungsmassnahmen		+2'500'000 *	Die Abrechnung erfolgt im Jahr 2016.
512'596.90	20'000	500538	Schulanlage Riesbach: Erstellung Pavillon (Münchhalde)		+20'000 *	Die Abrechnung erfolgt im Jahr 2016.
2'421'565.40	400'000	500539	Schulanlage Entlisberg: Erstellung Pavillon		+400'000 *	Die Abrechnung erfolgt im Jahr 2016.
3'056'865.57	300'000	500540	Schulanlage Fluntern: Erstellung Pavillon		+300'000 *	Die Abrechnung erfolgt im Jahr 2016.
2'938'290.24	300'000	500541	Schulanlage Milchbuck: Erstellung Pavillon		+300'000 *	Die Abrechnung erfolgt im Jahr 2016.
2'069'222.55	300'000	500542	Schulanlage Triemli/In der Ey: Erstellung Pavillon		+300'000 *	Die Abrechnung erfolgt im Jahr 2016.
1'802'584.70	440'000	500547	Schulanlage Buchlern: Instandsetzung Garderoben und Kanalisation		+440'000 *	Die Abrechnung erfolgt im Jahr 2016.
	1'000'000	500549	Kunsteisbahn Dolder: Instandsetzung Eispiste/ Kältemaschine	7'000'000	-6'000'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
		500550	Kindergarten Farenweg: Instandsetzung	800'000	-800'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
109'789.05	2'900'000	500551	Schulanlage Künggenmatt: Erstellung Pavillon II	100'000	+2'800'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
	2'638'000	500552	Krematorium Nordheim: Instandsetzung Einäscherungsanlagen	2'000'000	+638'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
	130'000	500553	Schulanlage Leutschenbach: Erstellung Pavillon II	2'900'000	-2'770'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
	130'000	500554	Schulanlage Loogarten: Erstellung Pavillon	2'900'000	-2'770'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
112'233.00	2'900'000	500555	Schulanlage Altstetterstrasse: Erstellung Pavillon	100'000	+2'800'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
		500556	Schulanlage Kornhausbrücke: Instandsetzung Betreuung Kornhaus I + II	1'000'000	-1'000'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
	1'400'000	500559	Räffelstrasse 12: Ausbau für Schulungszentrum Gesundheit	1'000'000	+400'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm (gesperrter Kredit).
	130'000	500560	Schulanlage Untermoos: Erstellung Pavillon II	130'000		
107'853.40	2'900'000	500562	Schulanlage Turner: Erstellung Pavillon	100'000	+2'800'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
112'871.20	2'900'000	500563	Schulanlage Waidhalde: Erstellung Pavillon	100'000	+2'800'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
137'139.25	2'900'000	500564	Schulanlage Riedhof: Erstellung Pavillon	100'000	+2'800'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
		500565	Eggbühlstrasse 21-25: Übertragung vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen	81'000'000	-81'000'000 *	Übertragung der Liegenschaft vom Finanzvermögen ins Verwaltungsvermögen (gesperrter Kredit).

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	130'000	500566	Schulanlage Altweg: Erstellung Pavillon	2'900'000	-2'770'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
		500568	Eggbühlstrasse 21-25: Instandsetzung	3'300'000	-3'300'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm (gesperrter Kredit).
	2'000'000	500569	Tanzhaus Wasserwerkstrasse 127a: Ersatzneubau	2'000'000		
		500570	Tanzhaus Wasserwerkstrasse 127a: Übertragung vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen	4'228'000	-4'228'000 *	Übertragung der Liegenschaft vom Finanzvermögen ins Verwaltungsvermögen.
	130'000	500571	Schulanlage Apfelbaum: Erstellung Pavillon		+130'000 *	Die Erstellung ist im Jahr 2019 geplant.
	140'000	500572	Schulanlage Buhn: Erstellung Pavillon II	3'000'000	-2'860'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm (gesperrter Kredit).
	3'000'000	500574	Pflegezentrum Käferberg: Teilinstandsetzung	1'000'000	+2'000'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
-22'400.00		500575	Beitrag des Kantons: Schulhaus Bläsi, Instandsetzung			
-53'640.00		500576	Beitrag des Kantons: Stadtgärtnerei, Gesamtsanierung und Umbau			
-91'680.00		500577	Beitrag des Kantons: VZ Werd, Morgartenstrasse 30, Instandsetzung			
-84'120.00		500578	Beitrag des Kantons: Pflegezentrum Witikon, Instandsetzung Hauptgebäude			
-182'434.00		500579	Beitrag des Kantons: Alterszentrum Wildbach, Erneuerung Fenster und Wärmeerzeugung			
		500580	Schulanlage Manegg: Erstellung Pavillon II	2'900'000	-2'900'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
		500581	Pavillon Le Corbusier: Instandsetzung	1'000'000	-1'000'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
		500582	Schulanlage Im Gut: Erstellung Pavillon	130'000	-130'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm (gesperrter Kredit).
		500584	Schulanlage Triemli/In der Ey: Erstellung Pavillon IV	3'000'000	-3'000'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm (gesperrter Kredit).
		500585	Schulanlage Entlisberg: Erstellung Pavillon II	130'000	-130'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm (gesperrter Kredit).
		500586	Schulanlage Kugelilloo: Erstellung Pavillon	130'000	-130'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm (gesperrter Kredit).
		500587	Schulanlage Hürstholz: Erstellung Pavillon	130'000	-130'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm (gesperrter Kredit).
		500588	Schulanlage Allenmoos: Erstellung Pavillon	130'000	-130'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm (gesperrter Kredit).
		500591	Kinderhaus Artergut: Instandsetzung	850'000	-850'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
		500592	Schulschwimmanlage Staudenbühl: Instandsetzung	450'000	-450'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
		500593	Schulschwimmanlage Altweg: Instandsetzung	400'000	-400'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
		500594	Schulanlage Hofacker: Instandsetzung und Ersatzneubau Sporthalle	5'600'000	-5'600'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm (gesperrter Kredit).
		500597	Förrlibuckstrasse 59/61: Teilinstandsetzung	1'000'000	-1'000'000 *	Gemäss separatem Bauprogramm.
	-20'000'000	599999	Pauschalabzug Realisierungswahrscheinlichkeit Hochbauten		-20'000'000 *	Pauschalkürzung gemäss GRB vom 11.12.2015 (nicht realisierte Investitionen).

## **4.2.8 Departement der Industriellen Betriebe**

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		<b>4500 Departement der Industriellen Betriebe Zentrale Verwaltung</b>				
			<b>Laufende Rechnung</b>			
99'787'268.00	92'180'200		Aufwand	94'824'100	-2'643'900	
-1'530'228.25	-3'027'200		Ertrag	-61'527'200	+58'500'000	
98'257'039.75	89'153'000		Saldo	+33'296'900	+55'856'100	
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
			<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>			
			Ausgaben	417'000	-417'000	
-145'457.00	-135'000		Einnahmen	-135'000		
-145'457.00	-135'000		Nettoinvestition	282'000	-417'000	
12'272.70	25'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	25'000		
2'568'574.30	2'512'600	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'529'000	-16'400	
184'825.05	182'500	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	182'400	+100	
402'231.00	349'600	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	351'500	-1'900	
6'080.00	6'800	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	6'600	+200	
20'100.00	20'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	20'000		
29'174.25	40'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	40'000		
	5'000	3092 0000	Personalwerbung	5'000		
4'463.75	5'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	5'000		
71.70		3100 0000	Büromaterial			
12'540.30	14'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	24'000	-10'000 *	Druck des Energieplanungsberichts.
10'090.70	12'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	12'000		
2'663.30	2'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	2'000		
765.95	2'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	2'000		
120.95		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware			
460.90		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien			
20.85		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien			
60.30		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien			
422.25		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten			
21'995.30	22'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	22'000		
290'361.75	335'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	308'000	+27'000	



Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
19'291.60		3180 0300	Entschädigungen an Elektrizitätswerk für Gratisstrom			
31'958.30	10'400	3180 0500	Entschädigungen an Verkehrsbetriebe	10'500	-100	
22.70	1'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	600	+400	
8'000.00	20'000	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	20'000		
42'218.80	20'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	65'000	-45'000 *	Betriebliche Gesamtstrategie (Projekt Stadtsicht).
3'345.00	3'500	3197 0000	Mitgliederbeiträge	3'500		
42.00		3199 0000	Übriger Sachaufwand			
463'863.00	417'500	3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	417'400	+100	
90'942'975.00	83'325'400	3640 0150	Beitrag an Zürcher Verkehrsverbund	85'752'800	-2'427'400 *	Gemäss Finanzplanung des ZVV.
5'000.00		3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen			
5'000.00	5'000	3650 0141	Beitrag an Ligia Romontscha, Chur	5'000		
2'750'000.00	2'750'000	3650 0410	Beitrag an Stiftung Behinderten-Transporte Zürich	3'000'000	-250'000 *	Der städtische Beitrag wurde 2013 reduziert und wird nun teilweise wieder erhöht, da die BTZ Finanzmittel für die Beschaffung neuer Fahrzeuge braucht.
1'439'363.00	1'550'000	3660 0502	Beiträge an Betagte und Behinderte für Verbilligung von Sichtfahrausweisen	1'500'000	+50'000	
3'100.00	5'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	5'000		
53'106.00	86'100	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	57'000	+29'100	
5'833.15	6'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	6'000		
367'719.15	367'700	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	367'700		
3'600.00	3'600	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	3'600		
4'500.00	4'500	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	4'500		
71'035.00	71'000	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	71'000		
-3'714.85	-1'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'000		
-26'213.40	-25'200	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-25'200		
-300.00	-1'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-1'000		
-500'000.00	-1'000'000	4980 0702	Vergütung der Wasserversorgung für Verwaltungskosten	-500'000	-500'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-500'000.00	-1'000'000	4980 0703	Vergütung des Elektrizitätswerkes für Verwaltungskosten	-500'000	-500'000	
-500'000.00	-1'000'000	4980 0704	Vergütung der Verkehrsbetriebe für Verwaltungskosten	-500'000	-500'000	
		4981 0703	Vergütung des Elektrizitätswerkes (Ablieferung)	-60'000'000	+60'000'000	
-134'972.00	-135'000	562410	Rückzahlung von Darlehen durch Sihltal-Zürich- Uetliberg-Bahn	-135'000		
-10'485.00		562420	Rückzahlung von Darlehen durch Forchbahn AG			
		563001	Beitrag an Tram Zürich-West	417'000	-417'000 *	Gemäss Zahlungsplan vom August 2015.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>4502 Vorfinanzierung von Stromsparmassnahmen</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
6'395'855.00	7'003'600		Aufwand		+7'003'600	
-6'395'855.00	-7'003'600		Ertrag		-7'003'600	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>						
6'000'805.00	7'000'000		Ausgaben		+7'000'000	
-68'550.00			Einnahmen			
5'932'255.00	7'000'000		Nettoinvestition		+7'000'000	
593'225.50	700'000	3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV		+700'000 *	Mit der Volksabstimmung vom 5. Juni 2016 zur Teilaufhebung des Stromsparbeschlusses und zur Neuordnung der gemeinwirtschaftlichen Leistungen des ewz wird die Vorfinanzierung von Stromsparmassnahmen (4502) per Ende 2016 aufgehoben.
5'339'029.50	6'300'000	3322 0000	Zusätzliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV		+6'300'000 *	vgl. oben
460'000.00		3980 0102	Vergütung an Umwelt- und Gesundheitsschutz an Kosten der Energieberatung			
3'600.00	3'600	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten		+3'600	
-6'000'000.00	-6'000'000	4730 0100	Übernahme der Dotierung von Elektrizitätswerk		-6'000'000	
-395'855.00	-1'003'600	4802 0000	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Vorfinanzierung		-1'003'600	
1'691'652.00	2'000'000	563000	Beiträge an eigene Unternehmungen		+2'000'000 *	vgl. oben
4'309'153.00	5'000'000	565000	Beiträge an private Unternehmungen		+5'000'000 *	vgl. oben
-18'050.00		596450	Rückzahlung von Beiträgen durch private Unternehmungen			
-50'500.00		596600	Beiträge des Bundes an Beiträge an private Unternehmungen			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>4525 Wasserversorgung</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
106'440'954.56	100'666'400		Aufwand	99'811'000	+855'400	
-106'440'954.56	-100'666'400		Ertrag	-99'811'000	-855'400	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>						
32'533'051.29	43'780'000		Ausgaben	49'140'000	-5'360'000	
-7'080'365.15	-7'000'000		Einnahmen	-7'000'000		
25'452'686.14	36'780'000		Nettoinvestition	42'140'000	-5'360'000	
26'792'441.55	27'048'700	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	27'270'600	-221'900 *	Mehrkosten infolge Besetzung der vakanten Stellen.
146'916.35	145'000	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	173'200	-28'200 *	Mehrkosten durch zusätzliche Praktikantenstellen.
1'953'043.10	1'934'500	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	1'959'300	-24'800	
2'990'043.55	3'513'100	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	3'556'900	-43'800	
271'861.20	274'000	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	219'400	+54'600	
67'833.43	121'300	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	122'800	-1'500	
328'904.78	335'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	340'000	-5'000	
	50'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	50'000		
173'167.32	196'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	210'000	-14'000	
37'177.96	41'000	3092 0000	Personalwerbung	41'000		
75'875.51	91'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	64'000	+27'000	
11'646.66	20'000	3100 0000	Büromaterial	20'000		
134'654.21	192'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	223'300	-31'300 *	Mehrkosten durch ZOOM-Click Preisaufschlag sowie höheren Bedarf an Plankopien.
19'284.98	22'100	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	23'800	-1'700	
872.43	7'100	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	5'600	+1'500	
1'072'851.22	1'281'600	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'215'900	+65'700	
89'531.43	100'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	60'000	+40'000	
31'437.85	100'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	75'000	+25'000	
15'816.93	30'500	3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	25'600	+4'900	
124'697.34	199'300	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	139'000	+60'300 *	Geringerer Bedarf an Büromobilien.
5'708'403.70	6'522'800	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	6'492'100	+30'700	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3'955'842.94	4'569'600	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	4'304'800	+264'800 *	In Zusammenhang mit Unterhaltsarbeiten werden weniger Betriebsmaterialien benötigt.
165'765.48	207'000	3130 0220	Betriebs- und Verbrauchsmaterial für Fahrzeuge	205'500	+1'500	
11'393.57	15'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	15'000		
433'116.37	546'400	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	655'600	-109'200 *	Mehrkosten durch Sanierungsarbeiten an Heizungs- und Lüftungsanlagen.
7'577'434.10	7'210'200	3149 0000	Unterhalt übriger Anlagen	7'285'100	-74'900	
4'600.00	2'500	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	2'500		
284'349.80	380'900	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	382'800	-1'900	
25'686.20	110'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	90'000	+20'000	
984'913.90	1'085'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	1'184'000	-99'000 *	Mehrkosten für zusätzliche Software-Lizenzen (Einführung neues Gebührenfakturierungsprogramm SAP IS-U) sowie erhöhte Wartungskosten.
7'754.89	15'000	3154 0000	Unterhalt Kleider, Wäsche und Vorhänge	12'000	+3'000	
9'335.65	7'500	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	9'500	-2'000	
10'320.00	10'300	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	10'300		
31'654.08	48'700	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	50'200	-1'500	
11'470.59	13'000	3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten	75'200	-62'200 *	Neuer Vertrag für Glasfaserleitungen des Prozessleitsystems mit ewz.
74'757.10	95'100	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	101'400	-6'300	
3'441'613.99	4'310'100	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	3'918'100	+392'000 *	Weniger Bedarf an Konzept- und Schadenanalysen Dritter.
123'960.67	139'900	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	136'500	+3'400	
37'446.02	378'000	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	461'000	-83'000 *	Aufwand je nach Art und Anzahl der vorgesehenen Projekte.
506'421.75	535'500	3184 0000	Sachversicherungsprämien	525'500	+10'000	
36'688.61	67'500	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	67'500		
1'255'745.96	1'286'600	3187 0000	Steuern und Abgaben	1'326'500	-39'900	
1'611'307.90	3'002'500	3190 0000	Schadenersatzleistungen	3'002'500		
189'611.64	201'400	3197 0000	Mitgliederbeiträge	221'900	-20'500	
	100'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	100'000		
74'040.12	100'000	3301 0000	Abschreibungen von Investitionen des Finanzvermögens	100'000		
24'637'431.13	25'800'000	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	24'402'600	+1'397'400 *	Entsprechend den budgetierten Investitionen geringerer Abschreibungsbedarf.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
13'730'989.15	88'400	3800 0000	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	1'765'700	-1'677'300	
14'775.00	20'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	20'000		
1'630'684.20	1'918'200	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	1'839'000	+79'200	
18'314.85	37'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	24'000	+13'000	
89'414.20	89'300	3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	89'800	-500	
70'673.40	70'700	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	70'700		
9'000.00	9'000	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	9'000		
112'000.00	119'000	3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	127'000	-8'000	
3'220'566.70	3'345'500	3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	2'926'300	+419'200	
500'000.00	1'000'000	3980 0702	Vergütung an Departement der Industriellen Betriebe für Verwaltungskosten	500'000	+500'000 *	Verwaltungskostenbeitrag an das Departement der Industriellen Betriebe auf Höhe der Rechnung 2015 geplant.
146'269.10	157'600	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	157'000	+600	
1'349'144.00	1'349'000	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	1'349'000		
-325'830.60	-330'000	4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-339'000	+9'000	
-98'828.25	-99'000	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-99'000		
-74'991'147.10	-69'897'000	4340 0110	Wasserabgabe auf Stadtgebiet	-71'700'000	+1'803'000 *	Mehreinnahmen aus den Grundgebühren.
-12'379'207.10	-11'033'000	4340 0120	Wasserabgabe an Vertragspartner	-10'400'000	-633'000 *	Mindereinnahmen auf Grund der tieferen verrechenbaren Kapitalkosten.
-4'140'029.28	-4'100'000	4340 0209	Installationen und Hausanschlüsse	-4'139'000	+39'000	
-4'050'394.10	-3'920'500	4340 0900	Übrige Dienstleistungen	-4'047'000	+126'500	
-266'040.60	-252'000	4350 0100	Warenverkäufe	-259'000	+7'000	
-495'786.06	-406'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-342'900	-63'100 *	Mindereinnahmen durch Wegfall des Infrastrukturbeitrags der Sika AG an das Personalrestaurant.
-1'665'744.29	-700'000	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-700'000		
-513'852.45	-525'900	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-503'400	-22'500	
	-100'000	4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten	-100'000		
-6'137'282.55	-6'100'000	4380 0000	Eigenleistungen für Investitionen	-6'100'000		
-15'139.18	-11'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-13'000	+2'000	
-423'316.65	-400'000	4610 0000	Beiträge des Kantons	-400'000		
-201'294.60	-200'000	4610 0180	Beitrag des Kantons für Seeuntersuchungen	-200'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	-2'131'300	4800 0000	Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung		-2'131'300	
-141'000.00	-167'500	4803 0121	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Rückstellung: Einmalige Abgeltungen für optierte Wassermengen	-116'300	-51'200 *	Die Entnahmen sind durch den Leistungspreis an die Vertragspartner beeinflusst.
-596'061.75	-293'200	4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-352'400	+59'200	
5'646'737.62	5'720'000	502910	Wasserwerke	3'870'000	+1'850'000 *	Gemäss separatem Investitionsprogramm.
892'340.26	6'260'000	502920	Pumpwerke	11'060'000	-4'800'000 *	Gemäss separatem Investitionsprogramm.
3'429'343.32	4'590'000	502930	Reservoirs	4'590'000		
805'697.21	1'130'000	502940	Steuerung und Überwachung	990'000	+140'000	
20'092'237.89	22'960'000	502950	Leitungsnetz	24'440'000	-1'480'000 *	Gemäss separatem Investitionsprogramm.
153'758.05	180'000	502960	Trink-, Zier- und Notwasserbrunnen	180'000		
816'153.49	990'000	503200	Umbau von Liegenschaften: Sammelkonto	1'710'000	-720'000 *	Gemäss separatem Investitionsprogramm.
329'752.58	690'000	506100	Anschaffungen von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen	500'000	+190'000 *	Gemäss separatem Investitionsprogramm.
367'030.87	1'260'000	506200	Anschaffungen von IT-Anlagen Hardware	1'800'000	-540'000 *	Gemäss separatem Investitionsprogramm.
-3'516'892.95	-2'500'000	593100	Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte	-2'500'000		
-1'014'324.05	-500'000	593300	Beiträge des Kantons	-500'000		
-2'549'148.15	-4'000'000	593400	Übrige Beiträge	-4'000'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			<b>4530 Elektrizitätswerk</b>			
			<b>Laufende Rechnung</b>			
787'517'926.74	739'186'900		Aufwand	779'655'100	-40'468'200	
-847'517'926.74	-799'186'900		Ertrag	-779'655'100	-19'531'800	
-60'000'000.00	-60'000'000		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)		-60'000'000	
			<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>			
139'164'846.56	202'543'100		Ausgaben	194'578'300	+7'964'800	
-78'614'051.39			Einnahmen			
60'550'795.17	202'543'100		Nettoinvestition	194'578'300	+7'964'800	
			Dienstabteilung mit Produktgruppen-Globalbudget gemäss Separatvorlage.			
10'570'736.45	9'960'000	502910	Kraftwerke	11'876'500	-1'916'500 *	Gemäss separatem Investitionsprogramm.
62'724'424.11	62'589'900	502930	Verteilanlagen	61'811'300	+778'600 *	Gemäss separatem Investitionsprogramm.
11'294'373.11	40'000'000	502940	Übrige Anlagen	31'985'000	+8'015'000 *	Gemäss separatem Investitionsprogramm (teilweise gesperrter Kredit).
34'036'421.14	43'923'200	502950	Telekommunikation	32'097'000	+11'826'200 *	Gemäss separatem Investitionsprogramm.
5'305'675.55	2'400'000	503700	Erneuerungsunterhalt der Liegenschaften	5'700'000	-3'300'000 *	Gemäss separatem Investitionsprogramm.
6'202'994.20	9'170'000	506100	Anschaffungen von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen	1'680'000	+7'490'000 *	Gemäss separatem Investitionsprogramm.
9'030'222.00	34'500'000	524000	Darlehen und Beteiligungen an öffentliche Unternehmungen	49'428'500	-14'928'500 *	Geplante Investitionen in Windenergie gemäss Rahmenkredit und Investitionen in erneuerbare Energien (teilweise gesperrter Kredit).
-78'614'051.39		525000	Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen durch öffentliche Unternehmungen			



Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>4540 Verkehrsbetriebe</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
609'779'298.10	606'358'100		Aufwand	628'269'000	-21'910'900	
-609'779'298.10	-606'358'100		Ertrag	-628'269'000	+21'910'900	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>						
38'906'730.00	227'536'000		Ausgaben	235'581'000	-8'045'000	
-236'730.00			Einnahmen	-97'329'000	+97'329'000	
38'670'000.00	227'536'000		Nettoinvestition	138'252'000	+89'284'000	
219'175'194.25	225'053'100	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	226'039'800	-986'700 *	Mehrbedarf im Fahrdienst für Angebotsveränderungen sowie in der betrieblichen Disposition. Neuschaffung einer Stelle für Notfall- und Krisenmanagement.
3'789'941.65	1'119'300	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	1'119'300		
16'319'411.00	16'475'900	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	16'250'400	+225'500	
25'447'164.20	27'090'400	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	27'680'100	-589'700	
2'772'441.80	2'838'400	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	2'570'700	+267'700	
1'041'243.42	1'140'100	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	1'164'900	-24'800	
2'894'681.90	2'852'300	3062 0000	Verpflegungszulagen	2'873'600	-21'300	
1'146'461.47	1'082'600	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	781'000	+301'600 *	Weniger Bedarf an Mietpersonal.
873'106.19	975'100	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	1'230'100	-255'000 *	VBZ-Kaderentwicklungsprogramm.
800'973.16	746'800	3092 0000	Personalwerbung	619'000	+127'800	
4'279'698.71	4'079'900	3099 0000	Übriger Personalaufwand	4'061'700	+18'200	
365'413.69	413'500	3100 0000	Büromaterial	384'000	+29'500	
771'211.92	797'400	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	850'000	-52'600	
51'017.35	82'200	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	68'100	+14'100	
3'842'210.64	4'615'400	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	4'081'800	+533'600 *	Aufhebung des strategischen Geschäftsfeldes «Freizeit / Ausgang» durch den Zürcher Verkehrsverbund (CHF 0.25 Mio.). Infolge neuer Vertragsbedingungen tieferer Aufwand für Gegengeschäfte «20 Minuten» (CHF 0.25 Mio.).
25'360.00	43'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	40'900	+2'100	
241'487.03	247'600	3111 0100	Anschaffungen Fahrzeuge	355'000	-107'400 *	Höherer Ersatzbedarf an Dienstfahrzeugen.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
617'531.02	808'500	3111 0112	Anschaffungen Maschinen und Geräte	703'500	+105'000	
393'054.72	57'500	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	250'600	-193'100 *	Ersatz Fahrausweiskontrollgeräte (CHF 0.1 Mio.), Netzwerk-Server für ZVV-Netz (CHF 0.05 Mio.).
816'559.28	1'012'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	798'100	+213'900 *	Weniger Software-Anschaffungen und Erweiterungen.
392'395.75	479'500	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	302'000	+177'500 *	Weniger Bedarf an Büromöbiliar.
20'190'746.54	18'236'500	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	20'265'800	-2'029'300 *	Höhere Bezugspreise für Traktionsenergie (Anpassung des Budgets an die Ist-Werte 2015).
1'384'931.49	1'403'600	3130 0106	Betriebs- und Unterhaltsmaterial für Anlagen	1'279'800	+123'800	
477'588.62	526'900	3130 0202	Betriebs- und Verbrauchsmaterial für Fahrzeuge	552'800	-25'900	
6'437'303.74	7'288'400	3130 0302	Treib- und Schmierstoffe für Fahrzeuge	7'454'700	-166'300 *	Höherer Dieseltreibstoffverbrauch infolge Umstellung der Linien 70 und 89 von Standard- auf Gelenkautobusse.
2'790'348.34	2'305'800	3130 0901	Übrige Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'958'000	+347'800 *	Tieferer Waren- und Materialaufwand für Aufträge für Dritte.
22'939.27	20'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	30'000	-10'000 *	Mehrbedarf an IT-Verbrauchsmaterial.
19'547.91	15'000	3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	18'000	-3'000	
5'911'585.00	7'825'400	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	8'619'200	-793'800 *	Mehrbedarf für Substanzerhaltung bei Gebäuden und dem Tramtunnel.
15'823.00	20'200	3143 0000	Unterhalt und Reinigung der gemieteten Liegenschaften	17'700	+2'500	
13'849'001.43	12'559'000	3149 0000	Unterhalt übriger Anlagen	11'950'000	+609'000 *	Weniger Substanzerhaltungsprojekte im Gleisbau.
136'028.70	216'200	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	138'500	+77'700	
21'954'072.36	23'574'100	3151 0100	Unterhalt Fahrzeuge	23'155'900	+418'200 *	Tiefere Unterhaltskosten für die Leitsystemkomponenten in den Fahrzeugen.
7'302'947.65	11'318'800	3151 0107	Unterhalt Maschinen und Geräte	9'867'300	+1'451'500 *	Weniger Substanzerhaltungsprojekte im Fahrleitungsbau.
151'336.08	260'100	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	136'100	+124'000 *	Tiefere IT-Unterhaltskosten für das ZVV-Netzwerk.
3'422'966.89	3'717'100	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	3'725'000	-7'900	
859'169.31	824'100	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	846'200	-22'100	
712'853.40	809'300	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	740'500	+68'800	
878'144.60	920'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	859'500	+60'500	
863'366.72	1'173'700	3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten	1'164'300	+9'400	
242'254.42	279'500	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	260'800	+18'700	
29'067'620.27	30'171'900	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	32'033'600	-1'861'700 *	Höhere Leistungsentgelte für Transportbeauftragte wegen Angebotsausbau.
663'971.39	621'100	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	734'300	-113'200 *	Anpassung der Festnetz-Telefoniegebühren, höhere Mobile-Verbindungskosten für Tablet-Computer.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
549'717.32	460'000	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	505'000	-45'000	
1'000'898.21	1'028'500	3183 0000	Bankspesen	1'070'400	-41'900	
4'968'292.85	5'012'900	3184 0000	Sachversicherungsprämien	2'646'000	+2'366'900 *	Aufgrund von öffentlicher Ausschreibung tiefere Haftpflichtversicherungsprämien für Fahrzeuge.
640'882.48	683'400	3187 0000	Steuern und Abgaben	720'900	-37'500	
654'752.82	903'700	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	503'300	+400'400 *	Wegfall Support für die Anbindung der Billettverkaufsautomaten an das zentrale öV-Preissystem.
144'028.83	120'900	3190 0000	Schadenersatzleistungen	132'200	-11'300	
258'302.48	245'100	3197 0000	Mitgliederbeiträge	282'800	-37'700	
32'847.36	45'800	3199 0000	Übriger Sachaufwand	40'400	+5'400	
1'102'823.08	1'187'200	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	1'107'600	+79'600	
77'432'044.00	67'700'000	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	69'442'400	-1'742'400 *	Höhere Abschreibungskosten infolge Aktivierung von IT-Projekten sowie der Ausrüstung von Trolleybussen für den Batteriebetrieb.
76'048'639.60	78'332'400	3640 0150	Beitrag an Zürcher Verkehrsverbund	101'057'200	-22'724'800 *	Ablieferungen an den ZVV entsprechend den budgetierten Nebenerträgen; Auflösung der Reserven aus US-Leasingtransaktionen (CHF 20.2 Mio., vgl. Konto 4800 0000).
12'546.40	55'000	3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	55'000		
5'056'827.89		3800 0000	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung			
4'907'000.00		3803 0000	Einlage in das Bestandeskonto der Rückstellung			
50'375.00	94'800	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	109'200	-14'400	
2'094'489.20	2'891'900	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	3'081'900	-190'000 *	Höhere Benutzungskosten für das externe OIZ-Rechenzentrum.
112'477.55	126'500	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	118'500	+8'000	
232'604.70	232'800	3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	208'300	+24'500	
112'000.00	119'000	3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	127'000	-8'000	
19'490'659.95	19'000'000	3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	17'500'000	+1'500'000	
500'000.00	1'000'000	3980 0704	Vergütung an Departement der Industriellen Betriebe für Verwaltungskosten	500'000	+500'000 *	Verwaltungsbeitrag an das Departement der industriellen Betriebe auf Höhe der Rechnung 2015 geplant.
597'856.10	653'000	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	660'300	-7'300	
10'368'126.00	10'368'000	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	10'368'000		
-14.00	-200	4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren	-200		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-26'059.45		4247 0000	Buchgewinne aus der Veräusserung von Mobilien des Finanzvermögens			
-3'879'822.57	-3'527'700	4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-3'949'700	+422'000 *	Höhere Erträge aus Kioskvermietungen.
-294'949.22	-277'900	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-284'500	+6'600	
-107'601.85	-150'000	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-180'000	+30'000	
-11'309'953.45	-12'200'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-12'200'000		
-4'822'223.40	-5'607'800	4340 0112	Benutzungsgebühren	-5'155'800	-452'000 *	Tiefere Verrechnung an «20 Minuten» infolge neuer Vertragsbedingungen.
-16'747'346.45	-16'703'000	4340 0221	Reklame	-22'319'000	+5'616'000 *	Mehrerträge infolge öffentlicher Ausschreibung der Werbeflächen an Haltestellen.
-31'381'438.17	-33'461'100	4340 0900	Übrige Dienstleistungen	-29'758'800	-3'702'300 *	Mindererträge bei Leistungen für Dritte der Zentralwerkstatt (CHF 1.4 Mio.), Leitsystem ZVV (CHF 0.9 Mio.) und S-POS Billettverkaufsgaräte (CHF 0.6 Mio.).
-793'906.44	-503'000	4350 0000	Verkäufe	-652'300	+149'300	
-4'050'705.70	-3'880'100	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-4'051'200	+171'100 *	Höhere Treibstoffzollrückerstattungen.
-4'952'270.20	-4'535'500	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-4'904'500	+369'000 *	Anpassung des Budgets für Erträge aus Versicherungsleistungen für Personen- und Sachschäden an die Rechnung 2015.
-5'692'996.83	-4'335'600	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-4'406'400	+70'800	
-9'100.00		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen			
	-5'000	4367 0100	Ablieferung von Entschädigungen für Mitwirkung städtischer VertreterInnen in Dritt-Institutionen	-5'000		
-19'695.24		4367 0200	Rückerstattungen für Dienstkleider und Ausbildungskosten bei Dienstaustritt	-100	+100	
-17'573.31	-5'600	4399 0000	Übrige Entgelte	-5'600		
-519'336'561.20	-521'005'600	4640 0150	Beitrag des Zürcher Verkehrsverbundes	-519'935'200	-1'070'400 *	Entsprechend dem budgetierten Personal-/Sachaufwand sowie Abschreibungen und Zinsen (Total Betriebsaufwand).
-1'173'253.00		4640 0151	Beitrag des Zürcher Verkehrsverbundes: Bonus Qualitätsmanagement			
-3'060'000.00		4690 0000	Übrige Beiträge			
-176'563.97		4800 0000	Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	-20'178'700	+20'178'700	
-1'514'313.05		4803 0000	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Rückstellung	-114'000	+114'000 *	Teil-Auflösung der Rückstellung für Rostsanierungen an Busfahrzeugen.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-412'950.60	-160'000	4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-168'000	+8'000	
18'905'000.00	64'506'000	595010	Bau von Geleiseanlagen: Sammelkonto	68'887'000	-4'381'000 *	Gemäss detailliertem Investitionsprogramm.
5'426'730.00	42'855'000	595020	Übrige Hochbauten: Sammelkonto	40'125'000	+2'730'000 *	Gemäss detailliertem Investitionsprogramm.
1'282'000.00	3'240'000	595030	Einrichtungen und Maschinen in Depots und Werkstätten	3'240'000		
4'063'000.00	8'383'000	595040	Einrichtungen für den elektrischen Betrieb	10'926'000	-2'543'000 *	Gemäss detailliertem Investitionsprogramm.
410'000.00	2'611'000	595050	Fernmeldeanlagen		+2'611'000 *	Gemäss detailliertem Investitionsprogramm.
7'530'000.00	99'236'000	595060	Fahrzeuge	108'643'000	-9'407'000 *	Gemäss detailliertem Investitionsprogramm.
360'000.00	6'445'000	595070	Anschaffungen von IT-Anlagen Hardware	3'460'000	+2'985'000 *	Gemäss detailliertem Investitionsprogramm.
930'000.00	260'000	595080	Anschaffungen von übrigen Mobilien	300'000	-40'000	
		595110	Beiträge des Kantons	-37'949'000	+37'949'000 *	Investitionsbeitrag Schlussabrechnung Tram Zürich-West.
-68'530.00		595130	Beiträge des Bundes	-59'380'000	+59'380'000 *	Investitionsbeitrag Schlussabrechnung Tram Zürich-West.
-168'200.00		595150	Beiträge von eigenen Unternehmungen			



## **4.2.9 Schul- und Sportdepartement**

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		<b>5000 Schul- und Sportdepartement Zentrale Verwaltung</b>				
			<b>Laufende Rechnung</b>			
36'048'836.16	37'679'500		Aufwand	38'176'700	-497'200	
-249'929.75	-180'100		Ertrag	-183'400	+3'300	
35'798'906.41	37'499'400		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+37'993'300	-493'900	
			<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>			
894'050.00	1'182'000		Ausgaben	1'514'000	-332'000	
-116'528.47			Einnahmen			
777'521.53	1'182'000		Nettoinvestition	1'514'000	-332'000	
6'187.35	18'600	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	17'600	+1'000	
5'359'359.45	5'248'000	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	5'532'400	-284'400 *	Verschiebung einer Stelle aus der Fachschule Viventa zu Dept. Informatik sowie Mehrkosten durch Rotationsverluste und mehr Treueprämien.
526'675.95	614'300	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	661'900	-47'600	
2'770.00		3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	8'000	-8'000 *	Beizug von Spezialisten für die Pflege und den Unterhalt der Exponate im NONAM.
414'400.75	421'400	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	448'600	-27'200	
769'688.00	663'100	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	722'200	-59'100	
15'159.80	16'600	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	16'900	-300	
5'688.45	8'800	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	6'000	+2'800	
82'500.00	85'900	3062 0000	Verpflegungszulagen	85'000	+900	
95'890.62	122'400	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	110'500	+11'900	
22'154.20	26'500	3092 0000	Personalwerbung	26'000	+500	
44'022.25	90'900	3099 0000	Übriger Personalaufwand	93'000	-2'100	
1'578.14	3'800	3100 0000	Büromaterial	2'600	+1'200	
87'139.78	91'600	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	98'600	-7'000	
10'124.41	15'300	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	13'500	+1'800	
6'584.60		3104 0000	Kurs- und Lehrmaterial	6'200	-6'200 *	Kosten für Kurs- und Lehrmaterial für Personal in Ausbildung wurde bis anhin im Konto 3091 «Aus- und Weiterbildung des



Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
30.00		3106 0000	Amtliche Publikationen			Personals» budgetiert; neu Verbuchung auf dem Konto 3104 «Kurs- und Lehrmaterial».
18'962.58	20'200	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	20'000	+200	
	100	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte		+100	
11'117.65	12'100	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	12'000	+100	
29'915.92	50'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	50'000		
74'727.29	100'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	70'000	+30'000	
20'056.33	20'000	3117 0000	Anschaffungen Museums- und Ausstellungsgegenstände	20'000		
17'084.50	16'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	18'400	-2'400	
56'639.70	55'800	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	56'000	-200	
3'879.45	5'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	3'000	+2'000	
1'241.35	600	3135 0000	Lebensmittel	1'500	-900	
	1'500	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte		+1'500	
22'908.27	40'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	40'000		
695'166.55	718'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	720'000	-2'000	
17'047.40	12'000	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	12'000		
430.00		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften			
2'169.10	8'100	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	6'000	+2'100	
3'241.85	5'000	3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten	2'700	+2'300	
39'608.80	48'300	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	50'600	-2'300	
250'627.93	322'600	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	339'300	-16'700	
12'233.10	14'700	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	14'000	+700	
230.86	500	3183 0000	Bankspesen	300	+200	
3'718.05	3'700	3184 0000	Sachversicherungsprämien	3'700		
69'198.05	62'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	40'000	+22'000	
2'927.94	2'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	3'000	-1'000	
2'000'176.95	2'740'400	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	2'740'000	+400	
439.95	12'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	10'000	+2'000	
8'868.15	7'000	3196 0000	Abgeltung von Rechten	7'000		
8'286.10	11'200	3197 0000	Mitgliederbeiträge	10'100	+1'100	
240.51		3199 0000	Übriger Sachaufwand			
192.30		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
779'118.53	873'600	3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	870'900	+2'700	
6'631'820.00	6'714'200	3640 0110	Beiträge an Zentralbibliothek	6'797'600	-83'400	
525'598.00	540'000	3640 0210	Beiträge an Schweiz. Sozialarchiv	540'000		
9'400'000.00	9'400'000	3640 0320	Beiträge an Pestalozzigesellschaft	9'400'000		
34'500.00	35'000	3640 0800	Übrige Beiträge an Bibliotheken	35'000		
50'000.00	50'000	3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	50'000		
300'000.00	300'000	3650 0511	Beitrag an Stiftung Zürcher Schülerferien	300'000		
255'000.00	246'500	3650 0940	Beiträge an gemeinnützige Vereinigungen und übrige Institutionen	226'500	+20'000	
703'693.65	711'500	3652 0000	Kulturförderungsbeiträge	710'000	+1'500	
5'200.00	10'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	8'900	+1'100	
2'509'309.60	3'045'300	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	3'120'700	-75'400 *	Den geringeren Kosten für Aufträge und Changerequests sowie für die Schulung stehen höhere Kosten für die Telefonie durch den VoIP Rollout in Schulhäuser der Primar- und Oberstufe sowie für das Projekt «Mein Konto» gegenüber.
34'574.80	58'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	39'600	+18'400	
1'238'644.20	1'218'600	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	1'218'600		
29'160.00	29'200	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	29'200		
320.00	1'000	3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	500	+500	
2'730'607.00	2'730'600	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	2'730'600		
-6'100.00	-7'000	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-5'600	-1'400	
-476.60		4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen			
-97'458.80	-69'100	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-84'500	+15'400	
-31'566.10	-48'400	4350 0000	Verkäufe	-33'000	-15'400 *	Die Einnahmen beim NONAM werden in den Konten 4340 «Benutzungsgebühren und Dienstleistungen» und 4350 «Verkäufe» verbucht. Die Verteilung für das Budget 2017 auf die beiden Konten erfolgt gemäss Ist-Werten.
-5'613.20	-5'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-3'700	-1'300	
-89'233.20	-50'600	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-56'600	+6'000	
-815.00		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen			
-2'666.85		4399 0000	Übrige Entgelte			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-16'000.00		4610 0000	Beiträge des Kantons			
14'250.00	300'000	564000	Einmaliger Beitrag an Pestalozzigesellschaft	570'000	-270'000 *	1. Tranche Investitionsbeitrag für die neue Schwerpunktbibliothek auf dem Schütze-Areal (teilweise gesperrter Kredit).
879'800.00	882'000	564001	Beiträge an Zentralbibliothek	944'000	-62'000	
-35'838.82		594001	Rückzahlung von Beiträgen durch Zentralbibliothek			
-80'689.65		594002	Rückzahlung von Beiträgen durch Pestalozzigesellschaft			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>5005 Schul- und Büromaterialverwaltung</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
18'923'015.34	20'241'900		Aufwand	20'860'900	-619'000	
-19'280'040.44	-20'483'900		Ertrag	-20'910'900	+427'000	
-357'025.10	-242'000		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	-50'000	-192'000	
3'260'194.80	3'317'800	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'175'700	+142'100	
41'229.70		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung			
238'993.60	242'800	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	231'100	+11'700	
368'361.25	424'400	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	364'400	+60'000	
9'415.10	9'500	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	9'000	+500	
7'981.75	8'000	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	10'000	-2'000	
42'800.00	45'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	42'000	+3'000	
10'212.00	5'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	10'000	-5'000	
144'274.70	195'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	160'000	+35'000	
3'314'692.05	3'639'100	3100 0000	Büromaterial	3'729'000	-89'900 *	Die städtischen Dienstabteilungen budgetieren auf ihrem Konto 3911 lediglich einen Gesamtbetrag in Form einer «Umsatzankündigung». Dieser Betrag wird nicht weiter auf einzelne Artikelgruppen aufgeschlüsselt. Für die SBMV ist somit nicht erkennbar, welcher Anteil dieser «Umsatzankündigung» bspw. auf Büromaterial oder Drucksachen etc. entfällt. Die SBMV budgetiert auf den einzelnen Aufwandkonten daher aufgrund von Erfahrungswerten aus den Vorjahren. Der von den Dienstabteilungen bestellte «Artikelmix» variiert von Jahr zu Jahr. Aufgrund der vorliegenden Einschätzungen der SBMV ergeben sich die ausgewiesenen Veränderungen zum Budget 2016.
1'972'142.81	1'800'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	2'100'000	-300'000 *	Siehe Begründung zu Konto-Nr. 3100 0000.
1'200.60	2'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	2'000		
5'656'169.91	6'100'000	3103 0000	Lehrmittel	6'698'900	-598'900 *	Siehe Begründung zu Konto-Nr. 3100 0000.
100'951.31	130'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	130'000		
925'183.57	1'500'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'200'000	+300'000 *	Siehe Begründung zu Konto-Nr. 3100 0000.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
204'117.69	220'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	220'000		
154'616.15	150'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	170'000	-20'000	
67'651.66	65'000	3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	70'000	-5'000	
1'149'610.33	1'040'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	1'200'000	-160'000 *	Siehe Begründung zu Konto-Nr. 3100 0000.
69'308.16	90'000	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	80'000	+10'000	
	2'500	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	2'000	+500	
6'090.05	5'500	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	6'000	-500	
87'027.91	130'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	100'000	+30'000	
304.92	200	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	500	-300	
3'189.20	3'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	2'800	+200	
8'092.50	10'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	10'000		
4'469.50	4'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	4'500	-500	
		3190 0000	Schadenersatzleistungen	1'000	-1'000	
350.00	1'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	1'000		
30'321.37	30'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand		+30'000 *	Bisher wurden Liquidationen (Inventur) auf das Konto 3199 0000 budgetiert. Gemäss Finanzverwaltung werden diese Kosten neu auf das Konto 3300 0000 budgetiert.
		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	35'000	-35'000 *	Siehe Begründung zu Konto-Nr. 3199 0000.
50'843.00	45'800	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	41'200	+4'600	
6'250.00	10'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	10'000		
82'226.00	100'000	3911 0200	Büromaterial, Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten usw. für Eigenbedarf	70'000	+30'000	
5'733.00	5'800	3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	5'800		
647'895.75	659'400	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	717'900	-58'500	
3'600.00	3'600	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	3'600		
247'515.00	247'500	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	247'500		
-1'637'878.25	-900'000	4350 0000	Verkäufe	-1'500'000	+600'000 *	Höhere Verrechnung an Swisscom für das Output Management ZOOM (Zürich Optimized Output Management). Die anfallenden Verrechnungen wurden bei der Budgetierung 2016 zu vorsichtig eingeschätzt.
-510'722.12	-346'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-338'400	-7'600	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-35'991.70	-20'400	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-25'200	+4'800	
-42.72		4399 0000	Übrige Entgelte			
-14'375'405.65	-16'497'500	4911 0000	Vergütung für Material/Dienstleistungen	-16'327'300	-170'200	
-2'720'000.00	-2'720'000	4980 0892	Vergütung des Schulamtes für Dienstleistungen im Schulbereich	-2'720'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		<b>5010 Schulamt</b>				
			<b>Laufende Rechnung</b>			
833'068'680.26	876'250'600		Aufwand	897'280'800	-21'030'200	
-89'481'920.77	-90'713'600		Ertrag	-96'141'100	+5'427'500	
743'586'759.49	785'537'000		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+801'139'700	-15'602'700	
1'563'063.25	1'403'700	3000 0000	Löhne der Behörden	1'386'800	+16'900	
2'976'090.25	3'140'500	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	3'245'200	-104'700 *	Aufgrund der Zunahme der Schülerinnen und Schüler steigt auch die Anzahl von Lehrpersonen und diese haben einen Einfluss auf die Behördenentschädigungen, v.a. Schulbesuche im Rahmen der Mitarbeiterinnen- und Mitarbeiterbeurteilung.
160'170'227.32	175'872'500	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	179'199'700	-3'327'200 *	Der höhere Bedarf ist erstens auf den weiteren Ausbau der Betreuung zurückzuführen und zweitens auf eine Erhöhung des Reinigungspersonals, da es einerseits mehr zu reinigende Flächen gibt und andererseits eine intensivere Nutzung der Flächen in den Schulen stattfindet.
3'871'026.70	3'863'100	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	4'402'200	-539'100 *	Die Präsidentinnen- und Präsidentenkonferenz hat am 3.11.2015 eine Erhöhung der Anzahl Ausbildungsplätze für Fachpersonen Betreuung (FaBe) beschlossen, was höhere Lohnkosten zur Folge hat.
189'486.30	505'300	3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	468'100	+37'200	
76'389'465.90	68'830'000	3020 0000	Löhne der Lehrkräfte	62'962'200	+5'867'800 *	Reduzierter Bedarf an städtischen Lehrpersonen durch: 1. Minderbedarf Lehrpersonen gemäss Bedarf Schuljahr 15/16 sowie Sparvorgaben des Kantons bei den städtischen Sonderschulen. 2. Minderbedarf städtischer Lehrpersonen aufgrund Anpassung an Bedarf Schuljahr 15/16 für Mehrstunden (restliche Auswirkungen der Kantonalisierung der Kleinstpensen). Und höherer Bedarf für Aufnahmeunterricht (DaZ) aufgrund höherem Anteil fremdsprachiger Kinder.
3'908'018.75	4'188'700	3028 0000	Entschädigungen für Verwaltungstätigkeit	4'088'200	+100'500	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
4'326'461.25	5'346'900	3029 0000	Entschädigungen an VikarInnen	4'008'800	+1'338'100 *	Reduzierter Bedarf an städtischen Vikariaten im Bereich des Unterrichts wie auch bei den städtischen Sonderschulen und Therapien an die Erfahrungswerte des Schuljahres 15/16.
18'212'382.80	19'412'600	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	18'667'500	+745'100	
24'927'584.55	27'254'800	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	26'665'000	+589'800	
718'739.40	709'000	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	727'800	-18'800	
7'682.05	10'500	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	10'500		
1'479'246.85	1'566'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	1'521'600	+44'400	
64'669.05	28'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	149'000	-121'000 *	1. Kurzfristige Ausfälle von Personal führten in der Vergangenheit zu Engpässen, die mit bestehendem Personal nicht aufgefangen werden konnten. Zukünftig sollen solche Engpässe vermieden und mit temporären Arbeitskräften überbrückt werden können. 2. Temporäres Personal für unregelmässig anfallende Arbeiten im Projekt SSR (Sekretariate für Schulleitungen).
2'357'711.69	2'950'500	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	3'486'100	-535'600 *	Höherer Bedarf (Zuweisung im Globalkredit) aufgrund der Zunahme von Schüler und Schülerinnen sowie Weiterbildungsmaßnahmen für das Projekt Tagesschule 2025 und der Erhöhung von Ausbildungsplätzen für Fachpersonen Betreuung.
23'074.05	57'800	3092 0000	Personalwerbung	48'800	+9'000	
65.50		3096 0000	Verbilligungen für das Personal			
564'937.75	537'900	3099 0000	Übriger Personalaufwand	550'900	-13'000	
7'255.85	14'600	3100 0000	Büromaterial	14'600		
249'844.21	195'400	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	275'100	-79'700 *	Verschiebung der Druckkosten in den Schulen von Konto 3103 000 Lehrmittel. Auf Anweisung der Finanzkontrolle wurde das Konto 3101 0000 neu in den Globalkredit aufgenommen. Erhöhung des Kopienpreises in der Verwaltung um 3.9%.
37'456.21	47'400	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	59'100	-11'700	
5'832'965.52	7'016'700	3103 0000	Lehrmittel	6'441'400	+575'300 *	Anpassung an den Bedarf im Jahr 2015 (Basis für die Budgetierung des Globalkredites) und Teilkompensation mit Konto 3119 0000 Anschaffungen übrige Mobilien aufgrund der Handlungsanweisung der Finanzkontrolle, dieses Konto (3119 0000) in den Globalkredit aufzunehmen.



Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
8'393.50	13'500	3106 0000	Amtliche Publikationen	3'400	+10'100 *	Minderaufwand, da Inserate zu Kindergarten-Anmeldung, Ferienplänen etc. im Tagblatt durch Web-Info abgelöst werden.
11'977.50	16'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	2'000	+14'000 *	Verschiebung von Kosten für kulturelle Veranstaltungen auf das Konto 3180 0000 Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter.
690.35	4'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	3'000	+1'000	
242'650.37	143'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	287'900	-144'900 *	1. Verschiebung der Kosten für Anschaffungen in den Schulen von Konto 3103 000 Lehrmittel. Auf Anweisung der Finanzkontrolle wurde das Konto 3111 0000 neu in den Globalkredit aufgenommen. 2. Ersatz Schulbus für die Schule für Körper- und Mehrfachbehinderte.
14'133.75	7'200	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	17'800	-10'600 *	Ersatz von Spezial-Geräten in der Heilpädagogischen Schule und der Schule für Sehbehinderte.
54'091.38	133'700	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	121'000	+12'700	
5'694.51	9'200	3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	9'900	-700	
17'070.64	16'700	3116 0000	Anschaffungen medizinische Geräte	40'800	-24'100 *	Anschaffungen von Geräten für die Schule für Körper- und Mehrfachbehinderte sowie von Defibrillatoren.
238'483.86	211'600	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	380'500	-168'900 *	Teilkompensation mit dem Konto 3103 0000 Lehrmittel (Begründung gemäss Konto 3111 0000).
10'490'034.79	10'869'200	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	10'881'200	-12'000	
133'498.34	130'300	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	129'100	+1'200	
	500	3131 0000	Materialien für den baulichen Unterhalt	500		
884.05	4'400	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	3'000	+1'400	
16'243'546.07	17'710'000	3135 0000	Lebensmittel	18'499'000	-789'000 *	Der Ausbau der Betreuung und die Pilotschulen des Projektes Tagesschulen 2025 führen zu höheren Kosten für die Verpflegung.
3'819.45	5'000	3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	4'500	+500	
936'962.30	1'100'000	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	1'210'000	-110'000 *	Die Preise für die Fensterreinigung wurden erhöht.
1'129.55	1'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	1'900	-900	
39'308.14	53'900	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	40'800	+13'100	
2'849.40	6'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	6'500	-500	
3'046.85	7'500	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	2'900	+4'600	
	1'000	3154 0000	Unterhalt Kleider, Wäsche und Vorhänge	1'000		
	2'000	3156 0000	Unterhalt medizinische Geräte	1'000	+1'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
673.15	5'500	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	5'500		
44'016.90	70'800	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	68'800	+2'000	
9'521.45	10'800	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	8'700	+2'100	
314'935.36	344'600	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	390'100	-45'500	
4'766'630.94	4'523'800	3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	4'989'400	-465'600 *	Mehrbedarf in den Schulen gemäss Rechnung 2015 sowie Erhöhung gemäss Zunahme der Anzahl Schülerinnen und Schüler.
5'819'682.49	6'443'000	3172 0000	Transporte und übrige Entschädigungen für SchülerInnen	6'999'500	-556'500 *	Transportkosten für Kinder der Schule Schauenberg während des Neubaus zum Ersatz-Schulhaus. (Beträge werden von der Immo auf Konto 4360 0000 Rückerstattungen Dritter zurückerstattet.)
4'181'904.94	4'519'200	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	5'413'900	-894'700 *	Mehrkosten entstehen hauptsächlich durch folgende Ausgaben: 1. Höherer Bedarf an Dolmetscherdiensten aufgrund Zunahme fremdsprachiger Schülerinnen und Schüler. Zusätzlich Verschiebung vom Konto 3018 0000 Löhne von unselbständigen Dritten, weil die Dolmetscherdienste neu über Medios (Vermittlung interkulturelle Dolmetscher) geleistet werden. 2. Beitrag an das alle 2-3 Jahre vom Kanton durchgeführte Festival Blickfelder. 3. Praxistage der Schülerinnen und Schüler der Heilpädagogischen Schule und der Schule für Körper- und Mehrfachbehinderte bei diversen Institutionen. 4. Spitexleistungen in der Schule für Körper- und Mehrfachbehinderte. 5. Externe Hausleitung für SchülerInnenheim Stabio (Verschiebung von Konto 3010 0000 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals). 6. Anpassung Bildmaterial an die neuen Anforderungen der Webseiten der Schulen.
368'643.01	350'700	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	288'400	+62'300	
30'862.15	33'000	3183 0000	Bankspesen	33'000		
3'183.80	4'800	3184 0000	Sachversicherungsprämien	4'800		
89'757.80	384'700	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	535'200	-150'500 *	Externe Unterstützung für die Projekte KITS Next Generation (Weiterentwicklung der Schul-IT-Infrastruktur), Verwaltungs- und Behördenentwicklung sowie Neueinstufung Betreuung (Überarbeitung der Stellenbeschriebe und Neubewertung

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
244'725.07	282'900	3187 0000	Steuern und Abgaben	286'500	-3'600	der Funktionen von Leitung Betreuung, Hortleitung und Fachperson Betreuung).
16'876.80	115'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	657'000	-542'000 *	Entwicklungs- und Betriebskosten Projekt Lernmanagement (Evaluieren und Implementieren von geeigneten digitalen Lernmanagementsystemen). Entwicklung Zeiterfassungstool im Rahmen des neu definierten Berufsauftrages für die Lehrpersonen.
6'081.05	21'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	22'000	-1'000	
18'336.50	23'900	3197 0000	Mitgliederbeiträge	22'600	+1'300	
1'371.91	2'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	1'000	+1'000	
714'113.49	785'900	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	885'000	-99'100 *	Die Debitorenverluste steigen aufgrund der höheren Elternbeiträge in der Betreuung und der auswärtigen Sonderschulung. Die Debitorenverluste werden mit rund 1.8 % des Ertrages kalkuliert.
97'509.40	130'000	3510 0000	Entschädigungen an Kanton	130'000		
232'989'905.30	260'806'700	3510 0101	Entschädigungen an Kanton für Löhne der Lehrkräfte	268'449'800	-7'643'100 *	Bedarf erhöht einerseits aufgrund von Mehrstellen sowie Lohnveränderungen: 1. Mehrstellen aufgrund provisorischer Stellenplanung für das Schuljahr 2016/17 (hauptsächliche Zunahme bei der Primarstufe). 2. Erwarteter Mehrbedarf aufgrund geplanter Schülerzahlenentwicklungen für das Schuljahr 2017/18 (Total 77.3 Stellen). 3. Mehrkosten aufgrund geplanter kantonalen Lohnentwicklungen. 4. Mehrkosten aufgrund höherer BVK-Arbeitgeberbeiträge ab 2017.
	50'000	3520 0000	Entschädigungen an Gemeinden		+50'000 *	Verzicht auf Budgetierung von Schulgeldzahlungen an andere Gemeinden für städtische Schüler und Schülerinnen, da sich bis anhin kein Bedarf zeigte.
11'676'800.00	11'638'700	3610 0000	Beiträge an Kanton	12'387'000	-748'300 *	Höhere Anzahl kostenpflichtiger Schüler und Schülerinnen im Langzeitgymnasium, für die Beiträge an das Mittelschul- und Berufsbildungsamt zu zahlen sind.
3'607'358.75	4'565'000	3630 0000	Beiträge an eigene Unternehmungen	3'130'000	+1'435'000 *	Die Kosten für Kindergartenkinder in altersgemischten Kitas wurden vom Sozialdepartement aufgrund der Rechnung 2015 tiefer budgetiert und die Falschbudgetierung im Budget 2016 von Fr. 600 000 für Kindergartenkinder in Tagesfamilien

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3'959'825.05	506'000	3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	4'600'600	-4'094'600 *	wurde nicht mehr eingestellt (siehe Differenzbegründung zur Jahresrechnung 2015). Sanierungsbeiträge an die kantonale Beamtenversicherungskasse (BVK), die bis anhin auf dem Konto 3510 0101 Entschädigungen an Kanton für Löhne der Lehrkräfte verbucht wurden.
431'841.25	435'000	3652 0000	Kulturförderungsbeiträge	435'000		
48'449'420.45	47'748'700	3660 0130	Schulungsbeiträge an private Heim- und Sonderschulungen	47'748'700		
2'816'277.00		3803 0320	Einlage in das Bestandeskonto der Rückstellung: Sanierung BVK Personalvorsorge	630'000	-630'000 *	Höherer Rückstellungsbedarf für die Sanierung der BVK aufgrund der gestiegenen Lohnsumme bei den kantonalen Lehrpersonen.
89'350.00	72'300	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	97'200	-24'900 *	Höherer Bedarf an Weiterbildung aus dem Bildungsangebot der Stadt Zürich.
8'545'079.60	9'772'200	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	10'694'000	-921'800 *	Höhere Betriebskosten für das KITS-System einerseits durch die Zunahme von IT-Geräten in den Schulen sowie Zunahme Anzahl Kinder bzw. Klassen. Andererseits neu eingestellte Mittel für den Zugriff via Citrix in den Schulen auf das städtische Intranet.
9'802'660.50	10'767'800	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	10'921'800	-154'000 *	Höherer Bedarf (Basis für die Zuweisung im Globalkredit) aufgrund der Zunahme von Schülern und Schülerinnen.
5'878.00	6'000	3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	6'000		
135'337'899.90	135'383'300	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	143'134'600	-7'751'300 *	Im Jahr 2016 wurde ein ZK I von Fr. 4 180 000 mit der Begründung der Umstellung des Verrechnungsmodells durch die IMMO beantragt. Daher ist die Erhöhung zum Budget 2016 inkl. ZK noch Fr. 3 571 300. Die Gründe für diese Steigerung sind hauptsächlich das neue Schulhaus Blumenfeld und der geplante Ausbau der Betreuungsplätze.
715'256.00	706'800	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	732'300	-25'500	
760.00		3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge			
13'000.00	14'000	3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	15'000	-1'000	
13'998.95	21'000	3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	21'000		
1'605'045.00	1'698'000	3980 0370	Vergütung an Stadtpolizei für Verkehrsunterricht	1'808'000	-110'000 *	Mehrbedarf an Verkehrsinstruktion für Schulen infolge steigender Klassen- und Schülerzahlen.
13'803'942.30	14'460'200	3980 0881	Vergütung an Sportamt zur Abgeltung von Dienstleistungen für die Volksschule	15'552'400	-1'092'200 *	Erhöhung der internen Verrechnung erfolgt aufgrund der Inbetriebnahme der Sporthalle im Schulhaus Blumenfeld.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2'720'000.00	2'720'000	3980 0892	Vergütung an SBMV für Dienstleistungen im Schulbereich	2'720'000		
3'429'836.00	3'429'700	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	3'429'700		
-9'178.65		4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren			
-13'000.00	-15'600	4231 0000	Vergütung für Dienstwohnungen in Gebäuden des FV	-15'600		
-23'328.55	-20'000	4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-20'000		
-889'846.00	-920'000	4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-1'200'000	+280'000 *	Neue Gebührenordnung (Neuerlass der Verordnung über die Gebühren für die Benutzung von städtischen Schulanlagen) führt zu Mehrertrag.
-340'833.39	-320'000	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-350'000	+30'000	
-9'118.30	-500	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-5'000	+4'500	
-42'958'262.23	-44'982'300	4320 0000	Kostgelder und Taxen	-47'426'100	+2'443'800 *	Durch den Ausbau der Betreuung ergeben sich auch höhere Einnahmen aus Elternbeiträgen.
-8'878'586.30	-8'390'100	4330 0000	Kursgelder	-8'602'800	+212'700 *	Anpassung Schulgeldeinnahmen an die zu erwartende Anzahl ausserstädtischen Schülerinnen und Schüler in den städtischen Sonderschulen.
-100'144.91	-117'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-39'000	-78'000 *	Wegen Wegzug der nicht-städtischen Sprachheilschule aus dem Schulhaus Looren entfällt die Verrechnung der Reinigungskosten.
-40'429.29	-20'500	4350 0000	Verkäufe	-25'000	+4'500	
-2'817'064.44	-1'948'500	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-3'227'000	+1'278'500 *	Höhere Rückerstattungsbeiträge hauptsächlich in folgenden Bereichen: 1. Rückvergütung von der Immo für Sammeltransporte wegen Umbau Schulhaus Schauenberg. 2. Zunahme der Elternbeiträge für Klassenlager, Schulreisen etc. 3. Zunahme der Elternbeiträge für Verpflegung bei den auswärtigen Sonderschulen.
-57'585.05	-1'000	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-1'000		
-1'336'798.38	-1'211'600	4365 0000	Vergütung des Personals für die Verpflegung	-1'474'600	+263'000 *	Der Ausbau der Betreuung führt zu mehr Kostgeldeinnahmen von den BetreuungsmitarbeiterInnen.
-5'811'784.70	-4'698'900	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-4'940'800	+241'900 *	Mehrerträge wegen Zunahme Personal in der Betreuung und im Hausdienst.
-357'512.76	-300'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-300'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-43'873.54	-71'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-46'000	-25'000 *	Anpassung der Erträge aus Mahnverfahren an die Rechnung 2015.
-433'204.28	-100'000	4600 0000	Beiträge des Bundes	-150'000	+50'000	
-688'172.30	-1'024'700	4600 0120	Beiträge der Eidg. Invalidenversicherung im Einzelfall	-747'600	-277'100 *	Beratungsleistungen zu Lasten der IV der städtischen Sonderschulen fallen tiefer aus, als im 2016 angenommen wurde.
-18'681'454.50	-20'350'000	4610 0000	Beiträge des Kantons	-21'285'000	+935'000 *	Mehreinnahmen aus Rückerstattung des Kantons insbesondere für Beiträge für Zunahme von Kindern in kantonalen Asylzentren sowie Anpassung der Lohnkosten für die Heilpädagogische Schule.
-76'378.50	-58'000	4650 0000	Beiträge von privaten Unternehmungen	-58'000		
-91'962.65		4803 0000	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Rückstellung			
-3'705'402.05	-4'045'900	4803 0320	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Rückstellung: Sanierung BVK Personalvorsorge	-4'109'600	+63'700	
-2'118'000.00	-2'118'000	4980 0811	Vergütung des Sportamtes zur Abgeltung von Schulturnhallen infolge Benutzung durch den Vereinsbetrieb	-2'118'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>5026 Musikschule Konservatorium Zürich</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
55'096'393.08	57'285'100		Aufwand	57'873'300	-588'200	
-17'222'593.72	-16'914'000		Ertrag	-17'191'300	+277'300	
37'873'799.36	40'371'100		Saldo	+40'682'000	-310'900	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)						
49'683.05	50'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	50'000		
3'571'283.15	3'712'000	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'725'400	-13'400	
35'368'927.95	36'580'000	3020 0000	Löhne der Lehrkräfte	36'000'000	+580'000 *	Korrektur Lehrerlöhne aufgrund kantonaler Vorgaben und Jahresrechnung 2015.
187'729.60	160'000	3028 0000	Entschädigungen für Verwaltungstätigkeit	185'000	-25'000	
1'229'134.00	1'150'000	3029 0000	Entschädigungen an VikarInnen	1'170'000	-20'000	
2'949'954.85	3'103'100	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	3'064'200	+38'900	
4'871'467.65	4'999'000	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	4'935'600	+63'400	
115'416.35	125'000	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	123'300	+1'700	
375'145.70	391'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	385'000	+6'000	
119'566.15	150'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	150'000		
4'179.55	10'500	3092 0000	Personalwerbung	10'500		
27'608.15	44'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	44'000		
548.95	2'000	3100 0000	Büromaterial	2'000		
79'824.76	70'200	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	87'000	-16'800	
4'912.00	5'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	5'000		
37'662.25	26'000	3103 0000	Lehrmittel	26'000		
4'734.10	4'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	4'000		
42'512.95	39'200	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	45'000	-5'800	
		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	42'000	-42'000 *	Für die internen Transporte wurde vorübergehend ein Auto gemietet. Dessen Miete soll nun abgelöst und das Fahrzeug erworben werden.
363'763.47	387'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	437'000	-50'000	
91'990.30	193'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	193'000		
1'912.00	2'500	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	5'000	-2'500	
		3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	2'000	-2'000	
286'621.95	330'000	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	350'000	-20'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
10'620.00	12'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	12'000		
20'521.20	30'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	22'000	+8'000	
38'919.70	39'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	44'000	-5'000	
317'182.99	300'000	3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	350'000	-50'000	
320'612.78	280'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	300'000	-20'000	
120'006.02	112'500	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	120'000	-7'500	
28.00	100	3183 0000	Bankspesen	100		
640.50	1'100	3184 0000	Sachversicherungsprämien	3'000	-1'900	
13'076.60	15'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	20'000	-5'000	
		3187 0000	Steuern und Abgaben	500	-500	
33'605.17	36'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	36'000		
8'871.72	14'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	12'000	+2'000	
923'743.77	890'000	3660 0000	Beiträge an Private	900'000	-10'000	
7'650.00	8'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	8'000		
48'742.05	125'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	160'000	-35'000 *	Die Einrichtung und der Betrieb der neu mit IT-Infrastruktur ausgerüsteten Musikzimmer der Volksschule erfordern zusätzliche Mittel.
107'199.75	124'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	115'000	+9'000	
3'045'532.95	3'464'800	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	4'430'200	-965'400 *	Volle Verrechnung der Miete für die Florhofgasse 6.
32'192.00	37'400	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	36'800	+600	
262'669.00	262'700	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	262'700		
-51'200.00	-75'000	4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-125'000	+50'000 *	Mehr Einnahmen für die Vermietung von Räumen an der Florhofgasse 6.
-73'324.95	-65'000	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-65'000		
-14'274'795.54	-14'160'000	4330 0000	Kursgelder	-14'160'000		
-26'550.00	-5'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-10'000	+5'000	
-2'800.00		4350 0000	Verkäufe			
-174'974.90	-155'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-180'000	+25'000	
-710'085.50	-560'000	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-700'000	+140'000	



Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-100'000	+100'000 *	Rückerstattungen Lohnaufwand Lehrpersonen im Zusammenhang mit dem Kindergartenprojekt Klassenmusizieren durch die Stiftung Vareille.
-12'235.40	-10'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-10'000		
-1'493'480.88	-1'574'000	4610 0000	Beiträge des Kantons	-1'531'300	-42'700	
-385'925.15	-300'000	4650 0000	Beiträge von privaten Unternehmungen	-300'000		
-17'221.40	-10'000	4690 0000	Übrige Beiträge	-10'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>5050 Schulgesundheitsdienste</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
24'148'222.26	24'710'700		Aufwand	25'273'700	-563'000	
-5'056'711.81	-5'341'600		Ertrag	-5'227'900	-113'700	
19'091'510.45	19'369'100		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+20'045'800	-676'700	
15'238'675.40	15'324'100	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	15'662'200	-338'100 *	Die kontinuierliche Zunahme der Schülerzahlen führen zu einem Mehraufwand, der mit dem bestehenden Personal nicht mehr bewältigt werden kann. Deshalb ist im Schulärztlichen und im Schulpsychologischen Dienst ein Ausbau von je zwei Stellenwerten geplant.
164'777.15	196'000	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	180'000	+16'000	
67'115.75	62'800	3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	78'600	-15'800 *	Änderung der Verbuchungspraxis: Unselbstständig erwerbende Dolmetscher/-innen bei schulpsychologischen Gesprächen müssen gemäss HRZ neu im Konto 3018 statt wie bisher im Konto 3010 gebucht werden (20'800).
1'121'214.35	1'133'800	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	1'158'900	-25'100	
1'679'292.05	1'722'000	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'804'800	-82'800	
42'745.15	44'900	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	44'800	+100	
4'709.85	4'500	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	4'500		
167'362.55	165'100	3062 0000	Verpflegungszulagen	165'100		
	7'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	7'000		
106'212.12	99'900	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	99'900		
18'319.70	6'000	3092 0000	Personalwerbung	18'000	-12'000 *	Erhöhter Bedarf durch anstehende Pensionierung von zwei Kadermitarbeitern.
44'986.45	54'700	3099 0000	Übriger Personalaufwand	60'200	-5'500	
956.25	2'500	3100 0000	Büromaterial	2'500		
43'313.45	51'500	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	56'000	-4'500	
6'069.40	10'200	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	8'500	+1'700	
10'642.27	22'600	3104 0000	Kurs- und Lehrmaterial	18'600	+4'000	
23'380.90	35'600	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	36'000	-400	
59.80	3'200	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	3'200		
385.25	3'200	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	3'200		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
43'150.55	48'000	3116 0000	Anschaffungen medizinische Geräte	63'000	-15'000 *	Auf Grund der zunehmend strengeren Hygienevorschriften müssen im Schulzahnärztlichen Dienst zwei bis drei ältere Sterilisatoren, welche diesen Anforderungen nicht mehr genügen, ersetzt werden.
807.75	2'500	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	2'500		
36'366.65	36'500	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	42'000	-5'500	
33'446.12	52'500	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	41'500	+11'000	
458'395.41	465'400	3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	487'100	-21'700	
	2'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	2'000		
2'810.55	1'000	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'000		
71'744.25	66'000	3154 0000	Unterhalt Kleider, Wäsche und Vorhänge	73'000	-7'000	
105'205.40	69'000	3156 0000	Unterhalt medizinische Geräte	84'000	-15'000	
	2'000	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	1'000	+1'000	
599.40	1'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	1'000		
890.00	13'100	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	9'100	+4'000	
65'423.40	69'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	78'400	-9'400	
1'369'975.15	1'615'900	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	1'688'900	-73'000	
107'729.78	119'500	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	116'900	+2'600	
130.82		3183 0000	Bankspesen			
10'706.05	26'500	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	25'000	+1'500	
5'155.65	13'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	5'000	+8'000	
118.80	2'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	2'000		
13'742.00	18'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	17'500	+500	
0.70		3199 0000	Übriger Sachaufwand			
19'885.49	15'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	18'500	-3'500	
59'098.30	93'400	3660 0000	Beiträge an Private	59'400	+34'000	
16'250.00	20'300	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	24'300	-4'000	
59'250.00	102'800	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	100'500	+2'300	
2'298'522.20	2'278'100	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	2'289'500	-11'400	
12'780.00	12'800	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	12'800		
615'820.00	615'800	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	615'800		
-1.65		4200 0000	Zinsen von Bankkontokorrentguthaben			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-89.10		4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren			
-1'080.00	-1'500	4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-1'500		
-480.00	-1'800	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-800	-1'000	
-3'873'340.17	-4'397'600	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-4'325'900	-71'700	
-5'264.50	-6'600	4350 0000	Verkäufe	-6'000	-600	
-36'833.11	-21'800	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-16'500	-5'300	
-430'924.35	-277'600	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-245'600	-32'000	
-7'766.85		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen			
-32.63	-15'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-15'000		
-582'727.90	-595'000	4610 0000	Beiträge des Kantons	-583'000	-12'000	
-114'371.55	-24'700	4690 0000	Übrige Beiträge	-33'600	+8'900	
-3'800.00		4803 0000	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Rückstellung			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>5063 Fachschule Viventa</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
31'186'835.44	31'461'400		Aufwand	31'226'800	+234'600	
-13'327'366.66	-12'401'600		Ertrag	-11'973'400	-428'200	
17'859'468.78	19'059'800		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+19'253'400	-193'600	
77'660.20	82'700	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	80'200	+2'500	
3'550'541.30	3'795'400	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'589'000	+206'400 *	Rotationsgewinne aus Pensionierungen und Personalwechseln.
75.00		3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)			
14'084'868.75	14'374'300	3020 0000	Löhne der Lehrkräfte	14'183'000	+191'300	
48'200.00	46'600	3028 0000	Entschädigungen für Verwaltungstätigkeit		+46'600 *	Diese Kosten werden neu auf das Konto Löhne der Lehrkräfte verbucht (3020).
372'997.85	302'000	3029 0000	Entschädigungen an VikarInnen	516'200	-214'200 *	Vermehrte Vikariatseinsätze, da Lehrpersonen der Fachschule Viventa neu Intensivweiterbildungen an der Pädagogischen Hochschule Zürich besuchen können.
1'293'642.10	1'363'700	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	1'313'400	+50'300	
2'460'595.85	2'210'100	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	2'213'400	-3'300	
49'172.90	53'500	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	50'100	+3'400	
1'763.40	6'500	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	4'500	+2'000	
126'256.35	128'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	141'000	-13'000	
80'636.25	152'900	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	118'000	+34'900	
17'164.70	21'800	3092 0000	Personalwerbung	25'500	-3'700	
22'206.60	30'300	3099 0000	Übriger Personalaufwand	27'600	+2'700	
605.45	800	3100 0000	Büromaterial	1'100	-300	
63'578.35	50'200	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	62'700	-12'500	
8'893.21	11'800	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	11'300	+500	
166'115.78	190'400	3103 0000	Lehrmittel	175'600	+14'800	
7'324.35	50'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	47'700	+2'300	
81'839.70	100'900	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	89'000	+11'900	
50'535.19	34'500	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	36'500	-2'000	
48.30		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
215.70	1'300	3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	1'000	+300	
32'815.10	32'800	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	33'700	-900	
461'249.75	431'200	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	449'500	-18'300	
59'781.10	56'200	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	60'600	-4'400	
248'451.70	250'200	3135 0000	Lebensmittel	270'200	-20'000	
33'206.75	45'300	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	54'400	-9'100	
31'984.84	31'800	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	29'600	+2'200	
2'550.00		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	2'600	-2'600	
631.00	1'700	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	1'500	+200	
1'975.50	4'500	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	4'500		
13'976.35	8'600	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	12'100	-3'500	
22'781.10	21'700	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	23'000	-1'300	
128'330.80	132'200	3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	125'000	+7'200	
95'909.95	111'400	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	110'200	+1'200	
51'431.66	53'600	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	53'300	+300	
782.80	600	3184 0000	Sachversicherungsprämien	800	-200	
14'878.35	15'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	15'000		
1'160.50	1'500	3187 0000	Steuern und Abgaben	1'500		
140.00		3190 0000	Schadenersatzleistungen	100	-100	
4'710.00	5'300	3197 0000	Mitgliederbeiträge	3'700	+1'600	
791.00	3'300	3198 0000	Rückerstattungen von Gebühren	2'200	+1'100	
122.41		3199 0000	Übriger Sachaufwand	100	-100	
10.80		3200 0000	Passivzinsen an Kreditoren und auf Depotgelder			
11'562.30	15'500	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	15'500		
6'157.00	4'600	3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen		+4'600	
40'952.50	39'800	3660 0000	Beiträge an Private	40'700	-900	
2'050.00	5'700	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	4'000	+1'700	
628'602.55	715'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	725'000	-10'000	
316'616.45	251'600	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	285'200	-33'600	
742.00	800	3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	800		
5'249'000.90	5'055'300	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	5'058'800	-3'500	
67'400.00	67'400	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	65'300	+2'100	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'091'143.00	1'091'100	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	1'091'100		
-59'090.50	-44'600	4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-58'700	+14'100	
-15'047.15	-16'200	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-14'700	-1'500	
-2'935'694.50	-2'619'600	4330 0000	Kursgelder	-3'077'100	+457'500 *	Zusätzliche Kursgelder von AOZ für neues Angebot «Deutsch für Flüchtlinge» in deren Auftrag. Ertragsmindernd wirken sich die Reduktion des Angebots des Berufsvorbereitungsjahrs um eine Klasse und der Rückgang bei den Erwachsenenbildungskursen aufgrund des neuen Kursgeldreglements aus.
-293'874.03	-239'700	4350 0000	Verkäufe	-265'900	+26'200	
-42'218.43	-44'100	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-42'500	-1'600	
-345'538.95	-265'300	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-265'500	+200	
-401.65		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen			
-218.25		4399 0000	Übrige Entgelte	-100	+100	
-125'100.00	-116'800	4510 0000	Rückerstattungen des Kantons	-120'900	+4'100	
-15'750.00	-91'500	4520 0000	Rückerstattungen von Gemeinden	-76'000	-15'500	
-6'528'989.00	-6'312'600	4610 0000	Beiträge des Kantons	-5'391'700	-920'900 *	Eine Klasse weniger im Berufsvorbereitungsjahr und Kürzung der Subventionen für Schülerinnen und Schüler im Berufsvorbereitungsjahr durch den Kanton.
-2'965'444.20	-2'651'200	4650 0000	Beiträge von privaten Unternehmungen	-2'660'300	+9'100	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		<b>5070 Sportamt</b>				
			<b>Laufende Rechnung</b>			
114'479'273.30	112'312'600		Aufwand	118'984'400	-6'671'800	
-38'953'614.31	-34'434'900		Ertrag	-36'575'700	+2'140'800	
75'525'658.99	77'877'700		Saldo	+82'408'700	-4'531'000	
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
			<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>			
			Ausgaben			
			Einnahmen			
			Nettoinvestition			
			Dienstabteilung mit Produktgruppen-Globalbudget gemäss Separatvorlage.			



## **4.2.10 Sozialdepartement**

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>5500 Sozialdepartement Zentrale Verwaltung</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
128'710'825.98	139'534'600		Aufwand	149'407'600	-9'873'000	
-4'153'556.14	-3'962'900		Ertrag	-3'055'000	-907'900	
124'557'269.84	135'571'700		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+146'352'600	-10'780'900	
78'443.13	92'200	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	92'200		
5'065'487.10	5'121'500	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	5'020'500	+101'000	
370'546.90	378'000	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	372'600	+5'400	
595'100.70	614'500	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	582'900	+31'600	
13'873.65	14'700	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	14'000	+700	
48'561.50	50'400	3062 0000	Verpflegungszulagen	48'500	+1'900	
16'178.10	25'100	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	25'100		
6'182.55	3'900	3099 0000	Übriger Personalaufwand	3'900		
162.60	100	3100 0000	Büromaterial	100		
38'473.72	39'400	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	39'400		
10'957.17	12'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	11'000	+1'000	
60.00	500	3106 0000	Amtliche Publikationen	200	+300	
382.40	1'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	500	+500	
29'803.50	34'400	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	30'000	+4'400	
8'357.53	10'100	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	9'000	+1'100	
	45'000	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens		+45'000 *	Die Annahme, dass durch das neue Verrechnungsmodell der IMMO zusätzliche Kosten anfallen würden, hat sich nicht bestätigt.
4'147.30	10'000	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	8'000	+2'000	
8'525.00	17'500	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	17'000	+500	
	11'800	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	2'500	+9'300	
43'971.75	49'900	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	49'000	+900	
645'588.67	702'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	702'000		
658.95	400	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	500	-100	
83.43		3183 0000	Bankspesen			
1'187.90	2'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	1'300	+700	
7'993.45	10'700	3187 0000	Steuern und Abgaben	8'700	+2'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'500.00		3190 0000	Schadenersatzleistungen			
37'609.55	32'400	3197 0000	Mitgliederbeiträge	38'000	-5'600	
	100	3199 0000	Übriger Sachaufwand	100		
234'545.00	211'100	3311 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Darlehen und Beteiligungen des VV	190'000	+21'100	
27'674.00	24'900	3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	22'400	+2'500	
		3630 0000	Beiträge an eigene Unternehmungen	975'000	-975'000 *	Neue Verrechnung des Angebots «Jobkarte».
70'000.00	70'000	3650 0181	Beitrag an Schweiz. Winterhilfe	49'500	+20'500	
167'124.65	173'900	3650 0182	Beitrag an Zentralstelle für Ehe- und Familienberatung	173'900		
19'900.00	19'900	3650 0188	Beitrag an Infosekta	19'900		
133'000.00	133'000	3650 0189	Beitrag an Verein Zürcher Sozialwesen für Schuldenberatungsstelle	133'000		
876'695.00	998'000	3650 0190	Beitrag an Pro Senectute Kanton Zürich für Treuhanddienst für Betagte	998'000		
224'349.00	301'800	3650 0191	Starthilfen und projektgebundene Beiträge für den Bereich soziale und berufliche Integration	401'800	-100'000 *	Förderung von schulnahen Angeboten für die Chancengerechtigkeit von Kindern aus bildungsfernen Familien. Diese Kinder erhalten in ihren Familien zu wenig Unterstützung bei der Integration ins Schulsystem und sind in der Schule und in der Berufsfindung benachteiligt.
189'750.00	400'000	3650 0192	Beitrag an Behindertenorganisationen	400'000		
375'000.00	375'000	3650 0196	Beitrag an Verein ARUD		+375'000 *	Übertragung an das Gesundheits- und Umweltdepartement (GUD).
39'700.00	39'700	3650 0197	Beitrag an Homosexuelle Arbeitsgruppen Zürich	39'700		
66'550.00	88'700	3650 0235	Beitrag an insieme/Freizeit-Club Zürich, Verein zur Förderung geistig behinderter Menschen	88'700		
39'500.00	77'000	3650 0239	Ausserordentliche Beiträge an Institutionen im Behindertenbereich	77'000		
10'032'800.00	11'579'800	3650 0302	Beitrag an Asyl-Organisation Zürich für städtische Pflichtleistungen	13'918'200	-2'338'400 *	Gem. GRB-Nr. 2016/59 wird das definitive - vom Verwaltungsrat der AOZ abgesegnete - Budget mit dem Novemberbrief eingereicht. Anpassungen in den vorliegenden Beträgen können noch folgen.
1'726'000.00	2'176'000	3650 0303	Beitrag an Asyl-Organisation Zürich für besondere städtische Integrationsleistungen	3'466'000	-1'290'000 *	Gem. GRB-Nr. 2016/59 wird das definitive - vom Verwaltungsrat der AOZ abgesegnete - Budget mit dem

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'690'000.00	1'655'000	3650 0310	Beitrag an Zürcher Fachstelle für Alkoholprobleme	1'655'000		Novemberbrief eingereicht. Anpassungen in den vorliegenden Beträgen können noch folgen.
205'300.00	150'000	3650 0316	Beitrag an Offene Tür Zürich	150'000		
47'700.00	47'700	3650 0330	Beitrag an Verein Suneboge für temporäre Beschäftigungsmöglichkeiten	47'700		
122'000.00	122'000	3650 0334	Beitrag an Verein Jugendwohnnetz Zürich	122'000		
55'578.50	77'200	3650 0343	Beitrag an DAJ Zürich, Angehörigenvereinigung Drogenabhängiger	77'300	-100	
28'700.00	28'700	3650 0363	Beitrag an Speak-Out Club	28'700		
160'400.00	160'400	3650 0364	Beitrag an Zürcher Stadtmission	160'400		
368'200.00	368'200	3650 0365	Beitrag an Verein Glattwägs	368'200		
575'000.00	575'000	3650 0366	Beitrag an Verein Domicil	751'000	-176'000 *	Erhöhter Bedarf nach Vermittlung von Wohnungen, auch für Paare und Einzelpersonen in bescheidenen finanziellen Verhältnissen.
279'300.00	279'300	3650 0367	Beitrag an Schweiz. Arbeiterhilfswerk für das Projekt Etcetera	279'300		
322'000.00	322'000	3650 0368	Beitrag an Schweiz. Arbeiterhilfswerk für das Projekt Impuls	322'000		
279'000.00	279'000	3650 0369	Beitrag an Verein Impulsis (Nahtstelle)	279'000		
627'159.15	657'000	3650 0370	Beitrag an Verein Lernwerk für FitAttest	657'000		
133'000.00	133'000	3650 0371	Beitrag an Jobvermittlung Wipkingen	133'000		
227'700.00	227'700	3650 0372	Beitrag an Stiftung Zürcher Kinder- und Jugendheime ZKJ für das Angebot «Ausbildung Hauswirtschaft Obstgarten» (ehemals «Atelier Rötel»)	227'700		
375'000.00	375'000	3650 0374	Beitrag an Offene Jugendarbeit für Job Shop / Info Shop	375'000		
49'500.00	49'500	3650 0375	Beitrag an Plattform Networking for Jobs	49'500		
485'000.00	970'000	3650 0376	Beitrag an Stiftung Berufslehr-Verbund Zürich (BVZ)	970'000		
292'000.00	292'000	3650 0377	Beitrag an Swiss ProWork	292'000		
152'300.00	152'300	3650 0381	Beitrag an Gemeinschaft Arche für den Bereich Sucht und Drogen	152'300		
6'000.00	8'000	3650 0443	Beitrag an Zürcher Frauenzentrale	8'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
149'500.00	149'500	3650 0445	Beitrag an Dritte-Welt-FrauenInformationszentrum (FIZ)	149'500		
9'440.00	69'200	3650 0447	Beiträge an Projekte gegen Gewalt an Frauen und Kindern	69'200		
44'200.00	44'200	3650 0450	Beitrag an Verein Limitia	44'200		
3'000.00	25'200	3650 0460	Freier Kredit für Frauenprojekte	25'200		
49'500.00	49'500	3650 0480	Beitrag an Verein Manneburo	49'500		
202'890.00	202'400	3650 0505	Beitrag an Verein Pinocchio	272'400	-70'000 *	Ausgleich des gestrichenen Kantonsbeitrags.
94'200.00	94'200	3650 0506	Beitrag an Marie Meierhofer-Institut für das Kind	94'200		
50'000.00	263'000	3650 0515	Starthilfen und projektgebundene Beiträge im Frühbereich	263'000		
575'221.50	936'000	3650 0530	Beiträge an Deutschkurse mit Kinderbetreuung	936'000		
65'382'370.65	66'940'300	3650 0660	Betreuungsbeiträge für Eltern mit Kindern in vorschulischen Kindertagesstätten	74'200'000	-7'259'700 *	Im Wesentlichen handelt es sich um den Ausbau von subventionierten Betreuungsplätzen im Rahmen des Strategieschwerpunkts «Lücken in der Kinderbetreuung schliessen».
17'369'125.60	17'948'100	3650 0900	Beiträge an soziokulturelle Institutionen	17'948'100		
100'000.00	100'000	3650 0950	Beitrag an Verein Fanarbeit Zürich	100'000		
	-1'000'000	3650 0999	Pauschalabzug Beiträge an private Unternehmungen	-1'000'000		
15'383.25	20'000	3660 0000	Beiträge an Private	20'000		
6'668'199.83	12'453'000	3660 0350	Beiträge AOZ: Asylfürsorge und Wirtschaftliche Hilfe	10'941'500	+1'511'500 *	Gem. GRB-Nr. 2016/59 wird das definitive - vom Verwaltungsrat der AOZ abgesegnete - Budget mit dem Novemberbrief eingereicht. Anpassungen in den vorliegenden Beträgen können noch folgen.
39'436.00	39'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	39'000		
8'388.10	11'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	8'500	+2'500	
1'649.00	1'700	3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	1'700		
9'921'330.20	10'026'200	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	9'812'600	+213'600 *	Gemäss neuer Dienstleistungsvereinbarung mit der IMMO.
30'570.00	24'600	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	36'700	-12'100 *	Gemäss neuer Dienstleistungsvereinbarung mit der IMMO.
60.00		3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge			
13'000.00	14'000	3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	15'000	-1'000	
246'100.00	246'100	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	246'100		
-35'250.00	-25'000	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-25'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-53'290.41	-60'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-60'000		
-10'400.00	-10'000	4350 0000	Verkäufe	-10'000		
-1'135'021.46	-1'101'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'101'000		
-94'000.00		4364 0660	Rückerstattung von Betreuungsbeiträgen für Eltern mit Kindern in vorschulischen Kindertagesstätten			
-75'280.00	-40'900	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-33'000	-7'900	
-420.00		4370 0000	Ertrag aus Bussen			
-85.42		4399 0000	Übrige Entgelte			
-120'000.00	-120'000	4610 0000	Beiträge des Kantons	-120'000		
-106'000.00	-106'000	4610 0660	Beiträge Kanton an Betreuungsangebote Frühbereich	-106'000		
-2'523'808.85	-2'500'000	4630 0000	Beiträge von eigenen Unternehmungen	-1'600'000	-900'000 *	Die Schliessung eines Angebots führt zu einer reduzierten Rückerstattung durch das Schul- und Sportdepartement (SSD).

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>5510 Support Sozialdepartement</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
24'203'087.59	24'486'900		Aufwand	24'940'400	-453'500	
-321'552.60	-259'200		Ertrag	-250'000	-9'200	
23'881'534.99	24'227'700		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+24'690'400	-462'700	
12'667'273.70	12'910'900	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	13'101'900	-191'000 *	Die budgetierten Mehraufwendungen sind hauptsächlich auf die Übertragung der departementalen Raummanagement-Aufgaben (mittels Zusatzkredite 1. Serie 2016), sowie den Mehrbedarf der Abteilung Personal zur Sicherstellung des Tagesgeschäfts, der Management-Unterstützung für das Departement und der Mitarbeit in den städtischen HR-Projekten zurückzuführen.
587'438.75	628'200	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	515'500	+112'700	
944'165.90	969'500	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	988'300	-18'800	
1'483'990.10	1'516'400	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'546'900	-30'500	
36'889.40	39'400	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	38'300	+1'100	
195'700.00	190'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	198'000	-8'000	
	24'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	24'000		
166'262.91	200'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	200'000		
62'392.25	150'000	3092 0000	Personalwerbung	120'000	+30'000	
57'598.15	56'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	57'600	-1'600	
1'363.85	2'000	3100 0000	Büromaterial	1'500	+500	
79'750.05	67'800	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	75'000	-7'200	
7'437.11	7'200	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	6'000	+1'200	
60.00		3106 0000	Amtliche Publikationen			
1'836.00		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	2'000	-2'000	
1'015.05	4'800	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	2'000	+2'800	
36'788.83	65'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	70'000	-5'000	
182'411.80	115'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	270'000	-155'000 *	Budgetierte Mehraufwendungen für Lizenzkosten (KISS-Applikation) sowie Ablösung der bestehenden Elternbeitragsapplikation.
1'931.85	3'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	3'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
808.90	1'500	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'000	+500	
631.15	2'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	2'000		
944.20	4'200	3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	2'000	+2'200	
1'114.75	4'900	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	9'000	-4'100	
753'903.20	800'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	826'900	-26'900	
20'047.60	10'800	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	15'500	-4'700	
7'879.00	8'700	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	8'000	+700	
29'241.10	29'200	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	29'200		
21'066.08	34'200	3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	30'000	+4'200	
89'343.57	114'100	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	87'000	+27'100	
72'778.40	75'100	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	75'000	+100	
21'384.00	26'900	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	30'000	-3'100	
1'086.06	2'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	2'000		
1'484'039.33	1'470'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	1'495'000	-25'000	
2'620.00	1'800	3197 0000	Mitgliederbeiträge	2'500	-700	
1'130.75		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV			
100'600.00	95'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	100'000	-5'000	
2'945'544.95	2'708'400	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	2'867'100	-158'700 *	Budgetierte Mehraufwendungen für SAP-Lizenzen, Hosting (Fachapplikationen) sowie für OIZ-Leistungen im Bereich Infrastruktur und den Betrieb von Fachapplikationen (eGov).
31'498.45	46'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	35'000	+11'000	
1'834'292.40	1'834'200	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	1'834'500	-300	
60.00		3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge			
268'768.00	268'700	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	268'700		
-55'472.25	-24'500	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-30'000	+5'500	
-237'545.00	-220'000	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-220'000		
-28'533.35	-14'700	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen		-14'700 *	Wegfall von Ausbildungszuschüssen, welche von der Arbeitslosenversicherung im 2016 für eine Lernende bei SDS entrichtet wurden. Auf der Aufwandsseite reduziert sich der Betrag im Konto 3012 0000 um die gleiche Summe.
-2.00		4399 0000	Übrige Entgelte			



Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>5515 Amt für Zusatzleistungen zur AHV/IV</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
651'790'780.37	680'727'000		Aufwand	693'163'300	-12'436'300	
-281'855'583.35	-293'759'700		Ertrag	-297'430'000	+3'670'300	
369'935'197.02	386'967'300		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+395'733'300	-8'766'000	
11'066'686.20	11'532'100	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	11'753'800	-221'700 *	Um die Belastungen aufgrund der Umsetzung des Artikel 21 a ELG mit gleichzeitiger Aufrechterhaltung des bestehenden hohen Qualitäts-Niveaus auffangen zu können, sind zusätzliche Ressourcen erforderlich.
83'214.20	78'900	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	80'200	-1'300	
810'438.90	833'500	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	862'000	-28'500	
1'174'158.40	1'328'800	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'275'100	+53'700	
31'538.60	33'100	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	33'500	-400	
136'900.00	144'200	3062 0000	Verpflegungszulagen	139'200	+5'000	
65'778.00	110'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	90'000	+20'000	
12'933.40	35'000	3092 0000	Personalwerbung	35'000		
36'668.05	53'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	53'000		
2'550.40	5'100	3100 0000	Büromaterial	5'100		
61'674.15	90'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	100'000	-10'000	
5'343.70	13'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	13'000		
	6'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	6'000		
121.40	500	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	500		
3'845.90	7'500	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	7'500		
971.10	2'500	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	2'500		
1'816.95	2'500	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	2'500		
1'330.75	5'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	5'000		
3'173.75	5'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	5'000		
1'698.00	5'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	5'000		
7'520.00	4'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	4'000		
10'488.10	18'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	18'000		
55'137.70	99'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	99'000		
188'180.42	200'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	180'000	+20'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	50'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	50'000		
3'984'022.90	4'454'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	2'776'300	+1'677'700 *	Abschluss Phase II Projekt ZLPro.
16'322.55	12'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	20'000	-8'000 *	Vermehrt Gerichtsfälle.
2'455.00	2'700	3197 0000	Mitgliederbeiträge	2'700		
144.05	1'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	1'000		
747'367.00	1'400'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	1'400'000		
60'112'965.35	64'190'000	3630 1000	Beiträge an eigene Unternehmungen für Leistungen der Langzeitpflege	67'800'000	-3'610'000 *	Erhöhungen gemäss Angaben der Alterszentren und Pflegezentren der Stadt Zürich.
1'150'749.60	810'000	3630 2000	Beiträge an eigene Unternehmungen für Leistungen der Akut- und Übergangspflege	3'100'000	-2'290'000 *	Aus den Spitälern entlassene Pflegebedürftige erhalten vermehrt Verordnungen für Akut- und Übergangspflege.
51'642'653.45	54'910'000	3650 1000	Beiträge an private Unternehmungen für Leistungen der Langzeitpflege	58'000'000	-3'090'000 *	Die Erhöhung der Normdefizite für die stationäre Pflege führt zu einer Mehrbelastung bei den Pflegebeiträgen.
121'413.60	90'000	3650 2000	Beiträge an private Unternehmungen für Leistungen der Akut- und Übergangspflege	100'000	-10'000	
314'876'338.00	328'228'600	3660 0100	Zusatzleistungen zur AHV für Betagte	333'614'100	-5'385'500 *	Steigende Krankenkassenprämien und minimier Fall- und Kostenzuwachs.
7'754'452.00	7'738'700	3660 0200	Zusatzleistungen zur AHV für Witwen und Waisen	7'704'100	+34'600	
194'355'028.00	200'465'800	3660 0300	Zusatzleistungen zur IV für Behinderte	199'439'800	+1'026'000 *	Leicht sinkende Fallzahlen.
9'200.00	8'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	8'000		
1'702'799.35	1'938'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	2'109'100	-171'100 *	Inbetriebnahme und laufender Betrieb ZLPro.
165'012.40	163'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	145'000	+18'000	
1'114'238.05	1'380'000	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	1'843'400	-463'400 *	Umzug vom AH Helvetiaplatz an die Strassburgstrasse.
4'800.00	4'800	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	6'200	-1'400	
268'651.00	268'700	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	268'700		
-384.25	-3'000	4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren	-1'000	-2'000	
-78'249.40	-100'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-100'000		
-65'973.55	-62'100	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-94'000	+31'900 *	Mehrerträge aufgrund der Einführung von ZLPro.
-14'588'983.00	-15'600'000	4360 0100	Rückerstattungen Dritter von Zusatzleistungen zur AHV für Betagte	-16'370'000	+770'000 *	Rückerstattungen sind schwankend und schwierig zu prognostizieren.
-289'973.00	-290'000	4360 0200	Rückerstattungen Dritter von Zusatzleistungen zur AHV für Witwen und Waisen	-250'000	-40'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-6'952'976.00	-7'110'000	4360 0300	Rückerstattungen Dritter von Zusatzleistungen zur IV für Behinderte	-6'380'000	-730'000 *	Siehe Begründung zu Konto 4360 0100.
-128'722.50	-113'400	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-121'400	+8'000	
-137'495.85	-124'700	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-189'100	+64'400 *	Mehrerträge aufgrund der Einführung von ZLPro.
-250.00		4399 0000	Übrige Entgelte			
-33'715'036.53	-35'334'800	4600 0150	Prämienverbilligungsbeiträge des Bundes für Betagte	-37'169'700	+1'834'900 *	Steigende Krankenkassenprämien wirken sich auch auf die Subventionen aus. Siehe auch Konto 3660 0100.
-824'976.34	-845'500	4600 0250	Prämienverbilligungsbeiträge des Bundes für Witwen und Waisen	-898'100	+52'600	
-20'999'392.61	-21'878'000	4600 0350	Prämienverbilligungsbeiträge des Bundes für Behinderte	-21'901'300	+23'300	
-94'923'493.10	-99'216'900	4610 0100	Beiträge des Kantons für Zusatzleistungen zur AHV für Betagte	-99'582'200	+365'300 *	Höhere Bruttoleistungen führen auch zu höheren Subventionen. Siehe auch Begründung zu Konto 3660 0100.
-27'585'029.90	-28'910'200	4610 0151	Prämienverbilligungsbeiträge des Kantons für Betagte	-30'411'600	+1'501'400 *	Siehe Begründung zu Konto 4600 0150.
-2'441'729.80	-2'410'200	4610 0200	Beiträge des Kantons für Zusatzleistungen zur AHV für Witwen und Waisen	-2'391'900	-18'300	
-674'980.65	-691'800	4610 0250	Prämienverbilligungsbeiträge des Kantons für Witwen und Waisen	-734'800	+43'000	
-60'305'170.30	-62'198'900	4610 0300	Beiträge des Kantons für Zusatzleistungen zur IV für Behinderte	-62'315'600	+116'700	
-17'181'321.22	-17'900'200	4610 0350	Prämienverbilligungsbeiträge des Kantons für Behinderte	-17'919'300	+19'100	
-961'445.35	-970'000	4610 0900	Entschädigungen Kanton für Verwaltungskosten EL	-600'000	-370'000 *	Kostenbeitrag für die Entwicklung des EL-Registers.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>5520 Laufbahnzentrum</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
19'708'900.87	21'653'200		Aufwand	20'865'700	+787'500	
-8'979'217.45	-8'736'400		Ertrag	-8'698'600	-37'800	
10'729'683.42	12'916'800		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+12'167'100	+749'700	
3'780.00	5'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	5'000		
10'494'031.80	10'600'900	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	10'368'600	+232'300 *	Abbau der befristeten Projektstelle smartLBZ Etappe 1, sowie Einsparungen aufgrund der Umstrukturierung des Bereichs «Information und Publikationen».
70'297.30	103'000	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	75'000	+28'000	
760'543.95	787'500	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	758'000	+29'500	
1'333'680.35	1'393'200	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'348'100	+45'100	
29'409.20	30'900	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	29'800	+1'100	
111'500.00	120'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	120'000		
100'222.35	100'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	110'000	-10'000	
4'697.15	5'000	3092 0000	Personalwerbung	5'000		
63'709.54	75'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	75'000		
504.15	1'500	3100 0000	Büromaterial	1'500		
96'571.76	135'300	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	150'300	-15'000	
9'796.37	10'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	10'000		
107'365.80	138'000	3104 0000	Kurs- und Lehrmaterial	128'000	+10'000	
29'635.85	42'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	42'000		
508.10	2'500	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	2'500		
	2'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	2'000		
	35'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	5'000	+30'000 *	Im Jahr 2016 wurden im Rahmen des neuen Berufsinformationszentrums einmalige Anschaffungen von Tablets und Bildschirmen getätigt.
	40'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	35'000	+5'000	
1'078.90		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien			
155.00	1'300	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'300		
	1'500	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	1'500		
9'032.80	5'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	5'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	7'000	-7'000 *	Mehraufwand für Unterhalt IT im Berufsinformationszentrum.
	35'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software		+35'000 *	Verbuchung Wartungskosten für die Fachapplikation smartLBZ auf Konto 3189 0000.
36'554.10	38'400	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	39'200	-800	
34'317.35	45'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	45'000		
1'675'999.85	1'730'200	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	1'699'500	+30'700	
28'403.36	35'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	30'000	+5'000	
114.60		3183 0000	Bankspesen			
5'769.80	54'500	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	45'000	+9'500	
	805'100	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	439'000	+366'100 *	Minderaufwand für Etappe 2 des Projekts smartLBZ.
2'535.00	5'600	3197 0000	Mitgliederbeiträge	6'200	-600	
	500	3199 0000	Übriger Sachaufwand	500		
14'528.19	18'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	18'000		
281'214.25	260'000	3610 0000	Beiträge an Kanton	280'000	-20'000	
1'964'100.00	2'100'000	3662 0100	Städtische Stipendien	2'100'000		
689'600.00	700'000	3760 0500	Vermittlung von Stipendien: Stipendienstiftungen	700'000		
12'600.00	13'200	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	13'000	+200	
	440'100	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	336'400	+103'700 *	Minderaufwand für die Etappe 2 des Projekts smartLBZ.
18'644.60	20'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	20'000		
1'490'579.40	1'490'600	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	1'580'900	-90'300 *	Einmalige Verrechnung der IMMO im Rechnungsjahr 2017 für Umbaukosten aus dem Jahr 2013.
4'800.00	4'800	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	4'800		
222'620.00	222'600	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	222'600		
-92'742.00	-50'000	4330 0000	Kursgelder	-75'000	+25'000	
-293'632.01	-353'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-316'000	-37'000	
-427'428.64	-428'000	4350 0000	Verkäufe	-432'300	+4'300	
-49'951.50	-48'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-47'000	-1'000	
-172'784.35	-128'800	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-115'000	-13'800	
-1'089.60	-1'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-5'000	+4'000	
-2'975'331.65	-2'855'000	4610 0101	Beiträge des Kantons für Berufsberatung	-2'828'000	-27'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-416'949.60	-500'000	4610 0400	Beiträge des Kantons für Beratungen im Auftrag der regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV)	-480'000	-20'000	
-2'120'264.60	-2'019'000	4610 0600	Beiträge des Kantons für JOB PLUS	-2'045'000	+26'000	
-154'080.00	-156'500	4630 0000	Beiträge von eigenen Unternehmungen	-174'300	+17'800	
-159'572.50	-168'000	4630 0500	Beiträge von eigenen Unternehmungen für Berufsdagnostik	-159'000	-9'000	
-499'468.75	-400'000	4630 0600	Beiträge von eigenen Unternehmungen für JOB PLUS	-400'000		
-926'322.25	-929'100	4690 0000	Übrige Beiträge	-922'000	-7'100	
-689'600.00	-700'000	4750 0500	Vermittlung von Stipendien: Stipendienstiftungen	-700'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		<b>5530 Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde</b>				
			<b>Laufende Rechnung</b>			
18'043'618.89	17'794'700		Aufwand	18'246'100	-451'400	
-3'436'127.37	-3'128'900		Ertrag	-3'581'900	+453'000	
14'607'491.52	14'665'800		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+14'664'200	+1'600	
9'924'599.60	9'996'200	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	9'980'000	+16'200	
47'799.45	36'400	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	72'700	-36'300 *	Im 2016 und 2017 wieder fünf Lernende. Zwei Lehrstellen konnten wieder neu besetzt werden.
717'645.00	735'100	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	734'800	+300	
1'253'512.65	1'294'600	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'276'900	+17'700	
25'944.30	28'200	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	27'400	+800	
89'160.00	90'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	92'000	-2'000	
59'895.24	90'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	90'000		
8'589.50	10'000	3092 0000	Personalwerbung	12'000	-2'000	
29'404.15	25'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	30'000	-5'000	
196.80	1'000	3100 0000	Büromaterial	500	+500	
49'122.00	43'200	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	48'000	-4'800	
32'265.96	30'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	32'000	-2'000	
	500	3104 0000	Kurs- und Lehrmaterial	500		
31.35	5'600	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	5'600		
1'100.95	1'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	1'000		
4'354.94	4'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	4'000		
278.00	500	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	500		
429.00	2'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	2'000		
114.65	500	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	500		
	500	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	500		
32.70	200	3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	200		
	1'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte		+1'000	
	1'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware		+1'000	
1'486.40	2'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	2'000		
	3'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten		+3'000	
94'411.90	90'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	90'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
711.20	1'000	3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	1'000		
2'626'059.46	2'300'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	2'600'000	-300'000 *	Vermehrte Bevorschussung der Entschädigungen von privaten Beiständen. Diese werden mit den Gebühren bei den Erben anschliessend zurückgefordert (siehe Konto 4360 0000 Rückerstattungen Dritter).
71'961.70	67'500	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	74'000	-6'500	
47'122.95	48'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	34'700	+13'300	
12'735.00	40'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	40'000		
347'805.85	420'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	400'000	+20'000	
150'209.65	130'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	130'000		
6'013.20	9'000	3194 0000	Freier Kredit	9'000		
2'660.00	1'500	3197 0000	Mitgliederbeiträge	24'000	-22'500 *	Erhöhung des Mitgliederbeitrags (KESB Präsidentenvereinigung des Kantons Zürich).
	500	3199 0000	Übriger Sachaufwand	500		
318'765.99	250'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	300'000	-50'000	
191'332.25	130'000	3510 0000	Entschädigungen an Kanton	200'000	-70'000 *	Erhöhung des Beitragssatzes von -.34 Rp. auf -.49 Rp. pro Einwohner aufgrund höherer Fallzahlen bei unbegleiteten Minderjährigen, die sich im Asylverfahren befinden oder ohne geregelten Aufenthalt sind (RRB 851/2003).
61'844.65	60'000	3660 0101	Beiträge an mittellose Schutzbefohlene	75'000	-15'000	
8'725.00	5'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	5'000		
287'321.55	270'600	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	276'300	-5'700	
49'907.10	50'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	60'000	-10'000	
1'040'971.80	1'041'000	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	1'034'400	+6'600	
40'584.00	40'600	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	40'600		
220.00	200	3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	200		
438'293.00	438'300	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	438'300		
-5.75	-100	4201 0000	Zinsen von Postkonten	-100		
-88.45	-100	4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren	-100		
-1'934'521.20	-2'050'000	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-2'100'000	+50'000	



Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-1'351'392.40	-1'000'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'400'000	+400'000 *	Höhere Rückerstattungen bevorschusster Entschädigungen bei Dossiers von privaten Beiständen (siehe Konto 3180 0000).
-148'634.55	-73'700	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-76'700	+3'000	
-1'431.70	-4'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-4'000		
-53.32	-1'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-1'000		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		<b>5550 Soziale Dienste</b>				
			<b>Laufende Rechnung</b>			
452'037'014.53	458'354'200		Aufwand	446'725'600	+11'628'600	
-166'777'654.45	-173'262'000		Ertrag	-162'570'000	-10'692'000	
285'259'360.08	285'092'200		Saldo	+284'155'600	+936'600	
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
69'911'698.60	70'734'000	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	70'740'000	-6'000	
782'179.70	900'000	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	900'000		
5'942.90	10'000	3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	10'000		
5'131'009.49	5'209'000	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	5'196'000	+13'000	
8'076'251.35	8'581'000	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	8'611'000	-30'000	
201'452.30	206'000	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	203'000	+3'000	
800'600.00	800'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	800'000		
4'493.40	10'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	10'000		
603'990.86	775'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	775'000		
180'694.91	175'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	175'000		
9'605.59	17'000	3100 0000	Büromaterial	17'000		
457'884.79	445'500	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	490'000	-44'500	
65'382.27	85'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	85'000		
682.27	3'000	3104 0000	Kurs- und Lehrmaterial	3'000		
40'451.20	45'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	45'000		
14'899.85	11'200	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	11'000	+200	
1'564.69	7'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	6'000	+1'000	
140'797.05	120'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	130'000	-10'000	
3'993.40	5'000	3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	5'000		
57'992.27	55'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	60'000	-5'000	
4'704.85	4'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	4'000		
212'459.40	260'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	280'000	-20'000	
850'209.63	855'000	3135 0000	Lebensmittel	955'000	-100'000 *	Höhere Umsätze im Jugendkulturhaus Dynamo und im Restaurant Karl (siehe Konto 4350 000) bedingen einen grösseren Wareneinkauf.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
52'173.45	80'000	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	90'000	-10'000	
91'870.85	72'000	3143 0000	Unterhalt und Reinigung der gemieteten Liegenschaften	80'000	-8'000	
1'791.66	4'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	5'000	-1'000	
40'448.89	60'000	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	60'000		
22'191.35	20'000	3154 0000	Unterhalt Kleider, Wäsche und Vorhänge	20'000		
5'082.90	12'000	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	12'000		
3'960.00	15'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	12'000	+3'000	
147'097.50	155'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	175'000	-20'000	
293'660.25	247'500	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	275'000	-27'500	
21'064.15	18'000	3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	22'000	-4'000	
1'179'391.11	1'400'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	1'500'000	-100'000 *	Einsätze von externen Ton- und Lichttechnikern im Jugendkulturhaus Dynamo, die vollumfänglich an die Saalmieter verrechnet werden (siehe Konto 4340 0000).
388'701.00	360'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	385'000	-25'000	
4'207.00	5'000	3183 0000	Bankspesen	5'000		
5'982.10	6'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	6'000		
103'136.32	180'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	180'000		
23'000.95	37'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	37'000		
312'209.16	300'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	300'000		
13'255.00	16'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	16'000		
8'137.32	10'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	10'000		
8'040.12	2'000	3200 0000	Passivzinsen an Kreditoren und auf Depotgelder	2'000		
8'040.12	10'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	10'000		
1'995'461.10	2'300'000	3610 0000	Beiträge an Kanton	2'300'000		
820'000.00	820'000	3630 0000	Beiträge an eigene Unternehmungen	880'000	-60'000	
	2'000	3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	2'000		
314'229'925.29	317'075'000	3660 0000	Beiträge an Private	321'535'000	-4'460'000 *	a) Mehr Sozialhilfe-Fälle wegen Aufhebung der Kleinkinderbetreuungsbeiträge (80 Fälle, Mehrkosten 2,4 Mio. Fr. brutto); b) Kostensenkung Arbeitsintegrationsprogramme (Minderaufwand 0,5 Mio. Fr.); c) Neue Verrechnung des Angebots «Jobkarte» (Mehrkosten 2,35 Mio. Fr.); d) Erzieherische Hilfen: nachhaltige

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2'051'374.30	2'000'000	3660 0103	AHV-Beiträge für Bedürftige	2'000'000		Kostenreduktion (Minderaufwand 3,0 Mio. Fr.); e) Höhere Krankenkassenprämien (3,24 Mio. Fr.; siehe Mehrertrag in den Konten 4600 0000 und 4610 0000)
16'223'148.95	16'000'000	3660 0600	Beiträge für Betreuung von Kleinkindern		+16'000'000 *	Aufhebung der Beiträge für die Betreuung von Kleinkindern gemäss Kantonsratsbeschluss vom Dezember 2015.
10'676'411.92	11'100'000	3663 0000	Alimentenbevorschussung	11'000'000	+100'000	
2'691'667.92	3'300'000	3760 0000	Durchlaufende Beiträge an Private	2'900'000	+400'000 *	Ablösung von Alimentenvermittlungen mit regelmässigen Zahlungseingängen.
586'619.00	600'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	600'000		
181'942.20	220'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	220'000		
1'472.00	1'500	3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	1'500		
11'171'920.00	11'488'200	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	11'450'300	+37'900	
15'880.00	16'700	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	16'700		
16'050.00	17'800	3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	16'300	+1'500	
1'090'800.00	1'090'800	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	1'090'800		
-553.30		4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren			
-52'843.02	-60'000	4220 0101	Zinsen von Forderungen und Wertschriften	-60'000		
-13'057.20	-11'000	4320 0000	Kostgelder und Taxen	-12'000	+1'000	
-69'552.40	-60'000	4330 0000	Kursgelder	-67'000	+7'000	
-5'134'540.08	-4'930'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-5'130'000	+200'000 *	Verrechnung von externen Ton- und Lichttechnikern im Jugendkulturhaus Dynamo (siehe Konto 3180 0000) und höhere Vermietungserträge bei der Raumbörse und in den soziokulturellen Einrichtungen.
-2'471'129.30	-2'290'000	4350 0000	Verkäufe	-2'490'000	+200'000 *	Höherer Umsatz im Jugendkulturhaus Dynamo und im Restaurant Karl.
-64'422'208.07	-76'810'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-62'870'000	-13'940'000 *	Die Rückerstattungen Dritter nehmen weiterhin ab (10,5 Mio. Fr.) und Wegfall der Rückerstattungen von Kleinkinderbetreuungsbeiträgen (3,4 Mio. Fr.).
-3'249'602.30	-3'100'000	4363 0000	Rückerstattungen Alimentenbevorschussung	-3'100'000		
-1'226'068.40	-1'300'000	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-1'300'000		
-71'041.55	-55'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-55'000		
-499.33		4399 0000	Übrige Entgelte			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-848.90		4491 0000	Anteil CO2-Abgabe			
-6'622'035.00	-5'770'000	4520 0102	Rückerstattungen von Heimatbehörden	-1'440'000	-4'330'000 *	Aufhebung der Rückerstattungen auf der Grundlage des Zuständigkeitsgesetzes (ZUG) per Ende März 2017.
-18'677'838.55	-17'960'000	4600 0000	Beiträge des Bundes	-19'690'000	+1'730'000 *	Höhere Rückerstattungen aufgrund höherer Krankenkassenprämien (siehe Konto 3660 0000).
-15'456'867.90	-14'875'000	4610 0000	Beiträge des Kantons	-16'285'000	+1'410'000 *	Höhere Rückerstattungen aufgrund höherer Krankenkassenprämien (siehe Konto 3660 0000).
-6'996'923.63	-6'940'000	4610 0120	Beiträge des Kantons für wirtschaftliche Hilfe (§ 45 Sozialhilfegesetz)	-7'910'000	+970'000 *	Höhere Nettokosten der Wirtschaftlichen Hilfe führen zu einem höheren Staatsbeitrag.
-32'369'540.60	-28'600'000	4610 0140	Beiträge des Kantons für wirtschaftliche Hilfe an Kantonsfremde (§ 44 Sozialhilfegesetz)	-32'060'000	+3'460'000 *	Anpassung an die höheren durchschnittlichen Beiträge der Vorjahre.
-7'250'837.00	-7'200'000	4610 0502	Beitrag Kanton an ambulante Kinder-/Jugendhilfe	-7'200'000		
	-1'000	4690 0000	Übrige Beiträge	-1'000		
-2'691'667.92	-3'300'000	4760 0000	Durchlaufende Beiträge von Privaten	-2'900'000	-400'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>5560 Soziale Einrichtungen und Betriebe</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
94'522'102.72	95'580'000		Aufwand	92'217'700	+3'362'300	
-67'955'850.01	-65'904'200		Ertrag	-64'132'800	-1'771'400	
26'566'252.71	29'675'800		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+28'084'900	+1'590'900	
<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>						
46'049.80	36'000		Ausgaben	36'000		
46'049.80	36'000		Einnahmen			
			Nettoinvestition	36'000		
47'476'723.95	47'244'500	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	45'624'700	+1'619'800 *	Weniger Löhne durch Ausgliederung der Polikliniken Lifeline und Crossline an die Städtischen Gesundheitsdienste des Gesundheits- und Umweltdepartements (GUD). Dazu kommen Lohnaufwände durch die Übernahme der Kindertagesstätte Triemli vom GUD und die Erweiterung der Kindertagesstätte an der Tièchestrasse. Zudem sind betriebliche Optimierungen beim Geschäftsbereich «Sucht und Drogen» geplant.
7'688'186.70	7'234'800	3011 0000	Löhne der Teilnehmenden an Einsatzprogrammen	7'304'000	-69'200	
1'478'860.10	1'691'000	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	1'862'500	-171'500 *	Mehr auszubildendes Personal durch die Übernahme der Kindertagesstätte Triemli vom GUD und die Erweiterung der Kindertagesstätte an der Tièchestrasse.
4'055'592.45	4'073'800	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	3'962'900	+110'900	
5'156'760.50	5'036'000	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	5'136'200	-100'200	
297'015.85	274'200	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	315'700	-41'500	
37'368.90	39'100	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	35'900	+3'200	
463'013.30	465'500	3062 0000	Verpflegungszulagen	452'200	+13'300	
2'160.00	27'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	27'000		
300'614.70	425'600	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	438'200	-12'600	
62'399.25	85'700	3099 0000	Übriger Personalaufwand	66'200	+19'500	
6'119.15	12'300	3100 0000	Büromaterial	10'200	+2'100	
168'638.34	155'200	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	174'900	-19'700	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
32'099.25	37'600	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	36'100	+1'500	
4'356.64	6'700	3104 0000	Kurs- und Lehrmaterial	6'000	+700	
10'912.96	9'900	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	11'800	-1'900	
633.95		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte			
351'826.56	334'300	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	290'200	+44'100	
125'296.80	160'500	3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	164'700	-4'200	
354.10	1'300	3116 0000	Anschaffungen medizinische Geräte	5'000	-3'700	
216'141.34	189'200	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	208'900	-19'700	
448'939.55	459'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	465'000	-6'000	
1'521'994.15	1'698'800	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'642'200	+56'600	
2'467'167.64	2'503'600	3135 0000	Lebensmittel	2'543'800	-40'200	
1'165'854.52	1'256'700	3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	258'500	+998'200 *	Weniger Bedarf an medizinischen Bedürfnissen durch Ausgliederung der Polikliniken in das GUD.
69'987.45	59'100	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	76'500	-17'400 *	Höherer Unterhalts- und Reinigungsaufwand infolge Übernahme der Kindertagesstätte Triemli.
199'061.65	239'000	3142 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Finanzvermögens	229'000	+10'000	
349'103.50	346'700	3143 0000	Unterhalt und Reinigung der gemieteten Liegenschaften	377'500	-30'800	
2'552.10	2'500	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	2'000	+500	
173'282.20	206'500	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	189'000	+17'500	
1'391.00		3154 0000	Unterhalt Kleider, Wäsche und Vorhänge			
13'970.20	15'100	3156 0000	Unterhalt medizinische Geräte	12'000	+3'100	
448.85	2'800	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	2'800		
4'634'730.75	4'825'900	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	5'145'600	-319'700 *	Erhöhung des Mietaufwandes infolge Aufbau eines neuen Angebots innerhalb des Begleiteten Wohnens und Übernahme der Kindertagesstätte Triemli.
32'780.00	33'500	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	31'800	+1'700	
113'683.56	135'200	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	126'300	+8'900	
465'317.00	490'600	3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	517'000	-26'400	
967'201.61	1'239'500	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	1'217'100	+22'400	
66'137.73	70'800	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	65'900	+4'900	
56.00	500	3183 0000	Bankspesen	500		
23'976.10	24'800	3184 0000	Sachversicherungsprämien	26'600	-1'800	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2'600.00	46'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	35'000	+11'000	
64'189.00	92'700	3187 0000	Steuern und Abgaben	64'900	+27'800	
6'693.70	6'800	3188 0000	Kurse, Prüfungen und Beratungen	8'400	-1'600	
8'240.50	4'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	4'000		
29'672.65	34'100	3197 0000	Mitgliederbeiträge	29'100	+5'000	
33'326.99	27'800	3199 0000	Übriger Sachaufwand	31'800	-4'000	
135'818.15	157'100	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	114'100	+43'000	
170'130.80	143'800	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	125'600	+18'200	
864'000.00	1'002'200	3630 0000	Beiträge an eigene Unternehmungen	264'000	+738'200 *	Reduktion der Gesundheitskosten von den Städtischen Gesundheitsdiensten (SGD) aufgrund Ausgliederung der Polikliniken in das GUD.
240.00		3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen			
438'744.00	614'000	3760 0000	Durchlaufende Beiträge an Private	593'400	+20'600	
298'462.00	317'400	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	259'600	+57'800	
106'379.85	138'800	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	121'600	+17'200	
27'781.00	28'000	3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	28'000		
8'878'661.20	8'872'900	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	8'329'800	+543'100 *	Wegfall der Mieten durch Schliessung des Betriebs Blasio und Ausgliederung der Polikliniken in das GUD. Zudem weniger Umbaubedürfnisse im Geschäftsbereich «Wohnen und Obdach».
61'088.00	60'800	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	63'900	-3'100	
960.00	3'100	3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	3'000	+100	
136'588.03	147'000	3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	147'000		
24'600.00	21'700	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	21'300	+400	
396'985.00	397'000	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	397'000		
2'184'231.50	2'350'000	3989 0000	Übrige Pauschalverrechnungen	2'513'800	-163'800 *	Erstausstattung des Mobiliars für den Aufbau eines neuen Angebotes im Begleiteten Wohnen durch den Betrieb Holzbearbeitung. Mehr Mittagessen in der Kindertagesstätte Leutschenbach (Geschäftsbereich «Arbeitsintegration»).
-606.40		4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren			
-787.90		4260 0000	Erträge aus Beteiligungen des VV			



Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-43'701.05	-18'200	4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-16'500	-1'700	
-37'530'436.50	-35'749'700	4320 0000	Kostgelder und Taxen	-39'451'500	+3'701'800 *	Höhere Verrechnung von Tarifen in den Geschäftsbereichen «Arbeitsintegration» und «Wohnen und Obdach», sowie mehr Elternbeiträge im Geschäftsbereich «Kinderbetreuung».
-167'892.37	-126'500	4330 0000	Kursgelder	-16'500	-110'000 *	Der Minderertrag erfolgt aus der Schliessung des Betriebes Blasio.
-7'348'135.71	-6'442'300	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-6'361'400	-80'900	
-5'160'720.59	-5'159'400	4350 0000	Verkäufe	-5'266'800	+107'400	
-1'213'652.49	-1'281'400	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'246'600	-34'800	
-14'146.25	-5'600	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-5'600		
-153'149.60	-144'100	4365 0000	Vergütung des Personals für die Verpflegung	-149'000	+4'900	
-1'663'922.45	-1'549'400	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-1'538'000	-11'400	
-2'764.30	-2'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-2'000		
-7'502.40		4399 0000	Übrige Entgelte			
-5'228.60	-1'300	4491 0000	Anteil CO2-Abgabe	-1'300		
-216'320.40	-140'000	4520 0000	Rückerstattungen von Gemeinden	-188'000	+48'000	
-2'365'319.65	-2'402'200	4600 0000	Beiträge des Bundes	-2'079'000	-323'200 *	Mindersubventionen im Angebot der Motivationssemester.
-1'405'528.35	-1'688'900	4600 0700	Beiträge der Eidg. Invalidenversicherung für Eingliederungsmassnahmen	-1'377'100	-311'800 *	Mindersubventionen in den Angeboten der Beruflichen Massnahmen zur IV.
-3'986'576.80	-3'993'300	4610 0000	Beiträge des Kantons	-1'439'700	-2'553'600 *	Beendigung der Subventionierung für die Dezentrale Drogenhilfe durch den Kanton (RRB 556 vom 7. Juni 2016 «Dezentrale Drogenhilfe - Einstellung der Subventionierung»).
-146'439.95	-180'000	4620 0000	Beiträge von Gemeinden	-107'300	-72'700 *	Weniger Kostengutsprachen in den Einrichtungen des Geschäftsbereiches «Wohnen und Obdach».
-727'715.45	-801'000	4630 0000	Beiträge von eigenen Unternehmungen	-1'774'400	+973'400 *	Neue Verrechnung des Angebots «Jobkarte».
-3'172'327.30	-3'254'900	4650 0000	Beiträge von privaten Unternehmungen	-4'900	-3'250'000 *	Minderertrag durch die Ausgliederung der Polikliniken an das GUD.
-438'744.00	-614'000	4730 0000	Durchlaufende Beiträge von eigenen Unternehmungen	-593'400	-20'600	
-2'184'231.50	-2'350'000	4989 0000	Übrige Pauschalverrechnungen	-2'513'800	+163'800	
49.80		503101	Erwerb und Erstellung von Liegenschaften: Sammelkonto			
46'000.00	36'000	525107	Beteiligungen an Kapitalien von Wohnbaugenossenschaften	36'000		



### **4.3    Gesperrte Kredite der Investitionsrechnung**

In das Budget 2017 aufgenommene Kredite, die bis zum Inkrafttreten der noch fehlenden Rechtsgrundlage (Bewilligung der Gemeinde oder des Gemeinderats) gesperrt bleiben (in der Vorkolonne erscheint der mutmassliche Gesamtkredit):

Konto	Mutmasslicher Gesamtkredit Fr.	Budget 2017 Fr.
<b>2000 Finanzdepartement Zentrale Verwaltung</b>		
525156 Wohnbauaktion 2017: Unverzinsliche Darlehen zur Verbilligung von Mietzinsen		10'440'000
563111 Wohnbauaktion 2017: Beiträge zur Verbilligung von Mietzinsen in Wohnsiedlungen der Stadt und der öffentlich-rechtlichen Stiftungen		8'930'000
<u>Total Wohnbauaktion 2017</u>	<u>90'000'000 *</u>	<u>19'370'000</u>
* Der mutmassliche Gesamtkredit von 90 Mio. Fr. lässt sich nicht in Darlehen und Beiträge unterteilen.		
525157 Jugendwohnkredit 2016: unverzinsliche Darlehen und Betriebszuschüsse zur Schaffung von Wohnraum für Jugendliche	10'000'000	2'000'000
<b>2031 Wohnsiedlungen</b>		
503030 Wohnsiedlung Tramdepot Hard: Neubau	88'987'000	4'000'000
503031 Wohnsiedlung Herdern: Neubau	26'800'000	5'600'000
503736 Wohnsiedlung Au: Instandstellung	8'100'000	258'000
<b>3515 Tiefbauamt</b>		
513000 Bau von Strassen: Sammelkonto		
Hohlstrasse	6'850'000	1'500'000
Albisstrasse	2'100'000	250'000
<b>3535 ERZ Entsorgung + Recycling Zürich Abwasser</b>		
511010 Klärwerk Werdhölzli: Neubau Fotovoltaik-Anlagen	7'275'000	3'700'000
<b>3570 Grün Stadt Zürich</b>		
55022130 Friedhof Eichbühl: Beton- und Belagssanierung	2'500'000	200'000
55024600 Sportanlage Fronwald: Sanierung Rasenfeld R1	3'150'000	2'000'000
55029500 Fischerstube: Umgebungs-/Ufergestaltung	2'000'000	150'000
55029520 Dunkelhölzli: Neue Kleingärten	11'757'000	500'000
<b>4040 Immobilien Stadt Zürich</b>		
500371 Schulanlage Schützeareal: Einrichtung Soziokultur	53'230'000	3'000'000
500510 Amtshaus Helvetiaplatz: Instandsetzung	54'830'000 **	8'000'000 ***
** Der mutmassliche Gesamtkredit von 54.83 Mio. Fr. teilt sich etwa in 50.93 Mio. Fr. gebundene Ausgaben (Instandsetzung) und 3.9 Mio. Fr. (Objektkredit für weitere bauliche Massnahmen) auf.		
*** Die im Budget 2017 vorgesehene Tranche von 8 Mio. Fr. lässt sich nicht in gebundene Ausgaben und Ausgaben zulasten des Objektkredits unterteilen.		
500512 Altersheim Mathysweg: Ersatzneubau	57'000'000	4'000'000
500514 Schulanlage Schauenberg: Ersatzneubau	50'200'000	9'000'000
500522 Schulanlage Züri-West: Neubau	29'480'000	3'000'000
500559 Räfelstrasse 12: Ausbau für Schulungszentrum Gesundheit	2'200'000	1'000'000

In das Budget 2017 aufgenommene Kredite, die bis zum Inkrafttreten der noch fehlenden Rechtsgrundlage (Bewilligung der Gemeinde oder des Gemeinderats) gesperrt bleiben (in der Vorkolonne erscheint der mutmassliche Gesamtkredit):

Konto	Mutmasslicher Gesamtkredit Fr.	Budget 2017 Fr.
<b>4040 Immobilien Stadt Zürich (Fortsetzung)</b>		
500565 Eggbühlstrasse 21-25: Übertragung vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen	81'000'000	81'000'000
500568 Eggbühlstrasse 21-25: Instandsetzung	30'000'000	3'300'000
500572 Schulanlage Buhn: Erstellung Pavillon II	3'230'000	3'000'000
500582 Schulanlage Im Gut: Erstellung Pavillon	3'230'000	130'000
500584 Schulanlage Triemli/In der Ey: Erstellung Pavillon IV	3'330'000	3'000'000
500585 Schulanlage Entlisberg: Erstellung Pavillon II	3'330'000	130'000
500586 Schulanlage Kügellioo: Erstellung Pavillon	3'330'000	130'000
500587 Schulanlage Hürstholz: Erstellung Pavillon	3'330'000	130'000
500588 Schulanlage Allenmoos: Erstellung Pavillon	3'330'000	130'000
500594 Schulanlage Hofacker: Instandsetzung und Ersatzneubau Sporthalle	60'000'000 **	5'600'000 ***
<p>** Der mutmassliche Gesamtkredit von 60 Mio. Fr. teilt sich etwa in 34 Mio. Fr. gebundene Ausgaben (Instandsetzung) und 26 Mio. Fr. (Objektkredit für weitere bauliche Massnahmen) auf.</p> <p>*** Die im Budget 2017 vorgesehene Tranche von 5.6 Mio. Fr. lässt sich nicht in gebundene Ausgaben und Ausgaben zulasten des Objektkredits unterteilen.</p>		
<b>4530 Elektrizitätswerk der Stadt Zürich</b>		
502940 Übrige Anlagen: Energieverbund Gattikon	12'600'000	5'000'000
502940 Übrige Anlagen: Projekte Energiedienstleistungen ohne Rahmenkredite	6'200'000	1'500'000
524000 Darlehen und Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen: Beteiligung an Limmat Energie AG	17'960'000	17'960'000
524000 Darlehen und Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen: Beteiligung an Wasserkraftwerksgesellschaft Tiefencastel plus	8'000'000	2'000'000
<b>5000 Schul- und Sportdepartement Zentrale Verwaltung</b>		
564000 Einmaliger Beitrag an die Pestalozzigesellschaft	2'350'000	470'000



## **5 Angegliederte Organisationen**





## **5.1 Selbständige öffentlich-rechtliche Anstalt**

Mit GR Nr. 2016/59 hat der Stadtrat den Gemeinderat darüber in Kenntnis gesetzt, dass der Verwaltungsrat auch das Detailbudget im Bereich Drittaufträge zeitlich so verabschiedet, dass das Produktgruppen-Globalbudget der AOZ dem Gemeinderat jeweils mit dem Nachtrag zum städtischen Budget (Novemberbrief) zur Kenntnisnahme vorgelegt werden kann.

## **5.2 Verwaltete Stiftungen mit eigener Rechtspersönlichkeit**

9701 Stiftung Wohnungen für kinderreiche Familien

Verwaltetet Stiftungen mit eigener Rechtspersönlichkeit

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>9701 Stiftung Wohnungen für kinderreiche Familien</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
9'599'591.98	9'066'100		Aufwand	9'851'000	-784'900	
-9'599'591.98	-9'066'100		Ertrag	-9'851'000	+784'900	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
10'623.95	22'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	22'000		
711'345.20	790'000	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	770'000	+20'000	
51'997.00	64'000	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	61'000	+3'000	
85'170.35	108'000	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	95'000	+13'000	
8'748.20	6'000	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	10'000	-4'000	
10'100.00	10'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	12'000	-2'000	
6'929.45	15'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	10'000	+5'000	
388.80	1'000	3092 0000	Personalwerbung	1'000		
11'191.75	14'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	14'000		
6'574.20	14'000	3100 0000	Büromaterial	10'000	+4'000	
	3'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	3'000		
98'949.55	110'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	102'500	+7'500	
	2'500	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	2'500		
615'921.15	731'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	635'000	+96'000	
65'046.75	90'000	3131 0000	Materialien für den baulichen Unterhalt	70'000	+20'000	
860'265.20	1'055'000	3142 0104	Unterhalt der Liegenschaften	855'000	+200'000 *	Im Vorjahr Fr. 180'000 für notwendige Sanierung Spielplatz.
527'028.10	280'000	3142 0105	Renovationen der Liegenschaften	600'000	-320'000 *	Aufwand Anergienetz Friesenberg 2017.
224.65	1'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	1'000		
37'568.20	35'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	38'000	-3'000	
4'663.20	10'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	10'000		
9'379.85	12'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	12'000		
37'967.25	42'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	42'000		
12'085.20	100'000	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	20'000	+80'000 *	Wegfall Projektierungskosten Letzibach D und periodische Immobilienzustandsermittlung.
87'359.25	88'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	90'000	-2'000	
47'834.50	60'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	60'000		
11'036.55	22'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	20'000	+2'000	

## 9701 Stiftung Wohnungen für kinderreiche Familien

## Verwaltetet Stiftungen mit eigener Rechtspersönlichkeit

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
11'406.00	15'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	15'000		
26'268.70	20'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	25'000	-5'000	
961'204.57	940'000	3220 0000	Zinsen für langfristige Schulden	1'000'000	-60'000	
495'568.00	586'000	3290 0000	Übrige Passivzinsen	675'000	-89'000 *	Mehrverzinsung Erneuerungsfonds.
8'120.65	20'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	20'000		
21'845.20	21'800	3630 0100	Vergütung an Amtsstellen für Verwaltungskosten	22'000	-200	
2'723.00	2'700	3630 0220	Vergütung an FVW für Annuitätenverpflichtung PKZH	2'700		
45'550.90	40'000	3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	45'000	-5'000	
116'134.00	135'000	3660 0140	Individuelle Mietzinszuschüsse an Private	130'000	+5'000	
1'942'799.00	1'943'000	3810 0101	Einlage in Stiftung, Erneuerungsfonds	1'949'000	-6'000	
1'410'117.00	1'415'000	3810 0102	Einlage in Stiftung, Amortisationskonto	1'415'000		
1'077'113.96	100'100	3810 0103	Einlage in Stiftung, Zuwachskapital	836'300	-736'200	
162'342.70	142'000	3810 0105	Einlage in Stiftung, Mietzinszuschüsse	150'000	-8'000	
-10.83	-100	4200 0000	Zinsen von Bankkontokorrentguthaben		-100	
-8'983'572.15	-8'568'000	4230 0109	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften	-8'956'000	+388'000 *	Ab Sommer 2017 Mietzinseinnahmen aus Neubau Manegg.
-112'474.70	-83'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-83'000		
-13'335.80	-1'000	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-1'000		
-5'997.95	-1'000	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-1'000		
-214'595.05	-25'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-7'000	-18'000 *	Im Vorjahr Fr. 20'000 für Projekt Energiesparlotsen.
-73'828.00	-73'000	4600 0130	Kapitalzinszuschüsse des Bundes	-73'000		
-79'643.50	-180'000	4810 0101	Entnahme aus Stiftung, Erneuerungsfonds	-600'000	+420'000	
-116'134.00	-135'000	4810 0105	Entnahme aus Stiftung, Mietzinszuschüsse	-130'000	-5'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		<b>9702 Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich</b>				
			<b>Laufende Rechnung</b>			
33'954'701.06	33'968'600		Aufwand	34'195'100	-226'500	
-33'954'701.06	-33'968'600		Ertrag	-34'195'100	+226'500	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
16'074.45	35'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	25'000	+10'000	
8'982'357.65	10'279'300	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	9'534'800	+744'500 *	Der Minderaufwand ist unter anderem auf den Ersatz von austretendem, durch jüngeres und tiefer eingereichtes Personal - insbesondere bei der Hauswartung - zurückzuführen. Dies ist bereits im Halbjahresabschluss 2016 deutlich ersichtlich. Bei der Spitex wird die hohe Fluktuationsrate weiterhin genutzt, um die austretenden Mitarbeitenden im Rahmen des Skill-/Grade-Mix (unterschiedliche Leistungen in der Pflege können von unterschiedlich qualifizierten Mitarbeitern erbracht werden) entsprechend zu ersetzen (siehe dazu auch Kommentar in der Rechnung 2015).
683'670.85	721'900	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	655'200	+66'700	
1'073'058.55	1'152'600	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'060'600	+92'000	
124'197.70	163'600	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	161'700	+1'900	
6'592.10	7'200	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	7'200		
96'100.00	106'200	3062 0000	Verpflegungszulagen	106'700	-500	
282'971.05	125'900	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	118'900	+7'000	
177'225.90	258'500	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	265'200	-6'700	
92'137.20	79'800	3092 0000	Personalwerbung	74'200	+5'600	
52'887.32	47'500	3099 0000	Übriger Personalaufwand	56'500	-9'000	
35'059.15	40'300	3100 0000	Büromaterial	30'000	+10'300	
70'469.00	85'300	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	104'100	-18'800	
3'644.40	5'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	6'500	-1'500	
3'496.80	11'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	6'000	+5'000	
1'050.45	6'900	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	5'200	+1'700	
313'785.00	266'500	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	225'200	+41'300	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
18'380.75	30'900	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	26'800	+4'100	
17'436.35	35'500	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	67'500	-32'000 *	Einführung einer Bewerbermanagement-Software ab 2017.
46'687.85	41'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	51'600	-10'600 *	Ersatzanschaffungen Büromobiliar.
950'448.65	766'200	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	957'700	-191'500 *	Die Mehrkosten für Strom und Wasser beruhen auf den Erfahrungswerten der Rechnung 2015.
317'888.18	282'800	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	279'600	+3'200	
9'227.15	15'500	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	7'500	+8'000	
2'748'931.15	2'946'300	3142 0104	Unterhalt der Liegenschaften	3'192'700	-246'400 *	Gemäss Unterhaltsprogramm. Primär Unterhaltsarbeiten in den Siedlungen Friesenberg, Hardau und Umbau der Notrufanlagen in den Liften (Projekt All-IP).
2'204.60	9'100	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	5'400	+3'700	
80'670.30	82'800	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	71'700	+11'100	
	2'400	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	2'100	+300	
486.00	51'100	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	51'600	-500	
531.30	3'500	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	4'500	-1'000	
877'163.50	633'400	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	674'900	-41'500	
15'262.00	13'400	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	12'100	+1'300	
128'696.40	100'800	3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten	129'200	-28'400 *	Mehraufwand entsprechend der vorhandenen Output-Geräteinfrastruktur. Demgegenüber Minderaufwand auf den Konten 3100 0000, 3132 0000 und teilweise auf Konto 3161 0000. In Zusammenhang mit dem Projekt Zoom.
75'669.95	85'400	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	95'900	-10'500	
2'181'602.38	2'764'700	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	2'963'500	-198'800 *	Mehraufwand für die Umsetzung der Projekte SAW-Strategie und SAW-Leitbild, zudem werden diverse für 2015 und 2016 budgetierte Projekte (IT, Corporate Identity etc.) verspätet in Angriff genommen. Ausserdem Mehrkosten für Abwasser (beruhend auf den Erfahrungswerten der Rechnung 2015).
182'141.40	160'500	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	167'900	-7'400	
230'244.65	269'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	267'500	+1'500	
124'672.30	197'500	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	190'800	+6'700	
17'075.00	38'800	3189 0108	Entschädigungen für IT-Leistungen OIZ	34'600	+4'200	
33'476.40	39'200	3197 0000	Mitgliederbeiträge	43'800	-4'600	
86'313.99	130'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	112'200	+17'800	
2'435'600.75	2'445'700	3220 0000	Zinsen für langfristige Schulden	2'454'200	-8'500	
301'896.10	309'300	3290 0000	Übrige Passivzinsen	332'900	-23'600	
61'616.51	85'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	45'000	+40'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2'030'400.00	2'082'100	3301 0241	Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern	2'100'300	-18'200	
57'672.20	57'600	3630 0100	Vergütung an Arbeitsstellen für Verwaltungskosten	45'300	+12'300	
164'181.00	164'200	3630 0220	Vergütung an FVW für Annuitätenverpflichtung PKZH	164'200		
8'541'200.00	6'622'000	3810 0101	Einlage in Stiftung, Erneuerungsfonds	7'089'600	-467'600	
202'146.68	110'400	3810 0107	Einlage in Stiftung, Allgemeine Reserven	109'500	+900	
-274'595.45	-120'000	4210 0000	Zinsen von übrigen Kontokorrentguthaben	-294'900	+174'900 *	Höhere Bauzinsenerträge aus den zu realisierenden Bauvorhaben (höheres Bauvolumen).
-21'009'983.95	-21'410'200	4230 0109	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften	-21'342'300	-67'900	
-6'033'476.05	-5'699'400	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-6'192'000	+492'600 *	Höhere Erträge für Baubegleitung aus den zu realisierenden Bauvorhaben sowie höhere Vergütung an die Spitex aus dem SAW-Dienstleistungspaket dank mehr geleisteten Stunden. Umgruppierung der Patientenbeteiligungen (pflegerische Leistungen) bei der Spitex: Diese wurden im Vorjahr unter Beiträgen für Spitex (Konto 4630 0320) budgetiert.
-1'572'740.32	-1'463'100	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'564'200	+101'100	
-15'328.85		4361 0000	Sachversicherungsleistungen			
-353'737.72	-64'200	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-62'000	-2'200	
-549'840.62	-265'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-306'600	+41'600	
-663'639.10	-670'000	4600 0130	Kapitalzinszuschüsse des Bundes	-661'000	-9'000	
-3'481'359.00	-4'276'700	4630 0320	Beiträge für Spitex	-3'772'100	-504'600 *	Die Erträge aus den Patientenbeteiligungen werden neu bei den Benutzungsgebühren und Dienstleistungen budgetiert (siehe dazu die Begründung zu Konto 4340 0000).



9703 Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen der Stadt Zürich

Verwaltetet Stiftungen mit eigener Rechtspersönlichkeit

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
<b>9703 Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen der Stadt Zürich</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>						
38'616'028.24	40'626'800		Aufwand	37'666'000	+2'960'800	
-38'616'028.24	-40'626'800		Ertrag	-37'666'000	-2'960'800	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
195'484.25	240'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	240'000		
1'870'481.45	1'760'000	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'010'000	-250'000 *	Pensenentwicklung gem. Stellenplan.
20'567.05	30'000	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	20'000	+10'000	
139'780.20	132'000	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	150'000	-18'000	
243'876.95	230'000	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	270'000	-40'000	
35'989.20	39'000	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	38'000	+1'000	
22'409.32	40'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	40'000		
293'820.38	281'000	3100 0000	Büromaterial	297'000	-16'000	
6'743.05	12'000	3101 0109	Insertionsaufwendungen	12'000		
4'031.71	9'600	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	4'800	+4'800	
34'947.47	32'000	3107 0109	Aufwand für Akquisitionen	36'000	-4'000	
1'089'372.89	440'100	3120 0103	Wasser und Energie	892'800	-452'700 *	Neu aufgrund vergangener IST-Werte budgetiert.
3'267'174.21	3'584'800	3142 0104	Unterhalt der Liegenschaften	3'493'200	+91'600	
1'298'991.30	5'700'000	3142 0105	Renovationen der Liegenschaften	3'905'000	+1'795'000 *	Variierend infolge individueller Unterhalts- und Erneuerungsplanung.
82'991.65	84'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	96'000	-12'000	
476'310.05	486'900	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	440'000	+46'900	
106'553.49	99'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	111'000	-12'000	
45'199.19	40'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	40'000		
18'474.02	18'000	3183 0000	Bankspesen	18'000		
266'624.20	280'600	3184 0000	Sachversicherungsprämien	297'000	-16'400	
18'725.15	60'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	30'000	+30'000	
20'093.59	24'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	20'000	+4'000	
861'388.10	283'800	3199 0000	Übriger Sachaufwand	301'200	-17'400	
5'401.90	6'000	3210 0000	Zinsen für kurzfristige Schulden	6'000		

9703 Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen der Stadt Zürich

Verwaltetet Stiftungen mit eigener Rechtspersönlichkeit

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
7'681'852.55	8'720'000	3220 0109	Hypothekarzinsen	7'520'000	+1'200'000 *	Wachstum des Portfolios (Erwerb und Bau) bei tieferen Finanzierungskosten.
-4'323.90	48'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	48'000		
196'180.00	338'000	3305 0242	Abschreibungen auf Liegenschaften	196'000	+142'000 *	Anpassung des Heimfall-Abschreibungssatzes.
56'394.00	66'000	3310 0243	Ord. Abschreibungen Mobilien	69'000	-3'000	
8'688'470.00	9'570'000	3810 0101	Einlage in Stiftung, Erneuerungsfonds	7'700'000	+1'870'000	
6'732'033.02	4'042'000	3810 0103	Einlage in Stiftung, Zuwachskapital	5'445'000	-1'403'000	
3'455'123.00	2'500'000	3920 0109	Vergütung von Zinsen	2'500'000		
1'384'868.80	1'430'000	3989 0000	Übrige Pauschalverrechnungen	1'420'000	+10'000	
-5'642.78	-6'000	4200 0000	Zinsen von Bankkontokorrentguthaben	-6'000		
-162'940.00	-330'000	4210 0104	Verzinsung Baukonten	-250'000	-80'000 *	Tiefere Verzinsung bei Neu- und Umbauten geplant.
-30'484'242.93	-31'358'000	4230 0109	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften	-31'351'000	-7'000	
-1'090'000.00		4241 0109	Höherbewertung von Liegenschaften			
-68'890.30	-74'000	4360 0101	Rückerstattungen von Mieterinnen und Mietern	-70'000	-4'000	
-180'298.65	-106'800	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-180'000	+73'200 *	Neu aufgrund vergangener IST-Werte budgetiert.
-682'310.00	-970'000	4380 0109	Eigenleistungen für Liegenschaften	-850'000	-120'000 *	Weniger Bauherrenleistungen bei Neu-/Umbauten.
-231'173.38	-132'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-230'000	+98'000 *	Neu aufgrund vergangener IST-Werte budgetiert.
-870'538.40	-3'720'000	4810 0101	Entnahme aus Stiftung, Erneuerungsfonds	-809'000	-2'911'000	
-3'455'123.00	-2'500'000	4920 0109	Verrechnete Zinsen	-2'500'000		
-1'384'868.80	-1'430'000	4989 0000	Übrige Pauschalverrechnungen	-1'420'000	-10'000	

9704 Stiftung für bezahlbare und ökologische Wohnungen

Verwaltete Stiftungen mit eigener Rechtspersönlichkeit

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2017 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		<b>9704</b>	<b>Stiftung für bezahlbare und ökologische Wohnungen</b>			
52'610.07	220'000		<b>Laufende Rechnung</b>	240'000	-20'000	
-52'610.07	-220'000		Aufwand	-240'000	+20'000	
			Ertrag			
			Saldo			
			(+ Aufwandsüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
36'830.00	83'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	100'000	-17'000	
2'858.60	10'000	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	12'000	-2'000	
54.80	1'000	3100 0000	Büromaterial	1'000		
	2'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	2'000		
7'989.45	100'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	100'000		
65.02	5'000	3183 0000	Bankspesen	5'000		
31.00	10'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	10'000		
2'655.20		3199 0000	Übriger Sachaufwand	1'000	-1'000	
2'126.00	9'000	3630 0100	Vergütung an Amtsstellen für Verwaltungskosten	9'000		
-638.90	-5'000	4200 0000	Zinsen von Bankkontokorrentguthaben		-5'000	
-25'680.56	-25'000	4211 0000	Zinsen von Festgeldern und Depotguthaben	-170'000	145'000 *	Mehreinnahmen Festgelder durch Umverteilung auf andere Banken.
-26'290.61	-190'000	4810 0103	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Stiftung: Zuwachskapital	-70'000	+190'000	